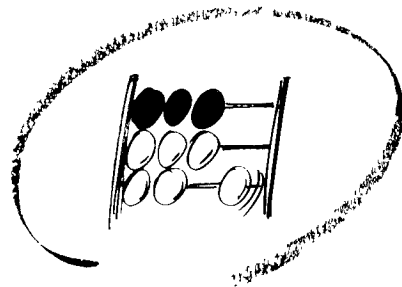


**50 Jahre Statistisches Bundesamt  
Ihr Partner für Information  
1950-2000**



Statistisches Bundesamt

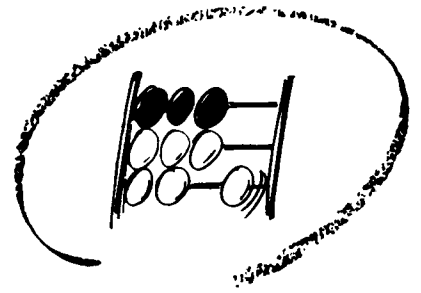
# Verkehr

Fachserie **8**

Reihe 3

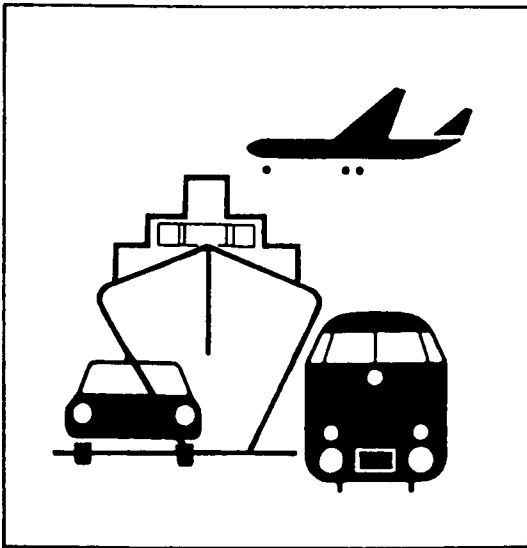
Straßenpersonenverkehr

**1999**



Statistisches Bundesamt

# Verkehr



Fachserie **8**

Reihe 3

Straßenpersonenverkehr

**1999**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER  
POESCHEL**

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:  
Gruppe V C, Telefon: 06 11 / 75 28 48, Fax: 06 11 / 72 40 00 oder E-Mail: [strassenpersonenverkehr@statistik-bund.de](mailto:strassenpersonenverkehr@statistik-bund.de)

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53  
Internet: <http://www.s-f-g.com>  
E-Mail: [staba@s-f-g.com](mailto:staba@s-f-g.com)

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im August 2000

Preis: DM 30,60 / EUR 15,65

Bestellnummer: 2080300 – 99700

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank Statis-Bund als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet ([www.statistik-bund.de/zeitreih/home.htm](http://www.statistik-bund.de/zeitreih/home.htm)), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unseren Allgemeinen Auskunftsdiensten

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: [info@statistik-bund.de](mailto:info@statistik-bund.de)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2000  
Alle Rechte vorbehalten.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Nachdruck und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung über elektronische Systeme bedarf stets der vorherigen Genehmigung.

# Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	6
Erläuterungen .....	7
Öffentlicher Straßenpersonenverkehr 1998 (Wirtschaft und Statistik 8/99) .....	14

## Tabellenteil

### Öffentlicher Straßenpersonenverkehr – Zeitreihen

#### Alle Unternehmen

1	Strukturdaten im öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen	
1.1	Anzahl, Umsätze, Beschäftigte und Fahrzeuge nach Ländern 1991 - 1999 .....	24
1.2	Anzahl, Umsätze und Beschäftigte der Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr nach Ländern 1991 - 1999 .....	26
1.3	Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr 1991 - 1998 .....	28

#### Größere Unternehmen

2	Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen	
2.1	Beförderte Personen, Personenkilometer und Wagenkilometer nach Hauptverkehrsarten 1950 - 1999 .....	31
2.2	Beförderte Personen nach Ländern und Unternehmensformen 1992 - 1999 .....	32
2.3	Personenkilometer nach Ländern und Unternehmensformen 1992 - 1999 .....	34
2.4	Wagenkilometer nach Ländern und Unternehmensformen 1992 - 1999 .....	36
2.5	Einnahmen nach Ländern und Unternehmensformen 1992 - 1999 .....	38
2.6	Beförderte Personen im freigestellten Schülerverkehr nach Ländern 1991 - 1999 .....	40
2.7	Einnahmen im freigestellten Schülerverkehr nach Ländern 1991 - 1998.....	40

### Öffentlicher Straßenpersonenverkehr 1999

#### 1 Strukturdaten aller Unternehmen

1.1	Anzahl der Unternehmen nach der Verkehrsart und -form am 30.09.1999	
1.1.1	Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 1) .....	42
1.1.2	Nach Größenklassen (PJ 2) .....	44
1.1.3	Nach Ländern und ausgewählten Unternehmensformen (PJ 3) .....	46
1.2	Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1999	
1.2.1	Nach Wirtschaftszweigen, Verkehrsarten und Unternehmensformen (PJ 4) .....	48
1.2.2	Nach Größenklassen (PJ 5) .....	50
1.2.3	Nach Ländern und ausgewählten Unternehmensformen (PJ 6) .....	52
1.3	Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1999	
1.3.1	Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 7) .....	54
1.3.2	Nach Größenklassen (PJ 8) .....	56
1.3.3	Nach Ländern und ausgewählten Unternehmensformen (PJ 9) .....	58
1.4	Unternehmen und Umsatz nach Umsatzarten am 30.09.1999	
1.4.1	Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 10) .....	60
1.4.2	Nach Größenklassen (PJ 11) .....	64
1.4.3	Nach Ländern und ausgewählten Unternehmensformen (PJ 12) .....	68
1.5	Anzahl der Kraftomnibusse sowie Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1999	
1.5.1	Nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Unternehmensformen (PJ 13) .....	72
1.5.2	Nach Ländern und ausgewählten Unternehmensformen (PJ 14) .....	74

	Seite	
1.6	Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09.1999	
1.6.1	Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse (PJ 15) .....	76
1.6.2	Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse in Niederflurbauweise (PJ 16) .....	78
1.6.3	Nach Kraftomnibusarten	
1.6.3.1	Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse (PJ 17) .....	80
1.6.3.2	Verfügbare eigene Kraftomnibusse (PJ 18) .....	82
1.6.3.3	Fremde Kraftomnibusse (PJ 19) .....	84
1.6.4	Nach Ländern und Einsatzarten (PJ 20) .....	86
1.7	Länge der Kraftomnibuslinien nach Linienarten am 30.09.1999	
1.7.1	Nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Unternehmensformen (PJ 21) .....	88
1.7.2	Nach Ländern und ausgewählten Unternehmensformen (PJ 22) .....	90
1.8	Anzahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1999	
1.8.1	Nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen (PJ 23) .....	92
1.8.2	Nach Ländern und Wagenarten (PJ 24) .....	94
1.9	Länge der Linien, Strecken und Gleise nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen am 30.09.1999 (PJ 25) .....	96
1.10	Unternehmen mit Abgeltungszahlungen (§ 45a) und deren Höhe nach Ländern und ausgewählten Unternehmensformen am 30.09.1999 (PJ 26) .....	98
<b>2</b>	<b>Strukturdaten der größeren Unternehmen</b>	
2.1	Anzahl der Unternehmen nach der Verkehrsart und -form am 30.09.1999	
2.1.1	Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 1) .....	100
2.1.2	Nach Größenklassen (PJ 2) .....	102
2.1.3	Nach Ländern und ausgewählten Unternehmensformen (PJ 3) .....	104
2.2	Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1999	
2.2.1	Nach Wirtschaftszweigen, Verkehrsarten und Unternehmensformen (PJ 4) .....	106
2.2.2	Nach Größenklassen (PJ 5) .....	108
2.2.3	Nach Ländern und ausgewählten Unternehmensformen (PJ 6) .....	110
2.3	Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1999	
2.3.1	Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 7) .....	112
2.3.2	Nach Größenklassen (PJ 8) .....	114
2.3.3	Nach Ländern und ausgewählten Unternehmensformen (PJ 9) .....	116
2.4	Unternehmen und Umsatz nach Umsatzarten am 30.09.1999	
2.4.1	Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 10) .....	118
2.4.2	Nach Größenklassen (PJ 11) .....	122
2.4.3	Nach Ländern und ausgewählten Unternehmensformen (PJ 12) .....	126
2.5	Anzahl der Kraftomnibusse sowie Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1999	
2.5.1	Nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Unternehmensformen (PJ 13) .....	130
2.5.2	Nach Ländern und ausgewählten Unternehmensformen (PJ 14) .....	132
2.6	Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09.1999	
2.6.1	Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse (PJ 15) .....	134
2.6.2	Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse in Niederflurbauweise (PJ 16) .....	136
2.6.3	Nach Kraftomnibusarten	
2.6.3.1	Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse (PJ 17) .....	138
2.6.3.2	Verfügbare eigene Kraftomnibusse (PJ 18) .....	140
2.6.3.3	Fremde Kraftomnibusse (PJ 19) .....	142
2.6.4	Nach Ländern und Einsatzarten (PJ 20) .....	144

2.7	Länge der Kraftomnibuslinien nach Linienarten am 30.09.1999	
2.7.1	Nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Unternehmensformen (PJ 21)	146
2.7.2	Nach Ländern und ausgewählten Unternehmensformen (PJ 22)	148
2.8	Anzahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1999	
2.8.1	Nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen (PJ 23)	150
2.8.2	Nach Ländern und Wagenarten (PJ 24)	152
2.9	Länge der Linien, Strecken und Gleise nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen am 30.09.1999 (PJ 25)	154
2.10	Unternehmen mit Abgeltungszahlungen (§45a) und deren Höhe nach Ländern und ausgewählten Unternehmensformen am 30.09.1999 (PJ 26)	156
<b>3</b>	<b>Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr (Größere Unternehmen)</b>	
3.1	Unternehmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen	159
3.2	Wagenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen	162
3.3	Personenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen	165
3.4	Beförderte Personen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen	168
3.5	Einnahmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen	171
3.6	Beförderte Personen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten	174
3.7	Einnahmen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten	176
3.8	Wagenkilometer im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Verkehrsmitteln	178
3.9	Unternehmen 1999 nach Ländern sowie Verkehrsarten und -formen	180
3.10	Nach Verkehrsarten und Ländern 1999	182
<b>4</b>	<b>Eisenbahnpersonenverkehr 1995 – 1999</b>	184
<b>5</b>	<b>Bestand, Neuzulassungen, Besitzumschreibungen und Löschungen von Kraftomnibussen einschl. Obussen 1991 – 1999</b>	184
<b>Anhang</b>		
	Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr	185
	Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (Statistikbereinigungsverordnung)	188
	Zweites Gesetz zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (2. Statistikbereinigungsgesetz)	189
	Muster des Erhebungsvordruckes zum Vierteljahresbericht	190
	Muster des Erhebungsvordruckes zum Jahresbericht	192

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt  
oder geheimzuhalten
- ... = Angabe fällt später an
- x = Tabellenfach gesperrt, weil  
Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtigte Zahl

### Abkürzungen

- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- BOStrab = Straßenbahn-Bau- und Betriebsordnung
- PBefG = Personenbeförderungsgesetz
- StVZO = Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung
- einschl. = einschließlich
- z.T. = zum Teil
- km = Kilometer
- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.  
Abweichungen ergeben sich durch Runden der Zahlen

## Vorbemerkung

In der vorliegenden Veröffentlichung werden Ergebnisse über die wirtschaftlichen Tätigkeiten, die Umsätze, die Anzahl der Beschäftigten und die Anzahl, die Art und das Fassungsvermögen der Straßenfahrzeuge sowie die Länge der betriebenen Linien, Strecken und Gleise der Unternehmen des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs dargestellt. Diese Strukturdaten werden sowohl für alle als auch für die größeren Unternehmen nachgewiesen. Dies erlaubt einen Vergleich mit den Verkehrs- und Betriebsleistungen, deren Erfassung gemäß Artikel 11 der Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (Statistikbereinigungsverordnung) vom 14. September 1984 auf die größeren Unternehmen beschränkt ist und vierteljährlich erfolgt.

Strukturdaten für die kleineren Unternehmen können direkt bei der Gruppe ‚Verkehr‘ angefordert werden. Auf Anfrage werden auch Ergebnisse für Eisenbahnunternehmen und Regionalverkehrsgesellschaften nach Ländern zur Verfügung gestellt, die in der Veröffentlichung nur in der Insgesamt-Position enthalten sind.

Der erste Teil der vorliegenden Veröffentlichung enthält Zeitreihentabellen zur Unternehmensstatistik sowie zur Leistungsstatistik. Im zweiten Teil werden für das Berichtsjahr 1999 Ergebnisse zur Unternehmensstatistik (unter der Kurzbezeichnung PJ) und zu den Betriebs- und Verkehrsleistungen (Tabellen 3.1ff) nachgewiesen. Im Anhang sind die Rechtsgrundlagen und die Erhebungsvordrucke zu den Statistiken abgebildet.

In einigen Darstellungen ist die Gesamtzahl der Beschäftigten (Betriebsangehörige) geringer als die Anzahl der im Straßenpersonenverkehr Beschäftigten, da bei letzteren das am Stichtag von Subunternehmen eingesetzte Personal einbezogen wird. Bei den Umsatzkennzahlen ist zu beachten, daß sich die Bezugsdaten auf unterschiedliche Erhebungszeiträume beziehen.

Länderübergreifend tätige Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs werden mit ihren gesamten Ergebnissen dem Land zugeordnet, in dem ihr Unternehmenssitz liegt.

Soweit die Angaben der statistischen Geheimhaltung unterliegen und die betroffenen Unternehmen ihre Einwilligung zur Veröffentlichung verweigert bzw. keine Einwilligungserklärung abgegeben haben, wurde dies in den entsprechenden Tabellen nach Ländern kenntlich gemacht (-).

Weitere Informationen erscheinen in Kürze in Wirtschaft und Statistik 8/2000: „Öffentlicher Straßenpersonenverkehr 1999“ oder werden regelmäßig in Pressemitteilungen unseres Hauses veröffentlicht. Der in Wirtschaft und Statistik 8/1999 erschienene Beitrag „Öffentlicher Straßenpersonenverkehr 1998“ ist in diesem Bericht abgedruckt.

# Erläuterungen

## 1 Rechtsgrundlage der Statistik

Rechtsgrundlage der Statistik des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs ist das Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr (PersBefStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 1980 (BGBl. I S. 865), zuletzt geändert durch das zweite Gesetz zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (2. StatBerG) vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2555), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300).

## 2 Kreis der Befragten (Auskunftspflichtige)

Auskunftspflichtig sind alle Inhaber und verantwortlichen Leiter von Unternehmen, die einen Betriebssitz im Inland haben und - ausschließlich oder neben anderen Tätigkeiten - genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 1990 (BGBl. I S. 1690), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 24. April 1998 (BGBl. I S. 784), mit Straßenbahnen (einschl. Hoch-, U- und Stadtbahnen), Obussen oder Kraftomnibussen betreiben. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 4 PersBefStatG in Verbindung mit §§ 15, 26 Abs. 4 Satz 1 BStatG.

Von der Auskunftspflicht ausgenommen sind Unternehmen, die außer Werks-Berufsverkehr (d.h. Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG zur unentgeltlichen Beförderung ihrer Arbeitnehmer mit eigenen oder angemieteten Kraftomnibussen) keinen nach dem PBefG genehmigungspflichtigen Verkehr mit Kraftomnibussen, Obussen oder Straßenbahnen (einschl. Hoch-, U- und Stadtbahnen) durchführen.

Von der Auskunftspflicht zur Verkehrsstatistik nach § 3 PersBefStatG, nicht dagegen von der Auskunftspflicht zur Unternehmensstatistik nach § 2 PersBefStatG, befreit sind ferner seit dem 1.10.1984 alle Unternehmen ohne Straßenbahn- (einschl. Hoch-, U- und Stadtbahn-) Verkehr und ohne Obus-Verkehr, die am Stichtag der Unternehmenserhebung des Vorjahres über weniger als sechs Kraftomnibusse verfügen.

## 3 Umfang der Statistik

Die Statistik des Straßenpersonenverkehrs erstreckt sich grundsätzlich auf alle dem PBefG unterliegenden Personenbeförderungen mit Straßenbahnen (einschl. Hoch-, U- und Stadtbahnen), Obussen und Kraftomnibussen durch auskunftspflichtige Unternehmen und den Freigestellten Schülerverkehr mit Kraftomnibussen dieser Unternehmen. Der grenzüberschreitende Verkehr auskunftspflichtiger Unternehmen ist dabei einschl. seines Auslandsanteils in den Ergebnissen enthalten.

Ausgenommen ist derjenige Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG, den Unternehmen zur Beförderung ihrer Arbeitnehmer mit eigenen oder angemieteten Kraftomnibussen für die Beförderten unentgeltlich durchführen (Werk-Berufsverkehr).

## 4 Berichtsweg, Methode der Erfassung und Aufbereitung

Von den zur Verkehrsstatistik meldepflichtigen Unternehmen ist vierteljährlich ein Erhebungsvordruck mit Angaben über ihren Straßenpersonenverkehr einzureichen.

Für die jährliche Unternehmenserhebung haben außerdem alle Auskunftspflichtigen einen "Erhebungsvordruck zum Jahresbericht" über die Zahl der Beschäftigten, den Fahrzeugbestand und die Länge der Linien am letzten Werktag im Monat September des Berichtsjahres sowie über die Umsätze aus der Personenbeförderung im letzten vor dem genannten Stichtag abgeschlossenen Kalender- oder Geschäftsjahr abzugeben.

Die Erhebungsvordrucke, die von den Erhebungsbehörden der Bundesländer verwendet werden, weichen zum Teil in Bezeichnung und formaler Gestaltung, nicht jedoch inhaltlich voneinander ab.

Die ausgefüllten Erhebungsvordrucke werden von den Auskunftspflichtigen - sofern keine andere Regelung getroffen wurde - an das zuständige Statistische Landesamt, welches die Unterlagen verschiebt hat, zurückgesandt und dort zu Landesergebnissen zusammengefaßt. Das Statistische Bundesamt, dem die Statistischen Landesämter die Landesergebnisse zuleiten, stellt daraus die Bundesergebnisse zusammen.

Die Angaben der Auskunftspflichtigen beruhen z.T. auf Schätzungen. Die im "Erhebungsvordruck zum Jahresbericht" eingetragenen Umsatzangaben für das Vorjahr dürften dabei zuverlässiger sein als die in den "Erhebungsvordrucken zur Verkehrsstatistik" der einzelnen Vierteljahre des Vorjahres eingetragenen Einnahmen.

## 5 Regionalisierung

Ergebnisse in tieferer regionaler Gliederung als nach Bundesländern enthält die Bundesstatistik nicht. Die Zuordnung eines Unternehmens mit seinen Betriebs- und Verkehrsleistungen zu einem Bundesland richtet sich grundsätzlich nach dem Sitz der Genehmigungsbehörde, die dem Unternehmen eine Genehmigung für Straßenpersonenverkehr erteilt hat. Die örtliche Zuständigkeit der Genehmigungsbehörde bestimmt sich beim Linienverkehr nach dem Gebiet, in dem die Linie verläuft, beim Gelegenheitsverkehr nach dem Sitz des Unternehmens. Der Unternehmenssitz ist auch maßgebend für die Zuständigkeit eines Statistischen Landesamtes, wenn ein Unternehmen von Genehmigungsbehörden aus zwei oder mehr Ländern Genehmigungen für Straßenpersonenverkehr erhalten hat. Siehe auch die Vorbemerkung.



## 6 Begriffserklärungen

### 6.1 Kleinunternehmen und größere Unternehmen

Kleinunternehmen im Sinne dieser Veröffentlichung sind Unternehmen mit weniger als sechs Bussen, die weder Straßenbahn- (einschl. Hoch-, U- und Stadtbahn-) Verkehr noch Obusverkehr betreiben.

Als größere Unternehmen werden alle übrigen, d.h. zur vierteljährlichen Verkehrsstatistik auskunftspflichtigen Unternehmen bezeichnet.

### 6.2 Straßenverkehrsmittel

Als Straßenverkehrsmittel im Sinne der Statistik des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs gelten die unter den Nummern 6.2.1 bis 6.2.3 aufgeführten Fahrzeugarten.

#### 6.2.1 Straßenbahn

Straßenbahnen im Sinne dieser Statistik sind die schienengebundenen Personenverkehrsmittel nach § 4 PBefG, d.h. neben den Straßenbahnen herkömmlicher Bauart auch die Stadtbahnen einschließlich der Hoch-, U- und Schwebebahnen.

##### 6.2.1.1 Straßenbahn herkömmlicher Bauart

Straßenbahnen herkömmlicher Bauart sind Schienenbahnen, die den Verkehrsraum öffentlicher Straßen benutzen und sich in der Betriebsweise der Eigenart des Straßenverkehrs anpassen und ausschließlich oder überwiegend der Beförderung von Personen im Orts- und Nachbarschaftsbereich dienen.

##### 6.2.1.2 Stadtbahn

Stadtbahnen sind Straßenbahnen mit überwiegend vom Individualverkehr unabhängiger Gleisführung und mit Einrichtungen zur automatischen Zugbeeinflussung.

Zu den Stadtbahnen gehören auch die Bahnen, die nach § 4 Abs. 2 PBefG den Straßenbahnen gleichgestellt sind. Es sind dies Bahnen, die als Hoch-, Untergrund- oder Schwebebahnen oder ähnliche Bahnen besonderer Bauart angelegt sind, ausschließlich oder überwiegend der Beförderung von Personen im Orts- oder Nachbarschaftsbereich dienen und nicht Bergbahnen oder Seilbahnen sind.

Die S-Bahnen der Deutschen Bahn AG sind ausgenommen.

#### 6.2.2 Obus

Obusse nach § 4 Abs. 3 PBefG sind elektrisch angetriebene Straßenfahrzeuge, die ihre Antriebsenergie einer Fahrleitung entnehmen und nicht schienengebunden sind.

### 6.2.3 Kraftomnibus

Kraftomnibusse sind Kraftfahrzeuge, die nach § 4 Abs. 4 Nr. 2 PBefG nicht an Schienen oder eine Fahrleitung gebunden und zur Beförderung von mehr als neun Personen (einschl. Führer) geeignet und bestimmt sind.

## 6.3 Verkehrsarten

### 6.3.1 Linienverkehr

Der Begriff "Linienverkehr" umfaßt in dieser Veröffentlichung die nach dem PBefG genehmigungspflichtigen Personenbeförderungen mit schienen- oder fahrdrahtgebundenen Straßenverkehrsmitteln und den Linienverkehr mit Kraftomnibussen.

Unter Linienverkehr mit Kraftomnibussen ist nach § 42 PBefG derjenige Kraftomnibusverkehr zu verstehen, bei dem zwischen bestimmten Ausgangs- und Endpunkten eine regelmäßige Verkehrsverbindung eingerichtet ist, auf der Fahrgäste an bestimmten Haltestellen ein- und aussteigen können. Eingeschlossen sind stets die Sonderformen des Linienverkehrs nach § 43 PBefG mit Ausnahme des Werks-Berufsverkehrs (siehe Nr. 3 Absatz 2) und darüber hinaus der statistisch erfaßte Teil des Freigestellten Schülerverkehrs mit Kraftomnibussen, jedoch bei den Einnahmen ohne Erlöse aus dem Freigestellten Schülerverkehr (vgl. Nr. 6.3.4 u. 6.6.4).

### 6.3.2 Allgemeiner Linienverkehr

Unter dem Begriff "Allgemeiner Linienverkehr" ist der schienen- oder fahrdrahtgebundene Straßenpersonenverkehr und der genehmigungspflichtige Kraftomnibus-Linienverkehr nach § 42 PBefG ohne dessen Sonderformen nach § 43 PBefG dargestellt.

### 6.3.3 Sonderformen des Linienverkehrs

Die drei Sonderformen des Linienverkehrs nach § 43 PBefG sind nur dargestellt, soweit sie mit Kraftomnibussen durchgeführt werden.

#### 6.3.3.1 Berufsverkehr mit Kraftomnibussen

(Sonderform des Linienverkehrs gemäß § 43 Nr. 1 PBefG)

Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG mit Kraftomnibussen ist die regelmäßige Beförderung mit Kraftomnibussen von Berufstätigen eines oder mehrerer Unternehmen unter Ausschluß anderer Fahrgäste zwischen Wohnung und Arbeitsstätte.

#### 6.3.3.2 Markt- und Theaterfahrten mit Kraftomnibussen

(Sonderformen des Linienverkehrs gemäß § 43 Nr. 3 und 4 PBefG)

Markt- und Theaterfahrten mit Kraftomnibussen sind regelmäßige Beförderungen von Personen mit Kraftomnibussen von und zu Märkten bzw. Theateraufführungen u.ä. Veranstaltungen (z.B. Konzerten).

### 6.3.3.3 Schülerfahrten mit Kraftomnibussen

(Sonderform des Linienverkehrs gemäß § 43 Nr. 2 PBefG)

Schülerfahrten mit Kraftomnibussen sind regelmäßige Beförderungen von Schülern mit Kraftomnibussen zwischen Wohnung und Lehranstalt unter Ausschluß anderer Fahrgäste, soweit die Beförderung für die Schüler nicht unentgeltlich ist.

### 6.3.4 Freigestellter Schülerverkehr mit Kraftomnibussen

Hierbei handelt es sich um die für die Fahrgäste unentgeltlich durchgeführten Beförderungen mit Kraftomnibussen durch oder für Schulträger zum und vom Unterricht, die nach § 1 Nr. 4 Buchst. d) der Verordnung über die Befreiung bestimmter Beförderungsfälle von den Vorschriften des PBefG (Freistellungs-Verordnung) vom 30. August 1962 (BGBl. I S. 601), zuletzt geändert durch Änderungsverordnung vom 30. Juni 1989 (BGBl. I S. 1273), den Vorschriften des PBefG nicht unterliegen. Er unterscheidet sich von den Schülerfahrten nach § 43 Nr. 2 PBefG im wesentlichen durch die Unentgeltlichkeit der Beförderung.

### 6.3.5 Gelegenheitsverkehr mit Kraftomnibussen

Als Gelegenheitsverkehr ist der mit Kraftomnibussen durchgeführte Verkehr nach §§ 48 und 49 PBefG nachgewiesen.

#### 6.3.5.1 Ausflugsfahrten mit Kraftomnibussen

(Gelegenheitsverkehr gemäß § 48 Abs. 1 PBefG)

Ausflugsfahrten mit Kraftomnibussen sind Fahrten mit Kraftomnibussen, die der Verkehrsunternehmer nach einem bestimmten, von ihm aufgestellten Plan und zu einem für alle Teilnehmer gleichen und gemeinsam verfolgten Ausflugszweck anbietet und ausführt.

#### 6.3.5.2 Ferienziel-Reisen mit Kraftomnibussen

(Gelegenheitsverkehr gemäß § 48 Abs. 2 PBefG)

Unter Ferienziel-Reisen mit Kraftomnibussen werden Reisen mit Kraftomnibussen zu Erholungsaufenthalten verstanden, die der Verkehrsunternehmer nach einem bestimmten, von ihm aufgestellten Plan zu einem Gesamtentgelt für Hin- und Rückfahrt sowie Unterkunft mit oder ohne Verpflegung anbietet und ausführt.

#### 6.3.5.3 Verkehr mit Mietomnibussen

(Gelegenheitsverkehr gemäß § 49 Abs. 1 PBefG)

Mietomnibusverkehr ist die Beförderung von Personen mit Kraftomnibussen, die im ganzen zur Beförderung an-

gemietet werden und mit denen der Unternehmer Fahrten durchführt, deren Zweck, Ziel und Ablauf der Mieter bestimmt.

## 6.4 Unternehmensformen

### 6.4.1 Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Verkehrsunternehmen ohne Eisenbahn-Schienenverkehr, an deren Grund- oder Stammkapital oder vergleichbaren Kapitalausstattungen Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts mit mehr als 50 % beteiligt sind. Unternehmen mit Stadtbahn-, Straßenbahn- oder Obusverkehr gelten auch dann als "gemischtwirtschaftlich", wenn der Anteil der öffentlichen Hand weniger als 50 % beträgt.

Die Regionalverkehrsgesellschaften sind ab 1990 gesondert ausgewiesen.

### 6.4.2 Regionalverkehrsgesellschaften

Als Regionalverkehrsgesellschaften werden die Gesellschaften bezeichnet, die in einem bestimmten Gebiet von der Deutschen Bahn AG allein (Kraftverkehrs-Tochtergesellschaft der Deutschen Bahn AG) oder der Deutschen Bahn AG und der Deutschen Bundespost unter Einbringung der bis dahin von ihnen in diesem Gebiet betriebenen Kraftverkehrslinien zur Durchführung des Regionalverkehrs gebildet wurden. Im Gegensatz zum Fernreiseverkehr einerseits und zum innerstädtischen Nahverkehr andererseits handelt es sich hierbei um Personenbeförderungen im Nachbarortsverkehr und über "mittlere" Entfernungen.

Zu den Regionalverkehrsgesellschaften gehören auch die GBB-Gesellschaften.

### 6.4.3 GBB-Gesellschaften

Als GBB-Gesellschaften werden diejenigen Gesellschaften privaten Rechts bezeichnet, auf die in den Jahren 1988 bis 1990 der Straßenpersonenverkehr früherer "Geschäftsbereich Bahnbus" der ehemaligen Deutschen Bundesbahn übergeleitet wurde.

### 6.4.4 Eisenbahnunternehmen ohne DB AG (Nichtbundes-eigene Eisenbahnen)

Unter dieser Position werden - ohne Rücksicht auf die Besitzverhältnisse - mit Ausnahme der Deutschen Bahn AG alle diejenigen Unternehmen aufgeführt, die außer Straßenpersonenverkehr auch Eisenbahn-Schienenverkehr durchführen.

### 6.4.5 Private Unternehmen

Verkehrsunternehmen ohne Eisenbahn-Schienenverkehr, soweit sie nicht unter eine der Nummern 6.4.1 bis 6.4.3 fallen.

## 6.5 Fahrausweisarten

Die beförderten Personen und - soweit für die Beförderungen Einnahmen erzielt werden - auch die Einnahmen im Allgemeinen Linienverkehr werden nach den Fahrausweisarten

- "Einzel- und Mehrfahrtenausweise (ohne Freifahrausweise)",
- "Zeitfahrausweise für Schüler, Studenten und andere Auszubildende",
- "Andere Zeitfahrausweise",
- "Schwerbehindertenausweise" und "Freifahrausweise",

getrennt dargestellt.

### 6.5.1 Einzel- und Mehrfahrtenausweise

Hierzu zählen neben Fahrausweisen für eine einzelne Fahrt, Rückfahrt-, Mehrfahrten- und Streifenkarten auch Fahrausweise, die eine Gültigkeitsdauer von weniger als 3 Tagen haben (z.B. 24-Stunden-Ausweise).

Auch Beförderungen zu einem erhöhten Beförderungsentsgelt bei Fahrten ohne gültigen Fahrausweis sind hier einbezogen.

Freifahrausweise sind dagegen nicht einbezogen.

### 6.5.2 Zeitfahrausweise

Hierzu zählen Fahrausweise, die über einen längeren Zeitraum gelten (Wochen-, Monats-, Jahreskarten) und zumindest den Charakter einer Wochenkarte haben. Fahrausweise, die weniger als 3 Tage gelten, werden zu den "Einzel- und Mehrfahrtenausweisen" gerechnet.

Zu den "Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende" zählen in der Regel Zeitfahrausweise, für die ein Anspruch auf Ausgleichszahlungen nach § 45a PBefG besteht.

### 6.5.3 Schwerbehindertenausweise

Gemeint sind hier diejenigen Behinderten-Ausweise, die aufgrund einer Schwerbehinderung zur unentgeltlichen Benutzung der öffentlichen Nahverkehrsmittel durch die schwerbehinderte Person und/oder eine Begleitperson berechtigen.

### 6.5.4 Freifahrausweise

Freifahrausweise sind alle Fahrausweise, die zur unentgeltlichen Benutzung des Verkehrsmittels berechtigen, mit Ausnahme der Schwerbehindertenausweise.

## 6.6 Darstellungseinheiten der Leistungsstatistik

### 6.6.1 Beförderte Personen

Die Angaben werden von den auskunftspflichtigen Unternehmen in der Regel aufgrund der verkauften Fahrausweise ermittelt. Bei den nachgewiesenen Angaben über die "beförderten Personen" handelt es sich grundsätzlich um Beförderungsfälle je Unternehmen. Dies bedeutet z.B.:

- Wenn eine Person auf einer Fahrt nacheinander verschiedene Verkehrsmittel ein- und desselben Unternehmens mit ein- und demselben Fahrausweis benutzt, wird eine "beförderte Person" gezählt; wenn dagegen die auf einer Fahrt nacheinander benutzten Verkehrsmittel verschiedenen Unternehmen gehören, werden so viele "beförderte Personen" gezählt, wie Unternehmen an der Beförderung beteiligt waren.
- Wenn von einem Unternehmen 25 Schüler im Monat je 22 mal zur Schule und 22 mal zur Wohnung zurück befördert werden, so werden  $25 \times 22 \times 2 = 1100$  "beförderte Personen" gezählt.

### 6.6.2 Personenkilometer

Mit dem Begriff "Personenkilometer" wird die von einem Unternehmen während eines bestimmten Zeitraums abgewickelte Verkehrsleistung dargestellt. Die Personenkilometer sind die von den beförderten Personen im Berichtszeitraum insgesamt zurückgelegten Kilometer.

Beim Allgemeinen Linienverkehr (siehe Nr. 6.3.2) werden die Personenkilometer in der Regel durch Multiplikation der Beförderungsfälle mit der mittleren Reiseweite errechnet.

Beim Gelegenheitsverkehr (siehe Nr. 6.3.5) sowie bei den Markt- und Theaterfahrten (siehe Nr. 6.3.3.2) werden die Personenkilometer je Fahrt durch Multiplikation der Fahrzeugbesetzung mit der Fahrtstrecke errechnet. Die Zahl der Personenkilometer im Berichtszeitraum ergibt sich dann als Summe der bei Fahrten im Berichtszeitraum geleisteten Personenkilometer.

Beim Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG (siehe Nr. 6.3.3.1), bei den Schülerfahrten nach § 43 Nr. 2 PBefG (siehe Nr. 6.3.3.3) und beim Freigestellten Schülerverkehr (siehe Nr. 6.3.4) werden die Personenkilometer in der Regel durch Multiplikation der Zahl der vertragsgemäß zu befördernden Berufstätigen bzw. Schüler mit der doppelten Zahl der Arbeitstage bzw. Schultage im Berichtszeitraum ermittelt. In Sonderfällen wird wie beim Allgemeinen Linienverkehr (siehe Absatz 2) oder wie bei den Markt- und Theaterfahrten (siehe Absatz 3) verfahren.

### 6.6.3 Wagenkilometer

Wagenkilometer sind die Kilometer, die die Zugfahrzeuge sowie die von Ihnen mitgeführten Anhänger im Einsatz für

die Personenbeförderung zurückgelegt haben. Die Besetzung des Verkehrsmittels spielt hierbei keine Rolle, jedoch werden grundsätzlich nur Fahrten mitgezählt, bei denen die Beförderung von Fahrgästen zugelassen ist. Allerdings wird die Einbeziehung der Zu- und Abfahrten und der beim Rangieren oder auf den Endschleifen zurückgelegten Wagenkilometer aus erhebungstechnischen Gründen zugelassen.

#### **6.6.4 Einnahmen**

Einnahmen im Sinne dieser Statistik sind die Erlöse aus dem Fahrkartenverkauf im Linienverkehr und für Beförderungsleistungen im Gelegenheitsverkehr nach §§ 48 und 49 PBefG (echter Fahrkostenanteil). Nicht einbezogen sind somit die auf Unterkunft und Verpflegung entfallenden Anteile der Erlöse aus dem Gelegenheitsverkehr und alle Erlöse aus anderen wirtschaftlichen Tätigkeiten (z.B. Reklame, Pachten usw.) sowie die Abgeltungszahlungen und andere Zuschüsse der öffentlichen Hand. Ebenfalls nicht enthalten sind die Erlöse für Beförderungsleistungen im Freigestellten Schülerverkehr. Die Angaben enthalten entsprechend dem Bruttosystem bei den verkauften Fahrausweisen auch die Umsatz- (Mehrwert-)steuerbeträge.

### **6.7 Darstellungseinheiten der Unternehmensstatistik**

#### **6.7.1 Beschäftigte**

Für die Zahl der Beschäftigten ist die Zahl der bestehenden Arbeitsverträge am letzten Werktag im September maßgebend. Hinzugezählt werden die tätigen Inhaber und Mitinhaber sowie die unbezahlten mithelfenden Familienangehörigen. Dabei kommt es nicht darauf an, ob die Beschäftigten am Stichtag tatsächlich gearbeitet haben oder krank oder in Urlaub waren.

#### **6.7.2 Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr**

Die Zahlen der Beschäftigten im Straßenpersonenverkehr umfassen alle tätigen Personen (einschl. der Inhaber, Mitinhaber und unbezahlten mithelfenden Familienangehörigen), die ausschließlich oder überwiegend im oder für den Straßenpersonenverkehr tätig sind. In diesen Zahlen sind anteilmäßig auch diejenigen Beschäftigten enthalten, die in der Verwaltung oder ähnlichen nicht direkt zurechenbaren Betriebsteilen tätig sind. Nicht einbezogen sind Beschäftigte des Unternehmens, die am Stichtag bei Auftragsfahrten für andere Unternehmen eingesetzt wurden, einbezogen dagegen sind Beschäftigte anderer Unternehmen, die für das meldende Unternehmen am Stichtag Auftragsfahrten durchgeführt haben.

Die Anzahl der Beschäftigten im Straßenpersonenverkehr kann die Gesamtzahl der Beschäftigten übersteigen, weil

die GBB-Gesellschaften (siehe Nr. 6.4.3) z.T. Personal der Deutschen Bahn AG anmieten und als Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr, nicht jedoch als Betriebsangehörige melden.

#### **6.7.3 Linien**

Eine Linie ist eine zur Personenbeförderung eingerichtete Verkehrsverbindung mit vorgeschriebenen Ein- und Ausstiegsstellen; sie bedarf einer Genehmigung.

Die *L ä n g e* der Linien entspricht der Gesamtlänge der Linien, für die am Stichtag eine Genehmigung zum regelmässigen Betrieb erteilt war. Ob auf den Linien am Stichtag Personenbeförderungen durchgeführt wurden oder nicht, ist für die Erfassung nicht maßgebend. Gemessen wird bei jeder einzelnen Linie die einfache Länge aller Wegstrecken, über die die Linie verläuft. Führen mehrere Linien über die gleiche Strecke, so wird diese bei jeder Linie mitgezählt.

#### **6.7.4 Strecken**

Eine Strecke ist eine mit Gleis- bzw. Fahrdrachanlage ausgestattete Linienführung. Die *L ä n g e* einer Strecke wird einfach gemessen, auch wenn mehrere Linien über dieselbe Strecke führen. Wenn eine Strecke doppelspurig ausgebaut ist oder durch verschiedene Straßen führt, wird die Gesamtlänge beider Trassen erfaßt und halbiert. Ob eine Strecke am Stichtag (letzter Werktag im September) befahren wurde oder nicht, ist für ihre Erfassung nicht maßgebend.

#### **6.7.5 Gleise**

Als Gleise erfaßt werden Schienenverläufe, auf denen regelmäßig Straßenbahn- oder Stadtschnellbahn-Verkehr durchgeführt wird. Dabei ist ohne Belang, ob ein Gleis am Stichtag (letzter Werktag im September) befahren wurde oder nicht. Die *L ä n g e* der Gleise entspricht der Gesamtlänge des Gleisnetzes (ohne Gleise stillgelegter Strecken und ohne Nebengleise). Bei einer zweigleisigen Strecke ist daher die Gleislänge doppelt so groß wie die Streckenlänge.

#### **6.7.6 Fahrzeugbestände**

Die Zahl der Fahrzeuge entspricht dem am Stichtag verfügbaren Bestand. Dieser umfaßt alle eigenen Fahrzeuge (ohne ausgemusterte) abzüglich der an andere Unternehmen vermieteten oder im Auftrag anderer Unternehmen fahrenden Fahrzeuge zuzüglich der von anderen Unternehmen angemieteten Fahrzeuge sowie der Fahrzeuge, die Fahrten im Auftrag des auskunftspflichtigen Unternehmens durchführen.

### 6.7.7 Sitz- und Stehplätze

Als Sitz- und Stehplätze wird die Gesamtzahl der für die betreffende Fahrzeug- und Verkehrsart zugelassenen Sitz- und Stehplätze ohne Fahrer- und Schaffnerplatz erfaßt und zwar bei Stadtbahnen- und Straßenbahnen herkömmlicher Bauart nach § 41 BOStrab v. 31.8.1965, bei Kraftomnibussen und Obussen nach § 34a StVZO in der Fassung vom 15.11.1974, soweit die Fahrzeuge vor dem 1. Mai 1984 zugelassen wurden, sonst in der Fassung vom 17.4.1984. Bei Kraftomnibussen im Gelegenheitsverkehr, die ab 1. Mai 1984 erstmals zugelassen wurden, ist die Zahl der fest angebrachten Sitzplätze maßgeblich.

### 6.7.8 Umsatz

Umsatz im Sinne dieser Veröffentlichung ist (abgesehen vom Gesamtumsatz, siehe Nummer 6.7.10) Umsatz aus der Personenbeförderung im Straßenverkehr einschl. Umsatzsteuer.

Der Umsatz umfaßt:

- Einnahmen im Sinne der Verkehrsstatistik nach § 3 PersBefStatG (siehe Nummer 6.6.4),
- Abgeltungszahlungen (siehe Nummer 6.7.9),
- Einnahmen für Beförderungsleistungen im Freigestellten Schülerverkehr,
- Vergütungen für die im Auftrag anderer Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs durchgeführten Beförderungen durch den jeweiligen Auftraggeber.

Nicht eingeschlossen sind außer den schon aus dem Gesamtumsatz ausgeschlossenen Beträgen (siehe Nummer 6.7.10 Absatz 2):

- Einnahmen für Beförderungsleistungen im Personenverkehr, die mit anderen Verkehrsmitteln erzielt worden sind (z.B. Eisenbahnen, Taxis usw.),
- Einnahmen aus dem Güterverkehr,
- Einnahmen aus Verpachtungen und Vermietungen von Kiosken, Ständen usw.,
- Einnahmen aus Reklame,
- Einnahmen für Verpflegung und Unterbringung der Reisenden im Omnibus-Gelegenheitsverkehr.

### 6.7.9 Abgeltungszahlungen

Abgeltungszahlungen sind Zahlungen der öffentlichen Hand, die mit dem Fahrgastaufkommen in direktem Zusammenhang stehen. Nicht zu den Abgeltungszahlungen

gehören insbesondere Investitionsbeihilfen und Verlustausgleich durch die öffentliche Hand.

Es werden folgende Arten von Abgeltungszahlungen gesondert erfaßt:

- Abgeltungszahlungen nach § 45a PBefG für die Beförderung von Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden,
- Abgeltungszahlungen für die Beförderung von Schwerbehinderten (ohne Beschränkung auf Zahlungen nach bestimmten Rechtsgrundlagen),
- Abgeltungszahlungen für die verbilligte Beförderung von Mitgliedern anderer begünstigter Personengruppen (z.B. Rentner),
- sonstige Abgeltungszahlungen. Hierzu gehören u.a. Abgeltungszahlungen für die Beförderung von Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden, soweit kein Anspruch nach § 45a PBefG gegeben ist, z.B. Zahlungen für die Durchführung besonderer Schülerkurse, außerdem Abgeltungszahlungen für unterlassene Tarifierhebungen und Zahlungen zum Ausgleich verbundspezifischer Kosten.

### 6.7.10 Gesamtumsatz

Gesamtumsatz ist der Gesamtbetrag der im Berichtsjahr abgerechneten Lieferungen und Leistungen ohne Rücksicht auf die tatsächlich vereinnahmten Beträge; also neben dem Umsatz aus der Personenbeförderung im Straßenverkehr (siehe Nummer 6.7.8) auch solche Erlöse, die außerhalb der Personenbeförderung mit Straßenverkehrsmitteln erzielt wurden, z.B. Einnahmen für Verpflegung und Unterkunft der Reisenden im Omnibus-Gelegenheitsverkehr, Handelsumsätze, Einnahmen aus Verpachtung oder Vermietung und Einnahmen aus Reklame.

Nicht eingeschlossen sind:

- Einnahmen aus Zinsen, Dividenden sowie sonstige betriebsfremde Erträge,
- Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen (Fahrzeuge, Grundstücke, Einrichtungsgegenstände und dgl.),
- durchlaufende Posten, d.h. Beträge, die das Unternehmen im Namen und für Rechnung eines anderen einnimmt und wieder verausgibt (z.B. bei Auftragsfahrten),
- alle Zuschüsse öffentlicher Stellen, die kein Entgelt für Beförderungsleistungen darstellen. Nicht zu erfassen sind z.B. Subventionen oder Zuschüsse zur wirtschaftlichen Stützung des Verkehrsbetriebes.

Da Vermietung von Reklameflächen an eigenen Fahrzeugen, Vermietung nicht ausgelasteter eigener Fahrzeuge u.ä. Tätigkeiten keine eigenständigen wirtschaftlichen Tätigkeiten sind, ist in der Regel auch bei Unternehmen,

die neben dem Straßenpersonenverkehr keine weitere wirtschaftliche Tätigkeit ausüben, der Gesamtumsatz größer als der Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr.

Der hier abgedruckte Beitrag „Öffentlicher Straßenpersonenverkehr 1998“ aus *Wirtschaft und Statistik* 8/1999 bezieht sich auf das Berichtsjahr 1998. Die Ergebnisse für das Berichtsjahr 1999 werden in *Wirtschaft und Statistik* 8/2000 im Beitrag „Öffentlicher Straßenpersonenverkehr 1999“ erläutert.

# Öffentlicher Straßenpersonenverkehr 1998

## Vorbemerkung

Die vorliegenden Ergebnisse der Unternehmen des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs basieren zum einen auf der jährlichen Unternehmensstatistik zum 30. September 1998, zum anderen auf der Verkehrsleistungsstatistik für die vier Quartale des Jahres 1998. Während im Jahresbericht Angaben zum Unternehmen, seinen Beschäftigten und Fahrzeugen zum Stichtag – dem letzten Werktag im September – sowie Angaben zum Umsatz des Vorjahres erfragt werden, erfaßt der Vierteljahresbericht neben den beförderten Personen auch Leistungsdaten wie Personen- und Wagenkilometer sowie Einnahmen aus dem Straßenpersonenverkehr in den vier Quartalen des Berichtsjahres 1998. Grundlage für beide Erhebungen ist das Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr (PersBefStatG)<sup>1)</sup>.

Auskunftspflichtig zur jährlichen Erhebung sind alle Unternehmen mit Sitz im Inland, die genehmigungspflichtigen Personenverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen (einschl. Hoch-, U- und Schwebbahnen), Oberleitungsbusen (Obussen) oder Kraftomnibussen betreiben. Um den gesamten öffentlichen Straßenpersonenverkehr abbilden zu können, werden auch Unternehmen einbezogen, deren Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs liegt. Zur Verkehrsleistungsstatistik müssen nur die Unternehmen melden, die Straßenbahn-, Stadtbahn- oder Obusverkehr betreiben oder – soweit sie nur im Omnibusverkehr tätig sind – über mindestens sechs Kraftomnibusse verfügen (größere Unternehmen). Die Verkehrsleistungen der kleineren Unternehmen werden nicht erfaßt.

Die Erhebung erstreckt sich nicht auf Unternehmen, die ausschließlich Taxi- und Mietwagenverkehr, Werkverkehr, Gelegenheitsverkehr mit Personenkraftwagen oder freigestellten Schülerverkehr betreiben. Ist ein Unternehmen jedoch meldepflichtig, muß der freigestellte Schülerverkehr, bei dem die Fahrgäste unentgeltlich befördert werden, mit angegeben werden.

Die Zuordnung eines meldepflichtigen Unternehmens zu einem Bundesland richtet sich bei Unternehmen, die ausschließlich oder überwiegend Linienverkehr betreiben, grundsätzlich nach dem Sitz der Genehmigungsbehörde,

die für die Vergabe von Konzessionen für den Linienverkehr zuständig ist. Regionales Zuordnungskriterium bei Unternehmen mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr ist deren Unternehmenssitz. Länderübergreifend tätige Unternehmen werden ab dem Berichtsjahr 1997 mit ihren gesamten Angaben in dem Bundesland erfaßt, in dem ihr Unternehmenssitz liegt. Die Landergebnisse enthalten deshalb auch Leistungen, die nicht im eigenen Land erbracht wurden.

Im Linienverkehr gewinnt die Tätigkeit der Subunternehmen immer mehr an Bedeutung. Es gibt verschiedene Gründe, Verkehrsleistungen als Auftragsfahrten an Subunternehmen zu vergeben. Einerseits kann durch den bedarfsgerechten Einsatz von angemieteten Personen und/oder Kraftomnibussen flexibler auf ein zeitlich und räumlich unterschiedliches Aufkommen von Fahrgästen reagiert werden, andererseits entstehen dadurch in der Regel niedrigere Fixkosten. Dabei ist die Vergabe von Verkehrsleistungen an Dritte grundsätzlich für beide Beteiligten von Nutzen. Der Auftraggeber benötigt weniger Kapital, der Auftragnehmer lastet sowohl Fahrzeuge als auch Mitarbeiter besser aus. Außerdem können private Unternehmen, die Beförderungsleistungen im Auftrag öffentlicher Verkehrsunternehmen durchführen, diese grundsätzlich günstiger anbieten, da bei ihnen u. a. die Löhne und Sozialleistungen für die Beschäftigten meist deutlich niedriger liegen als bei den kommunalen Unternehmen.

Subunternehmen sind grundsätzlich nicht auskunftspflichtig. Die Verkehrsleistungen, die sie im Rahmen von Auftragsfahrten erbringen, sind in den Angaben der Auftraggeber enthalten. Die Vergütungen der Subunternehmen, die diese für Auftragsfahrten von ihren Auftraggebern erhalten, fließen deshalb nur dann in die Statistik ein, wenn die Subunternehmen darüber hinaus über eine Konzession zum Betrieb öffentlichen Straßenpersonenverkehrs verfügen und aus diesem Grund zur Statistik auskunftspflichtig sind. Auf die verfügbaren Angaben zu Auftragsfahrten wird in den entsprechenden Abschnitten näher eingegangen.

## Unternehmen mit Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr, Beschäftigte und Gesamtumsatz

Am 30. September 1998 gab es in Deutschland 5305 Unternehmen, die ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr hatten (+0,4% gegenüber dem Vorjahr), wobei 2608 Unternehmen hauptsächlich Linienverkehr und 2697 Unternehmen schwerpunktmäßig Gelegenheitsverkehr betrieben. Von diesen waren 188 Unternehmen ausschließlich im Linienverkehr und 813 Unternehmen ausschließlich im Gelegenheitsverkehr tätig.

Die Gesamtzahl der Beschäftigten wird nach ihrer Stellung im Betrieb anhand der am Stichtag bestehenden Arbeitsverträge bei den Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr erfragt. Dabei werden auch diejenigen Betriebsangehörigen einbezogen, die nicht überwiegend im öffentlichen Straßenpersonenverkehr tätig sind. Die Gesamtzahl der Beschäftigten

<sup>1)</sup> In der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 1980 (BGBl. I S. 865), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2555), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300).

Tabelle 1 Anzahl, Beschäftigte und Gesamtumsatz der Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr<sup>1)</sup>

Deutschland

Wirtschaftliche Tätigkeit	Unternehmen		Beschäftigte <sup>2)</sup>		Gesamtumsatz		Gesamtumsatz je Unternehmen	
	Anzahl	Veränderung gegenüber 1997 %	Anzahl	Veränderung gegenüber 1997 %	Mill DM	Veränderung gegenüber 1996 %	Mill DM	
Insgesamt	5 305	+ 0,4	166 148	- 1,4	18 949	+ 3,1	36	
mit Schwerpunkt im								
Linienverkehr	2 608	- 0,5	144 477	- 1,6	15 878	+ 3,3	61	
Gelegenheitsverkehr	2 697	+ 1,2	21 671	- 0,1	3 071	+ 1,9	11	
ausschließlich Tätigkeiten im								
Linienverkehr	188	+ 6,2	5 651	+ 19,3	838	+ 25,6	45	
Gelegenheitsverkehr	813	+ 6,8	2 533	+ 1,2	367	+ 28,3	05	

<sup>1)</sup> Zahl der Unternehmen und Beschäftigten am 30. September 1998. Gesamtumsatz im Geschäftsjahr 1997 – <sup>2)</sup> Gesamtzahl der Beschäftigten des Unternehmens

belief sich am 30. September 1998 auf 166 148, 1,4% weniger als im Vorjahr. Der überwiegende Teil, und zwar 154 080, waren Angestellte sowie Arbeiter und Arbeiterinnen, 1 393 Beamte und Beamtinnen, 3 847 Auszubildende und 6 828 Tätige (Mit-)Inhaber und (Mit-)Inhaberinnen sowie mithelfende Familienangehörige.

Zum Erhebungsstichtag 30. September 1998 wurde der Gesamtumsatz des Vorjahres bzw. des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres einschließlich Umsatzsteuer erfaßt. Die Unternehmen mit Schwerpunkt in der Personenbeförderung auf der Straße konnten 1997 ihren Gesamtumsatz um 3,1% auf 18,95 Mrd. DM steigern. 16,63 Mrd. DM oder 88% davon wurden im Straßenpersonenverkehr erzielt.

Der Gesamtumsatz enthält alle Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr, wie Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf im Linienverkehr, Einnahmen für Leistungen im Gelegenheitsverkehr, Abgeltungszahlungen und Zuweisungen für den freigestellten Schülerverkehr sowie Vergütungen für Beförderungsleistungen, die im Auftrag anderer Unternehmen von Subunternehmen durchgeführt wurden. Darüber hinaus werden Erlöse einbezogen, die außerhalb der Personenbeförderung erzielt wurden. Dazu gehören zum Beispiel Handelsumsätze, Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung sowie Reklameeinnahmen, nicht jedoch außerordentliche und betriebsfremde Erträge. Ebenfalls nicht einbezogen sind Beträge, die ein Unternehmen aus Subunternehmertätigkeit im Namen und für Rechnung des Auftraggebers einnimmt, und die beim Subunternehmen nur durchlaufende Posten darstellen. Der Auftraggeber muß die Einnahmen für Leistungen, die von seinem Subunternehmen erbracht worden sind, als eigene Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr angeben.

Die Abgrenzung des Gesamtumsatzes, der ebenso wie die Gesamtzahl der Beschäftigten nur bei den Unternehmen mit Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr erfaßt wird, entspricht damit der üblichen Abgrenzung des Gesamtumsatzes in den Wirtschaftsstatistiken. 15,88 Mrd. DM oder 84% des Gesamtumsatzes wurden von den Unternehmen mit Schwerpunkt im Linienverkehr erzielt und 3,07 Mrd. DM oder 16% von den Unternehmen, die hauptsächlich Gelegenheitsverkehr betrieben. Dabei konnten die Unternehmen mit Schwerpunkt im Linienverkehr 1997 ihren Gesamtumsatz um 3,3% steigern; durchschnittlich

wurden je Unternehmen 6,1 Mill. DM erzielt. Die Unternehmen mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr erhöhten ihren Gesamtumsatz um 1,9% gegenüber dem Vorjahr; je Unternehmen wurden 1,1 Mill. DM erwirtschaftet.

### Alle Unternehmen, die im Straßenpersonenverkehr tätig sind

Im obigen Abschnitt wurden die Unternehmen, die schwerpunktmäßig Personenbeförderung auf der Straße betrieben, mit ihrem Gesamtumsatz und der Gesamtzahl ihrer Beschäftigten dargestellt (institutionelle Abgrenzung). Im folgenden werden alle Unternehmen in die Betrachtung einbezogen, die sich im Straßenpersonenverkehr betätigten, auch wenn dies nicht ihre Haupttätigkeit war (funktionale Abgrenzung). Von diesen Unternehmen werden jedoch nur die Einnahmen, die im Straßenpersonenverkehr erzielt wurden, und die Beschäftigten, die ausschließlich oder zumindest überwiegend im Straßenpersonenverkehr tätig waren, erfragt, so daß nur der fachliche Unternehmensteil „Straßenpersonenverkehr“ für alle Unternehmen nachgewiesen werden kann.

Insgesamt waren am 30. September des Berichtsjahres 6 487 Unternehmen im Straßenpersonenverkehr tätig. Das waren 0,4% mehr als am 30. September 1997. Zu den 5 305 Unternehmen mit Schwerpunkt im Linien- und Gelegenheitsverkehr kamen noch 282 Unternehmen, die schwerpunktmäßig Taxi- und Mietwagenverkehr betrieben, sowie weitere 556 Unternehmen, die ihren Schwerpunkt zwar außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber noch innerhalb des Verkehrssektors hatten, wie zum Beispiel Reisebüros und Reiseveranstalter. 344 Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Verkehrsbereichs, vorrangig aus dem Bereich der Energie- und Wasserversorgung und des Handels, betrieben ebenfalls öffentlichen Straßenpersonenverkehr.

### Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr

Von allen auskunftspflichtigen Unternehmen wurden am Stichtag insgesamt 186 495 Personen beschäftigt, die ausschließlich oder überwiegend im Straßenpersonenverkehr eingesetzt wurden. Damit waren 0,9% weniger Personen im Straßenpersonenverkehr tätig als im Vorjahr. Nicht enthalten sind die Beschäftigten, die bei Auftragsfahrten für andere Unternehmen tätig waren. Diese müssen von den Auftraggebern als fremdes Personal gemeldet werden. Von den insgesamt beschäftigten Personen waren rund



Tabelle 2: Anzahl, Beschäftigte und Fahrzeuge aller Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs<sup>1)</sup>

Deutschland

Gegenstand der Nachweisung	1998	1997	Veränderung 1998 gegenüber 1997	Anteil an insgesamt	
				1998	1997
	Anzahl		%		
Unternehmen Beschäftigte <sup>2)</sup> insgesamt	6 487	6 463	+ 0,4	x	x
Fahrpersonal	186 495	188 182	- 0,9	100	100
Technisches Personal	125 421	126 213	- 0,6	67,3	67,1
Sonstiges Personal	30 111	31 217	- 3,5	16,1	16,6
Fahrzeuge insgesamt	30 963	30 752	+ 0,7	16,6	16,3
Kraftomnibusse	92 846	93 263	- 0,4	100	100
dar: fremde Kraftomnibusse	83 113	83 205	- 0,1	89,5	89,2
Stadtbahnen	18 160	18 270	- 0,6	21,8	22,0
Straßenbahnen und Obusse	9 733	10 058	- 3,2	10,5	10,8
Sitz- und Stehplätze der Kraftomnibusse	6 584 794	6 563 217	+ 0,3	84,5	84,4
Sitz- und Stehplätze der Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obusse	1 203 948	1 216 386	- 1,0	15,5	15,6

<sup>1)</sup> Am 30. September – <sup>2)</sup> Ausschließlich oder überwiegend im Straßenpersonenverkehr tätige Personen

zwei Drittel im Fahrdienst tätig. Weitere 17 % entfielen auf das sonstige Personal (z. B. in der Verwaltung) und 16 % auf das technische Personal. Das technische Personal verringerte sich gegenüber 1997 um 3,5 % und das Fahrpersonal um 0,6 %. Sonstiges Personal wurde 1998 geringfügig häufiger (0,7 %) eingesetzt als am 30. September 1997. Im Durchschnitt waren im Berichtsjahr 28,7 Personen je Unternehmen beschäftigt (1997: 29,1).

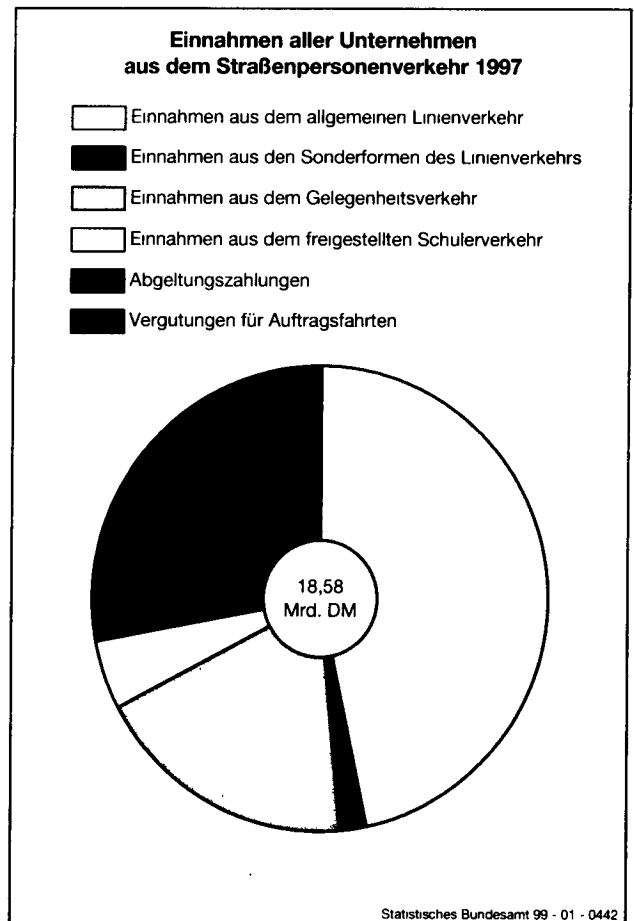
### Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr

Alle im Straßenpersonenverkehr tätigen Unternehmen erzielten 1997 für ihre Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr Einnahmen von insgesamt 18,58 Mrd. DM. Knapp 47 % dieser Einnahmen wurden im allgemeinen Linienverkehr erzielt, bei dem 8,66 Mrd. DM aus Fahrkartenverkäufen eingenommen wurden, weitere 6,1 % in den Sonderformen des Linienverkehrs und im freigestellten Schülerverkehr. Bei Ausflugsfahrten, Ferienzeleisen und im Mietomnibusverkehr nahmen die auskunftspflichtigen

Tabelle 3: Einnahmen aller Unternehmen aus dem Straßenpersonenverkehr  
Deutschland

Art der Einnahmen	Einnahmen 1997 Mill. DM	Veränderung gegenüber		Anteil an insgesamt	
		1996	1991	1997	1991
		%			
Insgesamt	18 577	+ 3,4	+ 30,1	100	100
Einnahmen aus dem allgemeinen Linienverkehr	8 663	+ 3,2	+ 36,1	46,6	44,6
Einnahmen aus den Sonderformen des Linienverkehrs	304	- 9,6	- 41,0	1,6	3,6
Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr	3 372	+ 0,4	+ 11,3	18,2	21,2
Einnahmen aus dem freigestellten Schülerverkehr	839	- 2,9	- 5,5	4,5	6,2
Abgeltungszahlungen	3 122	+ 7,5	+ 42,2	16,8	15,4
Vergütungen für Auftragsfahrten	2 278	+ 7,8	+ 77,8	12,3	9,0

Schaubild 1



Unternehmen 3,37 Mrd. DM ein (18,2 % aller Einnahmen). 3,12 Mrd. DM oder 16,8 % kamen als Abgeltungszahlungen von der öffentlichen Hand. Für Auftragsfahrten erhielten die berichtspflichtigen Auftragnehmer Vergütungen in Höhe von 2,28 Mrd. DM. Der Anteil dieser Vergütungen für Auftragsfahrten stieg von 9,0 % im Jahr 1991 auf über 12 % im Geschäftsjahr 1997.

Gegenüber dem Vorjahr (1996) stiegen die Einnahmen aus dem Straßenpersonenverkehr insgesamt um 3,4 %. Bei den Sonderformen des Linienverkehrs (Berufsverkehr, Schülerfahrten und Markt- und Theaterfahrten) wurden 9,6 % und im freigestellten Schülerverkehr 2,9 % weniger erwirtschaftet. Dagegen konnten die Unternehmen ihre Einnahmen aus dem allgemeinen Linienverkehr für Fahrkartenverkäufe um 3,2 %, aus den Abgeltungszahlungen der öffentlichen Hand um 7,5 % und im Gelegenheitsverkehr um 0,4 % steigern. Am stärksten nahmen – wie bereits in den Vorjahren – die Vergütungen für Auftragsfahrten zu (+ 7,8 %).

Die Einnahmen aus dem allgemeinen Linienverkehr erhöhten sich gegenüber 1991 um 36 %, die Einnahmen aus Abgeltungszahlungen der öffentlichen Hand um 42 % und die Vergütungen für Auftragsfahrten sogar um knapp 78 %. Dagegen nahmen die Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr in der gleichen Zeitspanne nur um 11 % zu. Im speziellen Berufsverkehr, bei den Schülerfahrten und bei den Markt- und Theaterfahrten gingen die Einnahmen der Beförderungsunternehmen seit 1991 stetig zurück, im Geschäftsjahr 1997 wurden 41 % weniger Einnahmen erzielt

Schaubild 2

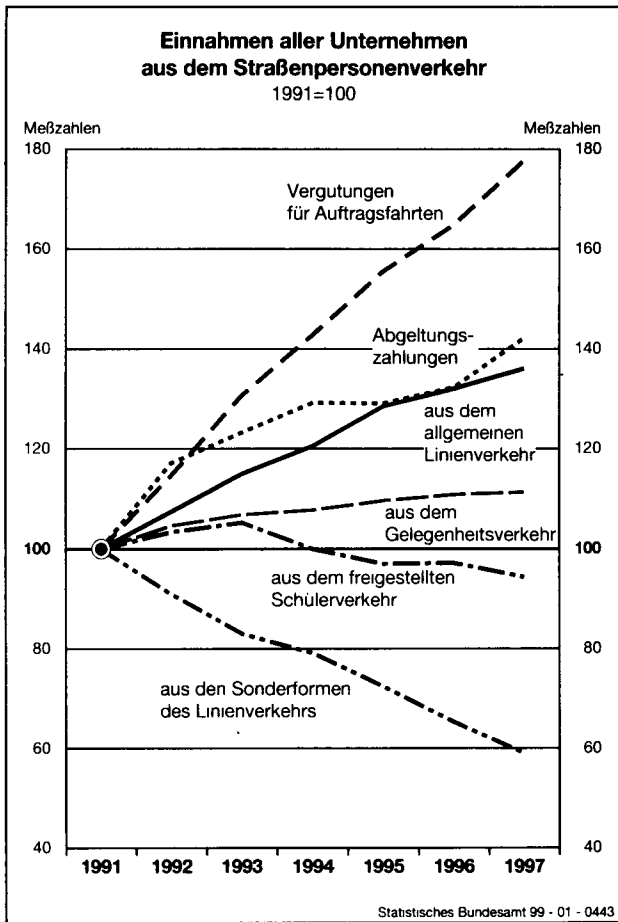
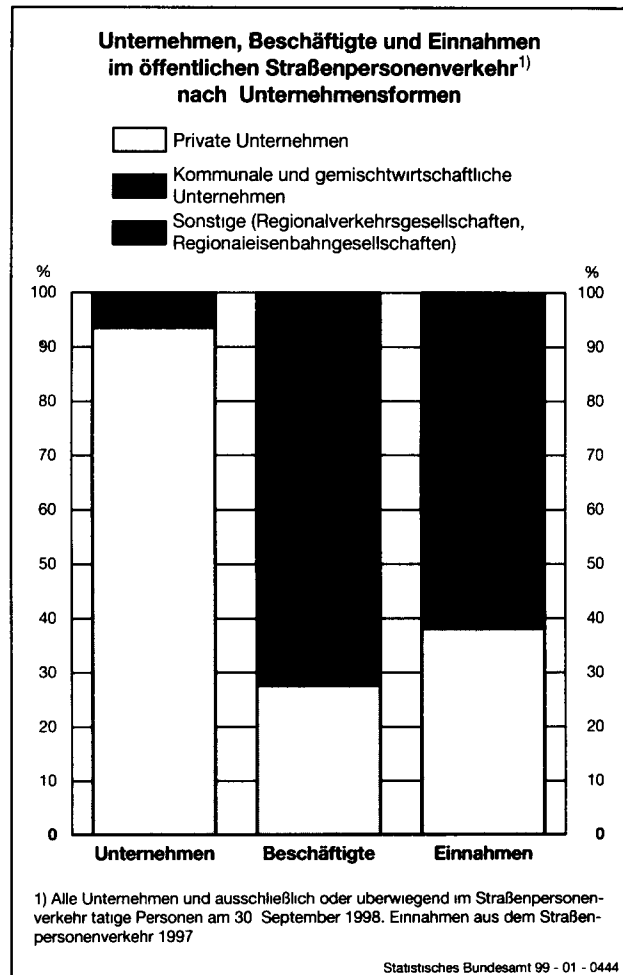


Schaubild 3



als 1991. Auf die Einnahmeentwicklung im Berufs- und im Ausbildungsverkehr wird im Rahmen der Verkehrsleistungen der größeren Unternehmen noch näher eingegangen.

### Private und kommunale Unternehmen in der Personenbeförderung

Im Straßenpersonenverkehr war auch zum 30. September 1998 die überwiegende Zahl der Unternehmen in privater Hand: 6074 Unternehmen oder 94% aller Unternehmen, die Leistungen in der Personenbeförderung erbrachten, wurden privat betrieben. Sie beschäftigten jedoch nur 51 581 oder 28% aller im Straßenpersonenverkehr tätigen Personen und erzielten Einnahmen in Höhe von 7,08 Mrd. DM oder 38% der Einnahmen insgesamt. Die 343 kommunalen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmen (5,3% aller Unternehmen) beschäftigten hingegen 112 252 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen oder 60% aller im Straßenpersonenverkehr tätigen Personen und erzielten mit 8,81 Mrd. DM fast die Hälfte der Einnahmen insgesamt (47%). Zu den kommunalen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmen zählen – unabhängig von der Rechtsform – alle Verkehrsunternehmen, an denen Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts mit mehr als 50% beteiligt sind. Verkehrsunternehmen mit Straßenbahn-, Stadtbahn- oder Obusverkehr gelten auch dann als gemischtwirtschaftlich, wenn der Anteil der öffentlichen Hand weniger als 50% beträgt. Die Regionalverkehrs- und Regionaleisenbahngesellschaften werden

nicht hier, sondern als sonstige Unternehmen im Schaubild 3 nachgewiesen.

Die kommunalen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmen betätigten sich auch im Geschäftsjahr 1997 überwiegend im allgemeinen Linienverkehr. Sie erzielten hier mit 6,41 Mrd. DM aus Fahrkartenverkäufen 73% ihrer Einnahmen insgesamt (+ 3,1%). Die privaten Unternehmen hingegen erwirtschafteten im Gelegenheitsverkehr den höchsten Anteil: 3,21 Mrd. DM wurden bei Ausflugsfahrten, Ferienzweckreisen und beim Verkehr mit Mietomnibussen eingenommen. Das waren 45% ihrer gesamten Einnahmen aus dem öffentlichen Straßenpersonenverkehr und eine Steigerung um 0,6% gegenüber dem Vorjahr.

Von zunehmender Bedeutung für die privaten Unternehmen sind die Vergütungen für Fahrten, die im Auftrag anderer Unternehmen durchgeführt werden. Mit 1,91 Mrd. DM erzielten die Privaten 27% ihrer Einnahmen mit Auftragsfahrten (+ 6,1% gegenüber dem Vorjahr). Auch waren überwiegend private Unternehmen als Subunternehmen tätig. Auf die Privaten entfielen 84% aller Vergütungen für Auftragsfahrten.

### Fahrzeug- und Platzkapazität sowie Liniennetz der Verkehrsunternehmen

Die im öffentlichen Straßenpersonenverkehr tätigen Unternehmen verfügten am 30. September 1998 über insgesamt

92846 Fahrzeuge (-0,4% gegenüber dem Vorjahr), über 83 113 Kraftomnibusse mit 3,8 Mill. Sitz- und 2,8 Mill. Stehplätzen sowie über 9733 Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse mit rund 439 000 Sitzplätzen und 765 000 Stehplätzen. Während die Zahl der Kraftomnibusse mit -0,1% fast konstant blieb, wurden im Berichtsjahr 3,2% weniger Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse eingesetzt. Das Sitzplatzangebot verringerte sich in den Omnibussen sowie in den Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obussen um 0,4%. Während die Stehplatzkapazität in den Omnibussen um 1,3% zunahm, standen in den Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obussen 1,4% weniger Stehplätze zur Verfügung.

Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse werden fast ausschließlich im Linienverkehr eingesetzt. Die Hälfte der Omnibusse fuhr ebenfalls nur im Linienverkehr, 35% sowohl im Linien- als auch im Gelegenheitsverkehr und weitere 14% kamen ausschließlich bei Ausflugsfahrten, Ferienzeleisen und im Verkehr mit Mietomnibussen zum Einsatz.

18160 Kraftomnibusse (-0,6%) wurden von Auftraggebern als fremde Fahrzeuge gemeldet, die am Stichtag angemietet oder von Subunternehmen bei Fahrten im Auftrag der Auskunftspflichtigen eingesetzt waren. Der Anteil der fremden Kraftomnibusse an allen Bussen lag 1998 wie im Vorjahr bei 22%. Bei den auskunftspflichtigen Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Linienverkehr betrug der Anteil der fremden Kraftomnibusse sogar 27%, bei den Unternehmen mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr dagegen nur 2,4%.

In den vergangenen Jahren setzten sich Niederflerfahrzeuge immer mehr durch. Diese bieten den Fahrgästen durch verbesserte Ein- und Aussteigemöglichkeiten und durch ein größeres Raumangebot mehr Komfort. 1998 ist die Zahl der verfügbaren Niederflerbusse um 18% auf 12955 und die Zahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse in Niederflerbauweise um 7,7% auf 3252 Fahrzeuge weiter angestiegen.

Für die Kraftomnibusse wurde am 30. September 1998 ein Liniennetz von 834 000 km (+ 1,3%) ermittelt. Eine Linie ist eine Verbindung im öffentlichen Straßenpersonenverkehr mit vorgeschriebenen Ein- und Aussteigestellen. Die Linienlänge ist definiert als die Gesamtlänge der Linien, für die am Erhebungsstichtag eine Genehmigung zum regelmäßigen Betrieb vorlag. Auf den Kraftomnibuslinien wurden anteilig die folgenden Verkehre durchgeführt: 66% Überlandlinienverkehr, 16% Orts- und Nachbarortlinienverkehr, 11% spezieller Berufsverkehr, 5,3% Schülerfahrten sowie 1,5% Markt- und Theaterfahrten.

Die Linienlänge der Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse lag mit insgesamt 5178 km um 1,2% über dem Vorjahresniveau.

### Bedeutung der kleineren Unternehmen in der Personenbeförderung

Von den 6487 Unternehmen, die am 30. September 1998 in der Personenbeförderung tätig waren, betrieben 2479

Straßenbahn- oder Busverkehr mit mindestens sechs Omnibussen. Zahlenmäßig überwogen die kleineren Anbieter. Zum Stichtag verfügten 4008 oder knapp 62% aller Unternehmen über weniger als sechs Omnibusse. Sie beschäftigten mit 13984 Mitarbeitern im Straßenpersonenverkehr jedoch nur 7,5% aller in der Straßenpersonenbeförderung tätigen Personen und erzielten mit 1,96 Mrd. DM nur rund 11% der Gesamteinnahmen.

**Tabelle 4 Alle Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs, Beschäftigte und Einnahmen nach der Unternehmensgröße<sup>1)</sup>**

Deutschland

Größe der Unternehmen	Unternehmen		Beschäftigte		Einnahmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Mill. DM	%
Insgesamt	6487	100	186495	100	18577	100
Unternehmen mit Straßenbahnen und/oder 6 und mehr Bussen	2479	38,2	172511	92,5	16618	89,5
unter 6 Bussen	4008	61,8	13984	7,5	1959	10,5

<sup>1)</sup> Zahl der Unternehmen und der ausschließlich oder überwiegend im Straßenpersonenverkehr tätigen Personen am 30. September 1998. Einnahmen aus dem Straßenpersonenverkehr 1997.

Überdurchschnittlich häufig waren die kleineren Unternehmen als Subunternehmen im Auftrag der Betreiber tätig: 27% aller Vergütungen für Auftragsfahrten erhielten Unternehmen, die über weniger als 6 Busse verfügten.

### Verkehrsleistungen der größeren Unternehmen

Die vierteljährliche Verkehrsstatistik erfasst die Verkehrsleistungen der Unternehmen, die Straßenbahn-, Stadtbahn- oder Obusverkehr betreiben oder – soweit sie nur im Omnibusverkehr tätig sind – über mindestens sechs Kraftomnibusse verfügen (größere Unternehmen). Die Quartalsergebnisse werden hier zu Ergebnissen für das Jahr 1998 kumuliert dargestellt.

Im Berichtsjahr waren 2382 größere Unternehmen (-0,3% gegenüber 1997) zur Leistungsstatistik auskunftspflichtig. Der überwiegende Teil betrieb sowohl Linien- als auch Gelegenheitsverkehr. Im Linienverkehr waren 1925 Unternehmen und im Gelegenheitsverkehr 2198 Unternehmen tätig. Dabei lagen 1998 je Unternehmen die Einnahmen aus Fahrkartenverkäufen und Beförderungsleistungen im Linienverkehr bei 4,72 Mill. DM (1997: 4,66 Mill. DM) und aus Beförderungsleistungen im Gelegenheitsverkehr bei 0,94 Mill. DM (1997: 0,95 Mill. DM). Das Fahrgastaufkommen je Unternehmen blieb im Linienverkehr mit 4,02 Mill. Fahrgästen und im Gelegenheitsverkehr mit 35 000 Reisenden nahezu konstant.

Als beförderte Person oder Beförderungsfall im Linienverkehr gilt eine nicht unterbrochene Fahrt eines Fahrgastes auf dem Netz eines Verkehrsunternehmens mit nur einem Fahrschein, unabhängig davon, ob ein oder mehrere vom Unternehmen betriebene Verkehrsmittel benutzt wurden. Die je Unternehmen beförderten Personen werden zu den von allen Verkehrsunternehmen beförderten Personen kumuliert (Unternehmensfahrtkonzept). Die Umsteiger zwischen den Verkehrsunternehmen werden dabei von jedem Unternehmen – und somit mehrfach – gezählt. Da die beförderten Personen je Unternehmen angegeben werden, liegen keine Informationen darüber vor,

**Tabelle 5: Beförderte Personen, Personenkilometer und Wagenkilometer der größeren Unternehmen 1998 nach Verkehrsarten und -formen sowie Fahrausweisarten<sup>1)</sup>**

Deutschland

Verkehrsart und -form Fahrausweisart	Beförderte Personen		Personenkilometer		Mittlere Reiseweite		Wagenkilometer	
	1998	Veränderung gegenüber 1997	1998	Veränderung gegenüber 1997	1998	1997	1998	Veränderung gegenüber 1997
	Mill	%	Mill	%	km		Mill	%
<b>Insgesamt</b>			75 903,8	- 0,4			3 936,4	- 0,2
Allgemeiner Linienverkehr	7 488,2	- 0,3	47 545,4	- 1,2	6,3	6,4	2 909,8	+ 0,5
Einzel- und Mehrfahrtenausweise	1 426,7	- 3,6	-	-	-	-	-	-
Zeitfahrausweise für Schüler/-innen, Studierende und andere Auszubildende	2 510,1	+ 1,5	-	-	-	-	-	-
Andere Zeitfahrausweise	2 878,0	+ 0,1	-	-	-	-	-	-
Schwerbehindertenausweise	552,2	- 1,8	-	-	-	-	-	-
Freifahrausweise	121,1	+ 0,1	-	-	-	-	-	-
Sonderformen des Linienverkehrs	80,7	- 10,0	1 477,0	- 5,2	18,3	17,4	91,9	- 3,8
Berufsverkehr	38,5	- 7,3	965,5	- 5,5	25,1	24,6	66,4	- 4,6
Schülerfahrten	37,1	- 11,3	461,1	- 6,0	12,4	11,7	23,5	- 2,6
Markt- und Theaterfahrten	5,1	- 18,6	50,5	+ 11,5	9,8	7,2	2,0	+ 8,2
Freigestellter Schulerverkehr	161,0	- 3,6	2 512,7	- 1,3	15,6	15,2	151,9	- 2,3
Gelegenheitsverkehr	77,5	- 0,9	24 368,7	+ 1,5	314,5	306,8	782,8	- 1,8
Ausflugsfahrten	13,9	+ 1,8	5 497,0	+ 2,8	394,4	390,5	181,9	- 3,9
Ferienzielreisen	2,2	+ 3,9	2 367,7	+ 10,1	1 084,0	1 022,9	88,5	+ 8,1
Verkehr mit Mietomnibussen	61,4	- 1,7	16 503,9	- 0,0	268,9	264,4	512,4	- 2,6

<sup>1)</sup> Unternehmen die zur Verkehrsleistungsstatistik melden

wieviele Fahrgäste mit Straßenbahnen und wieviele mit Omnibussen befördert worden sind.

Die Zahl der beförderten Personen wird von den Unternehmen in der Regel anhand der verkauften Fahrscheine ermittelt. Bei unentgeltlichen Beförderungen und Zeitfahrausweisen wird die Zahl der Fahrten mit Hilfe von Informationen aus Verkehrserhebungen zur Fahrtenhäufigkeit

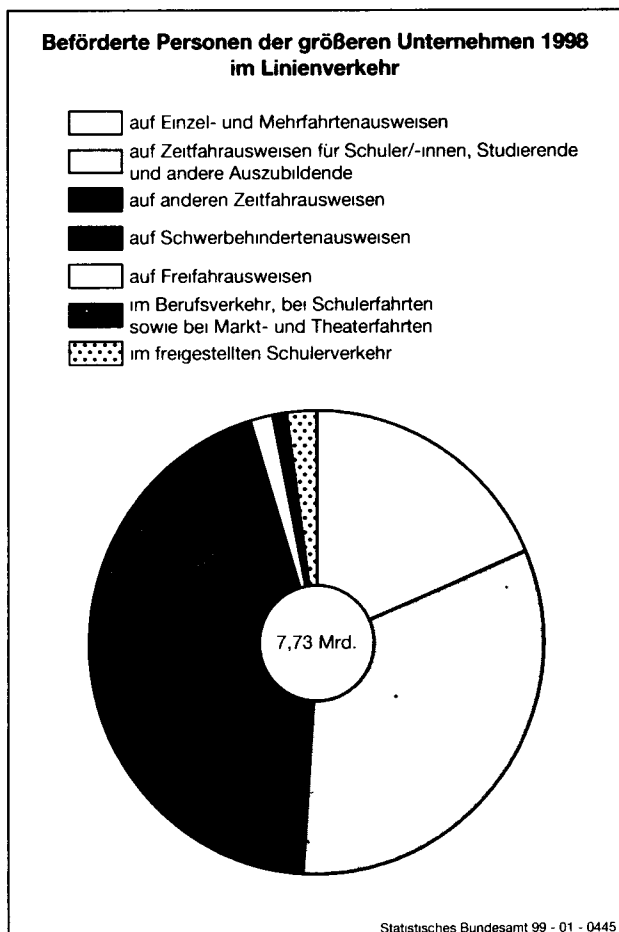
geschätzt. Liegen keine aktuellen Verkehrserhebungen vor, kann das Verkehrsunternehmen auf Erfahrungswerte oder Empfehlungen zur Fahrtenhäufigkeit von Zeitfahrausweisen zurückgreifen. Die in Personenkilometern gemessene Verkehrs- oder Beförderungsleistung wird durch Multiplikation der beförderten Personen mit den von ihnen zurückgelegten Kilometern (Reiseweiten) errechnet. Im allgemeinen Linienverkehr wird in der Regel eine durchschnittliche Reiseweite zugrunde gelegt. Die Betriebsleistung in Wagenkilometern ergibt sich durch Addition der von den Zugfahrzeugen und Anhängern im Einsatz für den Straßenpersonenverkehr zurückgelegten Kilometern, also unabhängig von der Fahrgastbesetzung der Fahrzeuge.

Die Unternehmen des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs beförderten 1998 im Linienverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obussen sowie mit Omnibussen 7,73 Mrd. Personen und damit 0,5% weniger Fahrgäste als im Vorjahr. Den Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen nutzten 77,5 Mill. Fahrgäste (-0,9%). Die Beförderungsleistung lag 1998 im Linienverkehr mit 51,54 Mrd. Personenkilometern um 1,3% unter und im Gelegenheitsverkehr mit 24,37 Mrd. Personenkilometern um 1,5% über dem Vorjahresniveau. Dies entspricht einer mittleren Reiseweite von 6,7 km im Linienverkehr und 315 km im Reiseverkehr.

Die Verkehrsunternehmen erbrachten damit eine Beförderungsleistung von insgesamt 75,90 Mrd. Personenkilometer (-0,4%) und legten im Rahmen dieser Beförderungsleistung mit ihren Verkehrsmitteln 3,94 Mrd. Wagenkilometer zurück (-0,2%), 3,15 Mrd. km im Linienverkehr (+0,2%) und 783 Mill. km bei Ausflugsfahrten, Ferienzielreisen und im Mietomnibusverkehr (-1,8%).

Einnahmen im Sinne der vierteljährlichen Verkehrsstatistik sind Beförderungsentgelte wie die Erlöse aus dem Fahrkartenverkauf im allgemeinen Linienverkehr sowie Erlöse für Beförderungsleistungen in den Sonderformen des Linienverkehrs und im Gelegenheitsverkehr. Beim Verkauf von Kombitickets dürfen nur die Beförderungsanteile an-

Schaubild 4



gegeben werden. Auch nicht einbezogen werden Erlöse aus Unterkunft und Verpflegung im Gelegenheitsverkehr sowie aus anderen wirtschaftlichen Tätigkeiten

Abgeltungszahlungen und andere Zuschüsse der öffentlichen Hand – u a für den freigestellten Schulerverkehr – werden vierteljährlich nicht erfaßt. Die aus den Quartalsergebnissen kumulierten Jahresergebnisse stimmen somit aus mehreren Gründen nicht mit den Einnahmen aus dem Linien- und Gelegenheitsverkehr der jährlichen Unternehmenserhebung überein. Sie beziehen sich nur auf die größeren Unternehmen sowie auf das Jahr 1998, während der Jahresbericht die Einnahmen des Vorjahres bei allen im Straßenpersonenverkehr tätigen Unternehmen erhebt. Zudem haben die Quartalsergebnisse oft noch vorläufigen Charakter, so daß eventuelle Korrekturen erst in das endgültige Jahresergebnis eingehen.

Die im Rahmen der Leistungsstatistik ermittelten Beförderungsentgelte beliefen sich 1998 auf 11,16 Mrd. DM, das waren 0,7% mehr als im Vorjahr. Im Linienverkehr wurden mit 9,09 Mrd. DM 1,0% mehr und im Gelegenheitsverkehr mit 2,07 Mrd. DM 1,1% weniger Einnahmen erzielt. Auch im Gelegenheitsverkehr liegen die reinen Beförderungseinnahmen zugrunde. Die Einnahmen je Fahrgast beliefen sich im Linienverkehr auf 1,18 DM. Dabei wurden in den neuen Ländern mit 0,95 DM deutlich niedrigere Durchschnittseinnahmen erzielt als in den Ländern des früheren Bundesgebietes (einschl. Berlin-Ost) mit 1,22 DM. Im Gelegenheitsverkehr lagen die Einnahmen je Fahrgast aufgrund der größeren Reiseweite mit 26,73 DM wesentlich höher als im Linienverkehr. Je Personenkilometer wurden im Linienverkehr 0,18 DM und im Gelegenheitsverkehr 0,09 DM erzielt. Als weiterer Maßstab für die Ertragssituation des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs dienen die Einnahmen je Wagenkilometer. Diese lagen 1998 im Linienverkehr bei 2,88 DM und im Reiseverkehr bei 2,65 DM.

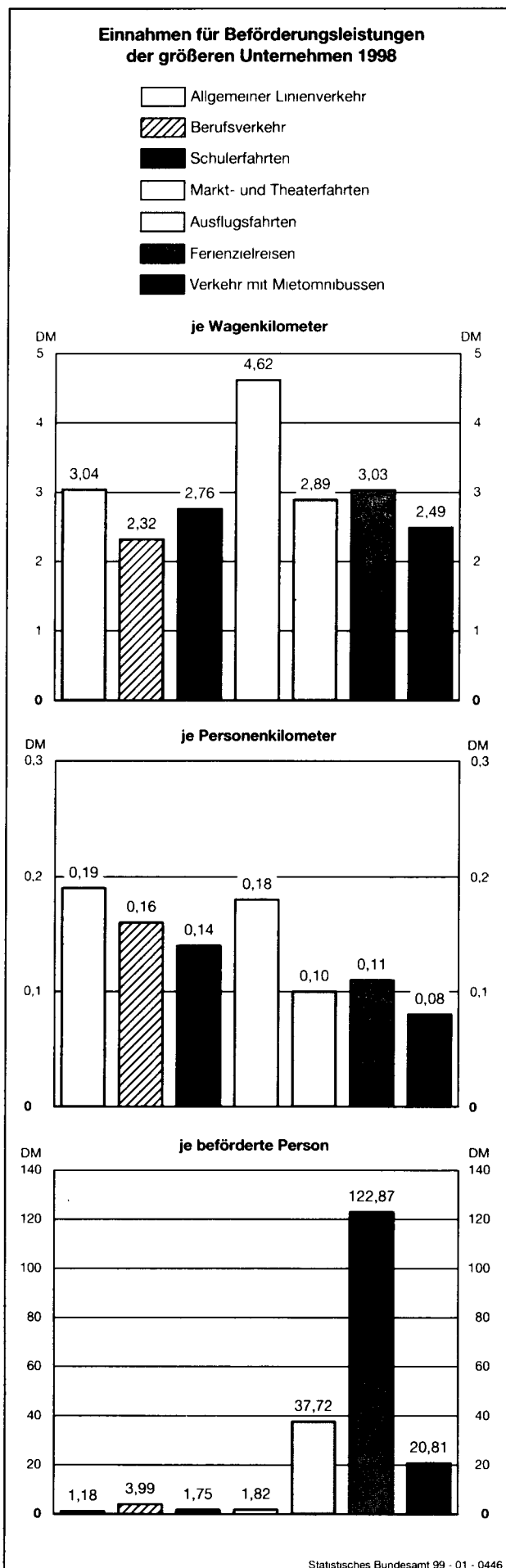
### Allgemeiner Linienverkehr

Im allgemeinen Linienverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obussen sowie mit Omnibussen werden mit 7,49 Mrd. Personen rund 96% der Fahrgäste im öffentlichen Straßenpersonenverkehr befördert. Dem allgemeinen Linienverkehr kommt damit eine überragende Stellung im öffentlichen Straßenpersonenverkehr zu.

Seit 1993 ist dabei eine Stagnation festzustellen. Wie in allen Folgejahren wurden jährlich rund 7,5 Mrd. Personen befördert. Eine Differenzierung der Fahrgastentwicklung nach den Fahrausweisarten zeigt 1998 eine Zunahme der auf Zeitfahrausweisen beförderten Schüler/-innen, Studierenden und anderen Auszubildenden (+1,5%). Dagegen waren Rückgänge bei den Fahrgästen mit Einzel- und Mehrfahrtenausweisen (-3,6%) zu verzeichnen.

Auch die Verkehrsleistung des allgemeinen Linienverkehrs war mit jährlich rund 48 Mrd. Personenkilometern in diesem Zeitraum annähernd konstant. Dagegen sind die Einnahmen hauptsächlich aufgrund von Fahrpreiserhöhungen kontinuierlich angestiegen; sie lagen 1998 bei 8,86 Mrd. DM (+1,2% gegenüber dem Vorjahr). Durchschnittlich legte ein Fahrgast in Omnibussen sowie

Schaubild 5



Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obussen im allgemeinen Linienverkehr 6,3 km je Fahrt zurück.

Von den im allgemeinen Linienverkehr gefahrenen 2,91 Mrd Wagenkilometern (+ 0,5% gegenüber dem Vorjahr) entfielen auf die Stadtbahnen (einschl. Hoch-, U- und Schwebebahnen) 11,5% und auf die Straßenbahnen herkömmlicher Bauart 9,7%; die Obusse erzielten lediglich 0,2%. Von den Kraftomnibussen wurden dagegen 79% oder 2,29 Mrd Wagenkilometer zurückgelegt.

Die zunehmende Bedeutung der Auftragsfahrten wird dadurch belegt, daß der Anteil der von fremden Omnibussen erzielten Betriebsleistung an der aller Kraftomnibusse im allgemeinen Linienverkehr 1998 auf 31% angewachsen ist (1997: 30%)

### Spezieller Berufsverkehr

Der spezielle Berufsverkehr umfaßt die regelmäßige Beförderung mit Kraftomnibussen von Erwerbstätigen eines oder mehrerer Unternehmen unter Ausschluß anderer Fahrgäste zwischen Wohnung und Arbeitsstätte. Ausgenommen ist dabei der Werkverkehr, den Unternehmen zur Beförderung ihrer Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen unentgeltlich durchführen.

Das Fahrgastaufkommen im speziellen Berufsverkehr muß seit Jahren starke Einbußen hinnehmen und hat sich seit 1992 (86,5 Mill.) mehr als halbiert. Im Jahr 1998 wurden nur noch 38,5 Mill. Berufstätige befördert und damit 7,3% weniger als im Vorjahr. Die hier erzielten Einnahmen sind um 4,5% auf 153,8 Mill. DM gefallen

Diese Entwicklung ist nicht nur auf die anhaltend hohe Arbeitslosigkeit zurückzuführen, sondern insbesondere auf eine Verlagerung zum allgemeinen Linienverkehr, in dem der weitaus größte Teil der Erwerbstätigen befördert wird. Viele Arbeitnehmer/-innen dürften auch verstärkt mit privaten Verkehrsmitteln zur Arbeitsstätte fahren.

### Ausbildungsverkehr

1998 unternahmen Schüler/-innen, Studierende und Auszubildende 2,71 Mrd. Fahrten im Nahverkehr, 1,0% mehr als im Jahr zuvor.

Mit Zeitfahrausweisen, die ausschließlich für Personen in Ausbildung gelten und die neben den reinen Ausbil-

dungsfahrten auch für den Freizeitverkehr eingesetzt werden können, wurden 2,51 Mrd. Fahrten unternommen, rund ein Drittel aller Fahrten des allgemeinen Linienverkehrs (34%). Das sind 1,5% oder 37 Mill. mehr Fahrten als 1997.

Weiterhin stark rückläufig war die Zahl der mit Omnibussen beförderten Schüler im freigestellten Schülerverkehr und bei den speziell angebotenen entgeltlichen Schülerfahrten des Linienverkehrs. Im freigestellten Schülerverkehr zum und vom Unterricht, für den die Schulträger die Beförderungskosten übernehmen, wurden mit 161 Mill. Fahrten 3,6% weniger Schüler/-innen befördert als im Vorjahr. Die entgeltlichen Schülerfahrten im Linienverkehr mit Omnibussen nahmen sogar um gut 11% auf 37 Mill. gegenüber 1997 ab.

Nicht gesondert erfaßt werden die Fahrten von Schülerinnen und Schülern, Studierenden und Auszubildenden, die keine speziellen Fahrausweise benutzen.

### Gelegenheitsverkehr mit Kraftomnibussen

Im Jahr 1998 nahmen 13,9 Mill. Personen (+ 1,8%) an ein- oder mehrtägigen Ausflugsfahrten teil, die das Verkehrsunternehmen nach einem bestimmten, von ihm aufgestellten Plan und zu einem für alle Teilnehmer/-innen gemeinsam verfolgten Zweck durchführt. Mit Mietomnibussen, die im ganzen angemietet werden, wobei Ziel und Ablauf der Fahrten der Mieter bestimmt, wurden 61,4 Mill. Fahrgäste (- 1,7%) befördert. Ferientzielreisen, die der Unternehmer zu einem Gesamtentgelt für Hin- und Rückfahrt sowie Unterkunft mit oder ohne Verpflegung anbietet, wurden dagegen von 2,2 Mill. Reisenden (+ 3,9%) in Anspruch genommen.

Bei den Ferientzielreisen werden die Hin- und Rückfahrt als je eine Fahrt (je eine beförderte Person) gezählt. Bei den Ausflugsfahrten gelten hingegen – wie auch im Verkehr mit Mietomnibussen – die Hin- und Rückfahrt zusammen als eine Fahrt (eine beförderte Person), unabhängig davon, ob noch weitere Fahrten am Zielort durchgeführt werden. Da dieses Konzept auch zugrunde liegt, wenn es sich bei der Ausflugsfahrt nicht um eine Rundreise handelt, sind die Ausflugsfahrten und die Fahrten mit Mietomnibussen in der Statistik unterrepräsentiert. Diese Einschränkung der Vergleichbarkeit trifft jedoch nur für die Anzahl der beförderten Personen zu. Die Personenkilometer machen über die erfaßte Reisedistanz die unterschiedlichen Fahrten vergleichbar.

Tabelle 6: Einnahmen für Beförderungsleistungen der größeren Unternehmen<sup>1)</sup>

Deutschland

Verkehrsart und -form	Einnahmen		Veränderung 1998 gegenüber 1997	Einnahmen je Wagenkilometer <sup>2)</sup>		Einnahmen je beförderte Person <sup>2)</sup>	
	1998	1997		1998	1997	1998	1997
	Mill. DM		%	DM			
Insgesamt	11 158,8	11 086,7	+ 0,7	2,83	2,81		
Allgemeiner Linienverkehr	8 859,5	8 751,9	+ 1,2	3,04	3,02	1,18	1,16
Sonderformen des Linienverkehrs	227,8	241,1	- 5,5	2,48	2,52	2,82	2,69
Berufsverkehr	153,8	161,0	- 4,5	2,32	2,31	3,99	3,88
Schülerfahrten	64,7	70,2	- 7,7	2,76	2,91	1,75	1,68
Markt- und Theaterfahrten	9,3	10,0	- 6,3	4,62	5,33	1,82	1,58
Gelegenheitsverkehr	2 071,5	2 093,6	- 1,1	2,65	2,63	26,73	26,76
Ausflugsfahrten	525,7	525,2	+ 0,1	2,89	2,78	37,72	38,34
Ferientzielreisen	268,4	262,6	+ 4,6	3,03	3,14	122,87	122,03
Verkehr mit Mietomnibussen	1 277,4	1 311,8	- 2,6	2,49	2,49	20,81	21,01

<sup>1)</sup> Unternehmen, die zur Verkehrsleistungsstatistik melden - <sup>2)</sup> Wagenkilometer und beförderte Personen einschl. freigestelltem Schülerverkehr

Die Verkehrsunternehmen konnten 1998 sowohl bei den Ausflugsfahrten mit einer Beförderungsleistung von 5,50 Mrd. Personenkilometern (+ 2,8%) als auch bei den Ferienzweckreisen mit einer Leistung von 2,37 Mrd. Personenkilometern (+ 10,1%) – nach überdurchschnittlichen Rückgängen im Vorjahr – wieder Zuwächse erzielen, während ihre Leistung im Verkehr mit Mietomnibussen mit 16,50 Mrd. Personenkilometern gegenüber 1997 nahezu konstant blieb. Die mittlere Reiseweite betrug im Mietomnibusverkehr 269 km, bei den Ausflugsfahrten 394 km und bei den überwiegend in die Ferne gehenden Ferienzweckreisen sogar 1 084 km.

Da die durchschnittlichen Einnahmen wesentlich von den zurückgelegten Entfernungen abhängen, waren sie mit 123 DM je beförderte Person bei den Ferienzweckreisen entsprechend höher als bei den Ausflugsfahrten mit 38 DM und im Mietomnibusverkehr mit 21 DM. Je Wagenkilometer erzielten die Unternehmen 3,00 DM bei den Ferienzweckreisen gegenüber 2,90 DM bei den Ausflugsfahrten und 2,50 DM bei den Fahrten mit Mietomnibussen.

### **Personenverkehr der Eisenbahnunternehmen**

Zur Ergänzung der Angaben zum öffentlichen Straßenpersonenverkehr werden im folgenden die Leistungen der Eisenbahnunternehmen des öffentlichen Verkehrs, und zwar der Deutschen Bahn AG und der übrigen Eisenbahnen beschrieben<sup>2)</sup>.

Diese Eisenbahnunternehmen beförderten im Jahr 1998 insgesamt 1,80 Mrd. Personen, 2,9% weniger als im Vorjahr und erzielten eine Verkehrsleistung von 62,64 Mrd. Personenkilometern (-2,2%). Im Nahverkehr, den mit 1,66 Mrd. (-3,1%) der überwiegende Teil der Fahrgäste benutzte, wurden 32,2 Mrd. Personenkilometer (-2,5%) zurückgelegt. Im Fernverkehr, der bisher ausschließlich von der Deutschen Bahn AG betrieben wird, wurden 146 Mill. und damit 0,6% mehr Fahrgäste befördert. Diese legten 30,41 Mrd. Personenkilometer (-1,9%) zurück. Die mittlere Reiseweite betrug im Eisenbahnnahverkehr 19,5 km und im Eisenbahnfernverkehr 208 km. Bei einem Vergleich mit der mittleren Reiseweite im Omnibusverkehr muß beachtet werden, daß im Eisenbahnfernverkehr die Entfernungen nur bis zur Grenze Deutschlands gemessen werden, während im Reiseverkehr mit Omnibussen die gesamten Fahrleistungen im In- und Ausland in die Auswertung eingehen.

Die Einnahmen aus dem Personenverkehr verringerten sich gegenüber 1997 um 2,5% auf 9,26 Mrd. DM (ohne Umsatzsteuer). Bei den Eisenbahnunternehmen sind neben den Einnahmen aus Fahrkartenverkäufen auch leistungsbezogene Abgeltungszahlungen des Bundes enthalten.

*Dipl.-Volkswirtin Birgit Frank-Bosch*

<sup>2)</sup> Siehe Statistisches Bundesamt (Hrsg.), Fachserie 8 „Verkehr“, Reihe 2 „Eisenbahnverkehr“

# TABELLENTEIL



# 1 Strukturdaten im öffentlichen

1 1 Anzahl, Umsatz, Beschäftigte und

Lfd Nr	Jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin <sup>1)</sup>	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
Unternehmen									
1	1991	6 045	788	1 452	112	44	22	51	523
2	1992	6 210	782	1 502	122	96	24	46	506
3	1993	6 361	776	1 511	118	96	23	44	502
4	1994	6 393	766	1 523	130	146	22	44	477
5	1995	6 422	761	1 526	129	153	21	44	491
6	1996	6 377	788	1 517	125	162	18	50	508
7	1997	6 463	775	1 522	134	165	18	44	515
8	1998	6 487	764	1 543	137	166	18	42	538
9	1999	6 523	775	1 536	131	193	18	42	561
Umsatz des jeweiligen Vorjahres aus dem									
10	1991	.	1 780	2 373	815	.	133	543	1 093
11	1992	14 274	1 940	2 573	837	178	137	567	1 169
12	1993	15 428	2 028	2 658	983	206	144	585	1 207
13	1994	16 290	2 018	2 740	1 062	256	152	627	1 276
14	1995	16 890	2 129	2 782	1 098	284	153	660	1 311
15	1996	17 576	2 184	2 869	1 129	346	153	678	1 419
16	1997	17 973	2 198	2 920	1 093	351	238	676	1 431
17	1998	18 577	2 202	2 980	1 255	365	243	687	1 529
18	1999	18 945	2 201	3 036	1 271	408	250	643	1 589
Beschäftigte im									
19	1991	192 869	17 613	23 522	16 413	6 143	2 802	7 006	12 335
20	1992	200 976	17 542	24 225	25 633	5 371	2 946	7 374	12 526
21	1993	199 685	17 802	24 152	24 908	5 102	2 947	7 168	11 383
22	1994	196 587	18 180	25 416	21 746	5 039	2 893	7 015	12 592
23	1995	191 668	17 795	24 906	19 723	4 995	2 868	6 996	12 394
24	1996	187 383	17 692	25 064	18 618	4 925	2 883	6 403	12 216
25	1997	188 182	17 660	25 273	17 217	4 897	3 307	6 225	12 238
26	1998	186 495	17 512	25 030	16 176	4 697	3 286	5 938	12 751
27	1999	184 804	17 634	24 907	14 456	4 706	3 316	5 800	13 010
Umsatz des jeweiligen Vorjahres									
28	1991	.	2 259,0	1 634,3	7 275,4	.	6 063,3	10 646,1	2 089,8
29	1992	2 298,6	2 481,1	1 713,0	6 863,4	1 854,1	5 718,0	12 324,8	2 310,3
30	1993	2 425,5	2 613,3	1 759,2	8 333,9	2 144,9	6 277,9	13 299,4	2 404,2
31	1994	2 548,1	2 634,8	1 799,4	8 170,5	1 751,5	6 902,2	14 248,5	2 675,6
32	1995	2 630,0	2 797,8	1 822,9	8 509,1	1 855,3	7 262,2	15 006,4	2 669,7
33	1996	2 753,2	2 771,8	1 890,9	9 032,8	2 134,6	8 481,1	13 550,8	2 792,6
34	1997	2 781,0	2 836,1	1 918,0	8 158,0	2 124,3	13 224,8	15 364,2	2 778,4
35	1998	2 863,7	2 881,6	1 931,0	9 159,0	2 196,8	13 474,6	16 346,4	2 842,8
36	1999	2 904,4	2 840,6	1 976,8	9 702,3	2 114,5	13 889,7	15 321,3	2 831,6
Beschäftigte									
37	1991	31,9	22,4	16,2	146,5	139,6	127,4	137,4	23,6
38	1992	32,4	22,4	16,1	210,1	55,9	122,8	160,3	24,8
39	1993	31,4	22,9	16,0	211,1	53,1	128,1	162,9	22,7
40	1994	30,8	23,7	16,7	167,3	34,5	131,5	159,4	26,4
41	1995	29,8	23,4	16,3	152,9	32,6	136,6	159,0	25,2
42	1996	29,4	22,5	16,5	148,9	30,4	160,2	128,1	24,0
43	1997	29,1	22,8	16,6	128,5	29,7	183,7	141,5	23,8
44	1998	28,7	22,9	16,2	118,1	28,3	182,6	141,4	23,7
45	1999	28,3	22,8	16,2	110,4	24,4	184,2	138,1	23,2
Fahr									
46	1991	90 607	10 096	16 085	3 014	2 462	772	2 377	6 264
47	1992	92 408	9 920	16 450	4 926	2 314	814	2 423	6 231
48	1993	91 872	9 983	16 319	4 410	2 289	801	2 448	6 139
49	1994	92 799	9 887	16 563	4 373	2 554	780	2 439	6 388
50	1995	92 440	9 902	16 682	4 442	2 609	765	2 486	6 542
51	1996	92 730	9 956	16 683	4 565	2 643	716	2 421	6 630
52	1997	93 263	9 871	16 694	4 468	2 696	1 156	2 424	6 569
53	1998	92 846	9 850	16 798	4 360	2 713	1 137	2 298	6 704
54	1999	93 889	9 987	16 789	4 072	2 570	1 244	2 232	6 774

1) 1991 Ohne Berlin-Ost

2) 1996 nachträgliche Korrektur

# Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen

Fahrzeuge nach Ländern 1991 - 1999

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- <sup>2)</sup> Westfalen	Rheinland - Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
insgesamt									
9	623	1 267	482	109	99	112	239	122	1
53	627	1 247	476	108	113	162	236	119	2
77	617	1 242	468	106	245	178	234	133	3
87	619	1 218	458	101	238	183	226	155	4
103	618	1 185	448	101	256	179	230	177	5
102	601	1 145	439	96	214	187	231	194	6
108	582	1 178	430	96	273	183	241	199	7
110	558	1 200	427	92	274	176	245	197	8
103	574	1 197	412	92	277	175	239	198	9
Straßenpersonenverkehr ( Mill. DM)									
.	1 267	3 265	658	205	.	.	453	.	10
169	1 336	3 298	684	215	300	231	482	158	11
192	1 421	3 376	716	218	472	389	513	320	12
250	1 471	3 592	735	231	576	386	552	365	13
278	1 496	3 666	768	242	635	408	566	419	14
299	1 532	3 847	782	250	650	419	565	457	15
314	1 444	4 027	793	279	706	438	582	483	16
314	1 448	4 132	817	288	746	462	578	533	17
318	1 395	4 331	826	301	779	466	592	539	18
Straßenpersonenverkehr									
4 335	13 839	46 274	8 114	2 192	14 032	7 480	5 286	5 483	19
3 708	13 834	47 679	8 052	2 206	12 622	6 935	5 441	4 882	20
3 987	13 942	47 819	8 061	2 162	13 313	6 516	5 554	4 869	21
3 802	14 277	46 378	8 015	2 206	12 276	6 317	5 534	4 901	22
3 827	13 861	45 664	7 907	2 521	11 858	6 036	5 449	4 868	23
3 767	13 545	44 702	7 868	2 589	11 047	5 957	5 320	4 787	24
3 615	13 045	46 851	7 907	2 807	10 902	5 946	5 312	4 980	25
3 533	12 829	46 258	8 082	2 871	11 032	5 965	5 681	4 854	26
3 476	13 120	46 755	8 104	2 829	10 370	5 831	5 644	4 846	27
je Unternehmen (1000 DM)									
.	2 034,1	2 576,7	1 365,2	1 881,0	.	.	1 897,3	.	28
3 190,1	2 130,5	2 644,8	1 437,8	1 989,7	2 658,7	1 423,3	2 040,7	1 326,4	29
2 490,2	2 303,6	2 717,9	1 530,1	2 059,4	1 928,6	2 184,6	2 190,3	2 403,0	30
2 876,5	2 375,7	2 949,2	1 604,8	2 287,6	2 420,0	2 108,2	2 444,1	2 356,8	31
2 700,7	2 421,2	3 093,4	1 713,6	2 391,6	2 479,5	2 281,2	2 460,3	2 367,6	32
2 928,9	2 549,2	3 359,4	1 781,1	2 599,6	3 037,4	2 239,4	2 445,9	2 355,4	33
2 907,6	2 481,4	3 418,9	1 844,1	2 911,4	2 585,2	2 395,6	2 415,5	2 424,8	34
2 851,1	2 594,8	3 443,3	1 913,4	3 131,7	2 723,4	2 626,8	2 358,8	2 703,5	35
3 085,2	2 430,4	3 617,8	2 003,8	3 276,1	2 812,0	2 664,8	2 475,5	2 722,1	36
je Unternehmen									
481,7	22,2	36,5	16,8	20,1	141,7	66,8	22,1	44,9	37
70,0	22,1	38,2	16,9	20,4	111,7	42,8	23,1	41,0	38
51,8	22,6	38,5	17,2	20,4	54,3	36,6	23,7	36,6	39
43,7	23,1	38,1	17,5	21,8	51,6	34,5	24,5	31,6	40
37,2	22,4	38,5	17,6	25,0	46,3	33,7	23,7	27,5	41
36,9	22,5	39,0	17,9	27,0	51,6	31,9	23,0	24,7	42
33,5	22,4	39,8	18,4	29,2	39,9	32,5	22,0	25,0	43
32,1	23,0	38,5	18,9	31,2	40,3	33,9	23,2	24,6	44
33,7	22,9	39,1	19,7	30,8	37,4	33,3	23,6	24,5	45
zeuge									
1 911	7 941	18 725	5 521	1 636	5 315	3 049	2 733	2 706	46
1 832	7 672	18 568	5 442	1 617	4 954	3 763	2 818	2 664	47
1 837	7 601	18 497	5 468	1 686	5 492	3 364	2 863	2 675	48
1 950	7 958	18 641	5 318	1 669	5 241	3 275	2 892	2 871	49
1 965	7 656	18 099	5 445	1 688	5 176	3 296	2 867	2 820	50
2 031	7 669	18 165	5 507	1 660	4 900	3 335	2 954	2 895	51
2 050	7 172	18 656	5 364	1 847	4 984	3 423	2 946	2 943	52
2 012	7 056	18 423	5 460	1 868	4 986	3 275	3 037	2 869	53
2 003	7 327	19 231	5 579	1 910	4 910	3 290	3 033	2 938	54

**1 Strukturdaten im öffentlichen**  
**1.2 Anzahl, Umsätze und Beschäftigte**  
**Schwerpunkt im Straßenpersonen**

Lfd Nr	Jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin <sup>1)</sup>	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
Unternehmen mit wirtschaftlichem									
1	1991	5 114	662	1 214	84	40	17	49	446
2	1992	5 244	665	1 246	89	85	21	44	430
3	1993	5 382	655	1 235	87	87	21	42	426
4	1994	5 291	642	1 238	86	135	21	40	402
5	1995	5 311	637	1 240	83	137	19	41	414
6	1996	5 261	652	1 210	84	141	16	44	421
7	1997	5 286	643	1 215	88	142	16	38	421
8	1998	5 305	631	1 218	94	137	16	37	442
9	1999	5 262	631	1 201	90	149	16	33	457
Gesamtumsatz									
10	1991	.	1 833	2 280	991	.	134	574	791
11	1992	14 033	2 007	2 465	1 048	238	138	597	835
12	1993	15 246	2 124	2 566	1 175	243	146	620	854
13	1994	16 017	2 130	2 661	1 295	309	153	676	920
14	1995	16 555	2 236	2 677	1 315	320	153	719	953
15	1996	17 926	2 322	2 762	1 398	348	153	730	1 292
16	1997	18 387	2 201	2 798	1 381	395	238	823	1 315
17	1998	18 949	2 255	2 989	1 526	375	246	755	1 386
18	1999	19 236	23 09	2 885	1 534	411	253	689	1 482
Umsatz des jeweiligen Vorjahres aus dem									
19	1991	.	1 647	2 122	801	.	130	543	740
20	1992	12 496	1 805	2 309	817	169	134	567	787
21	1993	13 647	1 886	2 393	960	203	141	585	818
22	1994	14 289	1 868	2 460	1 036	253	148	626	866
23	1995	14 801	1 978	2 481	1 069	271	148	659	889
24	1996	15 837	2 033	2 533	1 107	306	148	676	1 220
25	1997	16 099	1 915	2 603	1 072	305	234	675	1 235
26	1998	16 632	1 937	2 643	1 225	326	239	686	1 306
27	1999	16 989	1 964	2 704	1 243	363	246	629	1 365
Gesamtzahl der									
28	1991	179 101	16 014	21 053	16 768	6 754	2 770	7 165	7 050
29	1992	180 395	16 662	21 674	26 177	5 690	2 937	7 567	7 099
30	1993	178 205	16 464	21 496	25 622	5 435	2 932	7 359	6 023
31	1994	170 725	15 959	21 123	22 106	5 355	2 890	7 491	6 666
32	1995	168 234	15 804	20 757	22 019	5 240	2 863	7 202	6 781
33	1996	170 597	15 805	20 496	20 969	5 212	2 867	6 686	10 030
34	1997	168 544	15 294	20 708	19 308	5 131	3 338	6 263	9 771
35	1998	166 148	15 420	20 392	18 240	4 974	3 279	5 965	9 928
36	1999	165 791	15 895	20 345	17 190	4 929	3 328	5 836	10 352
Beschäftigte im									
37	1991	165 880	16 051	20 358	16 267	5 708	2 765	7 002	6 723
38	1992	174 140	15 998	20 855	25 487	5 189	2 917	7 371	6 723
39	1993	173 283	16 131	20 738	24 846	5 070	2 918	7 164	5 718
40	1994	169 189	16 348	21 923	21 537	4 996	2 870	7 009	7 093
41	1995	164 815	16 011	21 451	19 591	4 825	2 841	6 991	7 175
42	1996	167 386	16 103	21 296	18 552	4 761	2 857	6 388	10 163
43	1997	167 250	15 328	21 596	17 115	4 749	3 282	6 215	10 141
44	1998	165 611	15 431	21 184	15 989	4 549	3 263	5 925	10 495
45	1999	164 629	15 956	21 134	14 326	4 575	3 295	5 782	10 714

\*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer

1) 1991 Ohne Berlin-Ost

2) 1996 nachträgliche Korrektur

## Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen

der Unternehmen mit wirtschaftlichem  
verkehr\*) nach Ländern 1991 - 1999

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- <sup>2)</sup> Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr									
9	526	1 017	443	99	99	101	212	105	1
50	527	980	439	94	113	153	208	109	2
74	525	975	431	93	245	159	212	124	3
81	519	978	385	89	178	161	197	139	4
90	520	958	376	89	203	154	201	150	5
87	507	950	364	88	175	164	195	163	6
88	487	962	358	88	218	151	200	171	7
87	470	995	352	82	223	152	200	169	8
85	476	960	341	78	226	154	190	175	9
des jeweiligen Vorjahres ( Mill DM)									
.	1 275	3 100	606	199	.	.	416	.	10
166	1 331	2 992	663	210	382	314	446	200	11
217	1 411	3 063	687	212	596	437	483	411	12
292	1 466	3 228	619	225	662	439	524	419	13
330	1 496	3 473	648	231	712	461	536	473	14
333	1 521	3 767	670	249	787	541	548	505	15
344	1 461	3 857	695	278	922	570	565	543	16
346	1 488	3 990	699	286	868	591	548	601	17
353	1 417	4 200	704	304	906	600	574	613	18
Straßenpersonenverkehr (Mill DM)									
.	1 177	2 659	545	193	.	.	393	.	19
153	1 236	2 670	558	202	300	227	419	143	20
191	1 316	2 735	591	205	472	385	447	319	21
249	1 355	2 899	575	217	526	375	481	355	22
275	1 378	3 029	594	224	591	397	490	405	23
289	1 413	3 305	616	236	619	408	489	439	24
307	1 319	3 461	629	266	674	431	505	468	25
306	1 326	3 548	648	274	701	456	494	520	26
312	1 266	3 701	657	285	744	461	516	532	27
Beschäftigten									
8 102	12 557	34 967	5 663	2 067	19 357	9 014	4 340	5 460	28
4 205	12 915	35 797	5 580	2 068	14 874	7 448	4 397	5 305	29
4 135	13 216	35 904	5 657	2 011	15 208	6 801	4 472	5 470	30
3 983	12 962	35 544	5 129	1 955	13 340	6 520	4 546	5 156	31
3 932	12 742	36 026	5 160	1 901	12 891	6 329	4 517	5 110	32
3 765	12 365	37 206	5 200	1 995	12 406	6 060	4 472	5 063	33
3 726	11 941	37 635	5 318	2 070	12 300	6 135	4 471	5 135	34
3 703	11 776	37 646	5 201	2 069	12 038	5 959	4 392	5 166	35
3 623	12 067	37 818	5 237	2 032	11 388	5 833	4 466	5 452	36
Straßenpersonenverkehr									
4 335	12 404	36 134	5 997	2 034	14 032	7 358	4 113	4 599	37
3 665	12 316	37 363	5 932	2 033	12 622	6 889	4 226	4 554	38
3 982	12 436	37 424	5 953	1 982	13 313	6 462	4 305	4 841	39
3 786	12 707	35 955	5 739	2 032	11 830	6 230	4 333	4 801	40
3 793	12 306	36 399	5 725	2 354	11 429	5 936	4 249	4 765	41
3 716	11 985	37 660	5 789	2 466	10 904	5 842	4 195	4 709	42
3 567	11 503	39 676	5 838	2 686	10 563	5 864	4 232	4 895	43
3 470	11 330	39 195	6 000	2 748	10 776	5 904	4 591	4 761	44
3 419	11 592	39 665	6 108	2 689	10 145	5 782	4 665	4 782	45

# 1 Strukturdaten im öffentlichen

## 1.3 Einnahmen für Beförderungs-

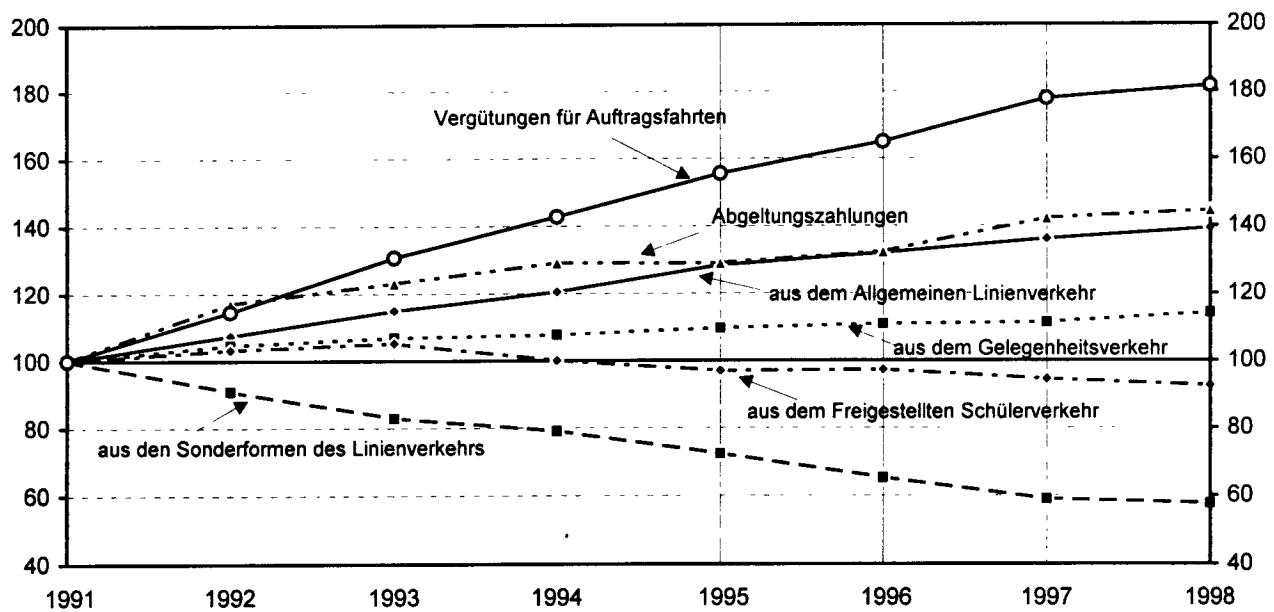
Lfd Nr	Einnahmeart	1991		1992		1993	
		1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%
1	Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr .....	6 363 187	44,6	6 833 651	44,3	7 310 659	44,9
2	Einnahmen aus den Sonderformen des Linienverkehrs .....	515 170	3,6	468 625	3,0	427 483	2,6
	davon:						
3	Berufsverkehr .....	395 553	2,8	346 053	2,2	296 557	1,8
4	Schülerfahrten .....	110 644	0,8	112 843	0,7	120 357	0,7
5	Markt- und Theaterfahrten .....	8 973	0,1	9 731	0,1	10 568	0,1
6	Abgeltungszahlungen .....	2 195 285	15,4	2 570 032	16,7	2 704 022	16,6
	davon:						
7	Beförderung von Schülern, Studierenden und Auszubildenden .....	1 231 878	8,6	1 434 482	9,3	1 624 547	10,0
8	Beförderung von Schwerbehinderten.....	648 397	4,5	655 871	4,3	678 679	4,2
9	Beförderung anderer begünstigter Personengruppen .....	44 649	0,3	73 244	0,5	92 474	0,6
10	Sonstige Abgeltungszahlungen .....	270 362	1,9	406 434	2,6	308 321	1,9
11	Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr .....	3 031 400	21,2	3 171 208	20,6	3 238 354	19,9
	davon:						
12	Ausflugsfahrten .....	941 782	6,6	986 765	6,4	1 009 663	6,2
13	Ferienzielreisen .....	470 927	3,3	517 103	3,4	521 946	3,2
14	Verkehr mit Mietomnibussen .....	1 618 693	11,3	1 667 338	10,8	1 706 746	10,5
15	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr .....	888 314	6,2	917 248	5,9	934 731	5,7
16	Von anderen Unternehmen erhaltene Vergütungen für Auftragsfahrten .....	1 280 993	9,0	1 467 648	9,5	1 674 747	10,3
17	Insgesamt ....	14 274 348	100	15 428 413	100	16 289 995	100

## Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen

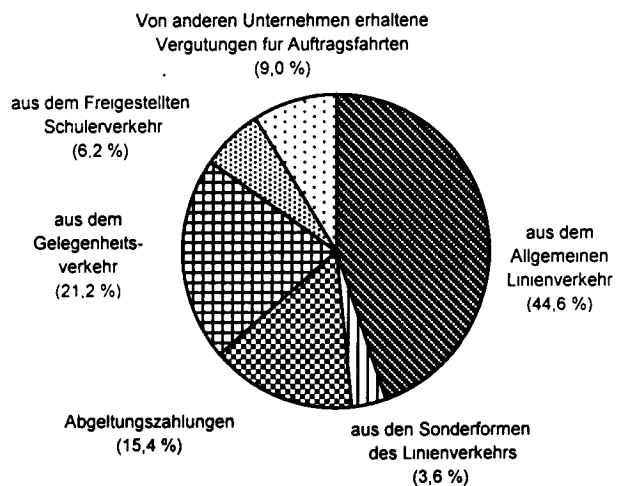
leistungen im Straßenpersonenverkehr 1991 - 1998

1994		1995		1996		1997		1998		Lfd. Nr.
1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	
7 664 669	45,4	8 174 744	46,5	8 396 817	46,7	8 662 823	46,6	8 864 256	46,8	1
407 510	2,4	374 107	2,1	336 240	1,9	303 861	1,6	297 218	1,6	2
263 739	1,6	242 273	1,4	216 895	1,2	191 018	1,0	185 532	1,0	3
130 029	0,8	117 840	0,7	105 239	0,6	96 699	0,5	97 081	0,5	4
13 742	0,1	13 991	0,1	14 106	0,1	16 144	0,1	14 605	0,1	5
2 835 353	16,8	2 833 827	16,1	2 904 513	16,2	3 121 542	16,8	3 172 090	16,7	6
1 765 344	10,5	1 831 689	10,4	1 823 568	10,1	1 958 794	10,5	1 948 919	10,3	7
674 527	4,0	697 177	4,0	693 741	3,9	710 799	3,8	711 715	3,8	8
87 014	0,5	26 328	0,1	20 908	0,1	22 463	0,1	25 246	0,1	9
308 468	1,8	278 639	1,6	366 296	2,0	429 487	2,3	486 210	2,6	10
3 265 394	19,3	3 332 211	19,0	3 359 689	18,7	3 372 443	18,2	3 464 580	18,3	11
1 022 085	6,1	1 046 036	6,0	1 020 514	5,7	1 038 455	5,6	1 087 816	5,7	12
533 347	3,2	541 305	3,1	560 862	3,1	585 350	3,2	614 513	3,2	13
1 709 961	10,1	1 744 870	9,9	1 778 312	9,9	1 748 638	9,4	1 762 251	9,3	14
887 995	5,3	864 471	4,9	863 803	4,8	838 558	4,5	821 617	4,3	15
1 829 031	10,8	1 996 614	11,4	2 112 400	11,8	2 277 651	12,3	2 325 448	12,3	16
16 889 952	100	17 575 975	100	17 973 461	100	18 576 878	100	18 945 209	100	17

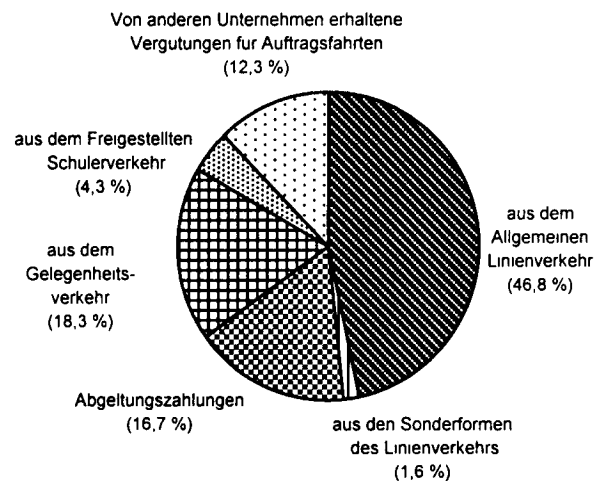
## Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr 1991 = 100



### Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr 1991 in %



### Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr 1998 in %



## 2 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen

### 2.1 Beförderte Personen, Personenkilometer und Wagenkilometer nach Hauptverkehrsarten 1950 - 1999 \*)

Jahr	Beförderte Personen		Personenkilometer <sup>1)</sup>			Wagenkilometer		
	Linien- verkehr	Gelegen- heits-	ins- gesamt	Linien- verkehr	Gelegen- heits-	ins- gesamt	Linien- verkehr	Gelegen- heits-
Mill.								
1950	4 346	21	.	.	.	1 124	1 044	80
1951	4 510	31	.	.	.	1 281	1 158	123
1952	4 709	35	30 190	26 300	3 890	1 375	1 230	145
1953	4 975	43	29 050	25 310	3 740	1 486	1 309	178
1954	5 305	44	31 560	26 900	4 660	1 585	1 391	194
1955	5 743	47	38 180	33 290	4 890	1 686	1 478	208
1956	6 198	49	40 910	34 970	5 940	1 779	1 557	222
1957	6 211	54	41 830	35 460	6 370	1 827	1 583	244
1958	6 153	58	42 970	35 260	7 710	1 857	1 584	273
1959	6 175	61	43 720	35 350	8 370	1 892	1 607	285
1960	6 355	64	48 520	38 120	10 400	1 953	1 650	303
1961	6 469	67	50 480	39 670	10 810	1 976	1 651	326
1962	6 550	65	51 244	40 270	10 974	2 006	1 685	321
1963	6 399	56	50 033	40 137	9 896	2 029	1 739	290
1964	6 194	58	49 732	39 383	10 348	2 049	1 747	302
1965	6 239	63	51 207	40 184	11 023	2 064	1 723	341
1966	6 095	64	51 883	40 525	11 358	2 087	1 741	345
1967	5 933	65	52 120	40 371	11 749	2 097	1 743	354
1968	5 593	69	52 824	40 798	12 026	2 133	1 768	365
1969	5 817	69	55 624	43 230	12 393	2 263	1 872	391
1970	6 096	74	58 380	45 123	13 256	2 370	1 976	394
1971	6 279	75	60 526	47 429	13 097	2 480	2 062	417
1972	6 346	78	62 358	48 305	14 053	2 569	2 114	455
1973	6 508	81	64 419	49 759	14 660	2 657	2 174	483
1974	6 589	85	66 008	50 182	15 826	2 721	2 211	510
1975	6 641	91	67 662	50 614	17 048	2 809	2 261	548
1976	6 463	93	67 507	49 718	17 789	2 875	2 290	585
1977	6 383	99	69 165	49 253	19 912	2 961	2 306	655
1978	6 376	104	70 292	48 982	21 310	3 023	2 316	707
1979	6 484	106	72 319	49 883	22 436	3 089	2 346	743
1980	6 621	109	73 901	50 628	23 273	3 183	2 411	772
1981	6 691	105	75 639	50 767	24 872	3 229	2 456	774
1982	6 445	108	74 368	48 730	25 638	3 258	2 454	804
1983	<u>6 211</u>	<u>106</u>	<u>72 777</u>	<u>46 838</u>	<u>25 938</u>	<u>3 259</u>	<u>2 415</u>	<u>844</u>
1984	5 741	75	61 087	42 189	18 898	2 872	2 257	615
1985	5 731	76	62 341	42 063	20 278	2 909	2 269	640
1986	5 620	73	61 715	41 216	20 499	2 893	2 264	629
1987	5 574	75	61 283	40 500	20 783	2 941	2 277	664
1988	5 497	75	61 463	40 208	21 255	2 955	2 263	692
1989	5 622	76	62 455	40 324	22 130	3 026	2 311	715
1990	5 797	81	64 958	40 925	24 033	3 062	2 275	787
1991	7 775	86	81 618	53 968	27 650	3 918	3 052	866
1992	7 761	86	80 423	53 188	27 236	3 924	3 058	866
1993	7 835	84	79 634	53 029	26 605	3 902	3 066	837
1994	7 866	81	77 392	52 207	25 185	3 848	3 039	809
1995	7 795	79	76 950	51 975	24 975	3 829	3 036	793
1996	7 753	81	76 654	51 921	24 734	3 882	3 086	795
1997	7 769	78	76 208	52 204	24 004	3 943	3 146	797
1998	7 684	78	75 702	51 331	24 371	3 936	3 154	783
1999	7 714	80	76 186	51 313	24 873	3 918	3 122	796

\*) 1950: Berlin(West) ohne Kraftomnibusverkehr.

Bis 1959 ohne Leistungen der Unternehmen mit Betriebssitz im Saarland.

Bis 1968 ohne freigestellten Schülerverkehr.

Ab 1984 ohne Verkehr der Kleinunternehmen mit weniger als 6 Kraftomnibussen.

Bis 1990 beziehen sich die Ergebnisse auf das frühere Bundesgebiet, ab 1991 auf Deutschland

1) Bis 1954 ohne Berlin(West)



**2 Verkehrs- und Betriebsleistungen im**  
**2.2 Beförderte Personen nach Ländern**  
1 000

Lfd Nr	Jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
Kommunale und gemischt									
1	1992	6 379 452	471 908	759 654	993 972	181 519	115 769	372 331	351 585
2	1993	6 441 199	488 915	801 079	982 780	170 999	114 186	381 492	356 465
3	1994	6 455 176	496 638	804 155	930 686	172 050	112 525	388 627	357 384
4	1995	6 384 636	515 682	811 591	844 094	170 833	112 300	390 282	348 305
5	1996	6 336 244	544 346	816 264	783 101	175 073	109 333	387 676	333 374
6	1997	6 336 794	552 772	824 662	.	171 535	105 647	.	338 189
7	1998	6 207 652	556 545	820 293	.	171 662	105 436	.	340 080
8	1999	6 237 175	566 522	821 801	.	166 331	105 117	.	344 014
Nichtbundeseigene									
9	1992	174 327	31 888	1 200	-	-	-	-	10 105
10	1993	181 699	33 404	1 214	-	-	-	-	10 485
11	1994	186 296	32 691	1 285	-	-	-	-	12 133
12	1995	186 377	31 625	1 516	-	-	-	-	11 321
13	1996	185 443	31 698	2 027	-	-	-	-	7 918
14	1997	183 603	32 815	2 093	-	-	-	-	8 982
15	1998	188 500	33 151	2 149	-	-	-	-	9 858
16	1999	197 890	34 871	2 233	-	-	-	-	8 797
Private									
17	1992	578 822	159 531	144 277	1 465	1 287	313	1 788	47 738
18	1993	585 548	162 223	142 443	2 185	2 021	250	1 751	46 520
19	1994	584 611	164 610	143 133	1 855	2 139	239	1 665	44 153
20	1995	594 155	167 565	143 054	2 397	3 316	224	2 046	46 801
21	1996	591 431	157 097	144 116	2 803	3 873	207	1 880	47 536
22	1997	577 433	152 159	142 699	.	4 837	166	.	48 333
23	1998	609 391	150 830	142 718	.	4 912	144	.	48 209
24	1999	610 677	151 729	144 396	.	4 637	176	.	46 989
Regionalverkehrs									
25	1992	714 438	144 499	142 750	-	-	-	-	58 426
26	1993	710 285	143 401	142 984	-	-	-	-	55 695
27	1994	721 312	142 577	142 347	-	-	-	-	53 047
28	1995	708 178	145 322	146 272	-	-	-	-	51 129
29	1996	721 391	147 564	150 212	-	-	-	-	48 428
30	1997	749 733	147 988	149 084	-	-	14 766	-	49 466
31	1998	756 534	129 332	142 316	-	-	31 078	-	62 686
32	1999	748 119	134 930	144 363	-	-	30 950	-	48 430
Unternehmensformen									
33	1992	7 847 039	807 826	1 047 880	995 437	182 806	116 082	374 119	467 854
34	1993	7 918 732	827 944	1 087 720	984 965	173 020	114 435	383 243	469 165
35	1994	7 947 396	836 517	1 090 920	932 541	174 189	112 764	390 292	466 717
36	1995	7 873 343	860 194	1 102 433	846 491	174 148	112 524	392 327	457 555
37	1996	7 834 506	880 705	1 112 619	785 904	178 946	109 540	389 556	437 255
38	1997	7 847 562	885 734	1 118 537	758 681	176 372	120 580	388 713	444 969
39	1998	7 762 077	869 858	1 107 475	740 485	176 574	136 658	339 365	460 833
40	1999	7 793 859	888 052	1 112 793	764 388	170 967	136 243	347 868	448 230
Darunter: GBB -									
41	1992	554 978	144 499	102 447	-	-	-	-	58 426
42	1993	550 438	143 401	101 931	-	-	-	-	55 695
43	1994	560 211	142 577	101 519	-	-	-	-	53 047
44	1995	544 783	145 322	105 207	-	-	-	-	51 129
45	1996	561 883	147 564	108 797	-	-	-	-	47 032
46	1997	575 154	147 988	107 329	-	-	-	-	48 128
47	1998	560 507	129 332	100 158	-	-	-	-	61 398
48	1999	552 164	134 930	101 841	-	-	-	-	47 037

Statistisches Bundesamt, Fachserie 8, Reihe 3, 1999

**öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen  
und Unternehmensformen 1992 - 1999**

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd Nr.
<b>wirtschaftliche Unternehmen</b>									
147 801	.	1 421 298	116 203	48 798	548 590	213 072	.	200 246	1
154 443	.	1 506 029	127 922	50 181	478 476	192 622	.	189 332	2
146 793	.	1 529 885	131 613	53 191	481 467	203 472	.	198 339	3
142 876	.	1 526 291	130 354	58 155	493 264	203 103	.	190 425	4
142 801	.	1 530 827	132 647	57 330	478 643	202 249	.	198 788	5
137 751	.	1 552 358	133 494	57 319	468 062	209 013	.	188 318	6
133 936	.	1 553 402	136 885	61 458	419 811	204 236	.	198 627	7
130 031	.	1 546 725	140 793	62 597	429 181	203 898	.	198 090	8
<b>Eisenbahnen</b>									
-	11 754	103 952	7 575	-	-	-	7 853	-	9
-	12 240	108 907	7 551	-	-	-	7 898	-	10
-	11 754	112 525	7 648	-	-	-	8 260	-	11
-	12 069	113 425	7 202	-	-	-	9 219	-	12
-	11 941	114 423	7 486	-	-	-	9 950	-	13
-	12 032	113 004	6 303	-	-	-	8 374	-	14
-	12 549	114 844	7 331	-	-	-	8 618	-	15
-	12 453	123 136	7 918	-	-	-	8 482	-	16
<b>Unternehmen</b>									
1 603	58 265	56 264	31 331	5 925	2 066	19 371	37 313	10 286	17
2 700	56 598	54 749	31 308	5 414	3 283	23 734	38 298	12 071	18
2 659	53 441	52 419	33 072	4 827	5 737	24 139	40 030	10 493	19
4 419	56 079	43 969	31 600	4 878	8 376	21 732	40 793	16 906	20
6 287	59 775	46 770	29 377	4 949	9 106	23 025	38 872	15 758	21
6 482	59 489	45 935	28 033	4 267	11 441	15 721	38 605	14 664	22
6 041	61 466	48 490	24 266	3 965	10 964	15 163	73 185	14 860	23
8 582	62 263	48 914	23 831	3 620	10 502	14 643	71 018	15 312	24
<b>gesellschaften</b>									
-	.	135 330	77 838	19 206	-	-	.	-	25
-	.	134 841	80 560	20 317	-	-	.	-	26
-	.	134 609	81 558	20 411	-	-	.	-	27
-	.	136 384	81 583	21 449	-	-	.	-	28
-	.	140 040	80 497	20 368	-	-	.	-	29
-	.	144 233	85 917	27 536	-	-	.	-	30
-	.	138 337	97 555	34 796	-	-	.	-	31
-	.	136 029	110 469	33 896	-	-	.	-	32
<b>insgesamt</b>									
149 404	506 319	1 716 844	232 947	73 929	550 656	232 444	181 960	210 532	33
157 143	508 619	1 804 526	247 341	75 911	481 759	216 356	185 181	201 403	34
149 452	521 914	1 829 438	253 891	78 428	487 204	227 611	186 685	208 833	35
147 295	498 425	1 820 070	250 739	84 481	501 640	224 834	192 855	207 332	36
149 088	516 862	1 832 059	250 007	82 647	487 748	225 274	181 750	214 546	37
144 233	533 183	1 855 531	253 747	89 122	479 502	224 734	170 943	202 981	38
139 977	501 200	1 855 073	266 038	100 220	430 775	219 398	204 661	213 487	39
138 613	478 215	1 854 804	283 011	100 112	439 682	218 541	198 938	213 402	40
<b>Gesellschaften</b>									
-	.	.	74 919	19 207	-	-	-	-	41
-	.	.	77 515	20 317	-	-	-	-	42
-	.	.	78 633	20 411	-	-	-	-	43
-	.	.	78 289	21 449	-	-	-	-	44
-	.	.	77 107	20 368	-	-	-	-	45
-	.	.	82 658	27 536	-	-	-	-	46
-	.	.	97 555	34 796	-	-	-	-	47
-	.	.	110 469	33 896	-	-	-	-	48

**2 Verkehrs- und Betriebsleistungen im  
2.3 Personenkilometer nach Ländern  
1 000**

Lfd Nr	Jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
									Kommunale und gemischt
1	1992	36 737 863	2 173 915	3 588 666	6 254 861	1 590 329	594 703	1 977 945	1 478 446
2	1993	36 204 746	2 238 815	3 783 299	6 017 078	1 508 499	593 732	2 028 192	1 533 882
3	1994	35 080 024	2 284 484	3 732 731	4 824 918	1 561 198	588 340	1 997 452	1 563 723
4	1995	34 826 642	2 375 736	3 799 513	4 214 075	1 533 988	594 056	1 995 657	1 504 375
5	1996	34 453 631	2 500 943	3 819 104	4 078 932	1 486 434	568 481	1 991 193	1 448 311
6	1997	34 588 000	2 546 158	3 822 852	.	1 458 511	557 984	.	1 457 347
7	1998	34 083 951	2 579 977	3 803 220	.	1 466 887	539 819	.	1 470 181
8	1999	34 669 549	2 605 085	3 779 234	.	1 453 655	546 749	.	1 482 155
									Nichtbundeseigene
9	1992	1 876 533	361 366	28 985	-	-	-	-	129 707
10	1993	1 901 764	343 232	28 720	-	-	-	-	134 543
11	1994	1 912 804	333 460	27 557	-	-	-	-	132 315
12	1995	1 897 335	306 550	31 730	-	-	-	-	136 090
13	1996	1 888 644	300 147	36 021	-	-	-	-	102 588
14	1997	1 835 373	294 543	39 624	-	-	-	-	105 968
15	1998	1 889 867	271 183	40 220	-	-	-	-	123 641
16	1999	1 928 914	280 236	41 311	-	-	-	-	109 296
									Private
17	1992	32 430 718	4 869 007	10 878 975	364 353	127 895	147 275	493 759	3 122 103
18	1993	32 330 874	4 742 101	10 707 311	552 531	169 375	88 247	465 458	3 066 697
19	1994	31 035 654	4 578 095	9 712 876	516 852	145 484	93 308	460 883	2 946 555
20	1995	31 134 777	4 496 670	9 242 479	501 573	260 116	83 087	538 436	3 747 954
21	1996	31 152 182	4 405 377	8 789 921	522 512	641 766	77 933	572 325	3 841 149
22	1997	30 287 009	4 252 061	8 626 152	.	403 437	70 682	.	4 058 927
23	1998	30 048 665	4 218 719	8 415 143	.	695 271	62 670	.	3 267 299
24	1999	30 312 367	4 175 619	8 531 250	.	615 943	50 481	.	3 045 917
									Regionalverkehrs
25	1992	9 377 860	1 957 100	1 931 829	-	-	-	-	765 910
26	1993	9 196 167	1 943 201	1 971 255	-	-	-	-	759 335
27	1994	9 460 147	1 898 935	1 945 543	-	-	-	-	737 661
28	1995	9 091 626	1 773 217	2 051 942	-	-	-	-	731 668
29	1996	9 159 946	1 766 367	2 109 629	-	-	-	-	662 692
30	1997	9 497 358	1 789 821	2 140 068	-	-	178 370	-	655 496
31	1998	9 679 489	1 547 238	2 012 001	-	-	364 647	-	968 007
32	1999	9 275 374	1 576 882	1 923 883	-	-	359 593	-	652 593
									Unternehmensformen
33	1992	80 422 975	9 361 388	16 428 455	6 619 214	1 718 224	741 978	2 471 704	5 496 165
34	1993	79 633 551	9 267 348	16 490 584	6 569 609	1 677 874	681 979	2 493 650	5 494 458
35	1994	77 488 631	9 094 974	15 418 707	5 341 770	1 706 682	681 649	2 458 335	5 380 254
36	1995	76 950 382	8 952 172	15 125 664	4 715 648	1 794 103	677 144	2 534 092	6 120 087
37	1996	76 654 403	8 972 833	14 754 675	4 601 444	2 128 200	646 415	2 563 518	6 054 739
38	1997	76 207 739	8 882 582	14 628 696	4 347 480	1 861 948	807 036	2 615 306	6 277 738
39	1998	75 701 975	8 617 118	14 270 585	4 342 960	2 162 159	967 136	2 349 263	5 829 128
40	1999	76 186 199	8 637 822	14 275 678	4 672 224	2 069 598	956 823	2 303 816	5 289 961
									Darunter GBB -
41	1992	7 182 446	1 957 099	1 365 642	-	-	-	-	765 910
42	1993	7 025 178	1 943 201	1 402 522	-	-	-	-	759 335
43	1994	7 218 217	1 898 935	1 379 780	-	-	-	-	737 661
44	1995	7 010 637	1 773 217	1 484 057	-	-	-	-	731 668
45	1996	7 171 495	1 766 367	1 540 590	-	-	-	-	648 103
46	1997	7 438 238	1 789 821	1 572 794	-	-	-	-	644 735
47	1998	7 341 644	1 547 238	1 451 308	-	-	-	-	957 637
48	1999	6 959 893	1 576 882	1 349 247	-	-	-	-	641 722

**öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen**  
**und Unternehmensformen 1992 - 1999**  
 km

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd Nr
<b>wirtschaftliche Unternehmen</b>									
1 243 050	.	7 344 492	543 172	321 779	3 874 863	1 642 360	.	1 551 187	1
1 187 027	.	7 873 354	669 799	327 056	3 240 604	1 491 735	.	1 322 940	2
1 120 568	.	7 933 047	686 684	363 541	3 228 143	1 553 103	.	1 404 110	3
1 122 146	.	7 923 852	684 982	415 132	3 273 701	1 537 243	.	1 320 715	4
1 144 730	.	7 963 001	695 299	397 202	2 998 382	1 524 889	.	1 347 024	5
1 108 755	.	8 068 835	706 505	401 555	2 925 256	1 658 074	.	1 295 122	6
1 064 810	.	7 995 152	718 343	449 241	2 831 624	1 653 923	.	1 380 099	7
1 072 236	.	8 353 735	726 013	426 627	2 949 038	1 656 161	.	1 346 418	8
<b>Eisenbahnen</b>									
-	211 310	954 598	81 926	-	-	-	108 640	-	9
-	216 558	981 712	91 689	-	-	-	105 310	-	10
-	202 209	1 013 796	94 277	-	-	-	109 190	-	11
-	204 052	1 003 967	96 284	-	-	-	118 662	-	12
-	203 149	1 013 545	100 110	-	-	-	133 084	-	13
-	202 773	996 490	77 628	-	-	-	118 347	-	14
-	221 404	1 015 189	93 231	-	-	-	124 999	-	15
-	198 766	1 064 412	105 768	-	-	-	129 125	-	16
<b>Unternehmen</b>									
71 726	3 995 532	3 109 884	1 863 836	626 532	335 109	613 697	1 533 607	277 428	17
70 895	3 781 901	3 549 418	1 868 079	552 003	248 674	584 589	1 535 380	348 216	18
127 073	3 574 716	3 363 872	1 841 630	539 674	526 185	761 058	1 535 593	326 809	19
158 169	3 669 163	2 804 218	1 884 272	539 674	625 411	698 615	1 448 800	436 140	20
313 670	3 399 252	2 885 528	1 809 191	518 977	637 988	740 737	1 590 362	405 494	21
376 519	3 216 875	2 896 182	1 694 123	489 338	776 146	661 038	1 338 972	462 873	22
352 668	3 129 647	3 161 978	1 693 183	495 178	775 442	663 316	1 507 412	585 443	23
389 600	3 286 353	3 301 729	1 716 802	442 947	974 808	686 768	1 405 571	605 956	24
<b>gesellschaften</b>									
-	.	1 635 355	955 826	244 946	-	-	.	-	25
-	.	1 603 796	934 800	242 964	-	-	.	-	26
-	.	1 666 768	1 012 118	249 581	-	-	.	-	27
-	.	1 522 382	1 025 902	258 534	-	-	.	-	28
-	.	1 596 145	1 044 718	262 453	-	-	.	-	29
-	.	1 584 800	1 112 640	346 192	-	-	.	-	30
-	.	1 486 989	1 294 521	404 827	-	-	.	-	31
-	.	1 481 642	1 430 709	414 415	-	-	.	-	32
<b>insgesamt</b>									
1 314 776	7 604 223	13 044 329	3 444 760	1 193 256	4 209 972	2 256 057	2 689 860	1 828 614	33
1 257 922	7 073 392	14 008 281	3 564 367	1 122 023	3 489 277	2 076 324	2 695 308	1 671 155	34
1 247 642	6 890 857	13 977 483	3 634 710	1 137 788	3 754 328	2 314 161	2 718 373	1 730 918	35
1 280 316	7 034 829	13 254 419	3 691 441	1 213 340	3 899 112	2 235 858	2 665 302	1 756 855	36
1 458 400	6 799 603	13 458 219	3 649 318	1 178 632	3 636 370	2 265 627	2 733 892	1 752 518	37
1 485 274	6 712 281	13 546 306	3 590 897	1 237 084	3 701 402	2 319 112	2 436 602	1 757 995	38
1 417 478	6 445 582	13 659 309	3 799 277	1 349 246	3 607 066	2 317 239	2 602 886	1 965 543	39
1 461 836	6 319 575	14 201 517	3 979 291	1 283 989	3 923 845	2 342 928	2 514 922	1 952 374	40
<b>Gesellschaften</b>									
-	.	.	919 151	244 946	-	-	-	-	41
-	.	.	894 740	242 964	-	-	-	-	42
-	.	.	971 219	249 581	-	-	-	-	43
-	.	.	991 784	258 534	-	-	-	-	44
-	.	.	1 010 626	262 453	-	-	-	-	45
-	.	.	1 079 753	346 192	-	-	-	-	46
-	.	.	1 294 521	404 827	-	-	-	-	47
-	.	.	1 430 709	414 415	-	-	-	-	48

**2 Verkehrs- und Betriebsleistungen im  
2.4 Wagenkilometer nach Ländern  
1 000**

Lfd Nr	Jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
Kommunale und gemischt									
1	1992	1 935 898	93 837	173 201	248 636	94 910	33 844	123 568	83 508
2	1993	1 945 956	97 233	181 006	256 865	91 931	34 433	126 830	86 203
3	1994	1 951 862	97 348	183 095	255 506	96 996	28 511	127 321	88 429
4	1995	1 941 824	97 039	184 097	254 111	93 900	31 391	126 520	89 856
5	1996	1 960 487	101 361	185 148	260 257	95 730	29 583	125 401	90 921
6	1997	1 990 888	103 753	184 811	.	95 801	28 459	.	91 870
7	1998	1 986 084	104 664	182 869	.	96 194	28 814	.	91 965
8	1999	1 964 885	103 571	183 930	.	97 148	28 731	.	91 728
Nichtbundeseigene									
9	1992	104 494	21 257	1 451	.	.	.	.	9 177
10	1993	104 963	20 658	1 532	.	.	.	.	9 811
11	1994	105 553	20 159	1 499	.	.	.	.	12 042
12	1995	105 184	19 182	1 554	.	.	.	.	11 644
13	1996	104 638	19 058	1 936	.	.	.	.	10 523
14	1997	104 817	20 733	1 813	.	.	.	.	10 535
15	1998	109 573	20 880	1 777	.	.	.	.	11 387
16	1999	118 392	20 838	1 792	.	.	.	.	11 569
Private									
17	1992	1 290 821	178 909	349 208	18 405	4 340	4 177	12 672	132 186
18	1993	1 265 266	175 981	347 574	24 651	6 570	3 134	10 558	127 894
19	1994	1 221 021	176 547	330 436	26 596	5 598	2 992	11 835	113 145
20	1995	1 212 719	178 803	324 558	26 030	10 462	2 807	14 476	130 746
21	1996	1 218 830	177 187	313 209	25 278	26 028	2 434	17 232	127 129
22	1997	1 226 783	172 218	308 835	.	23 632	2 469	.	131 147
23	1998	1 223 276	172 638	307 568	.	22 544	1 820	.	135 769
24	1999	1 224 669	173 189	309 311	.	21 864	2 156	.	126 319
Regionalverkehrs									
25	1992	592 809	117 058	116 743	.	.	.	.	51 037
26	1993	586 036	121 208	115 439	.	.	.	.	51 982
27	1994	569 897	116 436	114 123	.	.	.	.	50 852
28	1995	569 093	116 848	117 687	.	.	.	.	52 358
29	1996	597 670	119 604	121 816	.	.	.	.	54 393
30	1997	620 838	120 306	124 312	.	.	12 711	.	52 904
31	1998	617 454	113 134	124 277	.	.	28 858	.	50 781
32	1999	609 535	111 461	122 679	.	.	28 295	.	52 953
Unternehmensformen									
33	1992	3 924 025	411 062	640 603	267 041	99 251	38 021	136 240	275 907
34	1993	3 902 155	415 079	645 552	281 516	98 501	37 566	137 387	275 890
35	1994	3 848 331	410 489	629 152	282 102	102 594	31 503	139 156	264 469
36	1995	3 828 822	411 872	627 897	280 141	104 362	34 199	140 997	284 604
37	1996	3 881 627	417 210	622 108	285 535	121 758	32 017	142 633	282 967
38	1997	3 943 327	417 011	619 771	291 332	119 433	43 638	143 496	286 456
39	1998	3 936 386	411 315	616 492	277 661	118 739	59 492	136 147	289 902
40	1999	3 917 482	409 060	617 712	278 108	119 012	59 181	134 046	282 569
Darunter: GBB -									
41	1992	464 799	117 058	86 878	.	.	.	.	51 037
42	1993	466 389	121 208	85 660	.	.	.	.	51 982
43	1994	453 533	116 436	85 205	.	.	.	.	50 852
44	1995	451 687	116 848	88 111	.	.	.	.	52 358
45	1996	477 480	119 604	90 879	.	.	.	.	53 348
46	1997	487 593	120 306	92 458	.	.	.	.	51 993
47	1998	463 414	113 134	91 684	.	.	.	.	49 901
48	1999	450 736	111 461	90 045	.	.	.	.	51 636

**öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen  
und Unternehmensformen 1992 - 1999**  
km

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd Nr
<b>wirtschaftliche Unternehmen</b>									
81 308	.	393 702	29 028	17 849	220 218	109 437	.	89 699	1
76 074	.	409 586	30 780	18 091	210 612	97 453	.	82 123	2
74 202	.	408 393	30 433	18 539	207 709	95 345	.	91 525	3
72 716	.	409 782	30 516	18 980	199 264	96 790	.	88 504	4
70 990	.	419 011	30 824	18 851	192 955	98 441	.	89 622	5
71 195	.	427 288	32 679	18 812	186 443	108 039	.	89 646	6
71 375	.	432 747	33 299	19 489	183 834	107 308	.	93 297	7
68 167	.	430 993	33 323	19 798	181 825	106 810	.	92 584	8
<b>Eisenbahnen</b>									
-	11 020	49 762	4 433	-	-	-	7 393	-	9
-	10 984	50 099	4 549	-	-	-	7 330	-	10
-	10 132	49 880	4 461	-	-	-	7 380	-	11
-	9 945	50 557	4 376	-	-	-	7 926	-	12
-	10 127	50 168	4 940	-	-	-	7 886	-	13
-	9 841	49 890	4 109	-	-	-	7 896	-	14
-	9 807	52 205	5 122	-	-	-	8 395	-	15
-	10 136	57 718	7 415	-	-	-	8 924	-	16
<b>Unternehmen</b>									
3 126	132 736	241 143	71 718	21 626	6 196	32 284	55 898	26 197	17
3 890	130 002	224 313	71 959	19 593	9 669	33 046	57 859	18 573	18
5 561	121 922	210 266	72 836	18 707	17 547	34 638	58 662	13 733	19
6 787	127 204	168 533	72 296	19 084	21 112	32 720	57 308	19 793	20
11 616	120 940	175 068	70 785	18 163	21 232	34 175	57 849	20 505	21
13 668	118 895	192 341	69 701	17 473	24 845	26 713	56 762	24 505	22
12 784	114 478	192 600	66 880	17 074	26 524	26 831	64 383	27 353	23
15 449	115 790	191 781	69 775	15 594	32 515	27 262	64 380	28 438	24
<b>gesellschaften</b>									
-	.	113 236	63 557	17 032	-	-	.	-	25
-	.	105 684	62 358	17 180	-	-	.	-	26
-	.	96 433	62 160	17 569	-	-	.	-	27
-	.	95 890	63 338	18 492	-	-	.	-	28
-	.	107 181	65 049	19 242	-	-	.	-	29
-	.	108 128	67 661	24 575	-	-	.	-	30
-	.	101 391	66 375	29 351	-	-	.	-	31
-	.	95 188	69 415	30 437	-	-	.	-	32
<b>insgesamt</b>									
84 434	342 923	797 843	168 736	56 506	226 414	141 721	121 426	115 897	33
79 964	341 117	789 683	169 646	54 863	220 281	130 499	123 979	100 696	34
79 763	335 313	764 973	169 890	54 814	225 255	129 984	123 616	105 258	35
79 503	332 317	724 763	170 526	56 555	220 376	129 510	122 903	108 297	36
82 606	334 093	751 428	171 598	56 256	214 187	132 617	124 487	110 127	37
84 863	340 536	777 647	174 150	60 860	211 288	134 753	123 942	114 151	38
84 158	326 157	778 942	171 677	65 913	210 359	134 139	134 643	120 650	39
83 615	307 030	775 680	179 929	65 829	214 340	134 073	136 276	121 022	40
<b>Gesellschaften</b>									
-	.	.	61 169	17 032	-	-	-	-	41
-	.	.	60 367	17 180	-	-	-	-	42
-	.	.	60 181	17 569	-	-	-	-	43
-	.	.	61 122	18 492	-	-	-	-	44
-	.	.	62 824	19 242	-	-	-	-	45
-	.	.	65 505	24 575	-	-	-	-	46
-	.	.	66 375	29 351	-	-	-	-	47
-	.	.	69 415	30 437	-	-	-	-	48

**2 Verkehrs- und Betriebsleistungen im**  
**2.5 Einnahmen nach Ländern**  
1 000

Lfd Nr	Jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
Kommunale und gemischt									
1	1992	5 163 437	443 251	652 751	553 861	131 504	101 498	384 337	356 105
2	1993	5 536 918	463 970	692 114	610 154	142 068	107 841	406 126	368 171
3	1994	5 883 703	504 410	733 947	656 224	149 237	110 278	419 097	387 572
4	1995	6 165 787	506 128	765 858	678 502	159 650	110 841	433 843	448 436
5	1996	6 433 441	533 729	790 290	724 689	164 589	113 791	437 559	455 117
6	1997	6 647 412	552 818	802 013	.	169 099	112 094	.	474 252
7	1998	6 678 385	555 845	807 359	.	170 534	113 018	.	485 240
8	1999	6 798 009	570 176	811 562	.	174 465	112 976	.	434 548
Nichtbundeseigene									
9	1992	217 039	48 364	2 500	-	-	-	-	14 401
10	1993	228 348	48 730	2 879	-	-	-	-	15 428
11	1994	236 430	48 042	3 129	-	-	-	-	17 487
12	1995	241 355	46 294	3 112	-	-	-	-	18 861
13	1996	240 877	47 489	3 594	-	-	-	-	16 288
14	1997	240 997	47 024	3 505	-	-	-	-	15 978
15	1998	250 798	49 515	3 277	-	-	-	-	17 075
16	1999	257 423	51 382	3 316	-	-	-	-	12 281
Private									
17	1992	2 648 551	433 250	687 525	60 155	7 985	11 118	36 943	270 982
18	1993	2 673 002	438 521	677 909	65 684	9 557	8 310	34 139	268 305
19	1994	2 662 180	443 536	661 958	56 177	10 247	8 044	33 465	248 137
20	1995	2 682 007	450 715	624 460	60 281	19 863	7 971	51 721	302 358
21	1996	2 702 941	445 938	612 557	69 659	58 673	5 855	59 489	310 182
22	1997	2 709 551	430 152	605 660	.	57 800	6 070	.	328 602
23	1998	2 722 303	434 761	610 554	.	63 270	5 104	.	324 378
24	1999	2 767 324	437 405	622 641	.	52 126	5 700	.	309 326
Regionalverkehrs									
25	1992	1 350 592	289 974	267 470	-	-	-	-	116 392
26	1993	1 349 961	289 387	271 278	-	-	-	-	118 882
27	1994	1 383 371	278 693	276 514	-	-	-	-	117 750
28	1995	1 438 136	289 600	304 306	-	-	-	-	126 667
29	1996	1 461 898	296 762	313 515	-	-	-	-	101 638
30	1997	1 488 734	279 276	322 146	-	-	22 209	-	99 597
31	1998	1 506 301	251 714	317 343	-	-	50 448	-	144 954
32	1999	1 549 225	245 549	320 339	-	-	53 046	-	150 159
Unternehmensformen									
33	1992	9 379 619	1 214 839	1 610 246	614 016	139 488	112 616	421 279	757 879
34	1993	9 788 231	1 240 607	1 644 181	675 838	151 626	116 151	440 265	770 787
35	1994	10 165 684	1 274 681	1 675 548	712 401	159 485	118 322	452 562	770 946
36	1995	10 527 280	1 292 736	1 697 736	738 783	179 512	118 812	485 564	896 322
37	1996	10 839 158	1 323 918	1 719 957	794 348	223 262	119 646	497 048	883 225
38	1997	11 086 695	1 309 269	1 733 324	856 575	226 899	140 373	500 080	918 430
39	1998	11 157 788	1 291 835	1 738 533	859 428	233 804	168 570	465 283	971 647
40	1999	11 371 987	1 304 513	1 757 858	912 654	226 590	171 723	506 100	906 315
Darunter GBB -									
41	1992	1 034 632	289 974	188 851	-	-	-	-	116 392
42	1993	1 036 023	289 387	191 873	-	-	-	-	118 882
43	1994	1 055 899	278 693	196 966	-	-	-	-	117 750
44	1995	1 090 209	289 600	220 013	-	-	-	-	126 667
45	1996	1 109 114	296 762	228 039	-	-	-	-	100 320
46	1997	1 119 236	279 276	231 861	-	-	-	-	98 704
47	1998	1 099 655	251 714	223 460	-	-	-	-	144 249
48	1999	1 114 970	245 549	225 422	-	-	-	-	149 270

**öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen**

und Unternehmensformen 1992 - 1999

DM

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd Nr
<b>wirtschaftliche Unternehmen</b>									
121 171	.	1 279 473	102 915	48 195	317 539	132 271	.	135 775	1
139 231	.	1 374 543	114 112	51 087	334 068	152 969	.	142 310	2
146 294	.	1 460 640	120 814	52 517	363 324	165 204	.	159 767	3
156 914	.	1 535 066	126 689	52 522	388 451	169 851	.	165 144	4
162 780	.	1 623 891	130 456	53 128	409 617	178 362	.	177 581	5
160 106	.	1 673 237	137 204	55 461	415 909	196 520	.	179 300	6
158 478	.	1 715 249	138 134	58 139	411 511	198 374	.	183 379	7
159 202	.	1 746 618	142 459	59 139	418 796	197 062	.	185 846	8
<b>Eisenbahnen</b>									
-	20 453	109 768	8 237	-	-	-	13 316	-	9
-	20 248	118 990	8 747	-	-	-	13 326	-	10
-	19 547	124 137	10 007	-	-	-	14 081	-	11
-	19 210	128 607	9 692	-	-	-	15 579	-	12
-	19 034	128 877	10 189	-	-	-	15 406	-	13
-	19 571	129 507	9 133	-	-	-	16 279	-	14
-	20 503	133 935	10 217	-	-	-	16 276	-	15
-	20 219	143 512	10 782	-	-	-	15 931	-	16
<b>Unternehmen</b>									
4 269	257 573	507 537	122 986	44 557	14 593	44 630	124 655	19 793	17
5 481	261 899	490 999	122 224	43 881	32 688	47 715	134 104	31 586	18
8 851	258 132	483 887	128 149	43 771	54 408	61 916	133 265	28 237	19
12 969	269 763	410 957	128 625	49 585	62 226	59 987	131 410	39 116	20
27 135	254 277	392 941	123 496	48 856	54 627	64 398	135 252	39 606	21
31 942	247 007	408 732	124 407	46 679	61 224	50 783	134 645	42 873	22
30 013	240 208	376 029	120 086	49 685	63 863	52 590	176 019	58 706	23
36 617	243 430	380 277	126 567	47 519	87 974	53 038	189 270	65 501	24
<b>gesellschaften</b>									
-	.	246 529	133 283	35 554	-	-	.	-	25
-	.	242 424	134 138	37 109	-	-	.	-	26
-	.	257 767	142 347	38 341	-	-	.	-	27
-	.	272 157	148 700	41 172	-	-	.	-	28
-	.	285 902	147 971	41 307	-	-	.	-	29
-	.	299 029	152 949	52 891	-	-	.	-	30
-	.	276 061	168 724	63 793	-	-	.	-	31
-	.	306 764	180 304	71 107	-	-	.	-	32
<b>insgesamt</b>									
125 440	776 904	2 143 307	367 422	128 306	332 132	176 901	303 275	155 569	33
144 713	802 447	2 226 955	379 222	132 076	366 756	200 684	322 026	173 897	34
155 145	827 922	2 326 431	401 317	134 629	417 732	227 120	323 440	188 004	35
169 884	828 695	2 346 786	413 706	143 278	450 677	229 838	330 692	204 259	36
189 915	844 126	2 431 611	412 111	143 292	464 244	242 760	332 508	217 187	37
192 048	843 986	2 510 506	423 693	155 032	477 133	247 303	329 871	222 173	38
188 492	792 471	2 501 273	437 161	171 617	475 374	250 965	369 250	242 085	39
195 819	778 252	2 577 172	460 112	178 452	506 770	250 100	388 209	251 348	40
<b>Gesellschaften</b>									
-	.	.	126 778	35 554	-	-	-	-	41
-	.	.	127 764	37 109	-	-	-	-	42
-	.	.	135 427	38 341	-	-	-	-	43
-	.	.	139 911	41 172	-	-	-	-	44
-	.	.	139 425	41 307	-	-	-	-	45
-	.	.	144 480	52 891	-	-	-	-	46
-	.	.	168 724	63 793	-	-	-	-	47
-	.	.	180 304	71 107	-	-	-	-	48



## 2 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen

### 2.6 Beförderte Personen im freigestellten Schülerverkehr nach Ländern 1991 - 1999 (größere Unternehmen)

1000

Land	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999
Baden-Württemberg .....	12 916	12 499	12 036	10 732	11 203	10 321	8 770	7 737	6 877
Bayern .....	63 145	64 702	63 931	63 697	61 773	61 785	60 074	58 971	58 360
Berlin .....	801	847	923	873	1 170	1 169	1 216	1 007	632
Brandenburg .....	4 390	3 632	1 690	1 377	1 212	1 187	1 176	1 409	1 150
Bremen .....	267	204	204	206	195	211	218	255	223
Hamburg .....	307	283	237	182	160	109	131	130	146
Hessen .....	13 915	13 439	12 012	11 391	11 061	10 313	8 737	8 832	7 650
Mecklenburg-Vorpommern .....	8 880	11 038	7 377	4 398	4 446	4 081	3 531	2 702	2 579
Niedersachsen .....	25 222	23 287	21 084	19 316	18 420	18 214	17 009	16 404	16 514
Nordrhein-Westfalen .....	43 454	43 212	45 276	44 174	39 999	40 233	38 057	38 838	39 894
Rheinland-Pfalz .....	26 276	24 463	21 884	17 456	15 548	13 223	11 776	9 754	9 425
Saarland .....	3 161	3 010	2 603	2 328	2 094	1 979	1 766	1 697	1 684
Sachsen .....	3 736	4 268	4 960	7 329	6 004	5 443	4 854	3 896	2 786
Sachsen-Anhalt .....	10 143	14 645	7 185	4 680	3 570	2 412	2 346	1 839	1 559
Schleswig-Holstein .....	4 106	3 570	3 139	2 415	2 350	2 235	2 206	2 289	2 148
Thüringen .....	3 767	7 929	6 176	5 803	5 641	5 629	5 190	5 257	5 015
Deutschland ...	224 486	231 028	210 717	196 357	184 846	178 544	167 057	161 017	156 642

### 2.7 Einnahmen im freigestellten Schülerverkehr nach Ländern 1991 - 1998 (alle Unternehmen)

1000 DM

Land	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Baden-Württemberg .....	65 385	67 658	67 038	64 249	62 425	60 835	55 723	53 405
Bayern .....	273 991	282 121	289 913	287 766	281 897	278 100	276 590	271 529
Berlin .....	10 003	10 989	16 218	14 779	21 611	18 629	19 064	14 201
Brandenburg .....	13 916	7 418	6 536	6 279	6 093	5 807	6 041	6 822
Bremen .....	1 306	1 259	1 193	1 113	739	968	1 176	1 138
Hamburg .....	1 584	1 709	1 825	247	194	265	328	328
Hessen .....	61 693	55 517	58 404	50 425	50 619	50 580	50 205	47 917
Mecklenburg-Vorpommern .....	21 322	27 469	19 441	12 217	11 551	11 038	9 964	9 032
Niedersachsen .....	87 179	85 400	90 483	83 683	80 808	80 606	71 874	79 364
Nordrhein-Westfalen .....	197 523	215 012	228 506	223 597	217 395	222 456	221 283	216 093
Rheinland-Pfalz .....	65 022	63 887	60 445	60 672	56 985	55 584	49 307	44 922
Saarland .....	14 521	13 516	11 998	11 250	9 790	9 259	8 146	7 651
Sachsen .....	14 750	14 673	18 651	19 921	17 545	19 953	19 319	20 310
Sachsen-Anhalt .....	26 242	33 108	24 061	13 735	12 230	14 218	14 577	12 761
Schleswig-Holstein .....	20 798	20 444	18 966	17 600	17 300	17 173	17 853	17 968
Thüringen .....	13 078	17 068	21 054	20 463	17 289	18 333	18 710	18 174
Deutschland ...	888 313	917 248	934 732	887 996	864 471	863 804	840 160	821 617

**Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr 1991 - 1999**  
**Anteile nach Unternehmensformen in %**



- Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen
- Private Unternehmen
- Nichtbundeseigene Eisenbahnen
- Regionalverkehrsgesellschaften

1.1 Anzahl der Unternehmen nach der  
1.1.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd Nr.	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Insgesamt 1)	Anzahl der da			
			Linienverkehr zusammen	Allgemeinem Linienverkehr	Sonderformen des	
					zusammen	Berufsverkehr
1		2	3	4	5	
Wirtschafts						
1	Insgesamt .....	6 523	4 730	1 458	1 211	687
2	dagegen Vorjahr .....	6 487	4 677	1 452	1 259	739
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	0,6	1,1	0,4	- 3,8	- 7,0
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	5 594	4 274	1 266	1 120	652
5	davon: mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	2 651	2 651	1 007	775	475
6	davon: ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	208	208	84	21	11
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	1 495	1 495	505	404	258
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	948	948	418	350	206
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	2 611	1 412	247	304	164
10	davon: ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	747	-	1	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	728	728	96	142	85
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	1 136	684	150	162	79
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	332	211	12	41	13
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	579	229	60	55	21
15	davon: Reisebüros und -veranstalter .....	423	111	29	30	14
16	übrige .....	156	118	31	25	7
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	350	227	132	36	14
18	davon: Energie- und Wasserversorgung .....	87	86	84	7	3
19	Verarbeitendes Gewerbe .....	1	-	-	-	-
20	Handel .....	41	28	3	3	2
21	Gastgewerbe .....	13	3	2	-	-
22	übrige .....	208	110	43	26	9
Unternehmens						
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	354	350	334	107	49
24	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG) .....	38	38	37	15	9
25	Private Unternehmen .....	6 092	4 305	1 051	1 064	608
26	Regionalverkehrsgesellschaften .....	39	37	36	25	21
27	dar.: GBB-Gesellschaften .....	17	17	17	16	14
28	Insgesamt .....	6 523	4 730	1 458	1 211	687

1) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann.

Verkehrsart und -form am 30.09.1999  
und Unternehmensformen

Unternehmen mit							Lfd. Nr.
von			Gelegenheitsverkehr				
Linienverkehrs		Freigestelltem Schülerverkehr	zusammen	Ausflugs- fahrten	Ferienziel- reisen	Verkehr mit Miet- omnibussen	
Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten						
6	7	8	9	10	11	12	

zweig

485	280	2 907	6 110	3 363	1 220	4 319	1
504	280	2 961	6 115	3 422	1 238	4 349	2
- 3,8	-	- 1,8	- 0,1	- 1,7	- 1,5	- 0,7	3
446	255	2 681	5 306	2 947	1 036	3 857	4
301	171	1 678	2 408	1 144	267	1 786	5
11	1	69	-	-	-	-	6
141	84	951	1 495	647	98	1 065	7
149	86	658	913	497	169	721	8
123	74	856	2 611	1 691	745	1 876	9
-	-	2	747	412	171	498	10
51	32	432	728	433	133	548	11
72	42	422	1 136	846	441	830	12
22	10	147	287	112	24	195	13
23	17	124	543	321	163	301	14
8	9	49	409	259	153	219	15
15	8	75	134	62	10	82	16
16	8	102	261	95	21	161	17
4	1	28	50	10	1	41	18
-	-	-	1	1	-	-	19
-	1	23	40	22	2	24	20
-	-	1	10	6	3	5	21
12	6	50	160	56	15	91	22

form

53	31	189	249	73	17	201	23
7	4	28	34	13	-	30	24
413	242	2 667	5 798	3 263	1 202	4 063	25
12	3	23	29	14	1	25	26
7	-	15	16	6	-	16	27
485	280	2 907	6 110	3 363	1 220	4 319	28

1 1 Anzahl der Unternehmen nach der  
1 1 2 Nach

Lfd Nr	Größenklasse	Insgesamt 1)	Anzahl der da			
			Linienverkehr zusammen	Sonderformen des		
				Allgemeinem Linienverkehr	zusammen	Berufsverkehr
		1	2	3	4	5
Beschäftigte im						
von ... bis unter ... Beschäftigten						
1	unter 5	3 143	1 699	204	258	108
2	5 - 10	1 562	1 331	320	323	180
3	10 - 20	936	850	339	258	167
4	20 - 50	489	464	250	197	128
5	50 - 100	156	153	123	67	36
6	100 und mehr	237	233	222	108	68
7	Insgesamt	6 523	4 730	1 458	1 211	687
Umsatz aus dem						
von ... bis unter ... DM						
8	unter 500 000	2 919	1 589	218	252	96
9	500 000 - 1 000 000	1 245	1 022	199	243	135
10	1 000 000 - 2 000 000	1 091	949	335	256	162
11	2 000 000 - 5 000 000	761	692	324	253	167
12	5 000 000 und mehr	507	478	382	207	127
13	Insgesamt	6 523	4 730	1 458	1 211	687
Fahr						
von ... bis unter ... Fahrzeugen						
14	unter 6	4 060	2 419	338	399	182
15	6 - 10	969	881	256	242	140
16	10 - 20	814	767	351	271	174
17	20 - 50	396	382	246	163	108
18	50 - 100	144	141	128	55	27
19	100 und mehr	140	140	139	81	56
20	Insgesamt	6 523	4 730	1 458	1 211	687
Platz						
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen						
21	unter 200	3 278	1 732	171	259	104
22	200 - 500	1 472	1 274	282	290	161
23	500 - 1 000	815	782	318	261	169
24	1 000 - 1 500	307	298	165	116	71
25	1 500 - 2 000	155	151	94	56	41
26	2 000 - 3 000	130	128	91	62	39
27	3 000 und mehr	366	365	337	167	102
28	Insgesamt	6 523	4 730	1 458	1 211	687
Linien						
von ... bis unter ... km						
29	ohne Linienbestand	4 579	2 788	89	243	95
30	unter 50	666	665	406	246	125
31	50 - 100	390	390	246	205	125
32	100 - 200	342	342	258	195	123
33	200 - 300	146	146	106	94	71
34	300 - 400	90	90	78	52	38
35	400 - 500	48	48	40	25	14
36	500 und mehr	262	261	235	151	96
37	Insgesamt	6 523	4 730	1 458	1 211	687

1) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann.

Verkehrsart und -form am 30.09.1999  
Größenklassen

Unternehmen mit		Gelegenheitsverkehr					Lfd. Nr.
von		Freigestelltem Schulerverkehr	zusammen	Ausflugs-fahrten	Ferienziel-reisen	Verkehr mit Miet-omnibussen	
Linienverkehrs	Markt- und Theaterfahrten						
Schulerfahrten							
6	7	8	9	10	11	12	

Straßenpersonenverkehr

109	71	949	2 891	1 600	547	1 736	1
137	69	829	1 508	888	333	1 134	2
91	53	570	891	488	180	752	3
65	43	297	460	248	120	390	4
30	18	105	143	66	25	127	5
53	26	157	217	73	15	180	6
485	280	2 907	6 110	3 363	1 220	4 319	7

Straßenpersonenverkehr

119	64	967	2 659	1 446	427	1 582	8
92	54	627	1 208	692	262	884	9
93	54	577	1 050	620	261	841	10
91	53	425	728	407	176	612	11
90	55	311	465	198	94	400	12
485	280	2 907	6 110	3 363	1 220	4 319	13

zeuge

166	101	1 364	3 751	2 129	760	2 353	14
101	48	575	943	517	200	752	15
95	60	501	780	435	154	661	16
58	37	271	376	194	87	331	17
27	14	92	128	46	11	109	18
38	20	104	132	42	8	113	19
485	280	2 907	6 110	3 363	1 220	4 319	20

kapazität

113	70	986	3 006	1 668	605	1 841	21
123	59	771	1 419	848	319	1 041	22
88	56	513	789	438	148	663	23
41	27	201	296	147	59	251	24
21	10	99	145	76	32	129	25
22	18	90	122	65	27	107	26
77	40	247	333	121	30	287	27
485	280	2 907	6 110	3 363	1 220	4 319	28

länge

117	69	1 735	4 356	2 448	949	2 928	29
88	56	348	570	311	89	426	30
75	45	239	362	212	63	296	31
73	34	219	318	159	40	254	32
37	19	100	138	76	27	117	33
17	13	59	82	35	12	65	34
9	7	29	46	23	7	36	35
69	37	178	238	99	33	197	36
485	280	2 907	6 110	3 363	1 220	4 319	37

1.1 Anzahl der Unternehmen nach der  
1.1.3 Nach Ländern und

Lfd Nr	Land	Insgesamt 1)	Anzahl der da			
			Linienverkehr zusammen	Allgemeinem Linienverkehr	Sonderformen des	
					zusammen	Berufsverkehr
1	2	3	4	5		
						Ins
1	Baden-Württemberg	775	617	244	204	118
2	Bayern	1 536	1 242	413	245	213
3	Berlin	131	27	7	1	-
4	Brandenburg	193	144	43	39	15
5	Bremen	18	7	4	3	2
6	Hamburg	42	11	5	4	3
7	Hessen	561	390	169	119	50
8	Mecklenburg-Vorpommern	103	64	32	26	5
9	Niedersachsen	574	431	135	107	49
10	Nordrhein-Westfalen	1 197	818	103	188	113
11	Rheinland-Pfalz	412	336	85	106	43
12	Saarland	92	77	12	36	33
13	Sachsen	277	183	69	63	16
14	Sachsen-Anhalt	175	113	40	29	6
15	Schleswig-Holstein	239	136	53	19	7
16	Thüringen	198	134	44	22	14
17	Deutschland	6 523	4 730	1 458	1 211	687
18	dagegen Vorjahr	6 487	4 677	1 452	1 259	739
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	1,1	0,4	- 3,8	- 7,0
						dar Kommunale und gemischt
20	Baden-Württemberg	26	26	25	5	3
21	Bayern	68	67	59	6	2
22	Berlin	1	1	1	-	-
23	Brandenburg	28	28	28	16	10
24	Bremen	3	2	2	1	1
25	Hamburg	2	2	2	2	2
26	Hessen	35	33	31	1	-
27	Mecklenburg-Vorpommern	23	23	22	14	3
28	Niedersachsen	24	24	24	8	3
29	Nordrhein-Westfalen	34	34	34	16	10
30	Rheinland-Pfalz	17	17	17	6	1
31	Saarland	5	5	5	-	-
32	Sachsen	29	29	29	16	7
33	Sachsen-Anhalt	25	25	23	8	3
34	Schleswig-Holstein	7	7	7	-	-
35	Thüringen	27	27	25	8	4
36	Deutschland	354	350	334	107	49
37	dagegen Vorjahr	343	338	325	108	55
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	3,2	3,6	2,8	- 0,9	- 10,9
						dar Private
39	Baden-Württemberg	740	582	210	192	110
40	Bayern	1 461	1 168	347	233	205
41	Berlin	130	26	6	1	-
42	Brandenburg	165	116	15	23	5
43	Bremen	14	4	1	1	-
44	Hamburg	40	9	3	2	1
45	Hessen	506	339	121	115	48
46	Mecklenburg-Vorpommern	80	41	10	12	2
47	Niedersachsen	537	394	99	91	42
48	Nordrhein-Westfalen	1 149	770	55	164	96
49	Rheinland-Pfalz	388	312	61	97	40
50	Saarland	86	71	6	35	32
51	Sachsen	248	154	40	47	9
52	Sachsen-Anhalt	150	88	17	21	3
53	Schleswig-Holstein	227	124	41	16	5
54	Thüringen	171	107	19	14	10
55	Deutschland	6 092	4 305	1 051	1 064	608
56	dagegen Vorjahr	6 074	4 271	1 060	1 109	654
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,3	0,8	- 0,8	- 4,1	- 7,0

1) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann.

Verkehrsart und -form am 30.09.1999  
ausgewählten Unternehmensformen

Unternehmen mit			Gelegenheitsverkehr				Lfd. Nr.
von			zusammen	Ausflugs- fahrten	Ferienziel- reisen	Verkehr mit Miet- omnibussen	
Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten	Freigestelltem Schuleverkehr					
6	7	8	9	10	11	12	
gesamt							
87	64	338	727	414	97	606	1
17	35	982	1 480	834	89	916	2
1	-	14	128	67	41	75	3
20	11	53	175	106	51	114	4
3	-	6	17	12	3	13	5
3	2	2	41	23	16	28	6
67	32	203	504	237	107	412	7
19	4	36	100	58	39	68	8
45	34	244	537	221	102	491	9
84	32	512	1 114	568	279	769	10
67	18	182	372	229	98	225	11
3	-	39	81	28	14	78	12
44	19	98	267	188	115	156	13
13	14	59	155	119	58	89	14
8	5	62	221	134	44	154	15
4	10	77	191	125	67	125	16
485	280	2 907	6 110	3 363	1 220	4 319	17
504	280	2 961	6 115	3 422	1 238	4 349	18
- 3,8	-	- 1,8	- 0,1	- 1,7	- 1,5	- 0,7	19
wirtschaftliche Unternehmen							
4	-	14	13	4	-	11	20
2	2	20	25	3	-	15	21
-	-	1	1	1	1	1	22
9	1	16	22	9	1	17	23
1	-	2	3	2	-	3	24
2	2	2	2	-	-	2	25
-	1	8	17	3	3	16	26
12	1	19	22	5	2	17	27
2	4	14	19	5	-	16	28
4	7	26	32	11	-	24	29
5	-	4	12	2	-	11	30
-	-	4	4	-	-	4	31
9	4	19	26	11	5	20	32
1	5	18	21	9	4	19	33
-	-	2	6	1	-	5	34
2	4	20	24	7	1	20	35
53	31	189	249	73	17	201	36
53	27	186	244	75	15	196	37
-	14,8	1,6	2,0	- 2,7	13,3	2,6	38
Unternehmen							
77	62	317	705	406	97	586	39
15	32	955	1 450	829	89	896	40
1	-	13	127	66	40	74	41
11	10	37	153	97	50	97	42
1	-	3	13	10	3	9	43
1	-	-	39	23	16	26	44
64	31	187	476	227	103	389	45
7	3	17	78	53	37	51	46
38	28	222	507	212	102	464	47
77	24	474	1 069	553	279	735	48
61	18	174	353	223	98	208	49
3	-	35	76	28	14	73	50
35	15	79	241	177	110	136	51
12	9	41	134	110	54	70	52
8	4	56	210	131	44	144	53
2	6	57	167	118	66	105	54
413	242	2 667	5 798	3 263	1 202	4 063	55
430	246	2 722	5 806	3 322	1 220	4 095	56
- 4,0	- 1,6	- 2,0	- 0,1	- 1,8	- 1,5	- 0,8	57



1 2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaft  
1.2.1 Nach Wirtschaftszweigen, Verkehrs

Lfd Nr.	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Unternehmen	Beschäftigte			
			insgesamt	je Unternehmen	da	
					Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf. Familien- angehörige	Beamte
1	2	3	4	5	An	
Wirtschafts						
1	Insgesamt .....	5 262	165 791	31,5	6 674	1 203
2	dagegen Vorjahr .....	5 305	166 148	31,3	6 828	1 393
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,8	- 0,2	0,6	- 2,3	- 13,6
davon:						
4	mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	2 651	144 048	54,3	3 128	1 192
davon:						
5	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	208	5 414	26,0	180	149
6	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	1 495	61 306	41,0	1 780	816
7	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	948	77 328	81,6	1 168	227
8	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	2 611	21 743	8,3	3 546	11
davon:						
9	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	747	2 400	3,2	929	4
10	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	728	6 259	8,6	1 004	-
11	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	1 136	13 084	11,5	1 613	7
Verkehrs						
12	Insgesamt .....	5 262	165 791	31,5	6 674	1 203
davon:						
13	Unternehmen mit Tätigkeiten im Linien- verkehr .....	4 063	160 395	39,5	5 157	1 198
davon:						
14	Allgemeiner Linienverkehr .....	1 254	130 041	103,7	1 208	1 189
15	Sonderformen des Linienverkehrs.....	1 079	75 236	69,7	1 295	1 082
davon:						
16	Berufsverkehr .....	639	49 607	77,6	768	947
17	Markt- und Theaterfahrten .....	245	29 209	119,2	273	22
18	Schülerfahrten .....	424	30 263	71,4	534	495
19	Freigestellter Schülerverkehr .....	2 534	114 883	45,3	3 197	980
20	Unternehmen mit Tätigkeiten im Gelegenheitsverkehr .....	5 019	160 009	31,9	6 451	1 052
davon:						
21	Ausflugsfahrten .....	2 835	68 435	24,1	3 655	296
22	Ferienzielreisen .....	1 012	32 701	32,3	1 424	5
23	Verkehr mit Mietomnibussen .....	3 662	141 397	38,6	4 786	1 045
Unternehmens						
24	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	230	94 820	412,3	4	108
25	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG).....	25	2 975	119,0	1	2
26	Private Unternehmen .....	4 969	56 163	11,3	6 666	50
27	Regionalverkehrsgesellschaften .....	38	11 833	311,4	3	1 043
28	dar.: GBB-Gesellschaften .....	16	7 597	474,8	-	878
29	Insgesamt ...	5 262	165 791	31,5	6 674	1 203

\*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer.

1) Einschl. fremdes Personal.

2) Mehrfachzählung möglich.

lichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1999 \*)  
arten und Unternehmensformen

Lfd. Nr.		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)				Umsatz 1998				Lfd. Nr.
Lfd. Nr.		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1998		darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		Lfd. Nr.		
Lfd. Nr.		zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	zusammen		je Unternehmen	
Lfd. Nr.		zähl	zähl	Mill. DM	1 000 DM	1 000 DM	Mill. DM	1 000 DM		
6	7	8	9	10	11	12	13	14		
zweig										
	153 869	4 045	164 629	31,3	19 236	3 655,6	116,0	16 989	3 228,6	1
	154 080	3 847	165 611	31,2	18 949	3 571,9	114,0	16 632	3 135,1	2
	- 0,1	5,1	- 0,6	0,2	1,5	2,3	1,7	2,1	3,0	3
	136 222	3 506	146 506	55,3	16 197	6 109,6	112,4	14 306	5 396,6	4
	4 963	122	8 018	38,5	863	4 148,1	159,4	798	3 838,0	5
	57 538	1 172	67 813	45,4	7 162	4 790,3	116,8	6 782	4 536,7	6
	73 721	2 212	70 675	74,6	8 172	8 620,6	105,7	6 726	7 094,5	7
	17 647	539	18 123	6,9	3 039	1 163,9	139,8	2 683	1 027,4	8
	1 445	22	2 344	3,1	295	394,6	122,8	285	381,0	9
	5 196	59	5 684	7,8	833	1 143,9	133,1	808	1 110,4	10
	11 006	458	10 095	8,9	1 911	1 682,6	146,1	1 590	1 399,3	11
art 2)										
	153 869	4 045	164 629	31,3	19 236	3 655,6	116,0	16 989	3 228,6	12
	150 168	3 872	159 986	39,4	18 407	4 530,4	114,8	16 253	4 000,2	13
	124 195	3 449	135 686	108,2	14 615	11 654,6	112,4	12 805	10 211,7	14
	70 885	1 974	81 107	75,2	8 900	8 248,8	118,3	7 951	7 369,1	15
	46 628	1 264	55 767	87,3	6 134	9 599,0	123,6	5 561	8 702,1	16
	28 054	860	29 353	119,8	3 180	12 979,6	108,9	2 756	11 248,8	17
	28 530	704	32 336	76,3	3 606	8 503,7	119,1	3 226	7 608,3	18
	108 028	2 678	114 116	45,0	13 095	5 167,5	114,0	11 449	4 518,0	19
	148 600	3 906	156 255	31,1	18 327	3 651,4	114,5	16 155	3 218,7	20
	62 585	1 899	62 215	21,9	8 009	2 825,1	117,0	6 938	2 447,1	21
	30 166	1 106	27 147	26,8	3 511	3 469,4	107,4	2 955	2 920,2	22
	132 126	3 440	138 239	37,7	16 233	4 432,9	114,8	14 318	3 909,9	23
form										
	92 075	2 633	95 006	413,1	9 174	39 885,5	96,7	7 802	33 922,2	24
	2 875	97	2 693	107,7	411	16 424,4	138,0	319	12 776,1	25
	48 336	1 111	47 478	9,6	7 345	1 478,2	130,8	6 624	1 333,1	26
	10 583	204	19 452	511,9	2 306	60 688,7	194,9	2 243	59 031,5	27
	6 592	127	13 730	858,1	1 652	103 258,8	217,5	1 610	100 596,8	28
	153 869	4 045	164 629	31,3	19 236	3 655,6	116,0	16 989	3 228,6	29

1.2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaft  
1.2.2 Nach Größen

Lfd. Nr.	Größenklasse	Unternehmen	Beschäftigte				An
			insgesamt	je Unternehmen	da		
					Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf. Familien- angehörige	Beamte	
1	2	3	4	5			
Beschäftigte							
von ... bis unter ... Beschäftigten							
1	unter 5 .....	1 955	4 774	2,4	2 400	7	
2	5 - 10 .....	1 375	9 191	6,7	1 845	15	
3	10 - 20 .....	1 030	13 708	13,3	1 456	3	
4	20 - 50 .....	551	16 072	29,2	807	31	
5	50 - 100 .....	158	11 029	69,8	114	3	
6	100 und mehr .....	193	111 017	575,2	52	1 144	
7	Insgesamt ...	5 262	165 791	31,5	6 674	1 203	
Beschäftigte im							
von ... bis unter ... Beschäftigten							
8	unter 5 .....	2 261	7 706	3,4	2 859	6	
9	5 - 10 .....	1 369	11 358	8,3	1 863	13	
10	10 - 20 .....	855	13 179	15,4	1 192	5	
11	20 - 50 .....	441	14 410	32,7	626	30	
12	50 - 100 .....	136	9 494	69,8	98	2	
13	100 und mehr .....	200	109 644	548,2	36	1 147	
14	Insgesamt ...	5 262	165 791	31,5	6 674	1 203	
Umsatz							
von ... bis unter ... DM							
15	unter 500 000 .....	1 903	5 842	3,1	2 438	12	
16	500 000 - 1 000 000 .....	1 098	7 271	6,6	1 544	9	
17	1 000 000 - 2 000 000 .....	1 008	11 142	11,1	1 324	1	
18	2 000 000 - 5 000 000 .....	761	16 543	21,7	1 026	32	
19	5 000 000 und mehr .....	492	124 993	254,1	342	1 149	
20	Insgesamt ...	5 262	165 791	31,5	6 674	1 203	
dar. Umsatz aus dem							
von ... bis unter ... DM							
21	unter 500 000 .....	2 020	6 859	3,4	2 596	12	
22	500 000 - 1 000 000 .....	1 118	7 775	7,0	1 560	9	
23	1 000 000 - 2 000 000 .....	992	11 803	11,9	1 311	1	
24	2 000 000 - 5 000 000 .....	697	16 943	24,3	916	32	
25	5 000 000 und mehr .....	435	122 411	281,4	291	1 149	
26	Insgesamt ...	5 262	165 791	31,5	6 674	1 203	
Fahr							
von ... bis unter ... Fahrzeugen							
27	unter 6 .....	3 031	15 803	5,2	4 010	14	
28	6 - 10 .....	873	8 871	10,2	1 152	8	
29	10 - 20 .....	756	13 970	18,5	1 034	1	
30	20 - 50 .....	359	15 420	43,0	423	32	
31	50 - 100 .....	121	13 363	110,4	49	10	
32	100 und mehr .....	122	98 364	806,3	6	1 138	
33	Insgesamt ...	5 262	165 791	31,5	6 674	1 203	

\*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer.

1) Einschl. fremdes Personal.

lichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1999 \*)  
klassen

tigte von		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1998					Lfd. Nr.
Angestellte und Arbeiter	Auszubildende	zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		
							zusammen	je Unternehmen	
zahl				Mill. DM	1 000 DM		Mill. DM	1 000 DM	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	

insgesamt

2 348	19	5 520	2,8	753	385,3	157,8	709	362,7	1
7 232	99	8 902	6,5	1 321	960,4	143,7	1 220	887,5	2
12 048	201	12 728	12,4	1 983	1 925,1	144,7	1 798	1 745,2	3
14 865	369	13 494	24,5	2 114	3 836,7	131,5	1 893	3 436,4	4
10 609	303	9 903	62,7	1 340	8 480,7	121,5	1 163	7 359,7	5
106 767	3 054	114 082	591,1	11 725	60 750,4	105,6	10 206	52 879,5	6
153 869	4 045	164 629	31,3	19 236	3 655,6	116,0	16 989	3 228,6	7

Straßenpersonenverkehr

4 765	76	5 296	2,3	1 012	447,7	131,3	934	413,3	8
9 339	143	9 017	6,6	1 504	1 098,7	132,4	1 371	1 001,8	9
11 750	232	11 346	13,3	1 800	2 104,8	136,5	1 609	1 882,4	10
13 406	348	12 652	28,7	1 904	4 317,5	132,1	1 683	3 815,4	11
9 149	245	9 403	69,1	1 215	8 934,5	128,0	1 071	7 874,6	12
105 460	3 001	116 915	584,6	11 801	59 003,2	107,6	10 320	51 600,1	13
153 869	4 045	164 629	31,3	19 236	3 655,6	116,0	16 989	3 228,6	14

insgesamt

3 346	46	5 263	2,8	428	225,1	73,3	406	213,1	15
5 656	62	6 285	5,7	798	726,6	109,7	747	680,6	16
9 677	140	9 556	9,5	1 432	1 420,2	128,5	1 328	1 317,1	17
15 152	333	13 871	18,2	2 297	3 017,9	138,8	2 056	2 701,9	18
120 038	3 464	129 654	263,5	14 281	29 026,8	114,3	12 452	25 309,3	19
153 869	4 045	164 629	31,3	19 236	3 655,6	116,0	16 989	3 228,6	20

Straßenpersonenverkehr

4 191	60	6 049	3,0	508	251,5	74,1	454	224,7	21
6 111	95	6 676	6,0	894	799,2	114,9	814	728,0	22
10 349	142	10 103	10,2	1 559	1 572,0	132,1	1 410	1 420,9	23
15 604	391	14 196	20,4	2 346	3 365,5	138,4	2 090	2 998,7	24
117 614	3 357	127 605	293,3	13 929	32 020,2	113,8	12 221	28 094,9	25
153 869	4 045	164 629	31,3	19 236	3 655,6	116,0	16 989	3 228,6	26

zeuge

11 600	179	11 469	3,8	1 957	645,5	123,8	1 778	586,6	27
7 607	104	7 575	8,7	1 139	1 305,2	128,4	1 037	1 187,9	28
12 622	313	12 234	16,2	1 892	2 502,2	135,4	1 671	2 210,0	29
14 536	429	14 130	39,4	2 045	5 697,0	132,6	1 826	5 086,4	30
12 914	390	14 217	117,5	1 439	11 893,1	107,7	1 283	10 605,4	31
94 590	2 630	105 004	860,7	10 764	88 226,8	109,4	9 394	76 997,5	32
153 869	4 045	164 629	31,3	19 236	3 655,6	116,0	16 989	3 228,6	33

1.2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaft  
1.2.3 Nach Ländern und

Lfd Nr	Land	Unternehmen	Beschäftigte			An	
			insgesamt	je Unternehmen	Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf Familien- angehörige		Beamte
Ins							
1	Baden-Württemberg .....	631	15 895	25,2	985	240	
2	Bayern .....	1 201	20 345	16,9	1 216	387	
3	Berlin .....	90	17 190	191,0	122	1	
4	Brandenburg .....	149	4 929	33,1	151	-	
5	Bremen .....	16	3 328	208,0	20	97	
6	Hamburg .....	33	5 836	176,8	36	-	
7	Hessen .....	457	10 352	22,7	641	122	
8	Mecklenburg-Vorpommern .....	85	3 623	42,6	71	4	
9	Niedersachsen .....	476	12 067	25,4	568	130	
10	Nordrhein-Westfalen .....	960	37 818	39,4	1 500	47	
11	Rheinland-Pfalz .....	341	5 237	15,4	447	68	
12	Saarland .....	78	2 032	26,1	108	85	
13	Sachsen .....	226	11 388	50,4	271	-	
14	Sachsen-Anhalt .....	154	5 833	37,9	156	-	
15	Schleswig-Holstein .....	190	4 466	23,5	214	20	
16	Thüringen .....	175	5 452	31,2	168	2	
17	Deutschland .....	5 262	165 791	31,5	6 674	1 203	
18	dagegen Vorjahr .....	5 305	166 148	31,3	6 828	1 393	
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,8	- 0,2	0,6	- 2,3	- 13,6	
dar. Kommunale und gemischt							
20	Baden-Württemberg .....	16	6 783	423,9	-	40	
21	Bayern .....	10	6 171	617,1	-	59	
22	Berlin .....	-	-	-	-	-	
23	Brandenburg .....	28	3 948	141,0	-	-	
24	Bremen .....	3	2 810	936,7	-	-	
25	Hamburg .....	2	5 281	2 640,5	-	-	
26	Hessen .....	14	4 574	326,7	-	2	
27	Mecklenburg-Vorpommern .....	23	2 943	128,0	-	-	
28	Niedersachsen .....	17	4 338	255,2	-	-	
29	Nordrhein-Westfalen .....	24	22 580	940,8	-	2	
30	Rheinland-Pfalz .....	4	516	129,0	-	1	
31	Saarland .....	4	738	184,5	-	1	
32	Sachsen .....	29	9 535	328,8	3	-	
33	Sachsen-Anhalt .....	25	4 354	174,2	1	-	
34	Schleswig-Holstein .....	-	-	-	-	-	
35	Thüringen .....	27	3 782	140,1	-	2	
36	Deutschland .....	230	94 820	412,3	4	108	
37	dagegen Vorjahr .....	227	97 329	428,8	4	111	
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	1,3	- 2,6	- 3,8	-	- 2,7	
dar.: Private							
39	Baden-Württemberg .....	610	6 962	11,4	985	-	
40	Bayern .....	1 185	11 872	10,0	1 216	-	
41	Berlin .....	-	-	-	-	-	
42	Brandenburg .....	121	981	8,1	151	-	
43	Bremen .....	12	97	8,1	20	-	
44	Hamburg .....	31	555	17,9	36	-	
45	Hessen .....	426	4 772	11,2	638	8	
46	Mecklenburg-Vorpommern .....	62	680	11,0	71	4	
47	Niedersachsen .....	449	5 650	12,6	568	2	
48	Nordrhein-Westfalen .....	924	11 110	12,0	1 500	-	
49	Rheinland-Pfalz .....	331	3 653	11,0	446	32	
50	Saarland .....	73	802	11,0	108	3	
51	Sachsen .....	197	1 853	9,4	268	-	
52	Sachsen-Anhalt .....	129	1 479	11,5	155	-	
53	Schleswig-Holstein .....	-	-	-	-	-	
54	Thüringen .....	148	1 670	11,3	168	-	
55	Deutschland .....	4 969	58 163	11,3	6 666	50	
56	dagegen Vorjahr .....	5 022	54 433	10,8	6 818	71	
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 1,1	3,2	4,3	- 2,2	- 29,6	

\*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxi und Mietwagen mit Fahrer.

1) Einschl. fremdes Personal.

lichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1999 \*)  
ausgewählten Unternehmensformen

Beschäftigte von		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1998					Lfd. Nr.
Angestellte und Arbeiter	Auszubildende	zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		
							zusammen	je Unternehmen	
zahl				Mill. DM	1 000 DM		Mill. DM	1 000 DM	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	
<b>gesamt</b>									
14 380	290	15 956	25,3	2 309	3 659,7	145,3	1 964	3 112,9	1
18 477	265	21 134	17,6	2 885	2 402,2	141,8	2 704	2 251,8	2
16 505	562	14 326	159,2	1 534	17 048,9	89,3	1 243	13 810,0	3
4 634	144	4 575	30,7	411	2 761,5	83,5	363	2 438,0	4
3 092	119	3 295	205,9	253	15 782,2	75,9	246	15 386,9	5
5 674	126	5 782	175,2	689	20 867,9	118,0	629	19 074,6	6
9 455	134	10 714	23,4	1 482	3 242,6	143,1	1 365	2 986,4	7
3 421	127	3 419	40,2	353	4 157,9	97,6	312	3 665,8	8
11 088	281	11 592	24,4	1 417	2 977,5	117,5	1 266	2 658,8	9
35 333	938	39 665	41,3	4 200	4 375,4	111,1	3 701	3 855,4	10
4 653	69	6 108	17,9	704	2 063,3	134,3	657	1 928,1	11
1 783	56	2 689	34,5	304	3 900,5	149,7	285	3 652,2	12
10 652	465	10 145	44,9	906	4 008,8	79,6	744	3 290,1	13
5 523	154	5 782	37,5	600	3 893,9	102,8	461	2 992,0	14
4 140	92	4 665	24,6	574	3 023,0	128,6	516	2 716,4	15
5 059	223	4 782	27,3	613	3 504,9	112,5	532	3 042,6	16
153 869	4 045	164 629	31,3	19 236	3 655,6	116,0	16 989	3 228,6	17
154 080	3 847	165 611	31,2	18 949	3 571,9	114,0	16 632	3 135,1	18
- 0,1	5,1	- 0,6	0,3	1,5	2,3	1,7	2,1	3,0	19
<b>wirtschaftliche Unternehmen</b>									
6 609	134	7 176	448,5	879	54 946,6	129,6	696	43 516,2	20
6 107	5	7 245	724,5	878	87 844,4	142,4	841	84 062,4	21
.	.	.	.	.	.	.	.	.	22
3 823	125	3 996	142,7	295	10 544,1	74,8	260	9 276,4	23
2 694	116	2 796	932,0	151	50 424,9	53,8	146	48 547,8	24
5 166	115	5 324	2 662,0	608	304 177,8	115,2	552	275 791,2	25
4 516	56	4 823	344,5	506	36 138,1	110,6	441	31 485,4	26
2 844	99	2 860	124,3	257	11 167,5	87,3	227	9 868,8	27
4 225	113	4 945	290,9	467	27 465,8	107,6	409	24 087,6	28
21 891	687	23 344	972,7	2 073	86 363,7	91,8	1 742	72 587,9	29
515	.	531	132,8	48	11 977,4	92,8	43	10 807,6	30
701	36	893	223,3	98	24 598,1	133,3	87	21 859,4	31
9 115	417	8 842	304,9	668	23 035,6	70,1	546	18 823,8	32
4 237	116	4 422	176,9	440	17 580,1	100,9	321	12 829,1	33
.	.	.	.	.	.	.	.	.	34
3 640	140	3 719	137,7	399	14 784,4	105,5	348	12 874,5	35
92 075	2 633	95 006	413,1	9 174	39 885,5	96,7	7 802	33 922,2	36
94 659	2 555	97 620	430,0	9 087	40 029,9	93,4	7 703	33 932,0	37
- 2,7	3,1	- 2,7	- 3,9	1,0	- 0,4	3,6	1,3	- 0,0	38
<b>Unternehmen</b>									
5 848	129	5 558	9,1	1 038	1 702,1	149,1	913	1 497,5	39
10 421	235	10 915	9,2	1 520	1 282,6	128,0	1 388	1 171,6	40
.	.	.	.	.	.	.	.	.	41
811	19	579	4,8	116	960,6	118,5	104	855,5	42
77	.	81	6,8	10	820,2	101,5	9	782,4	43
508	11	458	14,8	80	2 589,9	144,7	78	2 512,2	44
4 073	53	4 107	9,6	726	1 704,7	152,2	679	1 594,7	45
577	28	559	9,0	97	1 557,6	142,0	85	1 364,6	46
4 985	95	4 036	9,0	681	1 516,1	120,5	625	1 391,5	47
9 430	180	9 846	10,7	1 437	1 555,2	129,3	1 310	1 418,0	48
3 129	46	3 487	10,5	380	1 148,3	104,0	344	1 039,3	49
684	7	730	10,0	108	1 477,5	134,5	103	1 407,4	50
1 537	48	1 303	6,6	238	1 207,9	128,4	198	1 003,4	51
1 286	38	1 360	10,5	160	1 241,5	108,3	140	1 085,6	52
.	.	.	.	.	.	.	.	.	53
1 419	83	1 063	7,2	214	1 447,2	128,3	185	1 248,9	54
48 336	1 111	47 478	9,6	7 345	1 478,2	130,8	6 624	1 333,1	55
46 497	1 047	46 708	9,3	7 238	1 441,3	133,0	6 446	1 283,5	56
4,0	6,1	1,6	3,2	1,5	2,6	- 1,6	2,8	3,9	57

1.3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im  
1.3.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd Nr	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Unternehmen	Beschäftigte im		
			insgesamt	je Unternehmen	
					An
1	2	3			
					Wirtschafts
1	Insgesamt	6 523	184 804	28,3	
2	dagegen Vorjahr	6 487	186 495	28,7	
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	- 0,9	- 1,4	
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	5 594	165 754	29,6	
5	davon mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 651	146 506	55,3	
6	davon ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	208	8 018	38,5	
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	1 495	67 813	45,4	
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	948	70 675	74,6	
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 611	18 123	6,9	
10	davon ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	747	2 344	3,1	
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	728	5 684	7,8	
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 136	10 095	8,9	
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	332	1 125	3,4	
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	579	4 279	7,4	
15	davon. Reisebüros und -veranstalter	423	2 148	5,1	
16	übrige	156	2 131	13,7	
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	350	14 771	42,2	
18	davon: Energie- und Wasserversorgung	87	13 485	155,0	
19	Verarbeitendes Gewerbe	1	3	3,0	
20	Handel	41	215	5,2	
21	Gastgewerbe	13	24	1,8	
22	übrige	208	1 044	5,0	
					Unternehmens
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	354	108 974	307,8	
24	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG)	38	3 547	93,3	
25	Private Unternehmen	6 092	52 261	8,6	
26	Regionalverkehrsgesellschaften	39	20 022	513,4	
27	dar.: GBB-Gesellschaften	17	14 300	841	
28	Insgesamt	6 523	184 804	28,3	

bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1999  
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1998			Lfd. Nr.
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonst. Personal im Fahrdienst, Verkehr				
zahl			1 000 DM			
4	5	6	7	8	9	

zweig

126 076	28 179	30 549	18 945 209	2 904,4	102,5	1
125 421	30 111	30 963	18 576 878	2 863,7	99,6	2
0,5	- 6,4	- 1,3	2,0	1,4	2,9	3
112 868	25 483	27 403	17 043 485	3 046,7	102,8	4
98 361	24 275	23 870	14 306 277	5 396,6	97,6	5
5 527	1 147	1 344	798 298	3 838,0	99,6	6
48 950	8 951	9 912	6 782 362	4 536,7	100,0	7
43 884	14 177	12 614	6 725 617	7 094,5	95,2	8
13 613	1 167	3 343	2 682 579	1 027,4	148,0	9
1 733	91	520	284 612	381,0	121,4	10
4 331	359	994	808 376	1 110,4	142,2	11
7 549	717	1 829	1 589 591	1 399,3	157,5	12
894	41	190	54 629	164,5	48,6	13
3 350	258	671	740 016	1 278,1	172,9	14
1 682	86	380	441 658	1 044,1	205,6	15
1 668	172	291	298 358	1 912,5	140,0	16
9 858	2 438	2 475	1 161 709	3 319,2	78,6	17
8 877	2 352	2 256	1 060 673	12 191,6	78,7	18
2	-	1	42	41,7	13,9	19
169	14	32	24 957	608,7	116,1	20
15	2	7	2 391	183,9	99,6	21
795	70	179	73 647	354,1	70,5	22

form

66 250	23 159	19 565	8 897 607	25 134,5	81,6	23
2 626	391	530	423 149	11 135,5	119,3	24
40 373	3 656	8 232	7 274 880	1 194,2	139,2	25
16 827	973	2 222	2 349 573	60 245,5	117,3	26
11 979	690	1 631	1 715 924	100 936,7	120,0	27
126 076	28 179	30 549	18 945 209	2 904,4	102,5	28



1.3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im  
1.3.2 Nach

Lfd Nr	Größenklasse	Unternehmen	Beschäftigte im	
			insgesamt	je Unternehmen
1	2	3		

von .. bis unter Beschäftigten		Beschäftigte im		
1	unter 5 .....	3 143	6 808	2,2
2	5 - 10 .....	1 562	10 249	6,6
3	10 - 20 .....	936	12 375	13,2
4	20 - 50 .....	489	14 048	28,7
5	50 - 100 .....	156	10 870	69,7
6	100 und mehr .....	237	130 454	550,4
7	Insgesamt	6 523	184 804	28,3

von ... bis unter .. DM		Umsatz aus dem		
8	unter 500 000 .....	2 919	8 365	2,9
9	500 000 - 1 000 000 .....	1 245	7 366	5,9
10	1 000 000 - 2 000 000 .....	1 091	10 992	10,1
11	2 000 000 - 5 000 000 .....	761	15 482	20,3
12	5 000 000 und mehr .....	507	142 599	281,3
13	Insgesamt ..	6 523	184 804	28,3

von .. bis unter .. Fahrzeugen		Fahr		
14	unter 6 .....	4 060	14 194	3,5
15	6 - 10 .....	969	8 472	8,7
16	10 - 20 .....	814	13 256	16,3
17	20 - 50 .....	396	16 009	40,4
18	50 - 100 .....	144	17 396	120,8
19	100 und mehr .....	140	115 477	824,8
20	Insgesamt ..	6 523	184 804	28,3

von ... bis unter .. Sitz- u Stehplätzen		Platz		
21	unter 200 .....	3 278	10 130	3,1
22	200 - 500 .....	1 472	10 249	7,0
23	500 - 1 000 .....	815	10 395	12,8
24	1 000 - 1 500 .....	307	6 176	20,1
25	1 500 - 2 000 .....	155	4 537	29,3
26	2 000 - 3 000 .....	130	5 322	40,9
27	3 000 und mehr .....	366	137 995	377,0
28	Insgesamt	6 523	184 804	28,3

von .. bis unter .. km		Linien		
29	ohne Linienbestand .....	4 579	28 195	6,2
30	unter 50 .....	666	7 282	10,9
31	50 - 100 .....	390	5 552	14,2
32	100 - 200 .....	342	13 778	40,3
33	200 - 300 .....	146	7 795	53,4
34	300 - 400 .....	90	9 636	107,1
35	400 - 500 .....	48	4 355	90,7
36	500 und mehr .....	262	108 211	413,0
37	Insgesamt ..	6 523	184 804	28,3

bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1999  
Größenklassen

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1998			Lfd Nr.
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonstiges Personal im Fahrdienst und Verkehr				
zahl			1 000 DM			
4	5	6	7	8	9	

Straßenpersonenverkehr

5 174	170	1 464	1 171 275	372,7	172,0	1
7 719	577	1 953	1 521 033	973,8	148,4	2
9 432	936	2 007	1 766 814	1 887,6	142,8	3
10 892	1 270	1 886	1 837 904	3 758,5	130,8	4
8 540	1 048	1 282	1 208 505	7 746,8	111,2	5
84 319	24 178	21 957	11 439 678	48 268,7	87,7	6
126 076	28 179	30 549	18 945 209	2 904,4	102,5	7

Straßenpersonenverkehr

6 365	307	1 693	566 085	193,9	67,7	8
5 606	386	1 374	903 169	725,4	122,6	9
8 304	796	1 892	1 543 721	1 415,0	140,4	10
12 001	1 390	2 091	2 292 239	3 012,1	148,1	11
93 800	25 300	23 499	13 639 994	26 903,3	95,7	12
126 076	28 179	30 549	18 945 209	2 904,4	102,5	13

zeuge

10 505	648	3 041	2 110 868	519,9	148,7	14
6 454	569	1 449	1 149 091	1 185,9	135,6	15
10 297	1 032	1 927	1 816 411	2 231,5	137,0	16
12 481	1 626	1 902	2 038 045	5 146,6	127,3	17
13 257	2 016	2 123	1 560 035	10 833,6	89,7	18
73 082	22 288	20 107	10 270 760	73 362,6	88,9	19
126 076	28 179	30 549	18 945 209	2 904,4	102,5	20

kapazität

7 459	432	2 239	1 403 850	428,3	138,6	21
7 749	601	1 899	1 514 345	1 028,8	147,8	22
8 069	741	1 585	1 455 652	1 786,1	140,0	23
4 765	532	879	854 131	2 782,2	138,3	24
3 589	441	507	611 526	3 945,3	134,8	25
4 228	520	574	722 417	5 557,1	135,7	26
90 217	24 912	22 866	12 383 289	33 834,1	89,7	27
126 076	28 179	30 549	18 945 209	2 904,4	102,5	28

länge

21 656	1 687	4 852	4 150 136	906,3	147,2	29
5 613	617	1 052	905 252	1 359,2	124,3	30
4 290	493	769	715 496	1 834,6	128,9	31
9 932	2 023	1 823	1 312 645	3 838,1	95,3	32
5 560	1 150	1 085	844 291	5 782,8	108,3	33
6 462	1 852	1 322	846 270	9 403,0	87,8	34
2 904	716	735	408 138	8 502,9	93,7	35
69 659	19 641	18 911	9 762 982	37 263,3	90,2	36
126 076	28 179	30 549	18 945 209	2 904,4	102,5	37

1.3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im  
1 3 3 Nach Ländern und

Lfd Nr	Land	Unternehmen	Beschäftigte im	
			insgesamt	je Unternehmen
			An	
		1	2	3
Ins				
1	Baden-Württemberg	775	17 634	22,8
2	Bayern	1 536	24 907	16,2
3	Berlin	131	14 456	110,4
4	Brandenburg	193	4 706	24,4
5	Bremen	18	3 316	184,2
6	Hamburg	42	5 800	138,1
7	Hessen	561	13 010	23,2
8	Mecklenburg-Vorpommern	103	3 476	33,7
9	Niedersachsen	574	13 120	22,9
10	Nordrhein-Westfalen	1 197	46 755	39,1
11	Rheinland-Pfalz	412	8 104	19,7
12	Saarland	92	2 829	30,8
13	Sachsen	277	10 370	37,4
14	Sachsen-Anhalt	175	5 831	33,3
15	Schleswig-Holstein	239	5 644	23,6
16	Thüringen	198	4 846	24,5
17	Deutschland	6 523	184 804	28,3
18	dagegen Vorjahr	6 487	186 495	28,7
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	- 0,9	- 1,6
dar. Kommunale und gemischt				
20	Baden-Württemberg	26	7 751	298,1
21	Bayern	68	9 760	143,5
22	Berlin	.	.	.
23	Brandenburg	28	3 996	142,7
24	Bremen	3	2 796	932,0
25	Hamburg	2	5 324	2 662,0
26	Hessen	35	6 466	184,7
27	Mecklenburg-Vorpommern	23	2 860	124,3
28	Niedersachsen	24	5 982	249,3
29	Nordrhein-Westfalen	34	29 059	854,7
30	Rheinland-Pfalz	17	2 192	128,9
31	Saarland	5	954	190,8
32	Sachsen	29	8 842	304,9
33	Sachsen-Anhalt	25	4 422	176,9
34	Schleswig-Holstein	.	.	.
35	Thüringen	27	3 719	137,7
36	Deutschland	354	108 974	307,8
37	dagegen Vorjahr	343	112 252	327,3
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	3,2	- 2,9	- 5,9
dar. Private				
39	Baden-Württemberg	740	5 945	8,0
40	Bayern	1 461	12 171	8,3
41	Berlin	.	.	.
42	Brandenburg	165	710	4,3
43	Bremen	14	102	7,3
44	Hamburg	40	476	11,9
45	Hessen	506	4 445	8,8
46	Mecklenburg-Vorpommern	80	616	7,7
47	Niedersachsen	537	4 372	8,1
48	Nordrhein-Westfalen	1 149	10 987	9,6
49	Rheinland-Pfalz	388	3 820	9,8
50	Saarland	86	809	9,4
51	Sachsen	248	1 528	6,2
52	Sachsen-Anhalt	150	1 409	9,4
53	Schleswig-Holstein	.	.	.
54	Thüringen	171	1 127	6,6
55	Deutschland	6 092	52 261	8,6
56	dagegen Vorjahr	6 074	51 581	8,5
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,3	1,3	1,3

bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1999  
ausgewählten Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1998			Lfd Nr.
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonst. Personal im Fahrdienst, Verkehr				
zahl	1 000 DM					
4	5	6	7	8	9	
<b>gesamt</b>						
12 300	2 691	2 643	2 201 479	2 840,6	124,8	1
17 990	3 361	3 556	3 036 407	1 976,8	121,9	2
7 858	3 434	3 164	1 270 995	9 702,3	87,9	3
3 245	730	731	408 094	2 114,5	86,7	4
1 930	680	706	250 015	13 889,7	75,4	5
3 278	1 129	1 393	643 495	15 321,3	110,9	6
8 702	1 978	2 330	1 588 508	2 831,6	122,1	7
2 488	514	474	317 771	3 085,2	91,4	8
9 349	1 805	1 966	1 395 029	2 430,4	106,3	9
31 809	7 006	7 940	4 330 558	3 617,8	92,6	10
6 275	786	1 043	825 555	2 003,8	101,9	11
2 263	240	326	301 400	3 276,1	106,5	12
6 738	1 709	1 923	778 937	2 812,0	75,1	13
3 996	961	874	466 336	2 664,8	80,0	14
4 212	558	874	591 648	2 475,5	104,8	15
3 643	597	606	538 982	2 722,1	111,2	16
126 076	28 179	30 549	18 945 209	2 904,4	102,5	17
125 421	30 111	30 963	18 576 879	2 863,7	99,6	18
0,5	- 6,4	- 1,3	2,0	1,4	2,9	19
<b>wirtschaftliche Unternehmen</b>						
4 395	2 073	1 283	743 215	28 585,2	95,9	20
6 065	2 518	1 177	1 059 241	15 577,1	108,5	21
.	.	.	.	.	.	22
2 738	662	596	259 740	9 276,4	65,0	23
1 568	644	584	145 643	48 547,8	52,1	24
2 903	1 104	1 317	551 582	275 791,2	103,6	25
3 677	1 537	1 252	564 579	16 130,8	87,3	26
2 009	478	375	226 983	9 868,8	79,4	27
3 791	1 175	1 016	488 347	20 347,8	81,6	28
17 337	5 889	5 833	2 179 898	64 114,7	75,0	29
1 447	414	331	177 300	10 429,4	80,9	30
764	119	71	92 908	18 581,7	97,4	31
5 655	1 624	1 563	545 889	18 823,8	61,7	32
2 943	844	635	320 728	12 829,1	72,5	33
.	.	.	.	.	.	34
2 805	503	411	347 612	12 874,5	93,5	35
66 250	23 159	19 565	8 897 607	25 134,5	81,6	36
66 741	25 209	20 302	8 814 950	25 699,6	78,5	37
- 0,7	- 8,1	- 3,6	0,9	- 2,2	3,9	38
<b>Unternehmen</b>						
4 742	409	794	974 158	1 316,4	163,9	39
9 489	733	1 949	1 501 656	1 027,8	123,4	40
.	.	.	.	.	.	41
507	68	135	148 353	899,1	208,9	42
67	10	25	12 974	926,7	127,2	43
375	25	76	91 912	2 297,8	193,1	44
3 358	270	817	743 263	1 468,9	167,2	45
479	38	99	90 788	1 134,9	147,4	46
3 205	438	729	656 664	1 222,8	150,2	47
8 746	735	1 506	1 476 069	1 284,7	134,3	48
3 056	274	490	378 015	974,3	99,0	49
610	78	121	113 795	1 323,2	140,7	50
1 083	85	360	233 048	939,7	152,5	51
1 053	117	239	145 608	970,7	103,3	52
.	.	.	.	.	.	53
838	94	195	191 369	1 119,1	169,8	54
40 373	3 656	8 232	7 274 880	1 194,2	139,2	55
40 111	3 552	7 918	7 078 178	1 165,3	137,2	56
0,7	2,9	4,0	2,8	2,5	1,4	57

1.4 Unternehmen und Umsatz nach  
1 4 1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd. Nr	Wirtschaftszweig <u>Unternehmensform</u>	Unternehmen	Umsatz aus dem			
			Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	Einnahmen aus Sonderformen des Linienverkehrs		
				zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten
			Anzahl	1 000		
1	2	3	4	5		
					Wirtschafts	
1	Insgesamt .....	6 523	8 864 256	297 218	185 532	97 081
2	dagegen Vorjahr .....	6 487	8 662 823	303 861	191 018	96 699
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	0,6	2,3	- 2,2	- 2,9	0,4
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	5 594	7 893 329	287 216	181 103	91 983
	davon:					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	2 651	7 830 802	231 364	147 240	71 844
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	208	472 261	6 924	4 682	2 228
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	1 495	3 383 160	128 205	83 170	36 200
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	948	3 975 380	96 235	59 388	33 416
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	2 611	61 925	52 359	32 747	18 099
	davon:					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	747	46	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	728	19 612	17 480	10 924	6 016
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	1 136	42 267	34 878	21 823	12 083
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	332	602	3 493	1 116	2 040
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	579	121 140	7 186	3 064	3 816
15	davon: Reisebüros und -veranstalter .....	423	8 311	3 718	2 358	1 248
16	übrige .....	156	112 829	3 467	706	2 568
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	350	849 787	2 817	1 365	1 282
18	davon: Energie- und Wasserversorgung .....	87	822 284	581	245	308
19	Verarbeitendes Gewerbe .....	1	-	-	-	-
20	Handel .....	41	421	190	189	-
21	Gastgewerbe .....	13	1 260	-	-	-
22	übrige .....	208	25 822	2 046	930	974
						Unternehmens
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	354	6 530 016	34 606	7 229	22 866
24	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG) .....	38	227 879	4 776	1 546	3 129
25	Private Unternehmen .....	6 092	748 249	220 868	149 207	62 168
26	Regionalverkehrsgesellschaften .....	39	1 358 113	36 968	27 550	8 918
27	dar.: GBB-Gesellschaften .....	17	990 997	11 847	9 368	2 479
28	Insgesamt .....	6 523	8 864 256	297 218	185 532	97 081

Umsatzarten am 30.09.1999  
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr 1998						Lfd. Nr
nach § 43 PBefG						
Markt- und Theaterfahrten	Abteilungszahlungen für die Beförderung von					
	zusammen	Schulern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z.B. Rentner)	sonstige Abteilungs- zahlungen	
DM						
6	7	8	9	10	11	

zweig

14 605	3 172 090	1 948 919	711 715	25 246	486 210	1
16 144	3 121 542	1 958 794	710 799	22 483	429 487	2
- 9,5	1,6	- 0,5	0,1	12,4	13,2	3
14 130	2 864 524	1 786 265	616 696	24 698	436 865	4
12 280	2 820 901	1 758 347	608 393	24 527	429 635	5
14	193 377	121 074	33 627	745	37 930	6
8 835	1 421 135	850 916	299 546	3 535	287 137	7
3 431	1 206 390	786 357	275 219	20 246	124 568	8
1 513	42 475	27 844	7 270	171	7 190	9
-	88	88	-	-	-	10
541	14 384	9 841	2 407	108	2 028	11
971	28 003	17 914	4 863	63	5 162	12
337	1 149	74	1 034	-	41	13
305	83 718	42 688	9 313	17	31 700	14
113	2 819	1 417	984	-	418	15
193	80 899	41 271	8 328	17	31 282	16
170	223 848	119 966	85 706	531	17 644	17
28	216 399	114 457	84 045	531	17 366	18
-	-	-	-	-	-	19
1	275	132	15	-	127	20
-	5	-	5	-	-	21
142	7 169	5 376	1 641	-	151	22

form

4 511	1 928 846	1 160 899	520 042	21 503	226 402	23
101	133 333	78 344	19 068	61	35 859	24
9 493	357 102	231 425	58 172	1 617	65 887	25
500	752 810	478 251	114 433	2 066	158 061	26
-	585 812	353 514	87 850	-	144 448	27
14 605	3 172 090	1 948 919	711 715	25 246	486 210	28

1.4 Unternehmen und Umsatz nach  
1.4.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd Nr	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Umsatz aus dem		
		Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzielreisen
		1 000		
		12	13	14
		Wirtschafts		
1	Insgesamt	3 464 580	1 087 816	614 513
2	dagegen Vorjahr	3 372 443	1 038 455	585 350
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	2,7	4,8	5,0
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 991 560	910 775	440 033
	davon			
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	992 049	251 086	63 819
	davon			
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	-	-	-
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	453 443	100 679	15 679
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	538 605	150 406	48 140
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	1 972 596	651 480	374 747
	davon			
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	282 812	78 793	42 038
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	514 917	143 296	64 542
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 174 866	429 391	268 167
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	26 915	8 209	1 467
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	436 712	166 590	170 752
15	davon: Reisebüros und -veranstalter	391 618	151 068	169 320
16	übrige	45 093	15 522	1 432
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	36 308	10 451	3 728
18	davon: Energie- und Wasserversorgung	7 483	2 031	273
19	Verarbeitendes Gewerbe	42	42	-
20	Handel	9 720	3 491	303
21	Gastgewerbe	1 095	416	164
22	übrige	17 968	4 471	2 987
		Unternehmens		
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	108 003	20 102	11 649
24	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG)	17 533	5 917	-
25	Private Unternehmen	3 291 875	1 049 756	602 783
26	Regionalverkehrsgesellschaften	47 169	12 040	80
27	dar. GBB-Gesellschaften	20 608	3 238	-
28	Insgesamt	3 464 580	1 087 816	614 513

Umsatzarten am 30.09.1999  
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr 1998				Lfd Nr
nach §§ 48 und 49 PBefG				
Verkehr mit Mietomnibussen	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt	
DM				
15	16	17	18	

zweig

1 762 251	821 617	2 325 448	18 945 209	1
1 748 638	838 558	2 277 651	18 576 878	2
0,8	- 2,0	2,1	2,0	3
1 640 753	767 599	2 239 257	17 043 485	4
677 144	573 756	1 857 405	14 306 277	5
-	17 831	107 906	798 298	6
337 086	296 912	1 099 507	6 782 362	7
340 059	259 014	649 993	6 725 617	8
946 369	177 932	375 293	2 682 579	9
161 981	183	1 483	284 612	10
307 079	77 009	164 973	808 376	11
477 308	100 740	208 836	1 589 591	12
17 240	15 911	6 560	54 629	13
99 369	27 483	63 777	740 016	14
71 231	7 551	27 640	441 658	15
28 139	19 932	36 137	298 358	16
22 129	26 535	22 414	1 161 709	17
5 179	9 915	4 010	1 060 673	18
-	-	-	42	19
5 926	4 704	9 647	24 957	20
514	31	-	2 391	21
10 509	11 885	8 758	73 647	22

form

76 251	107 010	189 128	8 897 607	23
11 615	22 766	16 863	423 149	24
1 639 336	659 988	1 996 799	7 274 880	25
35 049	31 853	122 660	2 349 573	26
17 370	24 862	81 998	1 715 924	27
1 762 251	821 617	2 325 448	18 945 209	28



1.4 Unternehmen und Umsatz nach  
1.4.2 Nach

Lfd Nr	Größenklasse	Unternehmen	Umsatz aus dem			
			Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	Einnahmen aus Sonderformen des Linienverkehrs		
				zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten
Anzahl		1 000				
		1	2	3	4	5
Beschäftigte im						
von bis unter . Beschäftigten						
1	unter 5 .....	3 143	46 601	22 819	11 451	9 534
2	5 - 10 .....	1 562	74 214	43 452	27 850	14 551
3	10 - 20 .....	936	168 779	54 270	34 782	18 572
4	20 - 50 .....	489	277 178	62 028	48 287	12 915
5	50 - 100 .....	156	431 530	37 505	22 350	10 325
6	100 und mehr .....	237	7 865 954	77 144	40 812	31 184
7	Insgesamt ..	6 523	8 864 256	297 218	185 532	97 081
Umsatz aus dem						
von ... bis unter ... DM						
8	unter 500 000 .....	2 919	20 926	20 046	10 130	8 702
9	500 000 - 1 000 000 .....	1 245	37 473	30 455	18 091	10 843
10	1 000 000 - 2 000 000 .....	1 091	130 653	45 598	31 001	13 815
11	2 000 000 - 5 000 000 .....	761	299 726	61 419	41 452	19 085
12	5 000 000 und mehr .....	507	8 375 477	139 700	84 858	44 636
13	Insgesamt ...	6 523	8 864 256	297 218	185 532	97 081
Fahr						
von ... bis unter ... Fahrzeugen						
14	unter 6 .....	4 060	80 739	44 180	24 892	16 668
15	6 - 10 .....	969	72 082	36 755	23 271	12 934
16	10 - 20 .....	814	204 029	59 894	41 411	17 593
17	20 - 50 .....	396	463 561	64 842	43 995	15 580
18	50 - 100 .....	144	798 503	23 787	12 493	10 745
19	100 und mehr .....	140	7 245 341	67 760	39 469	23 561
20	Insgesamt ...	6 523	8 864 256	297 218	185 532	97 081
Platz						
von . . bis unter . . Sitz- u. Stehplätzen						
21	unter 200 .....	3 278	28 164	27 266	13 454	11 820
22	200 - 500 .....	1 472	76 692	40 671	25 161	14 620
23	500 - 1 000 .....	815	115 150	51 298	37 712	12 827
24	1 000 - 1 500 .....	307	104 972	27 976	19 541	8 009
25	1 500 - 2 000 .....	155	96 932	16 153	10 992	4 946
26	2 000 - 3 000 .....	130	151 928	32 471	18 896	8 646
27	3 000 und mehr .....	366	8 290 417	101 384	59 775	36 213
28	Insgesamt ..	6 523	8 864 256	297 218	185 532	97 081
Linien						
von ... bis unter ... km						
29	ohne Linienbestand .....	4 579	47 477	46 443	21 510	20 519
30	unter 50 .....	666	195 680	32 412	22 620	6 929
31	50 - 100 .....	390	167 754	26 916	18 670	7 700
32	100 - 200 .....	342	651 651	34 592	21 375	12 480
33	200 - 300 .....	146	400 313	24 420	16 658	7 438
34	300 - 400 .....	90	525 547	11 653	9 265	2 144
35	400 - 500 .....	48	253 698	7 118	5 129	1 727
36	500 und mehr .....	262	6 622 137	113 664	70 305	38 144
37	Insgesamt ...	6 523	8 864 256	297 218	185 532	97 081

Umsatzarten am 30.09.1999  
Größenklassen

Straßenpersonenverkehr 1998							Lfd Nr.
nach § 43 PBefG						Abteilungszahlungen für die Beförderung von	
Markt- und Theaterfahrten	zusammen	Schulern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z.B. Rentner)	sonstige Abteilungs- zahlungen		
6	7	8	9	10	11		

Straßenpersonenverkehr

1 834	26 029	12 702	7 553	187	5 588	1
1 052	43 288	27 639	8 748	207	6 693	2
916	87 757	60 209	11 984	971	14 594	3
826	158 004	101 000	16 342	64	40 598	4
4 830	216 209	143 747	32 475	381	39 605	5
5 148	2 640 803	1 603 622	634 613	23 437	379 131	6
14 605	3 172 090	1 948 919	711 715	25 246	486 210	7

Straßenpersonenverkehr

1 214	15 283	5 730	7 562	241	1 750	8
1 521	24 308	13 585	6 909	178	3 637	9
783	62 254	43 837	8 523	157	9 737	10
881	166 293	109 010	17 086	853	39 344	11
10 206	2 903 952	1 776 756	671 636	23 817	431 742	12
14 605	3 172 090	1 948 919	711 715	25 246	486 210	13

zeuge

2 619	39 583	22 235	11 754	349	5 245	14
550	41 861	27 264	7 503	102	6 991	15
890	112 108	70 261	13 261	916	27 669	16
5 267	221 927	146 742	33 575	381	41 229	17
549	331 110	219 742	64 152	1 256	45 960	18
4 730	2 425 502	1 462 675	581 469	22 242	359 116	19
14 605	3 172 090	1 948 919	711 715	25 246	486 210	20

kapazität

1 992	22 786	8 551	11 773	269	2 193	21
890	31 822	20 061	5 671	150	5 939	22
759	62 192	42 857	6 613	899	11 822	23
425	60 010	38 922	6 302	99	14 687	24
215	59 854	34 034	6 142	11	19 667	25
4 928	76 906	49 685	10 754	-	16 467	26
5 396	2 858 521	1 754 808	664 461	23 817	415 435	27
14 605	3 172 090	1 948 919	711 715	25 246	486 210	28

länge

4 414	39 347	13 801	15 063	226	10 258	29
2 863	83 150	54 027	13 776	182	15 165	30
546	67 717	45 104	11 679	-	10 934	31
737	225 256	122 855	58 934	1 929	41 538	32
323	195 983	126 747	36 178	723	32 335	33
245	174 262	105 147	38 361	438	30 315	34
262	85 582	53 489	21 680	35	10 378	35
5 215	2 300 794	1 427 749	516 045	21 713	335 287	36
14 605	3 172 090	1 948 919	711 715	25 246	486 210	37

1 4 Unternehmen und Umsatz nach  
1.4.2 Nach

Lfd Nr	Größenklasse	Umsatz aus dem		
		Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienziereisen
				1 000
		12	13	14

Beschäftigte im					
von	bis unter	Beschäftigten			
1	unter 5		640 784	251 799	143 085
2	5 - 10		788 573	248 989	117 797
3	10 - 20		799 028	232 575	122 057
4	20 - 50		705 953	192 599	138 039
5	50 - 100		240 666	59 011	72 785
6	100 und mehr		289 575	102 843	20 749
7		Insgesamt	3 464 580	1 087 816	614 513

Umsatz aus dem					
von ...	bis unter	. DM			
8	unter 500 000		320 154	127 414	41 020
9	500 000 - 1 000 000		475 854	165 824	60 464
10	1 000 000 - 2 000 000		742 498	230 088	98 164
11	2 000 000 - 5 000 000		937 428	275 653	148 914
12	5 000 000 und mehr		988 646	288 837	265 950
13		Insgesamt	3 464 580	1 087 816	614 513

Fahr					
von ...	bis unter ...	Fahrzeugen			
14	unter 6		1 074 627	411 186	225 062
15	6 - 10		568 796	169 634	77 870
16	10 - 20		825 930	231 362	132 653
17	20 - 50		662 522	170 855	159 241
18	50 - 100		177 367	62 436	6 850
19	100 und mehr		155 337	42 343	12 837
20		Insgesamt	3 464 580	1 087 816	614 513

Platz					
von ...	bis unter ...	Sitz- u Stehplätzen			
21	unter 200		742 839	273 171	180 670
22	200 - 500		810 331	289 544	117 175
23	500 - 1 000		715 199	191 481	122 266
24	1 000 - 1 500		367 694	112 987	60 720
25	1 500 - 2 000		213 401	68 633	26 599
26	2 000 - 3 000		244 850	48 722	80 073
27	3 000 und mehr		370 266	103 277	27 009
28		Insgesamt	3 464 580	1 087 816	614 513

Linien					
von ...	bis unter ...	km			
29	ohne Linienbestand		2 253 444	737 202	502 553
30	unter 50		300 237	94 453	23 222
31	50 - 100		239 542	64 078	29 626
32	100 - 200		207 592	67 049	16 126
33	200 - 300		106 697	25 410	9 380
34	300 - 400		60 550	13 079	4 429
35	400 - 500		31 982	11 303	4 128
36	500 und mehr		264 536	75 241	25 049
37		Insgesamt ..	3 464 580	1 087 816	614 513

Umsatzarten am 30.09.1999  
Größenklassen

Straßenpersonenverkehr 1998				Lfd Nr
nach §§ 48 und 49 PBefG				
Verkehr mit Mietomnibussen	Einnahmen aus dem Freigestellten Schulerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt	
DM				
15	16	17	18	

Straßenpersonenverkehr

245 900	114 059	320 983	1 171 275	1
421 787	174 341	397 165	1 521 033	2
444 396	178 017	478 962	1 766 814	3
375 315	160 650	474 090	1 837 904	4
108 871	46 574	236 022	1 208 505	5
165 982	147 975	418 227	11 439 678	6
1 762 251	821 617	2 325 448	18 945 209	7

Straßenpersonenverkehr

151 721	109 750	79 926	566 085	8
249 566	139 353	195 725	903 169	9
414 246	162 798	399 921	1 543 721	10
512 860	175 800	651 573	2 292 239	11
433 858	233 916	998 303	13 639 994	12
1 762 251	821 617	2 325 448	18 945 209	13

zeuge

438 380	197 289	674 451	2 110 868	14
321 292	139 916	289 681	1 149 091	15
461 915	168 638	447 813	1 816 411	16
332 426	150 095	475 097	2 038 045	17
108 081	53 629	175 639	1 560 035	18
100 158	114 050	262 769	10 270 760	19
1 762 251	821 617	2 325 448	18 945 209	20

kapazität

288 998	141 048	441 748	1 403 850	21
403 612	163 661	391 168	1 514 345	22
401 452	157 513	354 300	1 455 652	23
193 987	76 878	216 602	854 131	24
118 168	45 357	179 829	611 526	25
116 055	46 814	169 448	722 417	26
239 979	190 346	572 354	12 383 289	27
1 762 251	821 617	2 325 448	18 945 209	28

länge

1 013 690	414 570	1 348 854	4 150 136	29
182 562	80 987	212 785	905 252	30
145 838	59 403	154 164	715 496	31
124 416	62 423	131 130	1 312 645	32
71 906	30 528	86 351	844 291	33
43 041	22 518	51 740	846 270	34
16 552	14 870	14 890	408 138	35
164 246	136 317	325 534	9 762 982	36
1 762 251	821 617	2 325 448	18 945 209	37

1.4 Unternehmen und Umsatz nach  
1.4.3 Nach Ländern und

Lfd Nr	Land	Unternehmen	Umsatz aus dem			
			Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	Einnahmen aus Sonderformen des Linienverkehrs		
				zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten
Anzahl					1 000	
		1	2	3	4	5
						Ins
1	Baden-Württemberg	775	1 029 599	30 731	18 281	11 575
2	Bayern	1 536	1 240 397	73 553	69 974	822
3	Berlin	131	867 682	75	-	75
4	Brandenburg	193	165 553	4 741	1 521	2 983
5	Bremen	18	173 883	1 907	1 357	550
6	Hamburg	42	411 791	4 444	1 876	2 540
7	Hessen	561	691 788	31 505	18 105	10 869
8	Mecklenburg-Vorpommern	103	153 348	6 473	349	6 090
9	Niedersachsen	574	570 745	17 831	8 751	8 049
10	Nordrhein-Westfalen	1 197	2 053 937	67 351	37 258	24 668
11	Rheinland-Pfalz	412	341 889	19 865	11 649	8 110
12	Saarland	92	121 243	9 490	9 275	215
13	Sachsen	277	389 101	14 938	1 762	12 438
14	Sachsen-Anhalt	175	201 351	3 679	703	2 472
15	Schleswig-Holstein	239	266 464	5 433	3 104	2 247
16	Thüringen	198	185 486	5 201	1 569	3 378
17	Deutschland	6 523	8 864 256	297 218	185 532	97 081
18	dagegen Vorjahr	6 487	8 662 823	303 861	191 018	96 699
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	2,3	- 2,2	- 2,9	0,4
						dar.: Kommunale und gemischt
20	Baden-Württemberg	26	550 769	531	272	259
21	Bayern	68	818 765	269	188	46
22	Berlin	.	.	.	.	.
23	Brandenburg	28	162 184	2 408	994	1 401
24	Bremen	3	111 560	1 029	838	191
25	Hamburg	2	408 301	2 744	1 087	1 629
26	Hessen	35	427 594	1 783	-	-
27	Mecklenburg-Vorpommern	23	145 695	5 534	200	5 331
28	Niedersachsen	24	367 065	1 507	1 050	398
29	Nordrhein-Westfalen	34	1 660 150	4 353	1 193	1 491
30	Rheinland-Pfalz	17	137 805	727	32	695
31	Saarland	5	57 758	-	-	-
32	Sachsen	29	379 503	9 034	435	8 032
33	Sachsen-Anhalt	25	184 327	936	532	137
34	Schleswig-Holstein	.	.	.	.	.
35	Thüringen	27	169 402	3 752	408	3 257
36	Deutschland	354	6 530 016	34 606	7 229	22 866
37	dagegen Vorjahr	343	6 411 536	38 569	9 446	23 749
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	3,2	1,8	- 10,3	- 23,5	- 3,7
						dar.: Private
39	Baden-Württemberg	740	197 366	25 778	16 418	8 502
40	Bayern	1 461	123 256	55 571	52 260	775
41	Berlin	.	.	.	.	.
42	Brandenburg	165	3 369	2 333	527	1 582
43	Bremen	14	796	29	-	29
44	Hamburg	40	3 489	1 700	789	911
45	Hessen	506	138 221	28 277	17 021	10 508
46	Mecklenburg-Vorpommern	80	7 653	938	149	759
47	Niedersachsen	537	70 177	10 476	5 091	4 724
48	Nordrhein-Westfalen	1 149	46 573	54 266	31 724	18 860
49	Rheinland-Pfalz	388	18 133	17 684	11 459	6 118
50	Saarland	86	522	9 396	9 181	215
51	Sachsen	248	9 597	5 904	1 327	4 406
52	Sachsen-Anhalt	150	17 023	2 743	170	2 335
53	Schleswig-Holstein	.	.	.	.	.
54	Thüringen	171	16 084	1 449	1 161	121
55	Deutschland	6 092	748 249	220 868	149 207	62 168
56	dagegen Vorjahr	6 074	718 723	219 393	149 812	59 511
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,3	4,1	0,7	- 0,4	4,5

Umsatzarten am 30.09.1999  
ausgewählten Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr 1998							Lfd. Nr.
nach § 43 PBefG							
Markt- und Theaterfahrten	Abgeltungszahlungen für die Beförderung von					sonstige Abgeltungs- zahlungen	
	zusammen	Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z.B. Rentner)			
DM							
6	7	8	9	10	11		
gesamt							
875	430 582	284 521	79 241	1 134	65 687	1	
2 758	357 323	220 354	78 389	2 457	56 123	2	
-	217 124	155 624	42 233	19 267	-	3	
238	78 358	58 643	6 616	656	10 443	4	
-	59 612	40 207	14 369	-	5 036	5	
29	111 152	88 806	22 346	-	-	6	
2 531	295 477	82 306	47 977	910	164 285	7	
34	52 790	38 690	8 243	211	5 646	8	
1 032	198 568	132 030	44 700	156	21 682	9	
5 426	723 545	427 375	248 266	92	47 812	10	
106	115 213	77 050	29 134	44	8 986	11	
-	58 735	44 491	14 113	132	-	12	
737	118 925	86 794	23 835	39	8 257	13	
504	109 963	76 283	16 349	15	17 315	14	
82	98 792	62 222	25 517	49	11 004	15	
254	147 931	73 525	10 388	85	63 933	16	
14 605	3 172 090	1 948 919	711 715	25 246	486 210	17	
16 144	3 121 542	1 958 794	710 799	22 463	429 487	18	
- 9,5	1,6	- 0,5	0,1	12,4	13,2	19	
wirtschaftliche Unternehmen							
-	160 877	98 471	44 185	866	17 354	20	
35	179 698	100 830	54 718	400	23 751	21	
.	.	.	.	.	.	22	
13	69 561	55 718	5 900	626	7 317	23	
-	31 606	14 709	11 861	-	5 036	24	
29	111 045	88 806	22 239	-	-	25	
1 783	122 732	40 229	29 642	-	52 862	26	
3	49 306	35 999	7 872	95	5 340	27	
59	101 008	63 585	30 251	22	7 150	28	
1 669	462 264	245 026	194 871	-	22 367	29	
-	36 211	20 750	12 918	-	2 543	30	
-	29 449	21 154	8 163	132	-	31	
567	110 353	81 257	22 605	10	6 480	32	
266	97 335	66 522	13 815	-	16 998	33	
.	.	.	.	.	.	34	
87	131 089	63 564	9 026	85	58 414	35	
4 511	1 928 846	1 160 899	520 042	21 503	226 402	36	
5 375	1 966 540	1 239 078	520 670	19 092	187 700	37	
- 16,1	- 1,9	- 6,3	- 0,1	12,6	20,6	38	
Unternehmen							
858	100 197	72 795	14 295	250	12 857	39	
2 535	64 234	40 507	6 446	29	17 252	40	
.	.	.	.	.	.	41	
224	6 797	2 926	716	30	3 126	42	
-	-	-	-	-	-	43	
-	107	-	107	-	-	44	
748	38 947	17 170	8 414	910	12 453	45	
30	3 484	2 691	371	116	306	46	
660	38 051	31 638	3 614	106	2 693	47	
3 682	21 632	12 055	7 980	40	1 556	48	
106	9 079	4 653	2 204	44	2 178	49	
-	362	191	171	-	-	50	
171	8 572	5 536	1 230	29	1 777	51	
237	12 627	9 761	2 534	15	317	52	
.	.	.	.	.	.	53	
167	16 842	9 961	1 362	-	5 519	54	
9 493	357 102	231 425	58 172	1 617	65 887	55	
10 071	346 803	222 994	51 756	1 421	70 633	56	
- 5,7	3,0	3,8	12,4	13,8	- 6,7	57	

1.4 Unternehmen und Umsatz nach  
1.4.3 Nach Ländern und

Lfd Nr	Land	Umsatz aus dem Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzieltreisen
		12	13	14
				1 000
				Ins
1	Baden-Württemberg	381 236	104 955	17 641
2	Bayern	631 367	211 848	34 422
3	Berlin	114 950	46 868	22 662
4	Brandenburg	102 372	35 960	37 261
5	Bremen	13 262	3 645	1 648
6	Hamburg	60 022	7 334	25 839
7	Hessen	298 462	90 646	35 731
8	Mecklenburg-Vorpommern	68 447	10 925	35 794
9	Niedersachsen	327 624	79 946	39 217
10	Nordrhein-Westfalen	736 857	218 399	202 858
11	Rheinland-Pfalz	169 948	56 754	39 538
12	Saarland	50 081	12 299	7 595
13	Sachsen	177 923	75 905	46 428
14	Sachsen-Anhalt	76 287	24 867	15 610
15	Schleswig-Holstein	148 189	56 243	29 841
16	Thüringen	107 554	51 222	22 428
17	Deutschland	3 464 580	1 087 816	614 513
18	dagegen Vorjahr	3 372 443	1 038 455	585 350
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	2,7	4,8	5,0
				dar Kommunale und gemischt
20	Baden-Württemberg	3 836	1 602	-
21	Bayern	6 142	62	-
22	Berlin	.	.	.
23	Brandenburg	7 945	2 122	40
24	Bremen	1 095	192	-
25	Hamburg	602	-	-
26	Hessen	4 079	447	755
27	Mecklenburg-Vorpommern	10 819	2 461	1 786
28	Niedersachsen	6 115	274	-
29	Nordrhein-Westfalen	11 181	1 717	-
30	Rheinland-Pfalz	1 721	70	-
31	Saarland	724	-	-
32	Sachsen	22 021	5 807	2 283
33	Sachsen-Anhalt	14 023	2 158	1 597
34	Schleswig-Holstein	.	.	.
35	Thüringen	11 551	2 076	2 912
36	Deutschland	108 003	20 102	11 649
37	dagegen Vorjahr	102 563	20 863	7 847
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	5,3	- 3,6	48,5
				dar Private
39	Baden-Württemberg	368 881	99 676	17 641
40	Bayern	617 947	211 223	34 422
41	Berlin	.	.	.
42	Brandenburg	94 427	33 838	37 221
43	Bremen	11 264	3 453	1 648
44	Hamburg	59 420	7 334	25 839
45	Hessen	289 862	89 226	34 895
46	Mecklenburg-Vorpommern	57 628	8 464	34 009
47	Niedersachsen	302 646	75 370	39 217
48	Nordrhein-Westfalen	716 812	215 462	202 858
49	Rheinland-Pfalz	165 322	56 035	39 538
50	Saarland	48 612	12 299	7 595
51	Sachsen	155 903	70 098	44 145
52	Sachsen-Anhalt	62 263	22 709	14 013
53	Schleswig-Holstein	.	.	.
54	Thüringen	96 003	49 146	19 515
55	Deutschland	3 291 875	1 049 756	602 783
56	dagegen Vorjahr	3 209 804	1 000 136	577 296
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	2,6	5,0	4,4

Umsatzarten am 30.09.1999  
ausgewählten Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr 1998 nach §§ 48 und 49 PBefG				Lfd. Nr.
Verkehr mit Mietomnibussen	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt	
DM				
15	16	17	18	

gesamt

258 641	53 405	275 926	2 201 479	1
385 096	271 529	462 237	3 036 407	2
45 420	14 201	56 964	1 270 995	3
29 151	6 822	52 248	408 094	4
7 969	1 138	213	250 015	5
26 849	328	55 758	643 495	6
172 085	47 917	223 359	1 588 508	7
21 727	9 032	27 682	317 771	8
208 461	79 364	200 897	1 395 029	9
315 600	216 093	532 773	4 330 558	10
73 656	44 922	133 717	825 555	11
30 187	7 651	54 200	301 400	12
55 590	20 310	57 739	778 937	13
35 810	12 761	62 297	466 336	14
62 104	17 968	54 803	591 648	15
33 904	18 174	74 636	538 982	16
1 762 251	821 617	2 325 448	18 945 209	17
1 748 638	838 558	2 277 651	18 576 878	18
0,8	- 2,0	2,1	2,0	19

wirtschaftliche Unternehmen

2 234	3 546	23 657	743 215	20
6 081	13 362	41 004	1 059 241	21
.	.	.	.	22
5 784	3 185	14 457	259 740	23
903	352	-	145 643	24
602	328	28 562	551 582	25
2 876	2 650	5 740	564 579	26
6 572	7 281	8 348	226 983	27
5 841	5 116	7 536	488 347	28
9 463	38 183	3 767	2 179 898	29
1 650	836	-	177 300	30
724	1 177	3 800	92 908	31
13 931	10 265	14 713	545 889	32
10 269	7 222	16 884	320 728	33
.	.	.	.	34
6 563	11 685	20 134	347 612	35
76 251	107 010	189 128	8 897 607	36
73 853	109 982	185 760	8 814 950	37
3,2	- 2,7	1,8	0,9	38

Unternehmen

251 563	47 665	234 272	974 158	39
372 302	249 576	391 071	1 501 656	40
.	.	.	.	41
23 368	3 637	37 790	148 353	42
6 163	672	213	12 974	43
26 247	-	27 195	91 912	44
165 741	41 261	206 696	743 263	45
15 155	1 752	19 334	90 788	46
188 059	54 439	180 875	656 664	47
298 492	161 612	475 175	1 476 069	48
69 749	42 215	125 583	378 015	49
28 718	6 473	48 429	113 795	50
41 660	10 045	43 026	233 048	51
25 540	5 539	45 413	145 608	52
.	.	.	.	53
27 341	6 490	54 502	191 369	54
1 639 336	659 988	1 996 799	7 274 880	55
1 632 373	677 772	1 905 683	7 078 178	56
0,4	- 2,6	4,8	2,8	57



1.5 Anzahl der Kraftomnibusse sowie Stadtbahnen, Straßen  
1.5.1 Nach Wirtschaftszweigen, Größen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen	Fahrzeuge			
			insgesamt	je Unternehmen	davon	
					Kraftomnibusse	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obusse
1	2	3	4	5		
Wirtschafts						
1	Insgesamt .....	6 523	93 889	14,4	84 299	9 590
2	dagegen Vorjahr .....	6 487	92 846	14,3	83 113	9 733
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	0,6	1,1	0,6	1,4	- 1,5
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	5 594	85 050	15,2	75 802	9 248
	davon:					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	2 651	70 073	26,4	60 825	9 248
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	208	4 082	19,6	3 608	474
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	1 495	35 656	23,9	33 470	2 186
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	948	30 335	32,0	23 747	6 588
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	2 611	14 320	5,5	14 320	-
	davon:					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheitsverkehr .....	747	1 790	2,4	1 790	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	728	4 849	6,7	4 849	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	1 136	7 681	6,8	7 681	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	332	657	2,0	657	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	579	3 341	5,8	3 339	2
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	350	5 498	15,7	5 158	340
	von ... bis unter ... DM					Umsatz aus dem
16	unter 500 000 .....	2 919	6 247	2,1	6 247	-
17	500 000 - 1 000 000 .....	1 245	6 246	5,0	6 246	-
18	1 000 000 - 2 000 000 .....	1 091	9 035	8,3	9 013	22
19	2 000 000 - 5 000 000 .....	761	11 828	15,5	11 760	68
20	5 000 000 und mehr .....	507	60 533	119,4	51 033	9 500
21	Insgesamt ...	6 523	93 889	14,4	84 299	9 590
	von ... bis unter ... Fahrzeugen					Fahr
22	unter 6 .....	4 060	9 497	2,3	9 497	-
23	6 - 10 .....	969	7 080	7,3	7 073	7
24	10 - 20 .....	814	10 851	13,3	10 793	58
25	20 - 50 .....	396	11 373	28,7	11 244	129
26	50 - 100 .....	144	9 719	67,5	9 583	136
27	100 und mehr .....	140	45 369	324,1	36 109	9 260
28	Insgesamt ...	6 523	93 889	14,4	84 299	9 590
	von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen					Platz
29	unter 200 .....	3 278	6 278	1,9	6 278	-
30	200 - 500 .....	1 472	8 348	5,7	8 348	-
31	500 - 1 000 .....	815	8 642	10,6	8 635	7
32	1 000 - 1 500 .....	307	5 128	16,7	5 114	14
33	1 500 - 2 000 .....	155	3 535	22,8	3 506	29
34	2 000 - 3 000 .....	130	3 853	29,6	3 853	-
35	3 000 und mehr .....	366	58 105	158,8	48 565	9 540
36	Insgesamt ...	6 523	93 889	14,4	84 299	9 590
						Unternehmens
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	354	37 436	105,8	27 848	9 588
38	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG) .....	38	2 709	71,3	2 707	2
39	Private Unternehmen .....	6 092	39 402	6,5	39 402	-
40	Regionalverkehrsgesellschaften .....	39	14 342	367,7	14 342	-
41	dar.: GBB-Gesellschaften .....	17	10 500	617,6	10 500	-
42	Insgesamt ...	6 523	93 889	14,4	84 299	9 590

bahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1999  
klassen und Unternehmensformen

insgesamt	Sitzplätze		insgesamt	Stehplätze		Lfd. Nr.
	davon in			davon in		
	Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen		Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen	
6	7	8	9	10	11	
zweig						
4 272 783	3 832 916	439 867	3 646 064	2 882 739	763 325	1
4 226 931	3 788 235	438 696	3 561 811	2 796 559	765 252	2
1,1	1,2	0,3	2,4	3,1	- 0,3	3
3 874 358	3 453 683	420 675	3 265 644	2 535 239	730 405	4
3 197 086	2 776 411	420 675	3 113 939	2 383 534	730 405	5
179 907	157 662	22 245	209 654	162 898	46 756	6
1 636 732	1 524 542	112 190	1 520 685	1 325 904	194 781	7
1 380 447	1 094 207	286 240	1 383 600	894 732	488 868	8
656 895	656 895	-	149 968	149 968	-	9
80 113	80 113	-	1 982	1 982	-	10
223 634	223 634	-	60 990	60 990	-	11
353 148	353 148	-	86 996	86 996	-	12
20 377	20 377	-	1 737	1 737	-	13
154 475	154 315	160	80 736	80 536	200	14
243 950	224 918	19 032	299 684	266 964	32 720	15
Straßenpersonenverkehr						
250 608	250 608	-	47 548	47 548	-	16
278 821	278 821	-	86 188	86 188	-	17
419 013	418 142	871	171 173	168 709	2 464	18
550 090	547 724	2 366	312 141	305 905	6 236	19
2 774 251	2 337 621	436 630	3 029 014	2 274 389	754 625	20
4 272 783	3 832 916	439 867	3 646 064	2 882 739	763 325	21
zeuge						
407 461	407 461	-	75 884	75 884	-	22
322 667	322 417	250	109 762	109 125	637	23
500 757	497 991	2 766	242 891	237 133	5 758	24
527 142	521 388	5 754	380 760	369 552	11 208	25
440 202	434 399	5 803	450 690	439 246	11 444	26
2 074 554	1 649 260	425 294	2 386 077	1 651 799	734 278	27
4 272 783	3 832 916	439 867	3 646 064	2 882 739	763 325	28
kapazität						
239 697	239 697	-	17 816	17 816	-	29
379 359	379 359	-	89 016	89 016	-	30
404 960	404 710	250	164 029	163 392	637	31
242 823	242 531	292	131 639	130 625	1 014	32
164 171	163 141	1 030	104 570	102 031	2 539	33
180 469	180 469	-	131 878	131 878	-	34
2 661 304	2 223 009	438 295	3 007 116	2 247 981	759 135	35
4 272 783	3 832 916	439 867	3 646 064	2 882 739	763 325	36
form						
1 686 075	1 246 368	439 707	2 158 189	1 395 064	763 125	37
125 161	125 001	160	118 816	118 616	200	38
1 785 244	1 785 244	-	773 365	773 365	-	39
676 303	676 303	-	595 694	595 694	-	40
494 655	494 655	-	419 694	419 694	-	41
4 272 783	3 832 916	439 867	3 646 064	2 882 739	763 325	42

1.5 Anzahl der Kraftomnibusse sowie Stadtbahnen, Straßen  
1.5.2 Nach Ländern und

Lfd Nr	Land	Unternehmen	Fahrzeuge			
			insgesamt	je Unternehmen	davon	
					Kraft- omnibusse	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obusse
1	2	3	4	5		
Ins						
1	Baden-Württemberg .....	775	9 987	12,9	9 272	715
2	Bayern .....	1 536	16 789	10,9	15 877	912
3	Berlin .....	131	4 072	31,1	2 129	1 943
4	Brandenburg .....	193	2 570	13,3	2 322	248
5	Bremen .....	18	1 244	69,1	1 048	196
6	Hamburg .....	42	2 232	53,1	1 416	816
7	Hessen .....	561	6 774	12,1	6 265	509
8	Mecklenburg-Vorpommern .....	103	2 003	19,4	1 830	173
9	Niedersachsen .....	574	7 327	12,8	6 874	453
10	Nordrhein-Westfalen .....	1 197	19 231	16,1	17 705	1 526
11	Rheinland-Pfalz .....	412	5 579	13,5	5 507	72
12	Saarland .....	92	1 910	20,8	1 895	15
13	Sachsen .....	277	4 910	17,7	3 753	1 157
14	Sachsen-Anhalt .....	175	3 290	18,8	2 721	569
15	Schleswig-Holstein .....	239	3 033	12,7	3 033	-
16	Thüringen .....	198	2 938	14,8	2 652	286
17	Deutschland .....	6 523	93 889	14,4	84 299	9 590
18	dagegen Vorjahr .....	6 487	92 846	14,3	83 113	9 733
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	0,6	1,1	0,6	1,4	- 1,5
dar.: Kommunale und gemischt						
20	Baden-Württemberg .....	26	2 199	84,6	1 484	715
21	Bayern .....	68	3 503	51,5	2 591	912
22	Berlin .....	1	3 546	3 546,0	1 603	1 943
23	Brandenburg .....	28	2 044	73,0	1 796	248
24	Bremen .....	3	545	181,7	349	196
25	Hamburg .....	2	1 918	959,0	1 102	816
26	Hessen .....	35	1 736	49,6	1 229	507
27	Mecklenburg-Vorpommern .....	23	1 516	65,9	1 343	173
28	Niedersachsen .....	24	2 281	95,0	1 828	453
29	Nordrhein-Westfalen .....	34	8 182	240,6	6 656	1 526
30	Rheinland-Pfalz .....	17	833	49,0	761	72
31	Saarland .....	5	449	89,8	434	15
32	Sachsen .....	29	3 831	132,1	2 674	1 157
33	Sachsen-Anhalt .....	25	2 267	90,7	1 698	569
34	Schleswig-Holstein .....	7	464	66,3	464	-
35	Thüringen .....	27	2 122	78,6	1 836	286
36	Deutschland .....	354	37 436	105,8	27 848	9 588
37	dagegen Vorjahr .....	343	37 541	109,4	27 810	9 731
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	3,2	- 0,3	- 3,3	0,1	- 1,5
dar.: Private						
39	Baden-Württemberg .....	740	4 935	6,7	4 935	-
40	Bayern .....	1 461	9 940	6,8	9 940	-
41	Berlin .....	130	526	4,0	526	-
42	Brandenburg .....	165	526	3,2	526	-
43	Bremen .....	14	56	4,0	56	-
44	Hamburg .....	40	314	7,9	314	-
45	Hessen .....	506	3 518	7,0	3 518	-
46	Mecklenburg-Vorpommern .....	80	487	6,1	487	-
47	Niedersachsen .....	537	3 338	6,2	3 338	-
48	Nordrhein-Westfalen .....	1 149	7 665	6,7	7 665	-
49	Rheinland-Pfalz .....	388	2 790	7,2	2 790	-
50	Saarland .....	86	767	8,9	767	-
51	Sachsen .....	248	1 079	4,4	1 079	-
52	Sachsen-Anhalt .....	150	1 023	6,8	1 023	-
53	Schleswig-Holstein .....	227	1 622	7,1	1 622	-
54	Thüringen .....	171	816	4,8	816	-
55	Deutschland .....	6 092	39 402	6,5	39 402	-
56	dagegen Vorjahr .....	6 074	39 259	6,5	39 259	-
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	0,3	0,4	0,6	0,4	-

bahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1999  
ausgewählten Unternehmensformen

Sitzplätze			Stehplätze			Lfd. Nr.
insgesamt	davon in		insgesamt	davon in		
	Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen		Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen	
6	7	8	9	10	11	
gesamt						
478 451	429 979	48 472	383 688	315 908	67 780	1
780 901	730 982	49 919	559 110	466 830	92 280	2
179 911	114 339	65 572	215 203	79 098	136 105	3
114 399	104 827	9 572	105 040	84 288	20 752	4
59 791	47 775	12 016	61 209	44 414	16 795	5
93 741	61 205	32 536	96 661	52 445	44 216	6
317 152	285 805	31 347	267 835	220 027	47 808	7
93 919	86 900	7 019	91 324	80 693	10 631	8
343 768	322 426	21 342	287 474	239 821	47 653	9
857 524	769 693	87 831	753 238	604 295	148 943	10
249 261	244 940	4 321	202 532	196 225	6 307	11
85 182	83 738	1 444	64 978	62 773	2 205	12
206 170	167 477	38 693	197 252	131 429	65 823	13
140 489	121 134	19 355	135 541	99 078	36 463	14
138 672	138 672	-	103 954	103 954	-	15
133 452	123 024	10 428	121 025	101 461	19 564	16
4 272 783	3 832 916	439 867	3 646 064	2 882 739	763 325	17
4 226 931	3 788 235	438 696	3 561 811	2 796 559	765 252	18
1,1	1,2	0,3	2,4	3,1	- 0,3	19
wirtschaftliche Unternehmen						
115 061	66 589	48 472	143 727	75 947	67 780	20
158 749	108 830	49 919	249 300	157 020	92 280	21
155 045	89 473	65 572	214 026	77 921	136 105	22
90 696	81 124	9 572	99 972	79 220	20 752	23
26 645	14 629	12 016	34 192	17 397	16 795	24
79 715	47 179	32 536	91 729	47 513	44 216	25
82 943	51 756	31 187	120 655	73 047	47 608	26
71 119	64 100	7 019	80 536	69 905	10 631	27
103 680	82 338	21 342	155 336	107 683	47 653	28
372 558	284 727	87 831	459 412	310 469	148 943	29
37 767	33 446	4 321	56 621	50 314	6 307	30
19 642	18 198	1 444	19 516	17 311	2 205	31
158 207	119 514	38 693	185 146	119 323	65 823	32
95 702	76 347	19 355	110 686	74 223	36 463	33
23 397	23 397	-	30 142	30 142	-	34
95 149	84 721	10 428	107 193	87 629	19 564	35
1 686 075	1 246 368	439 707	2 158 189	1 395 064	763 125	36
1 681 928	1 243 392	438 536	2 159 973	1 394 921	765 052	37
0,2	0,2	0,3	- 0,1	0,0	- 0,3	38
Unternehmen						
226 838	226 838	-	117 921	117 921	-	39
463 260	463 260	-	188 981	188 981	-	40
24 866	24 866	-	1 177	1 177	-	41
23 703	23 703	-	5 068	5 068	-	42
2 424	2 424	-	-	-	-	43
14 026	14 026	-	4 932	4 932	-	44
162 976	162 976	-	76 088	76 088	-	45
22 800	22 800	-	10 788	10 788	-	46
157 533	157 533	-	62 253	62 253	-	47
328 244	328 244	-	137 427	137 427	-	48
122 689	122 689	-	61 144	61 144	-	49
33 327	33 327	-	18 392	18 392	-	50
47 963	47 963	-	12 106	12 106	-	51
44 787	44 787	-	24 855	24 855	-	52
71 505	71 505	-	38 401	38 401	-	53
38 303	38 303	-	13 832	13 832	-	54
1 785 244	1 785 244	-	773 365	773 365	-	55
1 783 966	1 783 966	-	744 445	744 445	-	56
0,1	0,1	-	3,9	3,9	-	57

1.6 Anzahl der Kraftomnibusse und  
1.6.1 Verfügbare eigene und

Lfd Nr	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen mit Kraftomnibussen	Kraftomnibusse		zusammen	
			Fahrzeuge			Sitz
			zusammen	ie Unternehmen		zusammen
1	2	3	4			
Wirtschafts						
1	Insgesamt .....	6 178	84 299	13,6	3 832 916	
2	dagegen Vorjahr .....	6 200	83 113	13,4	3 788 235	
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,4	1,4	1,8	1,2	
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	5 401	75 802	14,0	3 453 683	
5	davon: mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	2 573	60 825	23,6	2 776 411	
6	davon: ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	172	3 608	21,0	157 662	
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	1 474	33 470	22,7	1 524 542	
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	927	23 747	25,6	1 094 207	
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	2 528	14 320	5,7	656 895	
10	davon: ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	688	1 790	2,6	80 113	
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	723	4 849	6,7	223 634	
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	1 117	7 681	6,9	353 148	
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	300	657	2,2	20 377	
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	454	3 339	7,4	154 315	
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	323	5 158	16,0	224 918	
Umsatz aus dem						
von ... bis unter . DM						
16	unter 500 000 .....	2 655	6 247	2,4	250 608	
17	500 000 - 1 000 000 .....	1 221	6 246	5,1	278 821	
18	1 000 000 - 2 000 000 .....	1 069	9 013	8,4	418 142	
19	2 000 000 - 5 000 000 .....	739	11 760	15,9	547 724	
20	5 000 000 und mehr .....	494	51 033	103,3	2 337 621	
21	Insgesamt ..	6 178	84 299	13,6	3 832 916	
Fahr						
von ... bis unter ... Fahrzeugen						
22	unter 6 .....	3 721	9 497	2,6	407 461	
23	6 - 10 .....	968	7 073	7,3	322 417	
24	10 - 20 .....	811	10 793	13,3	497 991	
25	20 - 50 .....	394	11 244	28,5	521 388	
26	50 - 100 .....	144	9 583	66,5	434 399	
27	100 und mehr .....	140	36 109	257,9	1 649 260	
28	Insgesamt ..	6 178	84 299	13,6	3 832 916	
Platz						
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen						
29	unter 200 .....	2 939	6 278	2,1	239 697	
30	200 - 500 .....	1 472	8 348	5,7	379 359	
31	500 - 1 000 .....	814	8 635	10,6	404 710	
32	1 000 - 1 500 .....	306	5 114	16,7	242 531	
33	1 500 - 2 000 .....	153	3 506	22,9	163 141	
34	2 000 - 3 000 .....	130	3 853	29,6	180 469	
35	3 000 und mehr .....	364	48 565	133,4	2 223 009	
36	Insgesamt ...	6 178	84 299	13,6	3 832 916	
Unternehmens						
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	343	27 848	81,2	1 246 368	
38	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG) .....	38	2 707	71,2	125 001	
39	Private Unternehmen .....	5 759	39 402	6,8	1 785 244	
40	Regionalverkehrsgesellschaften .....	38	14 342	377,4	676 303	
41	dar.: GBB-Gesellschaften .....	17	10 500	617,6	494 655	
42	Insgesamt ...	6 178	84 299	13,6	3 832 916	

deren Platzkapazität am 30.09.1999  
fremde Kraftomnibusse

insgesamt							Lfd. Nr.
plätze		Stehplätze		dar.: fremde Kraftomnibusse			
je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze		
5	6	7	8	9	10		
zweig							
45,5	2 882 739	34,2	18 824	843 660	703 117	1	
45,6	2 796 559	33,6	18 160	813 436	665 683	2	
- 0,2	3,1	1,6	3,7	3,7	5,6	3	
45,6	2 535 239	33,4	16 767	750 368	628 973	4	
45,6	2 383 534	39,2	16 443	735 757	627 155	5	
43,7	162 898	45,1	2 243	101 999	101 268	6	
45,5	1 325 904	39,6	10 110	458 170	378 778	7	
46,1	894 732	37,7	4 090	175 588	147 109	8	
45,9	149 968	10,5	316	14 247	1 747	9	
44,8	1 982	1,1	69	2 242	-	10	
46,1	60 990	12,6	49	2 463	936	11	
46,0	86 996	11,3	198	9 542	811	12	
31,0	1 737	2,6	8	364	71	13	
46,2	80 536	24,1	1 040	48 910	28 380	14	
43,6	266 964	51,8	1 017	44 382	45 764	15	
Straßenpersonenverkehr							
40,1	47 548	7,6	382	16 602	5 165	16	
44,6	86 188	13,8	98	4 709	1 655	17	
46,4	168 709	18,7	322	13 855	9 136	18	
46,6	305 905	26,0	523	23 861	15 640	19	
45,8	2 274 389	44,6	17 499	784 633	671 521	20	
45,5	2 882 739	34,2	18 824	843 660	703 117	21	
zeuge							
42,9	75 884	8,0	460	20 165	5 058	22	
45,6	109 125	15,4	163	7 618	2 497	23	
46,1	237 133	22,0	365	16 101	12 410	24	
46,4	369 552	32,9	866	39 032	28 229	25	
45,3	439 246	45,8	2 047	92 446	81 830	26	
45,7	1 651 799	45,7	14 923	668 298	573 093	27	
45,5	2 882 739	34,2	18 824	843 660	703 117	28	
kapazität							
38,2	17 816	2,8	297	12 384	1 508	29	
45,4	89 016	10,7	281	13 075	4 499	30	
46,9	163 392	18,9	287	12 374	5 778	31	
47,4	130 625	25,5	156	6 829	4 740	32	
46,5	102 031	29,1	148	7 048	4 399	33	
46,8	131 878	34,2	330	15 524	10 270	34	
45,8	2 247 981	46,3	17 325	776 426	671 923	35	
45,5	2 882 739	34,2	18 824	843 660	703 117	36	
form							
44,8	1 395 064	50,1	7 344	313 053	302 989	37	
46,2	118 616	43,8	828	37 380	33 384	38	
45,3	773 365	19,6	1 547	70 077	23 271	39	
47,2	595 694	41,5	9 105	423 150	343 473	40	
47,1	419 694	40,0	7 148	333 715	259 699	41	
45,5	2 882 739	34,2	18 824	843 660	703 117	42	

1.6 Anzahl der Kraftomnibusse und  
1.6.2 Verfügbare eigene und fremde

Lfd Nr	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen mit Kraftomnibussen (einschl. nicht in Niederflurbauweise)	Kraftomnibusse		
			Fahrzeuge		Sitz
			zusammen	je Unternehmen	zusammen
		1	2	3	4
Wirtschafts					
1	Insgesamt .....	6 178	15 021	2,4	618 238
2	dagegen Vorjahr .....	6 200	12 955	2,1	530 109
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,4	15,9	16,4	16,6
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	5 401	12 593	2,3	519 989
	davon:				
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	2 573	12 300	4,8	509 100
	davon:				
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	172	688	4,0	26 753
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	1 474	5 783	3,9	237 832
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	927	5 829	6,3	244 515
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	2 528	288	0,1	10 689
	davon:				
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	688	9	0,0	459
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	723	76	0,1	2 843
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	1 117	203	0,2	7 387
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	300	5	0,0	200
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	454	259	0,6	9 966
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	323	2 169	6,7	88 283
	von ... bis unter ... DM				Umsatz aus dem
16	unter 500 000 .....	2 655	89	0,0	2 696
17	500 000 - 1 000 000 .....	1 221	96	0,1	3 568
18	1 000 000 - 2 000 000 .....	1 069	333	0,3	11 574
19	2 000 000 - 5 000 000 .....	739	980	1,3	37 794
20	5 000 000 und mehr .....	494	13 523	27,4	562 606
21	Insgesamt .....	6 178	15 021	2,4	618 238
	von ... bis unter ... Fahrzeugen				Fahr
22	unter 6 .....	3 721	121	0,0	4 022
23	6 - 10 .....	968	185	0,2	6 791
24	10 - 20 .....	811	607	0,7	23 609
25	20 - 50 .....	394	1 498	3,8	57 882
26	50 - 100 .....	144	1 983	13,8	80 207
27	100 und mehr .....	140	10 627	75,9	445 727
28	Insgesamt .....	6 178	15 021	2,4	618 238
	von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen				Platz
29	unter 200 .....	2 939	57	0,0	1 555
30	200 - 500 .....	1 472	151	0,1	5 000
31	500 - 1 000 .....	814	329	0,4	12 411
32	1 000 - 1 500 .....	306	309	1,0	12 178
33	1 500 - 2 000 .....	153	344	2,2	13 297
34	2 000 - 3 000 .....	130	562	4,3	21 307
35	3 000 und mehr .....	364	13 269	36,5	552 490
36	Insgesamt .....	6 178	15 021	2,4	618 238
					Unternehmens
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	343	10 495	30,6	430 197
38	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG) .....	38	474	12,5	20 252
39	Private Unternehmen .....	5 759	2 326	0,4	92 518
40	Regionalverkehrsgesellschaften .....	38	1 726	45,4	75 271
41	dar.: GBB-Gesellschaften .....	17	1 251	73,6	54 050
42	Insgesamt .....	6 178	15 021	2,4	618 238

deren Platzkapazität am 30.09.1999  
Kraftomnibusse in Niederflurbauweise

insgesamt							Lfd. Nr.
Stehplätze			dar.: fremde Kraftomnibusse				
ie Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze		
5	6	7	8	9	10		
zweig							
41,2	814 544	54,2	2 079	81 944	106 359	1	
40,9	699 830	54,0	1 767	69 396	89 446	2	
0,6	16,4	0,4	17,7	18,1	18,9	3	
41,3	672 693	53,4	1 681	66 920	87 125	4	
41,4	662 288	53,8	1 681	66 920	87 125	5	
38,9	36 406	52,9	240	9 787	13 119	6	
41,1	305 322	52,8	828	33 566	42 196	7	
41,9	320 560	55,0	613	23 567	31 810	8	
37,1	10 252	35,6	-	-	-	9	
51,0	-	-	-	-	-	10	
37,4	3 809	50,1	-	-	-	11	
36,4	6 443	31,7	-	-	-	12	
40,0	153	30,6	-	-	-	13	
38,5	11 598	44,8	13	607	573	14	
40,7	130 253	60,1	385	14 417	18 661	15	
Straßenpersonenverkehr							
30,3	2 873	32,3	42	1 239	1 585	16	
37,2	3 943	41,1	11	545	435	17	
34,8	14 152	42,5	65	2 050	3 334	18	
38,6	46 339	47,3	76	2 844	4 350	19	
41,6	747 237	55,3	1 885	75 266	96 655	20	
41,2	814 544	54,2	2 079	81 944	106 359	21	
zeuge							
33,2	4 213	34,8	37	1 104	1 415	22	
36,7	7 728	41,8	17	569	656	23	
38,9	29 438	48,5	112	3 959	6 073	24	
38,6	76 356	51,0	59	1 861	2 977	25	
40,4	117 753	59,4	272	10 833	16 132	26	
41,9	579 056	54,5	1 582	63 618	79 106	27	
41,2	814 544	54,2	2 079	81 944	106 359	28	
kapazität							
27,3	1 191	20,9	17	435	511	29	
33,1	4 796	31,8	30	903	1 263	30	
37,7	13 701	41,6	53	1 888	2 150	31	
39,4	15 783	51,1	48	1 637	2 871	32	
38,7	13 200	38,4	3	103	191	33	
37,9	28 115	50,0	38	1 433	2 423	34	
41,6	737 758	55,6	1 890	75 545	96 950	35	
41,2	814 544	54,2	2 079	81 944	106 359	36	
form							
41,0	593 013	56,5	1 571	60 674	82 187	37	
42,7	26 318	55,5	101	4 475	4 915	38	
39,8	111 328	47,9	51	1 879	2 417	39	
43,6	83 885	48,6	356	14 916	16 840	40	
43,2	57 850	46,2	330	13 890	15 415	41	
41,2	814 544	54,2	2 079	81 944	106 359	42	



1 6 Anzahl der Kraftomnibusse und

1.6.3 Nach Kraft

1.6.3.1 Verfügbare eigene und

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
							Wirtschafts
1	Insgesamt .....	26 420	1 100 656	1 199 206	21 148	1 031 504	808 221
2	dagegen Vorjahr .....	25 777	1 075 438	1 165 641	20 450	1 003 059	780 601
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	2,5	2,3	2,9	3,4	2,8	3,5
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	23 051	964 352	1 035 304	20 023	976 297	760 575
5	davon: mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	21 381	890 908	974 853	18 738	912 807	724 406
6	davon: ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	1 418	57 048	64 099	1 283	63 589	53 177
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	11 144	471 219	500 167	11 763	565 700	465 931
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	8 819	362 641	410 587	5 692	283 518	205 298
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	1 637	72 113	59 712	1 263	62 450	35 812
10	davon: ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	20	866	785	28	1 377	57
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	696	30 525	25 551	455	23 049	11 678
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	921	40 722	33 376	780	38 024	24 077
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	33	1 331	739	22	1 040	357
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	511	21 848	22 547	934	45 741	41 998
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	2 858	114 456	141 355	191	9 466	5 648
von ... bis unter ... DM							Umsatz aus dem
16	unter 500 000 .....	638	26 679	18 167	467	21 816	10 420
17	500 000 - 1 000 000 .....	937	42 208	34 515	755	37 606	21 242
18	1 000 000 - 2 000 000 .....	1 717	76 606	67 668	1 433	71 655	44 198
19	2 000 000 - 5 000 000 .....	2 971	127 709	132 239	2 529	126 238	86 883
20	5 000 000 und mehr .....	20 157	827 454	946 617	15 964	774 189	645 478
21	Insgesamt .....	26 420	1 100 656	1 199 206	21 148	1 031 504	808 221
von ... bis unter ... Fahrzeugen							Fahrer
22	unter 6 .....	792	34 225	24 470	750	36 619	19 081
23	6 - 10 .....	1 170	52 055	42 900	893	44 624	25 470
24	10 - 20 .....	2 484	108 443	105 388	1 971	98 055	60 877
25	20 - 50 .....	3 705	157 217	170 778	2 576	127 958	93 676
26	50 - 100 .....	3 922	159 501	200 618	2 831	138 591	110 194
27	100 und mehr .....	14 347	589 215	655 052	12 127	585 657	498 923
28	Insgesamt .....	26 420	1 100 656	1 199 206	21 148	1 031 504	808 221
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen							Platz
29	unter 200 .....	331	12 011	5 469	221	9 802	3 274
30	200 - 500 .....	1 000	44 472	29 980	942	46 287	23 315
31	500 - 1 000 .....	1 728	77 975	67 195	1 386	69 508	41 321
32	1 000 - 1 500 .....	1 333	58 264	57 151	1 123	55 863	35 334
33	1 500 - 2 000 .....	1 036	45 095	46 677	795	40 121	25 517
34	2 000 - 3 000 .....	1 393	58 461	63 253	936	45 975	35 552
35	3 000 und mehr .....	19 599	804 378	929 481	15 745	763 948	643 908
36	Insgesamt .....	26 420	1 100 656	1 199 206	21 148	1 031 504	808 221
							Unternehmens
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	14 676	585 736	698 550	4 896	240 234	192 889
38	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG) .....	1 221	54 476	55 832	895	43 379	36 235
39	Private Unternehmen .....	8 283	358 838	350 069	5 893	291 987	182 855
40	Regionalverkehrsgesellschaften .....	2 240	101 606	94 755	9 464	455 904	396 242
41	dar.: GBB-Gesellschaften .....	1 388	61 023	55 008	7 247	348 398	290 042
42	Insgesamt .....	26 420	1 100 656	1 199 206	21 148	1 031 504	808 221

deren Platzkapazität am 30.09.1999  
omnibusarten  
fremde Kraftomnibusse

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd. Nr.
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	

zweig

8 032	444 954	642 065	2 801	185 100	16 693	25 898	1 070 702	216 554	1
7 892	438 081	623 695	2 863	187 617	14 894	26 131	1 084 040	211 728	2
1,8	1,6	2,9	- 2,2	- 1,3	12,1	- 0,9	- 1,2	2,3	3
6 535	364 984	518 750	2 563	170 726	15 526	23 630	977 324	205 084	4
6 324	351 569	503 178	1 372	98 764	13 461	13 010	522 363	167 636	5
457	24 910	37 634	14	782	109	436	11 333	7 879	6
3 161	177 483	256 519	259	16 841	2 906	7 143	293 299	100 381	7
2 706	149 176	209 025	1 099	81 141	10 446	5 431	217 731	59 376	8
210	13 361	15 572	1 181	71 290	1 985	10 029	437 681	36 887	9
3	186	-	166	9 485	32	1 573	68 199	1 108	10
86	5 533	6 315	306	18 757	738	3 306	145 770	16 708	11
121	7 642	9 257	709	43 048	1 215	5 150	223 712	19 071	12
1	54	-	10	672	80	591	17 280	561	13
116	6 887	10 520	202	11 559	731	1 576	68 280	4 740	14
1 381	73 083	112 795	36	2 815	436	692	25 098	6 730	15

Straßenpersonenverkehr

20	1 224	1 680	242	13 251	399	4 880	187 638	16 882	16
73	4 521	4 719	299	17 310	767	4 182	177 176	24 945	17
200	12 694	17 291	414	24 723	1 406	5 249	232 464	38 146	18
543	33 432	43 701	579	37 378	2 856	5 138	222 967	40 226	19
7 196	393 083	574 674	1 267	92 438	11 265	6 449	250 457	96 355	20
8 032	444 954	642 065	2 801	185 100	16 693	25 898	1 070 702	216 554	21

zeuge

51	2 952	3 655	507	28 079	779	7 397	305 586	27 899	22
99	6 669	7 561	347	20 664	975	4 564	198 405	32 219	23
356	22 744	29 496	536	33 786	2 030	5 446	234 963	39 342	24
779	46 068	65 632	509	33 734	4 320	3 675	156 411	35 146	25
1 320	73 078	113 533	191	12 648	574	1 319	50 581	14 327	26
5 427	293 443	422 188	711	56 189	8 015	3 497	124 756	67 621	27
8 032	444 954	642 065	2 801	185 100	16 693	25 898	1 070 702	216 554	28

kapazität

8	394	314	313	16 252	211	5 405	201 238	8 548	29
47	2 982	2 949	474	28 335	1 054	5 885	257 283	31 718	30
169	10 820	12 570	453	28 113	1 682	4 899	218 294	40 624	31
216	13 605	18 064	267	16 814	914	2 175	97 985	19 162	32
179	12 012	14 683	157	10 816	1 742	1 339	55 097	13 412	33
246	14 954	19 599	182	11 972	820	1 096	49 107	12 654	34
7 167	390 187	573 886	955	72 798	10 270	5 099	191 698	90 436	35
8 032	444 954	642 065	2 801	185 100	16 693	25 898	1 070 702	216 554	36

form

5 946	315 254	469 595	698	54 569	7 438	1 632	50 575	26 592	37
285	17 334	22 543	16	435	56	290	9 377	3 950	38
1 141	71 776	94 095	2 065	128 567	8 558	22 020	934 076	137 788	39
660	40 590	55 832	22	1 529	641	1 956	76 674	48 224	40
440	26 641	37 390	9	527	501	1 416	58 066	36 753	41
8 032	444 954	642 065	2 801	185 100	16 693	25 898	1 070 702	216 554	42

1.6 Anzahl der Kraftomnibusse und  
 1.6.3 Nach Kraft  
 1.6.3.2 Verfügbare

Lfd Nr	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
		Wirtschafts					
1	Insgesamt .....	19 770	812 782	910 322	13 318	653 645	510 390
2	dagegen Vorjahr .....	19 459	801 867	883 708	13 061	643 567	501 127
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	1,6	1,4	3,0	2,0	1,6	1,8
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	17 152	708 427	781 478	12 768	626 356	489 097
	davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	15 503	635 936	721 944	11 498	563 662	453 375
	davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	656	25 029	29 495	210	10 966	8 648
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	7 761	320 787	358 698	6 798	328 478	282 404
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	7 086	290 120	333 751	4 490	224 218	162 323
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	1 617	71 199	58 866	1 248	61 654	35 365
	davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	20	866	785	28	1 377	57
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	684	29 949	25 035	449	22 726	11 527
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	913	40 384	33 046	771	37 551	23 781
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	32	1 292	668	22	1 040	357
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	445	18 846	20 228	438	21 797	17 715
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	2 173	85 509	108 616	112	5 492	3 578
	von . . bis unter . . DM						Umsatz aus dem
16	unter 500 000 .....	557	23 325	15 458	425	19 753	9 043
17	500 000 - 1 000 000 .....	920	41 379	33 742	755	37 606	21 242
18	1 000 000 - 2 000 000 .....	1 614	72 640	62 385	1 394	69 693	42 683
19	2 000 000 - 5 000 000 .....	2 828	121 842	125 329	2 389	119 211	82 311
20	5 000 000 und mehr .....	13 851	553 596	673 408	8 355	407 382	355 111
21	Insgesamt ...	19 770	812 782	910 322	13 318	653 645	510 390
	von ... bis unter ... Fahrzeugen						Fahr
22	unter 6 .....	717	31 259	21 826	717	35 001	18 018
23	6 - 10 .....	1 137	50 533	41 853	877	43 873	24 810
24	10 - 20 .....	2 345	103 127	98 345	1 907	94 781	58 919
25	20 - 50 .....	3 409	144 776	156 618	2 382	118 339	86 429
26	50 - 100 .....	3 175	126 994	164 861	1 978	97 920	77 738
27	100 und mehr .....	8 987	356 093	426 819	5 457	263 731	244 476
28	Insgesamt ...	19 770	812 782	910 322	13 318	653 645	510 390
	von . . bis unter . . Sitz- u. Stehplätzen						Platz
29	unter 200 .....	302	10 976	4 791	212	9 389	3 072
30	200 - 500 .....	946	42 204	27 960	910	44 781	22 179
31	500 - 1 000 .....	1 637	74 227	63 550	1 348	67 512	40 311
32	1 000 - 1 500 .....	1 280	56 259	53 962	1 107	55 060	34 750
33	1 500 - 2 000 .....	1 010	43 956	45 357	744	37 470	23 975
34	2 000 - 3 000 .....	1 268	53 163	57 756	871	42 729	33 205
35	3 000 und mehr .....	13 327	531 997	656 946	8 126	396 704	352 898
36	Insgesamt ...	19 770	812 782	910 322	13 318	653 645	510 390
							Unternehmens
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	10 432	408 637	511 247	3 270	161 250	135 908
38	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG) .....	814	35 645	37 432	584	29 018	23 992
39	Private Unternehmen .....	8 018	347 128	338 071	5 708	282 625	176 813
40	Regionalverkehrsgesellschaften .....	506	21 372	23 572	3 756	180 752	173 677
41	dar.: GBB-Gesellschaften .....	305	13 133	12 405	2 489	119 240	113 392
42	Insgesamt ...	19 770	812 782	910 322	13 318	653 645	510 390

deren Platzkapazität am 30.09.1999  
omnibusarten  
eigene Kraftomnibusse

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd. Nr.
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
zweig									
7 180	396 005	572 615	2 665	177 214	16 172	22 542	949 610	170 123	1
7 120	393 347	561 237	2 735	180 612	14 434	22 578	955 406	170 370	2
0,8	0,7	2,0	- 2,6	- 1,9	12,0	- 0,2	- 0,6	- 0,1	3
5 780	321 472	457 716	2 502	167 085	15 311	20 833	879 975	162 664	4
5 571	308 127	442 231	1 348	97 184	13 246	10 462	435 745	125 583	5
256	13 753	21 092	5	317	28	238	5 598	2 367	6
2 811	156 481	226 784	256	16 605	2 867	5 734	244 021	76 373	7
2 504	137 893	194 355	1 087	80 262	10 351	4 490	186 126	46 843	8
208	13 291	15 485	1 144	69 229	1 985	9 787	427 275	36 520	9
3	186	-	156	9 060	32	1 514	66 382	1 108	10
86	5 533	6 315	302	18 513	738	3 279	144 450	16 439	11
119	7 572	9 170	686	41 656	1 215	4 994	216 443	18 973	12
1	54	-	10	672	80	584	16 955	561	13
105	6 130	9 587	139	8 374	731	1 172	50 258	3 895	14
1 295	68 403	105 312	24	1 755	130	537	19 377	3 564	15
Straßenpersonenverkehr									
20	1 224	1 680	217	11 962	363	4 646	177 742	15 839	16
71	4 426	4 719	290	16 864	767	4 112	173 837	24 063	17
196	12 476	16 825	403	24 170	1 406	5 084	225 308	36 274	18
516	31 876	41 315	557	35 988	2 856	4 947	214 946	38 454	19
6 377	346 003	508 076	1 198	88 230	10 780	3 753	157 777	55 493	20
7 180	396 005	572 615	2 665	177 214	16 172	22 542	949 610	170 123	21
zeuge									
49	2 857	3 655	467	25 953	743	7 087	292 226	26 584	22
99	6 669	7 561	336	19 994	975	4 461	193 730	31 429	23
335	21 589	27 439	524	33 018	2 030	5 317	229 375	37 990	24
740	43 691	62 621	490	32 755	4 320	3 357	142 795	31 335	25
1 188	65 542	103 081	155	10 825	519	1 040	40 672	11 217	26
4 769	255 657	368 258	693	54 669	7 585	1 280	50 812	31 568	27
7 180	396 005	572 615	2 665	177 214	16 172	22 542	949 610	170 123	28
kapazität									
6	299	314	291	15 226	175	5 170	191 423	7 956	29
47	2 982	2 949	444	26 514	1 054	5 720	249 803	30 375	30
166	10 672	12 257	437	27 246	1 682	4 760	212 679	39 814	31
214	13 495	17 863	264	16 589	914	2 093	94 299	18 396	32
168	11 369	13 731	155	10 671	1 742	1 281	52 627	12 827	33
223	13 591	18 056	172	11 438	820	989	44 024	11 771	34
6 356	343 597	507 445	902	69 530	9 785	2 529	104 755	48 984	35
7 180	396 005	572 615	2 665	177 214	16 172	22 542	949 610	170 123	36
form									
5 416	286 368	426 380	685	53 436	7 087	701	23 624	11 453	37
264	15 912	20 791	4	324	56	213	6 722	2 961	38
1 117	70 441	92 081	1 961	122 477	8 522	21 051	892 496	134 607	39
383	23 284	33 363	15	977	507	577	26 768	21 102	40
250	14 792	22 199	6	291	462	302	13 484	11 537	41
7 180	396 005	572 615	2 665	177 214	16 172	22 542	949 610	170 123	42

1 6 Anzahl der Kraftomnibusse und  
1.6 3 Nach Kraft  
1.6 3 3 Fremde

Lfd Nr	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
		Wirtschafts					
1	Insgesamt .....	6 650	287 874	288 884	7 830	377 859	297 831
2	dagegen Vorjahr .....	6 318	273 571	281 933	7 389	359 492	279 474
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	5,3	5,2	2,5	6,0	5,1	6,6
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	5 899	255 925	253 826	7 255	349 941	271 478
	davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	5 878	254 972	252 909	7 240	349 145	271 031
	davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	762	32 019	34 604	1 073	52 623	44 529
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	3 383	150 432	141 469	4 965	237 222	183 527
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	1 733	72 521	76 836	1 202	59 300	42 975
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	20	914	846	15	796	447
	davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	-	-	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	12	576	516	6	323	151
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	8	338	330	9	473	296
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	1	39	71	-	-	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	66	3 002	2 319	496	23 944	24 283
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	685	28 947	32 739	79	3 974	2 070
	von ... bis unter ... DM						Umsatz aus dem
16	unter 500 000 .....	81	3 354	2 709	42	2 063	1 377
17	500 000 - 1 000 000 .....	17	829	773	-	-	-
18	1 000 000 - 2 000 000 .....	103	3 966	5 283	39	1 962	1 515
19	2 000 000 - 5 000 000 .....	143	5 867	6 910	140	7 027	4 572
20	5 000 000 und mehr .....	6 306	273 858	273 209	7 609	366 807	290 367
21	Insgesamt ...	6 650	287 874	288 884	7 830	377 859	297 831
	von ... bis unter ... Fahrzeugen						Fahr
22	unter 6 .....	75	2 966	2 644	33	1 618	1 063
23	6 - 10 .....	33	1 522	1 047	16	751	660
24	10 - 20 .....	139	5 316	7 043	64	3 274	1 958
25	20 - 50 .....	296	12 441	14 160	194	9 619	7 247
26	50 - 100 .....	747	32 507	35 757	853	40 671	32 456
27	100 und mehr .....	5 360	233 122	228 233	6 670	321 926	254 447
28	Insgesamt ...	6 650	287 874	288 884	7 830	377 859	297 831
	von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen						Platz
29	unter 200 .....	29	1 035	678	9	413	202
30	200 - 500 .....	54	2 268	2 020	32	1 506	1 136
31	500 - 1 000 .....	91	3 748	3 645	38	1 996	1 010
32	1 000 - 1 500 .....	53	2 005	3 189	16	803	584
33	1 500 - 2 000 .....	26	1 139	1 320	51	2 651	1 542
34	2 000 - 3 000 .....	125	5 298	5 497	65	3 246	2 347
35	3 000 und mehr .....	6 272	272 381	272 535	7 619	367 244	291 010
36	Insgesamt ...	6 650	287 874	288 884	7 830	377 859	297 831
	von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen						Unternehmens
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	4 244	177 099	187 303	1 626	78 984	56 981
38	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG) .....	407	18 831	18 400	311	14 361	12 243
39	Private Unternehmen .....	265	11 710	11 998	185	9 362	6 042
40	Regionalverkehrsgesellschaften .....	1 734	80 234	71 183	5 708	275 152	222 565
41	dar.: GBB-Gesellschaften .....	1 083	47 890	42 603	4 758	229 158	176 650
42	Insgesamt ...	6 650	287 874	288 884	7 830	377 859	297 831

deren Platzkapazität am 30.09.1999  
omnibusarten  
Kraftomnibusse

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd. Nr.
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
zweig									
852	48 949	69 450	136	7 886	521	3 356	121 092	46 431	1
772	44 734	62 458	128	7 005	460	3 553	128 634	41 358	2
10,4	9,4	11,2	6,3	12,6	13,3	- 5,5	- 5,9	12,3	3
755	43 512	61 034	61	3 641	215	2 797	97 349	42 420	4
753	43 442	60 947	24	1 580	215	2 548	86 618	42 053	5
201	11 157	16 542	9	465	81	198	5 735	5 512	6
350	21 002	29 735	3	236	39	1 409	49 278	24 008	7
202	11 283	14 670	12	879	95	941	31 605	12 533	8
2	70	87	37	2 061	-	242	10 406	367	9
-	-	-	10	425	-	59	1 817	-	10
-	-	-	4	244	-	27	1 320	269	11
2	70	87	23	1 392	-	156	7 269	98	12
-	-	-	-	-	-	7	325	-	13
11	757	933	63	3 185	-	404	18 022	845	14
86	4 680	7 483	12	1 060	306	155	5 721	3 166	15
Straßenpersonenverkehr									
-	-	-	25	1 289	36	234	9 896	1 043	16
2	95	-	9	446	-	70	3 339	882	17
4	218	466	11	553	-	165	7 156	1 872	18
27	1 556	2 386	22	1 390	-	191	8 021	1 772	19
819	47 080	66 598	69	4 208	485	2 696	92 680	40 862	20
852	48 949	69 450	136	7 886	521	3 356	121 092	46 431	21
zeuge									
2	95	-	40	2 126	36	310	13 360	1 315	22
-	-	-	11	670	-	103	4 675	790	23
21	1 155	2 057	12	768	-	129	5 588	1 352	24
39	2 377	3 011	19	979	-	318	13 616	3 811	25
132	7 536	10 452	36	1 823	55	279	9 909	3 110	26
658	37 786	53 930	18	1 520	430	2 217	73 944	36 053	27
852	48 949	69 450	136	7 886	521	3 356	121 092	46 431	28
kapazität									
2	95	-	22	1 026	36	235	9 815	592	29
-	-	-	30	1 821	-	165	7 480	1 343	30
3	148	313	16	867	-	139	5 615	810	31
2	110	201	3	225	-	82	3 686	766	32
11	643	952	2	145	-	58	2 470	585	33
23	1 363	1 543	10	534	-	107	5 083	883	34
811	46 590	66 441	53	3 268	485	2 570	86 943	41 452	35
852	48 949	69 450	136	7 886	521	3 356	121 092	46 431	36
form									
530	28 886	43 215	13	1 133	351	931	26 951	15 139	37
21	1 422	1 752	12	111	-	77	2 655	989	38
24	1 335	2 014	104	6 090	36	969	41 580	3 181	39
277	17 306	22 469	7	552	134	1 379	49 906	27 122	40
190	11 849	15 191	3	236	39	1 114	44 582	25 216	41
852	48 949	69 450	136	7 886	521	3 356	121 092	46 431	42

1 6 Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09.1999  
1 6 4 Nach Ländern und Einsatzarten

Land	Fahrzeuge 1	Sitzplätze		Stehplätze	
		zusammen 2	je Fahrzeug 3	zusammen 4	je Fahrzeug 5
Insgesamt					
Baden-Württemberg .....	9 272	429 979	46,4	315 908	34,1
Bayern .....	15 877	730 982	46,0	466 830	29,4
Berlin .....	2 129	114 339	53,7	79 098	37,2
Brandenburg .....	2 322	104 827	45,1	84 288	36,3
Bremen .....	1 048	47 775	45,6	44 414	42,4
Hamburg .....	1 416	61 205	43,2	52 445	37,0
Hessen .....	6 265	285 805	45,6	220 027	35,1
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 830	86 900	47,5	80 693	44,1
Niedersachsen .....	6 874	322 426	46,9	239 821	34,9
Nordrhein-Westfalen .....	17 705	769 693	43,5	604 295	34,1
Rheinland-Pfalz .....	5 507	244 940	44,5	196 225	35,6
Saarland .....	1 895	83 738	44,2	62 773	33,1
Sachsen .....	3 753	167 477	44,6	131 429	35,0
Sachsen-Anhalt .....	2 721	121 134	44,5	99 078	36,4
Schleswig-Holstein .....	3 033	138 672	45,7	103 954	34,3
Thüringen .....	2 652	123 024	46,4	101 461	38,3
Deutschland .....	84 299	3 832 916	45,5	2 882 739	34,2
dagegen Vorjahr .....	83 113	3 788 235	45,6	2 796 559	33,6
Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	1,4	1,2	- 0,2	3,1	1,7

darunter.  
ausschl. im Linienverkehr

Baden-Württemberg .....	4 893	226 889	46,4	216 652	44,3
Bayern .....	6 533	290 727	44,5	310 878	47,6
Berlin .....	1 407	78 462	55,8	67 973	48,3
Brandenburg .....	1 494	66 111	44,3	65 130	43,6
Bremen .....	959	43 835	45,7	42 455	44,3
Hamburg .....	523	21 799	41,7	26 441	50,6
Hessen .....	3 348	152 844	45,7	164 322	49,1
Mecklenburg-Vorpommern .....	977	46 097	47,2	52 238	53,5
Niedersachsen .....	3 607	167 958	46,6	180 774	50,1
Nordrhein-Westfalen .....	7 231	311 178	43,0	314 731	43,5
Rheinland-Pfalz .....	2 985	126 839	42,5	128 258	43,0
Saarland .....	870	36 079	41,5	33 511	38,5
Sachsen .....	2 131	93 493	43,9	94 603	44,4
Sachsen-Anhalt .....	1 851	80 713	43,6	84 465	45,6
Schleswig-Holstein .....	1 161	52 357	45,1	60 860	52,4
Thüringen .....	1 639	76 550	46,7	76 597	46,7
Deutschland .....	41 609	1 871 931	45,0	1 919 888	46,1
dagegen Vorjahr .....	41 946	1 897 887	45,2	1 924 806	45,9
Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,8	- 1,4	- 0,5	- 0,3	0,5

1.6 Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09.1999  
1.6.4 Nach Ländern und Einsatzarten

Land	Fahrzeuge	Sitzplätze		Stehplätze	
		zusammen	je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug
		1	2	3	4

## ausschl. im Gelegenheitsverkehr

Baden-Württemberg .....	1 105	51 427	46,5	-	-
Bayern .....	1 667	79 399	47,6	-	-
Berlin .....	368	17 661	48,0	-	-
Brandenburg .....	313	15 044	48,1	-	-
Bremen .....	58	2 502	43,1	-	-
Hamburg .....	201	9 202	45,8	-	-
Hessen .....	1 155	53 958	46,7	-	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	195	9 024	46,3	-	-
Niedersachsen .....	1 340	62 839	46,9	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	2 463	111 937	45,4	-	-
Rheinland-Pfalz .....	479	22 307	46,6	-	-
Saarland .....	170	7 691	45,2	-	-
Sachsen .....	630	28 814	45,7	-	-
Sachsen-Anhalt .....	349	16 066	46,0	-	-
Schleswig-Holstein .....	509	23 400	46,0	-	-
Thüringen .....	406	18 848	46,4	-	-
Deutschland .....	11 408	530 119	46,5	-	-
dagegen Vorjahr .....	11 560	537 921	46,5	-	-
Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 1,3	- 1,5	- 0,1	-	-

## im Linien- und Gelegenheitsverkehr

Baden-Württemberg .....	3 255	150 596	46,3	98 014	30,1
Bayern .....	7 677	360 856	47,0	155 816	20,3
Berlin .....	128	6 238	48,7	424	3,3
Brandenburg .....	515	23 672	46,0	18 948	36,8
Bremen .....	31	1 346	43,4	1 959	63,2
Hamburg .....	692	30 204	43,6	26 004	37,6
Hessen .....	1 730	77 601	44,9	54 568	31,5
Mecklenburg-Vorpommern .....	658	31 779	48,3	28 455	43,2
Niedersachsen .....	1 927	91 629	47,6	59 008	30,6
Nordrhein-Westfalen .....	8 006	346 366	43,3	281 125	35,1
Rheinland-Pfalz .....	2 043	92 931	45,5	66 860	32,7
Saarland .....	855	39 968	46,7	29 151	34,1
Sachsen .....	991	45 170	45,6	36 665	37,0
Sachsen-Anhalt .....	521	24 355	46,7	14 613	28,0
Schleswig-Holstein .....	1 363	62 915	46,2	42 957	31,5
Thüringen .....	607	27 626	45,5	24 831	40,9
Deutschland .....	30 999	1 413 252	45,6	939 398	30,3
dagegen Vorjahr .....	28 976	1 324 701	45,7	844 369	29,1
Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	7,0	6,7	- 0,2	11,3	4,0



1.7 Länge der Kraftomnibuslinien  
1.7.1 Nach Wirtschaftszweigen, Größen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen		insgesamt	je Unternehmen mit Kraftomnibuslinienverkehr	Länge der	
		ohne	mit			da	im
		Kraftomnibuslinienverkehr				zusammen	
		Anzahl		km			
		1	2	3	4	5	
						Wirtschafts	
1	Insgesamt	4 585	1 938	868 771	448,3	735 600	
2	dagegen Vorjahr	4 518	1 969	833 726	423,4	684 695	
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,5	- 1,6	4,2	5,9	7,4	
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	3 891	1 703	825 633	484,8	699 421	
	davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 380	1 271	763 616	600,8	664 080	
	davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	122	86	49 297	573,2	45 700	
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	824	671	288 424	429,8	236 025	
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	434	514	425 895	828,6	382 355	
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 212	399	60 360	151,3	34 664	
	davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheitsverkehr	747	-	-	-	-	
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	545	183	23 459	128,2	15 250	
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	920	216	36 901	170,8	19 414	
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	299	33	1 657	50,2	677	
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	496	83	21 926	264,2	16 822	
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	198	152	21 212	139,6	19 357	
	von ... bis unter ... Beschäftigten					Beschäftigte im	
16	unter 5	2 784	359	32 012	89,2	15 929	
17	5 - 10	1 071	491	54 805	111,6	34 533	
18	10 - 20	498	438	66 034	150,8	43 212	
19	20 - 50	192	297	66 968	225,5	43 959	
20	50 - 100	25	131	83 155	634,8	66 443	
21	100 und mehr	15	222	565 797	2 548,6	531 524	
22	Insgesamt	4 585	1 938	868 771	448,3	735 600	
	von ... bis unter ... DM					Umsatz aus dem	
23	unter 500 000	2 544	375	35 499	94,7	20 371	
24	500 000 - 1 000 000	900	345	33 524	97,2	19 711	
25	1 000 000 - 2 000 000	652	439	67 835	154,5	44 871	
26	2 000 000 - 5 000 000	370	391	76 211	194,9	51 727	
27	5 000 000 und mehr	119	388	655 702	1 690,0	598 920	
28	Insgesamt	4 585	1 938	868 771	448,3	735 600	
	von ... bis unter ... Fahrzeugen					Fahr	
29	unter 6	3 488	572	59 462	104,0	35 912	
30	6 - 10	590	379	41 337	109,1	24 129	
31	10 - 20	364	450	69 697	154,9	41 718	
32	20 - 50	126	270	83 141	307,9	59 761	
33	50 - 100	16	128	108 331	846,3	98 122	
34	100 und mehr	1	139	506 803	3 646,1	475 958	
35	Insgesamt	4 585	1 938	868 771	448,3	735 600	
						Unternehmens	
36	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	25	329	209 723	637,5	197 823	
37	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG)	2	36	22 953	637,6	19 779	
38	Private Unternehmen	4 553	1 539	471 151	306,1	372 512	
39	Regionalverkehrsgesellschaften	5	34	164 944	4 851,3	145 486	
40	dar.: GBB-Gesellschaften	-	17	113 001	6 647,1	105 915	
41	Insgesamt	4 585	1 938	868 771	448,3	735 600	

nach Linienarten am 30.09.1999  
klassen und Unternehmensformen

Kraftomnibuslinien							Lfd. Nr.
von							
Allgemeinen Linienverkehr			bei Sonderformen des Linienverkehrs				
Orts- u Nachbar- ortslinienverkehr	Überland- linienverkehr	zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten		
km							
6	7	8	9	10	11		
zweig							
143 476	592 124	133 171	80 700	40 235	12 236	1	
137 237	547 458	149 031	91 606	44 505	12 920	2	
4,5	8,2	- 10,6	- 11,9	- 9,6	- 5,3	3	
127 032	572 389	126 212	77 863	37 873	10 476	4	
114 909	549 171	99 536	63 144	28 548	7 844	5	
10 720	34 980	3 597	2 888	599	110	6	
55 106	180 919	52 399	36 106	13 347	2 946	7	
49 083	333 272	43 540	24 150	14 602	4 788	8	
11 715	22 949	25 696	14 375	8 830	2 491	9	
-	-	-	-	-	-	10	
3 019	12 231	8 209	4 851	2 565	793	11	
8 696	10 718	17 487	9 524	6 265	1 698	12	
408	269	980	344	495	141	13	
2 138	14 684	5 104	1 919	1 642	1 543	14	
14 306	5 051	1 855	918	720	217	15	
Straßenpersonenverkehr							
7 000	8 929	16 083	5 946	6 919	3 218	16	
10 519	24 014	20 272	11 215	6 892	2 165	17	
12 366	30 846	22 822	16 226	4 344	2 252	18	
11 560	32 399	23 009	14 659	5 955	2 395	19	
13 609	52 834	16 712	12 044	3 858	810	20	
88 422	443 102	34 273	20 610	12 267	1 396	21	
143 476	592 124	133 171	80 700	40 235	12 236	22	
Straßenpersonenverkehr							
7 631	12 740	15 128	4 816	7 005	3 307	23	
6 216	13 495	13 813	8 789	4 065	959	24	
12 265	32 606	22 964	13 316	7 331	2 317	25	
14 430	37 297	24 484	15 382	6 741	2 361	26	
102 934	495 986	56 782	38 397	15 093	3 292	27	
143 476	592 124	133 171	80 700	40 235	12 236	28	
zeuge							
9 964	25 948	23 550	9 850	9 729	3 971	29	
8 759	15 370	17 208	10 016	5 670	1 522	30	
14 314	27 404	27 979	17 418	7 557	3 004	31	
19 516	40 245	23 380	17 342	4 220	1 818	32	
17 205	80 917	10 209	5 785	3 778	646	33	
73 718	402 240	30 845	20 289	9 281	1 275	34	
143 476	592 124	133 171	80 700	40 235	12 236	35	
form							
74 380	123 443	11 900	2 046	7 968	1 886	36	
6 985	12 794	3 174	1 071	1 899	204	37	
43 550	328 962	98 639	60 984	27 860	9 795	38	
18 561	126 925	19 458	16 599	2 508	351	39	
14 044	91 871	7 086	6 295	791	-	40	
143 476	592 124	133 171	80 700	40 235	12 236	41	

1 7 Lange der Kraftomnibuslinien  
1 7 2 Nach Ländern und

Lfd Nr	Land	Unternehmen		insgesamt	je Unternehmen mit Kraftomnibus- linienverkehr	Länge der
		ohne	mit			da
		Kraftomnibus- linienverkehr				im
		Anzahl		zusammen		
		1	2	3	4	5
						km
						Ins
1	Baden-Württemberg	478	297	51 482	173,3	37 681
2	Bayern	970	566	143 970	254,4	105 843
3	Berlin	123	8	22 905	2 863,1	22 845
4	Brandenburg	149	44	40 156	912,6	37 475
5	Bremen	13	5	11 162	2 232,4	10 474
6	Hamburg	39	3	3 477	1 159,0	2 783
7	Hessen	388	173	256 881	1 484,9	244 899
8	Mecklenburg-Vorpommern	59	44	26 945	612,4	23 460
9	Niedersachsen	387	187	52 752	282,1	43 999
10	Nordrhein-Westfalen	1 062	135	93 722	694,2	68 655
11	Rheinland-Pfalz	239	173	26 459	152,9	20 226
12	Saarland	47	45	11 429	254,0	6 389
13	Sachsen	189	88	36 477	414,5	29 722
14	Sachsen-Anhalt	114	61	36 893	604,8	32 019
15	Schleswig-Holstein	181	58	26 506	457,0	23 635
16	Thüringen	147	51	27 555	540,3	25 495
17	Deutschland	4 585	1 938	868 771	448,3	735 600
18	dagegen Vorjahr	4 518	1 969	833 726	423,4	684 695
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,5	- 1,6	4,2	5,9	7,4
						dar. Kommunale und gemischt
20	Baden-Württemberg	-	26	3 887	149,5	3 701
21	Bayern	4	64	14 202	221,9	13 836
22	Berlin	-	1	1 909	1 909,0	1 909
23	Brandenburg	4	24	37 326	1 555,3	36 038
24	Bremen	1	2	960	480,0	742
25	Hamburg	-	2	3 407	1 703,5	2 713
26	Hessen	5	30	3 938	131,3	3 938
27	Mecklenburg-Vorpommern	1	22	22 319	1 014,5	19 972
28	Niedersachsen	-	24	19 071	794,6	18 375
29	Nordrhein-Westfalen	1	33	28 393	860,4	27 583
30	Rheinland-Pfalz	1	16	2 465	154,1	2 118
31	Saarland	-	5	931	186,2	931
32	Sachsen	1	28	27 219	972,1	23 498
33	Sachsen-Anhalt	2	23	23 512	1 022,3	22 831
34	Schleswig-Holstein	1	6	1 812	302,0	1 812
35	Thüringen	4	23	18 372	798,8	17 826
36	Deutschland	25	329	209 723	637,5	197 823
37	dagegen Vorjahr	23	320	189 019	590,7	176 108
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	8,7	2,8	11,0	7,9	12,3
						dar : Private
39	Baden-Württemberg	478	262	23 289	88,9	13 422
40	Bayern	966	495	74 980	151,5	48 247
41	Berlin	123	7	20 996	2 999,4	20 936
42	Brandenburg	145	20	2 830	141,5	1 437
43	Bremen	12	2	2 043	1 021,5	2 000
44	Hamburg	39	1	70	70,0	70
45	Hessen	377	129	239 293	1 855,0	228 072
46	Mecklenburg-Vorpommern	58	22	4 626	210,3	3 488
47	Niedersachsen	386	151	15 690	103,9	10 520
48	Nordrhein-Westfalen	1 061	88	33 087	376,0	11 359
49	Rheinland-Pfalz	238	150	8 760	58,4	3 013
50	Saarland	47	39	4 751	121,8	464
51	Sachsen	188	60	9 258	154,3	6 224
52	Sachsen-Anhalt	112	38	13 381	352,1	9 188
53	Schleswig-Holstein	180	47	8 914	189,7	6 403
54	Thüringen	143	28	9 183	328,0	7 669
55	Deutschland	4 553	1 539	471 151	306,1	372 512
56	dagegen Vorjahr	4 489	1 585	454 919	287,0	344 017
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,4	- 2,9	3,6	6,7	8,3

nach Linienarten am 30.09.1999  
ausgewählten Unternehmensformen

Kraftomnibuslinien						Lfd. Nr.
von						
Allgemeinen Linienverkehr		bei Sonderformen des Linienverkehrs				
Orts- u Nachbar- ortslinienverkehr	Überland- linienverkehr	zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten	
km						
6	7	8	9	10	11	
gesamt						
10 123	27 558	13 801	6 844	4 748	2 209	1
22 090	83 753	38 127	34 174	709	3 244	2
1 909	20 936	60	-	60	-	3
2 430	35 045	2 681	148	1 780	753	4
1 211	9 263	688	313	375	-	5
2 714	69	694	200	325	169	6
11 943	232 956	11 982	7 349	4 399	234	7
1 617	21 843	3 485	277	2 777	431	8
16 791	27 208	8 753	4 627	2 556	1 570	9
45 003	23 652	25 067	15 658	8 350	1 059	10
2 790	17 436	6 233	3 508	2 569	156	11
1 061	5 328	5 040	4 865	175	-	12
7 272	22 450	6 755	446	5 759	550	13
9 786	22 233	4 874	461	3 155	1 258	14
4 171	19 464	2 871	874	1 924	73	15
2 565	22 930	2 060	956	574	530	16
143 476	592 124	133 171	80 700	40 235	12 236	17
137 237	547 458	149 031	91 606	44 505	12 920	18
4,5	8,2	- 10,6	- 11,9	- 9,6	- 5,3	19
wirtschaftliche Unternehmen						
3 187	514	186	44	136	6	20
8 021	5 815	366	50	91	225	21
1 909	-	-	-	-	-	22
2 315	33 723	1 288	98	907	283	23
742	-	218	218	-	-	24
2 644	69	694	200	325	169	25
3 507	431	-	-	-	-	26
1 582	18 390	2 347	73	1 974	300	27
10 850	7 525	696	344	171	181	28
23 295	4 288	810	623	110	77	29
1 566	552	347	7	340	-	30
666	265	-	-	-	-	31
4 705	18 793	3 721	185	3 500	36	32
5 428	17 403	681	78	7	596	33
1 499	313	-	-	-	-	34
2 464	15 362	546	126	407	13	35
74 380	123 443	11 900	2 046	7 968	1 886	36
70 463	105 645	12 911	2 639	8 411	1 861	37
5,6	16,8	- 7,8	- 22,5	- 5,3	1,3	38
Unternehmen						
5 297	8 125	9 867	5 446	2 253	2 168	39
13 175	35 072	26 733	23 187	618	2 928	40
-	20 936	60	-	60	-	41
115	1 322	1 393	50	873	470	42
-	2 000	43	-	43	-	43
70	-	-	-	-	-	44
3 276	224 796	11 221	6 687	4 300	234	45
35	3 453	1 138	204	803	131	46
3 646	6 874	5 170	2 569	1 472	1 129	47
7 513	3 846	21 728	13 277	7 565	886	48
1 090	1 923	5 747	3 391	2 200	156	49
76	388	4 287	4 112	175	-	50
2 567	3 657	3 034	261	2 259	514	51
4 358	4 830	4 193	383	3 148	662	52
2 231	4 172	2 511	587	1 924	-	53
101	7 568	1 514	830	167	517	54
43 550	328 962	98 639	60 984	27 860	9 795	55
42 270	301 747	110 902	69 246	31 381	10 275	56
3,0	9,0	- 11,1	- 11,9	- 11,2	- 4,7	57

1 8 Anzahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und  
1 8 1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd Nr.	Wirtschaftszweig Großenklasse	Insgesamt			Da Straßen	
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze
		1	2	3	4	5
		Wirtschafts				
1	Insgesamt	9 590	439 867	763 325	5 159	236 134
2	dagegen Vorjahr	9 733	438 696	765 252	5 335	238 851
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	- 1,5	0,3	- 0,3	- 3,3	- 1,1
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	9 248	420 675	730 405	5 037	228 686
	davon:					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	9 248	420 675	730 405	5 037	228 686
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	474	22 245	46 756	76	2 396
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	2 186	112 190	194 781	1 579	78 748
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	6 588	286 240	488 868	3 382	147 542
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-
	davon:					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	-	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	-	-	-	-	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	-	-	-	-	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	2	160	200	2	160
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	340	19 032	32 720	120	7 288
	von ... bis unter ... DM	Umsatz aus dem				
16	unter 500 000	-	-	-	-	-
17	500 000 - 1 000 000	-	-	-	-	-
18	1 000 000 - 2 000 000	22	871	2 464	22	871
19	2 000 000 - 5 000 000	68	2 366	6 236	68	2 366
20	5 000 000 und mehr	9 500	436 630	754 625	5 069	232 897
21	Insgesamt	9 590	439 867	763 325	5 159	236 134
	von ... bis unter ... Fahrzeugen	Fahr				
22	unter 6	-	-	-	-	-
23	6 - 10	7	250	637	7	250
24	10 - 20	58	2 766	5 758	43	1 322
25	20 - 50	129	5 754	11 208	106	4 075
26	50 - 100	136	5 803	11 444	121	5 001
27	100 und mehr	9 260	425 294	734 278	4 882	225 486
28	Insgesamt	9 590	439 867	763 325	5 159	236 134
	von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen	Platz				
29	unter 200	-	-	-	-	-
30	200 - 500	-	-	-	-	-
31	500 - 1 000	7	250	637	7	250
32	1 000 - 1 500	14	292	1 014	14	292
33	1 500 - 2 000	29	1 030	2 539	29	1 030
34	2 000 - 3 000	-	-	-	-	-
35	3 000 und mehr	9 540	438 295	759 135	5 109	234 562
36	Insgesamt	9 590	439 867	763 325	5 159	236 134

Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1999  
und Größenklassen

von							Lfd. Nr.
bahnen		Stadtbahnen			Obusse		
Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
6	7	8	9	10	11	12	

zweig

394 431	4 341	200 145	361 964	90	3 588	6 930	1
401 598	4 308	196 257	356 724	90	3 588	6 930	2
- 1,8	0,8	2,0	1,5	-	-	-	3
382 679	4 181	190 501	344 936	30	1 488	2 790	4
382 679	4 181	190 501	344 936	30	1 488	2 790	5
5 640	398	19 849	41 116	-	-	-	6
125 614	577	31 954	66 377	30	1 488	2 790	7
251 425	3 206	138 698	237 443	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	13
200	-	-	-	-	-	-	14
11 552	160	9 644	17 028	60	2 100	4 140	15

Straßenpersonenverkehr

-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	17
2 464	-	-	-	-	-	-	18
6 236	-	-	-	-	-	-	19
385 731	4 341	200 145	361 964	90	3 588	6 930	20
394 431	4 341	200 145	361 964	90	3 588	6 930	21

zeuge

-	-	-	-	-	-	-	22
637	-	-	-	-	-	-	23
3 553	15	1 444	2 205	-	-	-	24
8 747	23	1 679	2 461	-	-	-	25
10 251	2	72	78	13	730	1 115	26
371 243	4 301	196 950	357 220	77	2 858	5 815	27
394 431	4 341	200 145	361 964	90	3 588	6 930	28

kapazität

-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	30
637	-	-	-	-	-	-	31
1 014	-	-	-	-	-	-	32
2 539	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	34
390 241	4 341	200 145	361 964	90	3 588	6 930	35
394 431	4 341	200 145	361 964	90	3 588	6 930	36

1.8 Anzahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und  
1 8 2 Nach Landern

Lfd Nr	Fahrzeuge Platzkapazität	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg
		1	2	3	4	5	6	7
1	Fahrzeuge insgesamt	9 590	715	912	1 943	248	196	816
2	dagegen Vorjahr	9 733	732	932	2 001	270	196	815
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	- 1,5	- 2,3	- 2,1	- 2,9	- 8,1	-	0,1
4	Sitzplätze insgesamt	439 867	48 472	49 919	65 572	9 572	12 016	32 536
5	dagegen Vorjahr	438 696	48 846	50 871	67 368	9 994	12 016	32 298
6	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,3	- 0,8	- 1,9	- 2,7	- 4,2	-	0,7
7	Stehplätze insgesamt	763 325	67 780	92 280	136 105	20 752	16 795	44 216
8	dagegen Vorjahr	765 252	68 496	93 800	140 219	23 767	16 795	44 092
9	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	- 0,3	- 1,0	- 1,6	- 2,9	- 12,7	-	0,3
	dar. in Niederflerbauweise insgesamt							
10	Fahrzeuge	3 268	170	710	1 491	69	78	-
11	Sitzplätze	169 107	13 892	39 980	51 620	3 724	6 552	-
12	Stehplätze	298 373	22 040	75 263	108 168	9 015	10 062	-
	Straßenbahn-Triebwagen							
13	Fahrzeuge	4 431	290	270	493	221	139	-
14	Sitzplätze	212 860	18 462	15 764	18 291	8 614	9 280	-
15	Stehplätze	353 305	31 496	24 851	33 967	18 362	13 423	-
	dar. in Niederflerbauweise							
16	Fahrzeuge	1 098	95	127	105	54	78	-
17	Sitzplätze	77 399	7 502	7 930	6 195	3 034	6 552	-
18	Stehplätze	116 895	14 079	11 903	9 870	7 560	10 062	-
	Straßenbahn-Beiwagen							
19	Fahrzeuge	728	3	59	64	10	57	-
20	Sitzplätze	23 274	72	2 105	1 856	200	2 736	-
21	Stehplätze	41 126	124	4 069	3 840	715	3 372	-
	dar. in Niederflerbauweise							
22	Fahrzeuge	30	-	-	-	-	-	-
23	Sitzplätze	1 440	-	-	-	-	-	-
24	Stehplätze	1 260	-	-	-	-	-	-
	Stadtbahnen							
25	Fahrzeuge	4 341	409	583	1 386	-	-	816
26	Sitzplätze	200 145	29 208	32 050	45 425	-	-	32 536
27	Stehplätze	361 964	35 045	63 360	98 298	-	-	44 216
	dar. in Niederflerbauweise							
28	Fahrzeuge	2 125	75	583	1 386	-	-	-
29	Sitzplätze	89 578	6 390	32 050	45 425	-	-	-
30	Stehplätze	178 763	7 961	63 360	98 298	-	-	-
	Obusse							
31	Fahrzeuge	90	13	-	-	17	-	-
32	Sitzplätze	3 588	730	-	-	758	-	-
33	Stehplätze	6 930	1 115	-	-	1 675	-	-
	dar. Gelenk-Obusse							
34	Fahrzeuge	49	11	-	-	17	-	-
35	Sitzplätze	2 488	659	-	-	758	-	-
36	Stehplätze	4 797	980	-	-	1 675	-	-
	dar. Obusse in Niederflerbauweise							
37	Fahrzeuge	15	-	-	-	15	-	-
38	Sitzplätze	690	-	-	-	690	-	-
39	Stehplätze	1 455	-	-	-	1 455	-	-





## 1.9 Länge der Linien, Strecken und Gleise nach

Lfd Nr.	Wirtschaftszweig Größenklasse	Unternehmen mit Linienverkehr	Linien da			
			insgesamt	je Unternehmen mit Linienverkehr	Kraft- omnibusse	Straßenbahnen
Anzahl	1	2	3	4	5	
Wirtschafts						
1	Insgesamt .....	4 730	874 070	184,8	868 771	3 760
2	dagegen Vorjahr .....	4 677	838 904	179,4	833 726	3 690
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	1,1	4,2	3,0	4,2	1,9
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	4 274	830 659	194,4	825 633	3 668
davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	2 651	768 642	289,9	763 616	3 668
davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	208	49 565	238,3	49 297	62
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	1 495	290 085	194,0	288 424	1 219
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	948	428 992	452,5	425 895	2 387
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	1 412	60 360	42,7	60 360	-
davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	-	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	728	23 459	32,2	23 459	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	684	36 901	53,9	36 901	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	211	1 657	7,9	1 657	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	229	21 929	95,8	21 926	3
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	227	21 482	94,6	21 212	89
Umsatz aus dem						
von ... bis unter ... DM						
16	unter 500 000 .....	1 589	35 499	22,3	35 499	-
17	500 000 - 1 000 000 .....	1 022	33 524	32,8	33 524	-
18	1 000 000 - 2 000 000 .....	949	67 856	71,5	67 835	21
19	2 000 000 - 5 000 000 .....	692	76 276	110,2	76 211	65
20	5 000 000 und mehr .....	478	660 915	1 382,7	655 702	3 674
21	Insgesamt ...	4 730	874 070	184,8	868 771	3 760
Linien						
von ... bis unter ... km						
22	ohne Linienbestand .....	2 788	-	-	-	-
23	unter 50 .....	665	16 581	24,9	16 443	109
24	50 - 100 .....	390	27 307	70,0	27 261	28
25	100 - 200 .....	342	48 646	142,2	48 216	335
26	200 - 300 .....	146	35 278	241,6	35 010	268
27	300 - 400 .....	90	31 081	345,3	30 563	394
28	400 - 500 .....	48	21 481	447,5	21 249	231
29	500 und mehr .....	261	693 696	2 657,8	690 029	2 395
30	Insgesamt ...	4 730	874 070	184,8	868 771	3 760

Wirtschaftszweigen und Größenklassen am 30.09.1999

länge		Streckenlänge			Gleislänge			Lfd. Nr.
von		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
Stadtbahnen	Obusse		Straßenbahnen	Stadtbahnen		Straßenbahnen	Stadtbahnen	
6	7	8	9	10	11	12	13	

zweig

1 423	116	3 082	2 124	958	6 191	4 294	1 897	1
1 372	116	3 061	2 119	942	6 094	4 263	1 831	2
3,7	-	0,7	0,2	1,7	1,6	0,7	3,6	3
1 312	46	2 955	2 058	897	5 941	4 157	1 784	4
1 312	46	2 955	2 058	897	5 941	4 157	1 784	5
206	-	178	45	133	325	71	254	6
396	46	964	722	242	2 006	1 481	525	7
710	-	1 813	1 291	522	3 610	2 605	1 005	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	3	3	-	3	3	-	14
111	70	124	63	61	247	134	113	15

Straßenpersonenverkehr

-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	16	16	-	23	23	-	18
-	-	54	54	-	77	77	-	19
1 423	116	3 012	2 054	958	6 091	4 194	1 897	20
1 423	116	3 082	2 124	958	6 191	4 294	1 897	21

länge

-	-	-	-	-	-	-	-	22
29	-	107	81	26	163	122	41	23
18	-	39	21	18	72	37	35	24
5	90	192	187	5	394	383	11	25
-	-	156	156	-	314	314	-	26
124	-	261	212	49	543	450	93	27
1	-	140	139	1	272	271	1	28
1 246	26	2 187	1 328	859	4 433	2 717	1 716	29
1 423	116	3 082	2 124	958	6 191	4 294	1 897	30

## 1 10 Unternehmen mit Abgeltungszahlungen (§ 45a) und deren Höhe nach

Lfd Nr	Land	Insgesamt		Da	
		Unternehmen 1)	Abgeltungs- zahlungen 1998	für die	
				Schulern, Studenten und Auszubildenden	
		Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM
1	2	3	4		
Ins					
1	Baden-Württemberg	223	430 582	194	284 521
2	Bayern	321	357 323	272	220 354
3	Berlin	.	.	.	.
4	Brandenburg	54	76 358	45	58 643
5	Bremen	3	59 612	3	40 207
6	Hamburg	3	111 152	2	88 806
7	Hessen	159	295 477	126	82 306
8	Mecklenburg-Vorpommern	37	52 790	33	38 690
9	Niedersachsen	128	198 568	121	132 030
10	Nordrhein-Westfalen	121	723 545	94	427 375
11	Rheinland-Pfalz	80	115 213	64	77 050
12	Saarland	15	58 735	9	44 491
13	Sachsen	77	118 925	66	86 794
14	Sachsen-Anhalt	51	109 963	44	76 283
15	Schleswig-Holstein	.	.	.	.
16	Thüringen	47	147 931	42	73 525
17	Deutschland	1 374	3 172 090	1 164	1 948 919
18	dagegen Vorjahr	1 368	3 121 542	1 162	1 958 794
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	1,6	0,2	- 0,5
dar.: Kommunale und gemischt					
20	Baden-Württemberg	26	160 877	23	98 471
21	Bayern	48	179 698	38	100 830
22	Berlin	.	.	.	.
23	Brandenburg	27	69 561	27	55 718
24	Bremen	2	31 606	2	14 709
25	Hamburg	2	111 045	2	88 806
26	Hessen	28	122 732	26	40 229
27	Mecklenburg-Vorpommern	23	49 306	22	35 999
28	Niedersachsen	24	101 008	24	63 585
29	Nordrhein-Westfalen	34	462 264	34	245 026
30	Rheinland-Pfalz	16	36 211	16	20 750
31	Saarland	5	29 449	5	21 154
32	Sachsen	29	110 353	28	81 257
33	Sachsen-Anhalt	23	97 335	23	66 522
34	Schleswig-Holstein	.	.	.	.
35	Thüringen	25	131 089	25	63 564
36	Deutschland	318	1 928 846	301	1 160 899
37	dagegen Vorjahr	311	1 966 540	298	1 239 078
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	2,3	- 1,9	1,0	- 6,3
dar. Private					
39	Baden-Württemberg	188	100 197	162	72 795
40	Bayern	266	64 234	228	40 507
41	Berlin	.	.	.	.
42	Brandenburg	27	6 797	18	2 926
43	Bremen	.	.	.	.
44	Hamburg	.	.	.	.
45	Hessen	119	38 947	89	17 170
46	Mecklenburg-Vorpommern	14	3 484	11	2 691
47	Niedersachsen	92	38 051	85	31 638
48	Nordrhein-Westfalen	73	21 632	46	12 055
49	Rheinland-Pfalz	58	9 079	42	4 653
50	Saarland	9	362	3	191
51	Sachsen	48	8 572	38	5 536
52	Sachsen-Anhalt	28	12 627	21	9 761
53	Schleswig-Holstein	.	.	.	.
54	Thüringen	22	16 842	17	9 961
55	Deutschland	989	357 102	798	231 425
56	dagegen Vorjahr	993	346 803	801	222 994
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	- 0,4	3,0	- 0,4	3,8

1) Die Zahl der Unternehmen mit Abgeltungszahlungen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der "Davon-Positionen" der Unternehmen, da ein Unternehmen mehrere Arten von Abgeltungszahlungen erhalten kann.

Ländern und ausgewählten Unternehmensformen am 30.09.1999

von						Lfd. Nr.
Beförderung von				Sonstige		
Schwerbehinderten		anderen begünstigten Personengruppen				
Unternehmen	Abgeltungs- zahlungen 1998	Unternehmen	Abgeltungs- zahlungen 1998	Unternehmen	Abgeltungs- zahlungen 1998	
Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	
5	6	7	8	9	10	

gesamt

205	79 241	7	1 134	84	65 687	1
282	78 389	4	2 457	103	56 123	2
.	.	.	.	.	.	3
46	6 616	3	656	13	10 443	4
3	14 369	-	-	1	5 036	5
3	22 346	-	-	-	-	6
141	47 977	10	910	43	164 285	7
31	8 243	.	.	.	.	8
119	44 700	3	156	24	21 682	9
107	248 266	3	92	35	47 812	10
63	29 134	2	44	18	8 986	11
15	14 113	1	132	-	-	12
64	23 835	2	39	15	8 257	13
45	16 349	.	.	.	.	14
.	.	.	.	.	.	15
44	10 388	.	.	.	.	16
1 220	711 715	41	25 246	406	486 210	17
1 221	710 799	48	22 463	418	429 487	18
- 0,1	0,1	- 14,6	12,4	- 2,9	13,2	19

wirtschaftliche Unternehmen

25	44 185	.	.	.	.	20
44	54 718	.	.	.	.	21
.	.	.	.	.	.	22
27	5 900	.	.	.	.	23
2	11 861	-	-	1	5 036	24
2	22 239	-	-	-	-	25
25	29 642	-	-	9	52 862	26
22	7 872	.	.	.	.	27
24	30 251	.	.	.	.	28
34	194 871	-	-	15	22 367	29
16	12 918	-	-	5	2 543	30
5	8 163	1	132	-	-	31
29	22 605	.	.	.	.	32
23	13 815	.	.	.	.	33
.	.	-	-	3	790	34
25	9 026	.	.	.	.	35
309	520 042	11	21 503	117	226 402	36
305	520 670	11	19 092	118	187 700	37
1,3	- 0,1	-	12,6	- 0,8	20,6	38

Unternehmen

171	14 295	4	250	67	12 857	39
231	6 446	2	29	75	17 252	40
-	-	-	-	-	-	41
19	716	.	.	.	.	42
-	-	-	-	-	-	43
.	.	-	-	-	-	44
105	8 414	10	910	28	12 453	45
9	371	.	.	.	.	46
83	3 614	.	.	.	.	47
59	7 980	.	.	.	.	48
41	2 204	2	44	11	2 178	49
9	171	-	-	-	-	50
35	1 230	.	.	.	.	51
22	2 534	.	.	.	.	52
41	8 726	.	.	.	.	53
19	1 362	-	-	11	5 519	54
845	58 172	25	1 617	254	65 887	55
853	51 756	31	1 421	266	70 633	56
- 0,9	12,4	- 19,4	13,8	- 4,5	- 6,7	57

2.1 Anzahl der Unternehmen nach der  
2 1 1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd Nr	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Insgesamt 1)	Anzahl der da			
			Linienverkehr zusammen	Allgemeinem Linienverkehr	Sonderformen des	
					zusammen	Berufsverkehr
1	2	3	4	5		
Wirtschafts						
1	Insgesamt .....	2 463	2 311	1 120	812	505
2	dagegen Vorjahr .....	2 479	2 313	1 133	839	539
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,6	- 0,1	- 1,1	- 3,2	- 6,3
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	2 248	2 126	1 004	769	486
5	davon: mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	1 436	1 436	816	572	365
6	davon: ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	68	68	54	8	5
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	772	772	398	296	195
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	596	596	364	268	165
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	795	675	187	191	118
10	davon: ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	56	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	308	308	70	78	54
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	431	367	117	113	64
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	17	15	1	6	3
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	119	89	37	30	14
15	davon: Reisebüros und -veranstalter .....	78	48	16	15	8
16	übrige .....	41	41	21	15	6
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	96	96	79	13	5
18	davon: Energie- und Wasserversorgung .....	66	66	66	7	3
19	Verarbeitendes Gewerbe .....	-	-	-	-	-
20	Handel .....	9	9	2	-	-
21	Gastgewerbe .....	-	-	-	-	-
22	übrige .....	21	21	11	6	2
Unternehmens						
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	289	289	284	101	46
24	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG) .....	35	35	34	15	9
25	Private Unternehmen .....	2 109	1 957	772	672	429
26	Regionalverkehrsgesellschaften .....	30	30	30	24	21
27	dar.: GBB-Gesellschaften .....	17	17	17	16	14
28	Insgesamt ..	2 463	2 311	1 120	812	505

1) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann.

Verkehrsart und -form am 30.09 1999  
und Unternehmensformen

Unternehmen mit		Gelegenheitsverkehr					Lfd. Nr.
von		Freigestelltem Schülerverkehr	zusammen	Ausflugs- fahrten	Ferienziel- reisen	Verkehr mit Miet- omnibussen	
Linienverkehrs							
Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten	8	9	10	11	12	

zweig

319	179	1 543	2 359	1 234	460	1 966	1
320	175	1 579	2 387	1 268	493	1 999	2
- 0,3	2,3	- 2,3	- 1,2	- 2,7	- 6,7	- 1,7	3
296	171	1 446	2 171	1 136	416	1 818	4
219	128	1 004	1 359	623	158	1 130	5
4	-	18	-	-	-	-	6
108	63	538	772	313	46	623	7
107	65	448	587	310	112	507	8
73	42	431	795	504	257	675	9
-	-	-	56	33	21	43	10
24	16	197	308	154	59	261	11
49	26	234	431	317	177	371	12
4	1	11	17	9	1	13	13
15	6	51	116	78	42	90	14
5	2	21	76	59	40	57	15
10	4	30	40	19	2	33	16
8	2	46	72	20	2	58	17
4	1	26	49	9	1	41	18
-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	7	9	7	1	7	20
-	-	-	-	-	-	-	21
4	1	13	14	4	-	10	22

form

50	30	174	233	65	14	192	23
7	4	26	32	13	-	28	24
251	142	1 320	2 068	1 145	446	1 722	25
11	3	23	26	11	-	24	26
7	-	15	16	6	-	16	27
319	179	1 543	2 359	1 234	460	1 966	28

2 1 Anzahl der Unternehmen nach der  
2 1 2 Nach

Lfd Nr	Größenklasse	Insgesamt 1)	Anzahl der da			
			Linienverkehr zusammen	Allgemeinem Linienverkehr	Sonderformen des	
					zusammen	Berufsverkehr
1	2	3	4	5		
Beschäftigte im						
von bis unter Beschäftigten						
1	unter 5	67	62	8	13	9
2	5 - 10	724	667	195	187	104
3	10 - 20	821	761	324	245	163
4	20 - 50	462	439	248	193	126
5	50 - 100	153	150	123	66	35
6	100 und mehr	236	232	222	108	68
7	Insgesamt ...	2 463	2 311	1 120	812	505
Umsatz aus dem						
von bis unter ... DM						
8	unter 500 000	131	117	20	19	6
9	500 000 - 1 000 000	437	416	110	126	73
10	1 000 000 - 2 000 000	761	707	299	222	140
11	2 000 000 - 5 000 000	667	625	316	245	163
12	5 000 000 und mehr	467	446	375	200	123
13	Insgesamt	2 463	2 311	1 120	812	505
Fahr						
von ... bis unter ... Fahrzeugen						
14	unter 6	-	-	-	-	-
15	6 - 10	969	881	256	242	140
16	10 - 20	814	767	351	271	174
17	20 - 50	396	382	246	163	108
18	50 - 100	144	141	128	55	27
19	100 und mehr	140	140	139	81	56
20	Insgesamt ...	2 463	2 311	1 120	812	505
Platz						
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen						
21	unter 200	52	48	2	7	3
22	200 - 500	649	550	121	143	80
23	500 - 1 000	804	771	310	261	169
24	1 000 - 1 500	307	298	165	116	71
25	1 500 - 2 000	155	151	94	56	41
26	2 000 - 3 000	130	128	91	62	39
27	3 000 und mehr	366	365	337	167	102
28	Insgesamt ...	2 463	2 311	1 120	812	505
Linien						
von ... bis unter ... km						
29	ohne Linienbestand	1 091	940	41	118	54
30	unter 50	324	323	216	112	62
31	50 - 100	282	282	200	138	86
32	100 - 200	282	282	231	154	104
33	200 - 300	120	120	99	76	58
34	300 - 400	79	79	72	46	35
35	400 - 500	41	41	37	21	12
36	500 und mehr	244	244	224	147	94
37	Insgesamt ...	2 463	2 311	1 120	812	505

1) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann.

Verkehrsart und -form am 30.09.1999  
Größenklassen

Unternehmen mit				Gelegenheitsverkehr				Lfd. Nr
Linienverkehrs			zusammen	Ausflugs- fahrten	Ferienziel- reisen	Verkehr mit Miet- omnibussen		
Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten	Freigestelltem Schülerverkehr						
6	7	8	9	10	11	12		

Straßenpersonenverkehr

7	1	41	63	27	14	49	1
81	42	436	713	393	134	564	2
85	49	519	789	433	156	677	3
63	43	286	438	242	116	373	4
30	18	104	140	66	25	124	5
53	26	157	216	73	15	179	6
319	179	1 543	2 359	1 234	460	1 966	7

Straßenpersonenverkehr

11	4	82	121	62	21	80	8
49	24	290	428	207	59	344	9
83	47	471	734	418	154	611	10
88	51	403	645	361	143	556	11
88	53	297	431	186	83	375	12
319	179	1 543	2 359	1 234	460	1 966	13

zeuge

-	-	-	-	-	-	-	14
101	48	575	943	517	200	752	15
95	60	501	780	435	154	661	16
58	37	271	376	194	87	331	17
27	14	92	128	46	11	109	18
38	20	104	132	42	8	113	19
319	179	1 543	2 359	1 234	460	1 966	20

kapazität

4	-	42	44	13	1	39	21
66	28	355	638	377	164	496	22
88	56	509	781	435	147	657	23
41	27	201	296	147	59	251	24
21	10	99	145	76	32	129	25
22	18	90	122	65	27	107	26
77	40	247	333	121	30	287	27
319	179	1 543	2 359	1 234	460	1 966	28

länge

60	31	614	1 070	591	261	862	29
37	23	203	306	161	55	259	30
52	31	185	270	154	49	234	31
54	25	191	265	131	34	226	32
29	16	90	112	59	16	100	33
13	11	56	73	27	8	63	34
7	6	28	39	19	6	32	35
67	36	176	224	92	31	190	36
319	179	1 543	2 359	1 234	460	1 966	37



2 1 Anzahl der Unternehmen nach der  
2 1 3 Nach Ländern und

Lfd Nr	Land	Insgesamt 1)	Anzahl der da			
			Linienverkehr zusammen	Allgemeinem Linienverkehr	Sonderformen des	
					zusammen	Berufsverkehr
1	2	3	4	5		
Ins						
1	Baden-Württemberg	321	314	194	143	94
2	Bayern	602	591	277	180	162
3	Berlin	23	14	5	-	-
4	Brandenburg	46	45	35	22	12
5	Bremen	7	4	3	2	2
6	Hamburg	16	8	5	4	3
7	Hessen	213	191	123	73	35
8	Mecklenburg-Vorpommern	51	49	31	21	3
9	Niedersachsen	206	187	111	72	33
10	Nordrhein-Westfalen	443	403	88	124	80
11	Rheinland-Pfalz	183	178	59	63	28
12	Saarland	52	52	9	27	26
13	Sachsen	88	79	56	36	10
14	Sachsen-Anhalt	72	70	36	21	5
15	Schleswig-Holstein	92	80	46	10	4
16	Thüringen	48	46	42	14	8
17	Deutschland	2 463	2 311	1 120	812	505
18	dagegen Vorjahr	2 479	2 313	1 133	839	539
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	- 0,6	- 0,1	- 1,1	- 3,2	- 6,3
dar Kommunale und gemischt						
20	Baden-Württemberg	21	21	21	5	3
21	Bayern	32	32	31	4	1
22	Berlin	1	1	1	-	-
23	Brandenburg	26	26	26	14	9
24	Bremen	2	2	2	1	1
25	Hamburg	2	2	2	2	2
26	Hessen	20	20	19	1	-
27	Mecklenburg-Vorpommern	23	23	22	14	3
28	Niedersachsen	24	24	24	8	3
29	Nordrhein-Westfalen	34	34	34	16	10
30	Rheinland-Pfalz	15	15	15	5	1
31	Saarland	5	5	5	-	-
32	Sachsen	28	28	28	15	6
33	Sachsen-Anhalt	25	25	23	8	3
34	Schleswig-Holstein	6	6	6	-	-
35	Thüringen	25	25	25	8	4
36	Deutschland	289	289	284	101	46
37	dagegen Vorjahr	287	286	281	105	54
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,7	1,0	1,1	- 3,8	- 14,8
dar Private						
39	Baden-Württemberg	291	284	164	131	86
40	Bayern	564	553	240	170	155
41	Berlin	22	13	4	-	-
42	Brandenburg	20	19	9	8	3
43	Bremen	4	1	-	-	-
44	Hamburg	14	6	3	2	1
45	Hessen	183	161	94	70	33
46	Mecklenburg-Vorpommern	28	26	9	7	-
47	Niedersachsen	169	150	75	56	26
48	Nordrhein-Westfalen	395	355	40	100	63
49	Rheinland-Pfalz	162	157	38	55	25
50	Saarland	46	46	3	26	25
51	Sachsen	60	51	28	21	4
52	Sachsen-Anhalt	47	45	13	13	2
53	Schleswig-Holstein	81	69	35	7	2
54	Thüringen	23	21	17	6	4
55	Deutschland	2 109	1 957	772	672	429
56	dagegen Vorjahr	2 130	1 965	790	693	455
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	- 1,0	- 0,4	- 2,3	- 3,0	- 5,7

1) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann

Verkehrsart und -form am 30.09.1999  
ausgewählten Unternehmensformen

Unternehmen mit		Gelegenheitsverkehr					Lfd. Nr
von		Freigestelltem Schulerverkehr	zusammen	Ausflugs- fahrten	Ferienziel- reisen	Verkehr mit Miet- omnibussen	
Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten						
6	7	8	9	10	11	12	

gesamt

65	41	186	311	177	46	292	1
13	24	499	586	306	51	492	2
-	-	8	23	11	7	19	3
13	2	21	38	19	12	33	4
2	-	4	7	5	1	6	5
3	2	2	16	10	6	13	6
36	22	113	200	88	40	181	7
17	3	31	50	22	16	40	8
32	25	125	194	91	40	184	9
56	23	270	430	207	109	322	10
37	9	106	176	102	42	120	11
1	-	29	47	16	6	47	12
29	9	41	83	60	34	58	13
8	10	40	67	47	22	48	14
5	2	36	87	50	18	75	15
2	7	32	44	23	10	36	16
319	179	1 543	2 359	1 234	460	1 966	17
320	175	1 579	2 387	1 268	493	1 999	18
- 0,3	2,3	- 2,3	- 1,2	- 2,7	- 6,7	- 1,7	19

wirtschaftliche Unternehmen

4	-	13	13	4	-	11	20
1	2	12	19	1	-	14	21
-	-	1	1	1	1	1	22
9	-	14	20	7	-	16	23
1	-	2	2	1	-	2	24
2	2	2	2	-	-	2	25
-	1	7	13	1	1	13	26
12	1	19	22	5	2	17	27
2	4	14	19	5	-	16	28
4	7	26	32	11	-	24	29
4	-	4	12	2	-	11	30
-	-	4	4	-	-	4	31
8	4	18	25	11	5	19	32
1	5	18	21	9	4	19	33
-	-	2	6	1	-	5	34
2	4	18	22	6	1	18	35
50	30	174	233	65	14	192	36
51	27	176	234	71	13	190	37
- 2,0	11,1	- 1,1	- 0,4	- 8,5	7,7	1,1	38

Unternehmen

55	39	166	289	169	46	272	39
12	21	481	562	303	51	473	40
-	-	7	22	10	6	18	41
4	2	7	18	12	12	17	42
-	-	1	4	4	1	3	43
1	-	-	14	10	6	11	44
34	21	99	180	83	39	163	45
5	2	12	28	17	14	23	46
25	19	103	164	82	40	157	47
49	15	232	385	192	109	288	48
32	9	98	158	96	42	104	49
1	-	25	42	16	6	42	50
21	5	23	58	49	29	39	51
7	5	22	46	38	18	29	52
5	1	30	76	47	18	65	53
-	3	14	22	17	9	18	54
251	142	1 320	2 068	1 145	446	1 722	55
249	141	1 352	2 093	1 175	480	1 754	56
0,8	0,7	- 2,4	- 1,2	- 2,6	- 7,1	- 1,8	57

2 2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaft  
2 2 1 Nach Wirtschaftszweigen, Verkehrs

Lfd Nr	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Unternehmen	Beschäftigte			
			insgesamt	je Unternehmen	Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf Familien- angehörige	Beamte
1	2	3	4	5		
Wirtschafts						
1	Insgesamt .....	2 231	149 988	67,2	2 664	1 189
2	dagegen Vorjahr .....	2 237	150 894	67,5	2 720	1 376
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,3	- 0,6	- 0,3	- 2,1	- 13,6
davon.						
4	mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	1 436	135 572	94,4	1 537	1 188
davon						
5	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	68	4 713	69,3	31	149
6	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	772	56 571	73,3	813	816
7	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	596	74 288	124,6	693	223
8	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	795	14 416	18,1	1 127	1
davon						
9	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	56	762	13,6	70	-
10	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	308	4 292	13,9	447	-
11	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	431	9 362	21,7	610	1
Verkehrs						
12	Insgesamt .....	2 231	149 988	67,2	2 664	1 189
davon:						
13	Unternehmen mit Tätigkeiten im Linien- verkehr .....	2 111	147 910	70,1	2 518	1 189
davon:						
14	Allgemeiner Linienverkehr .....	1 003	128 391	128,0	911	1 188
15	Sonderformen des Linienverkehrs .....	763	73 305	96,1	864	1 082
davon:						
16	Berufsverkehr .....	483	48 665	100,8	562	947
17	Markt- und Theaterfahrten .....	170	28 664	168,6	176	22
18	Schülerfahrten .....	292	29 571	101,3	344	495
19	Freigestellter Schülerverkehr .....	1 435	108 220	75,4	1 689	972
20	Unternehmen mit Tätigkeiten im Gelegenheitsverkehr .....	2 154	145 072	67,4	2 627	1 039
davon.						
21	Ausflugsfahrten .....	1 127	60 148	53,4	1 409	287
22	Ferienzielreisen .....	415	29 311	70,6	582	1
23	Verkehr mit Mietomnibussen .....	1 805	130 635	72,4	2 219	1 035
Unternehmens						
24	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	217	94 480	435,4	4	108
25	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG) .....	24	2 901	120,9	1	2
26	Private Unternehmen .....	1 961	40 788	20,8	2 659	36
27	Regionalverkehrsgesellschaften .....	29	11 819	407,6	-	1 043
28	dar.: GBB-Gesellschaften .....	16	7 597	474,8	-	878
29	Insgesamt .....	2 231	149 988	67,2	2 664	1 189

\*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer.

1) Einschl. fremdes Personal.

2) Mehrfachzählung möglich.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 8, Reihe 3, 1999

lichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1999 \*)  
arten und Unternehmensformen

tigte von		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1998					Lfd. Nr.
Angestellte und Arbeiter	Auszubildende	zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		
							zusammen	je Unternehmen	
zahl				Mill. DM	1 000 DM		Mill. DM	1 000 DM	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	
zweig									
142 269	3 866	153 160	68,7	17 279	7 745,0	115,2	15 211	6 817,9	1
143 121	3 677	154 078	68,9	17 110	7 648,7	113,4	14 968	6 690,9	2
- 0,6	5,1	- 0,6	- 0,3	1,0	1,3	1,6	1,6	1,9	3
129 413	3 434	141 044	98,2	15 195	10 581,5	112,1	13 391	9 325,1	4
4 416	117	7 572	111,4	760	11 179,3	161,3	700	10 287,5	5
53 797	1 145	64 476	83,5	6 600	8 549,4	116,7	6 245	8 089,6	6
71 200	2 172	68 996	115,8	7 835	13 145,6	105,5	6 446	10 815,6	7
12 856	432	12 116	15,2	2 084	2 621,3	144,6	1 820	2 289,2	8
677	15	740	13,2	112	1 996,3	146,7	109	1 940,2	9
3 801	44	3 972	12,9	586	1 903,6	136,6	567	1 839,8	10
8 378	373	7 404	17,2	1 386	3 215,4	148,0	1 145	2 655,7	11
art 2)									
142 269	3 866	153 160	68,7	17 279	7 745,0	115,2	15 211	6 817,9	12
140 463	3 740	151 330	71,7	16 900	8 005,6	114,3	14 874	7 046,1	13
122 854	3 438	134 487	134,1	14 403	14 360,1	112,2	12 609	12 571,0	14
69 407	1 952	79 636	104,4	8 651	11 337,6	118,0	7 723	10 121,5	15
45 900	1 256	54 988	113,8	6 005	12 432,2	123,4	5 439	11 260,2	16
27 615	851	29 043	170,8	3 107	18 274,8	108,4	2 693	15 839,4	17
28 040	692	31 746	108,7	3 520	12 054,5	119,0	3 147	10 778,3	18
102 953	2 606	109 331	76,2	12 328	8 591,3	113,9	10 756	7 495,4	19
137 674	3 732	145 359	67,5	16 489	7 655,2	113,7	14 489	6 726,5	20
56 673	1 779	55 968	49,7	6 946	6 162,8	115,5	5 976	5 303,0	21
27 685	1 043	24 763	59,7	3 022	7 281,6	103,1	2 521	6 073,6	22
124 063	3 318	130 699	72,4	14 896	8 252,4	114,0	13 117	7 267,1	23
form									
91 748	2 620	94 924	437,4	9 114	42 000,5	96,5	7 751	35 717,5	24
2 802	96	2 692	112,2	401	16 698,0	138,1	313	13 022,3	25
37 147	946	36 121	18,4	5 460	2 784,4	133,9	4 905	2 501,5	26
10 572	204	19 423	669,8	2 304	79 446,3	194,9	2 242	77 310,4	27
6 592	127	13 730	858,1	1 652	103 258,8	217,5	1 610	100 596,8	28
142 269	3 866	153 160	68,7	17 279	7 745,0	115,2	15 211	6 817,9	29

2.2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaft  
2 2 2 Nach Größen

Lfd Nr	Großenklasse	Unternehmen	Beschäftigte				An
			insgesamt	je Unternehmen	da		
					Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf. Familien- angehörige	Beamte	
1	2	3	4	5			
Beschäftigte							
von ... bis unter ... Beschäftigten							
1	unter 5 .....	66	202	3,1	66	2	
2	5 - 10 .....	532	3 874	7,3	648	9	
3	10 - 20 .....	798	10 826	13,6	1 079	-	
4	20 - 50 .....	500	14 574	29,1	733	31	
5	50 - 100 .....	148	10 360	70,0	98	3	
6	100 und mehr .....	187	110 152	589,0	40	1 144	
7	Insgesamt ...	2 231	149 988	67,2	2 664	1 189	
Beschäftigte im							
von ... bis unter ... Beschäftigten							
8	unter 5 .....	59	277	4,7	91	-	
9	5 - 10 .....	657	5 595	8,5	840	8	
10	10 - 20 .....	762	11 718	15,4	1 035	2	
11	20 - 50 .....	421	13 700	32,5	588	30	
12	50 - 100 .....	133	9 250	69,5	86	2	
13	100 und mehr .....	199	109 448	550,0	24	1 147	
14	Insgesamt ...	2 231	149 988	67,2	2 664	1 189	
Umsatz							
von ... bis unter ... DM							
15	unter 500 000 .....	82	674	8,2	109	1	
16	500 000 - 1 000 000 .....	356	3 008	8,4	492	6	
17	1 000 000 - 2 000 000 .....	674	8 198	12,2	887	1	
18	2 000 000 - 5 000 000 .....	662	15 003	22,7	884	32	
19	5 000 000 und mehr .....	457	123 105	269,4	292	1 149	
20	Insgesamt ...	2 231	149 988	67,2	2 664	1 189	
dar. Umsatz aus dem							
von ... bis unter ... DM							
21	unter 500 000 .....	108	1 104	10,2	142	1	
22	500 000 - 1 000 000 .....	395	3 524	8,9	546	6	
23	1 000 000 - 2 000 000 .....	709	9 188	13,0	921	1	
24	2 000 000 - 5 000 000 .....	616	15 587	25,3	813	32	
25	5 000 000 und mehr .....	403	120 585	299,2	242	1 149	
26	Insgesamt ...	2 231	149 988	67,2	2 664	1 189	
Fahr							
von ... bis unter ... Fahrzeugen							
27	unter 6 .....	-	-	-	-	-	
28	6 - 10 .....	873	8 871	10,2	1 152	8	
29	10 - 20 .....	756	13 970	18,5	1 034	1	
30	20 - 50 .....	359	15 420	43,0	423	32	
31	50 - 100 .....	121	13 363	110,4	49	10	
32	100 und mehr .....	122	98 364	806,3	6	1 138	
33	Insgesamt ...	2 231	149 988	67,2	2 664	1 189	

\*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer.

1) Einschl. fremdes Personal.

lichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1999 \*)  
klassen

tigte von		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1998					Lfd. Nr.
Angestellte und Arbeiter	Auszubildende	zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		
							zusammen	je Unternehmen	
zahl				Mill. DM	1 000 DM		Mill. DM	1 000 DM	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	

insgesamt

134	-	1 282	19,4	150	2 274,0	743,0	142	2 149,8	1
3 180	37	4 617	8,7	650	1 221,9	167,8	609	1 145,1	2
9 592	155	10 938	13,7	1 640	2 055,6	151,5	1 490	1 867,7	3
13 462	348	12 796	25,6	1 939	3 878,4	133,1	1 731	3 462,6	4
9 972	287	9 737	65,8	1 272	8 592,5	122,7	1 105	7 463,0	5
105 929	3 039	113 790	608,5	11 628	62 179,8	105,6	10 133	54 189,4	6
142 269	3 866	153 160	68,7	17 279	7 745,0	115,2	15 211	6 817,9	7

Straßenpersonenverkehr

182	4	191	3,2	60	1 009,5	215,0	55	923,9	8
4 685	62	4 691	7,1	786	1 196,5	140,5	718	1 092,8	9
10 463	218	10 221	13,4	1 634	2 144,5	139,5	1 469	1 927,6	10
12 746	336	12 113	28,8	1 816	4 313,5	132,6	1 610	3 825,0	11
8 917	245	9 225	69,4	1 195	8 988,0	129,2	1 052	7 908,4	12
105 276	3 001	116 719	586,5	11 788	59 235,4	107,7	10 307	51 795,1	13
142 269	3 866	153 160	68,7	17 279	7 745,0	115,2	15 211	6 817,9	14

insgesamt

553	11	671	8,2	26	321,5	39,1	26	314,3	15
2 489	21	2 865	8,0	276	773,9	91,6	260	731,5	16
7 215	95	7 501	11,1	988	1 465,4	120,5	922	1 367,4	17
13 774	313	13 121	19,8	2 021	3 052,4	134,7	1 806	2 728,6	18
118 238	3 426	129 002	282,3	13 969	30 566,2	113,5	12 197	26 688,4	19
142 269	3 866	153 160	68,7	17 279	7 745,0	115,2	15 211	6 817,9	20

Straßenpersonenverkehr

945	16	1 078	10,0	49	452,4	44,3	36	336,6	21
2 932	40	3 242	8,2	341	863,8	96,8	305	773,2	22
8 148	118	8 321	11,7	1 149	1 621,0	125,1	1 030	1 452,9	23
14 371	371	13 520	21,9	2 106	3 419,4	135,1	1 863	3 024,2	24
115 873	3 321	126 999	315,1	13 633	33 829,7	113,1	11 976	29 717,0	25
142 269	3 866	153 160	68,7	17 279	7 745,0	115,2	15 211	6 817,9	26

zeuge

-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
7 607	104	7 575	8,7	1 139	1 305,2	128,4	1 037	1 187,9	28
12 622	313	12 234	16,2	1 892	2 502,2	135,4	1 671	2 210,0	29
14 536	429	14 130	39,4	2 045	5 697,0	132,6	1 826	5 086,4	30
12 914	390	14 217	117,5	1 439	11 893,1	107,7	1 283	10 605,4	31
94 590	2 630	105 004	860,7	10 764	88 226,8	109,4	9 394	76 997,5	32
142 269	3 866	153 160	68,7	17 279	7 745,0	115,2	15 211	6 817,9	33

2.2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaft  
2.2.3 Nach Ländern und

Lfd Nr	Land	Unternehmen	Beschäftigte				An
			insgesamt	je Unternehmen	Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf Familien- angehörige	Beamte	
							Ins
1	Baden-Württemberg	290	14 422	49,7	471		240
2	Bayern	543	17 918	33,0	470		387
3	Berlin	19	16 643	875,9	18		1
4	Brandenburg	44	4 197	95,4	24		-
5	Bremen	6	3 265	544,2	5		97
6	Hamburg	16	5 704	356,5	20		-
7	Hessen	182	8 857	48,7	244		120
8	Mecklenburg-Vorpommern	49	3 461	70,6	23		-
9	Niedersachsen	187	10 068	53,8	204		128
10	Nordrhein-Westfalen	405	34 548	85,3	665		47
11	Rheinland-Pfalz	160	4 455	27,8	207		65
12	Saarland	49	1 940	39,6	67		82
13	Sachsen	80	10 538	131,7	78		-
14	Sachsen-Anhalt	70	5 469	78,1	52		-
15	Schleswig-Holstein	84	4 130	49,2	94		20
16	Thüringen	47	4 373	93,0	22		2
17	Deutschland	2 231	149 988	67,2	2 664		1 189
18	dagegen Vorjahr	2 237	150 894	67,5	2 720		1 376
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	- 0,3	- 0,6	- 0,3	- 2,1		- 13,6
							dar Kommunale und gemischt
20	Baden-Württemberg	16	6 783	423,9	-		40
21	Bayern	10	6 171	617,1	-		59
22	Berlin	.	.	.	-		.
23	Brandenburg	26	3 824	147,1	-		-
24	Bremen	2	2 800	1 400,0	-		-
25	Hamburg	2	5 281	2 640,5	-		-
26	Hessen	7	4 533	647,6	-		2
27	Mecklenburg-Vorpommern	23	2 943	128,0	-		-
28	Niedersachsen	17	4 338	255,2	-		-
29	Nordrhein-Westfalen	24	22 580	940,8	-		2
30	Rheinland-Pfalz	4	516	129,0	-		1
31	Saarland	4	738	184,5	-		1
32	Sachsen	28	9 522	340,1	3		-
33	Sachsen-Anhalt	25	4 354	174,2	1		-
34	Schleswig-Holstein	.	.	.	-		.
35	Thüringen	25	3 630	145,2	-		2
36	Deutschland	217	94 480	435,4	4		108
37	dagegen Vorjahr	217	97 024	447,1	3		109
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-	- 2,6	- 2,6	33,3		- 0,9
							dar Private
39	Baden-Württemberg	269	5 489	20,4	471		-
40	Bayern	527	9 445	17,9	470		-
41	Berlin	.	.	.	-		.
42	Brandenburg	18	373	20,7	24		-
43	Bremen	3	44	14,7	5		-
44	Hamburg	14	423	30,2	20		-
45	Hessen	168	3 406	20,3	244		6
46	Mecklenburg-Vorpommern	26	518	19,9	23		-
47	Niedersachsen	160	3 651	22,8	204		-
48	Nordrhein-Westfalen	369	7 840	21,2	665		-
49	Rheinland-Pfalz	150	2 871	19,1	206		29
50	Saarland	44	710	16,1	67		-
51	Sachsen	52	1 016	19,5	75		-
52	Sachsen-Anhalt	45	1 115	24,8	51		-
53	Schleswig-Holstein	.	.	.	-		.
54	Thüringen	22	743	33,8	22		-
55	Deutschland	1 961	40 788	20,8	2 659		36
56	dagegen Vorjahr	1 969	39 578	20,1	2 714		56
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	- 0,4	3,1	3,4	- 2,0		- 35,7

\*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer.

1) Einschl. fremdes Personal

lichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1999 \*)  
ausgewählten Unternehmensformen

tigte von		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1998					Lfd Nr
Angestellte und Arbeiter	Auszubildende	zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		
							zusammen	je Beschäftigten	
zahl				Mill DM	1 000 DM		Mill. DM	1 000 DM	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	
gesamt									
13 427	284	14 914	51,4	2 104	7 256,5	145,9	1 780	6 137,1	1
16 816	245	18 915	34,8	2 617	4 820,2	146,1	2 451	4 513,0	2
16 070	554	14 005	737,1	1 453	76 480,7	87,3	1 172	61 681,8	3
4 042	131	4 240	96,4	318	7 238,4	75,9	280	6 360,5	4
3 046	117	3 243	540,5	246	41 001,4	75,3	241	40 152,9	5
5 558	126	5 730	358,1	671	41 917,2	117,6	613	38 296,7	6
8 369	124	9 682	53,2	1 267	6 959,8	143,0	1 164	6 397,0	7
3 314	124	3 306	67,5	332	6 765,6	95,8	293	5 980,0	8
9 467	269	10 430	55,8	1 197	6 403,7	118,9	1 061	5 673,7	9
32 923	913	36 955	91,2	3 808	9 403,4	110,2	3 344	8 256,5	10
4 121	62	5 338	33,4	615	3 842,4	138,0	575	3 593,2	11
1 736	55	2 605	53,2	294	5 993,5	151,4	275	5 602,7	12
10 017	443	9 604	120,1	783	9 789,4	74,3	644	8 053,4	13
5 272	145	5 466	78,1	565	8 066,3	103,2	429	6 125,3	14
3 926	90	4 357	51,9	528	6 280,7	127,7	477	5 673,0	15
4 165	184	4 370	93,0	481	10 235,3	110,0	414	8 803,8	16
142 269	3 866	153 160	68,7	17 279	7 745,0	115,2	15 211	6 817,9	17
143 121	3 677	154 078	68,9	17 110	7 648,6	113,4	14 968	6 690,9	18
- 0,6	5,1	- 0,6	- 0,4	1,0	1,3	1,6	1,6	1,9	19
wirtschaftliche Unternehmen									
6 609	134	7 176	448,5	879	54 946,6	129,6	696	43 516,2	20
6 107	5	7 245	724,5	878	87 844,4	142,4	841	84 062,4	21
.	.	.	.	.	.	.	.	.	22
3 700	124	3 988	153,4	275	10 572,6	71,9	241	9 280,7	23
2 686	114	2 786	1 393,0	150	74 930,4	53,5	145	72 565,6	24
5 166	115	5 324	2 662,0	608	304 177,8	115,2	552	275 791,2	25
4 476	55	4 777	682,4	494	70 552,9	108,9	430	61 396,3	26
2 844	99	2 860	124,3	257	11 167,5	87,3	227	9 868,8	27
4 225	113	4 945	290,9	467	27 465,8	107,6	409	24 087,6	28
21 891	687	23 344	972,7	2 073	86 363,7	91,8	1 742	72 587,9	29
515	.	531	132,8	48	11 977,4	92,8	43	10 807,6	30
701	36	893	223,3	98	24 598,1	133,3	87	21 859,4	31
9 102	417	8 829	315,3	661	23 621,3	69,5	540	19 282,9	32
4 237	116	4 422	176,9	440	17 580,1	100,9	321	12 829,1	33
.	.	.	.	.	.	.	.	.	34
3 497	131	3 714	148,6	380	15 203,6	104,7	332	13 286,3	35
91 748	2 620	94 924	437,4	9 114	42 000,5	96,5	7 751	35 717,5	36
94 376	2 536	97 490	449,3	9 034	41 629,4	93,1	7 670	35 344,1	37
- 2,8	3,3	- 2,6	- 2,6	0,9	0,9	3,6	1,1	1,1	38
Unternehmen									
4 895	123	4 516	16,8	833	3 098,0	151,8	729	2 709,8	39
8 760	215	8 696	16,5	1 252	2 376,0	132,6	1 135	2 152,8	40
.	.	.	.	.	.	.	.	.	41
342	7	252	14,0	44	2 422,2	116,9	39	2 142,4	42
39	.	39	13,0	5	1 583,3	108,0	4	1 463,0	43
392	11	406	29,0	62	4 451,4	147,3	61	4 368,9	44
3 111	45	3 151	18,8	535	3 185,4	157,1	498	2 963,7	45
470	25	446	17,2	75	2 871,7	144,1	66	2 539,9	46
3 364	83	2 874	18,0	461	2 880,8	126,2	420	2 626,1	47
7 020	155	7 136	19,3	1 045	2 832,0	133,3	953	2 582,5	48
2 597	39	2 717	18,1	291	1 941,9	101,5	261	1 743,0	49
637	6	646	14,7	97	2 211,4	137,0	92	2 099,9	50
915	26	775	14,9	122	2 341,5	119,8	104	2 006,8	51
1 035	29	1 044	23,2	125	2 780,9	112,2	108	2 400,9	52
.	.	.	.	.	.	.	.	.	53
668	53	656	29,8	101	4 589,5	135,9	82	3 710,1	54
37 147	946	36 121	18,4	5 460	2 784,4	133,9	4 905	2 501,5	55
35 911	897	35 323	17,9	5 464	2 775,2	138,1	4 826	2 451,0	56
3,4	5,5	2,3	2,7	- 0,1	0,3	- 3,0	1,6	2,1	57



2.3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im  
2 3 1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd Nr	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Unternehmen	Beschäftigte im	
			insgesamt	je Unternehmen
1	2	3		
				Wirtschafts
1	Insgesamt	2 463	170 610	69,3
2	dagegen Vorjahr	2 479	172 511	69,6
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	- 0,6	- 1,1	- 0,5
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 248	153 362	68,2
	davon			
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 436	141 044	98,2
	davon:			
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	68	7 572	111,4
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	772	64 476	83,5
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	596	68 996	115,8
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	795	12 116	15,2
	davon			
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	56	740	13,2
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	308	3 972	12,9
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	431	7 404	17,2
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	17	202	11,9
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	119	3 143	26,4
15	davon: Reisebüros und -veranstalter	78	1 302	16,7
16	übrige	41	1 841	44,9
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	96	14 105	146,9
18	davon Energie- und Wasserversorgung	66	13 410	203,2
19	Verarbeitendes Gewerbe	-	-	-
20	Handel	9	130	14,4
21	Gastgewerbe	-	-	-
22	übrige	21	565	26,9
				Unternehmens
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	289	108 731	376,2
24	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG)	35	3 542	101,2
25	Private Unternehmen	2 109	38 344	18,2
26	Regionalverkehrsgesellschaften	30	19 993	666,4
27	dar: GBB-Gesellschaften	17	14 300	841
28	Insgesamt	2 463	170 610	69,3

bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1999  
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1998			Lfd Nr
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonst Personal im Fahrdienst, Verkehr				
zahl			1 000 DM			
4	5	6	7	8	9	

zweig

115 571	27 531	27 508	16 834 341	6 834,9	98,7	1
114 906	29 505	28 100	16 618 156	6 703,6	96,3	2
0,6	- 6,7	- 2,1	1,3	2,0	2,4	3
103 650	24 888	24 824	15 221 685	6 771,2	99,3	4
94 255	23 944	22 845	13 390 816	9 325,1	94,9	5
5 212	1 108	1 252	699 551	10 287,5	92,4	6
46 419	8 754	9 303	6 245 162	8 089,6	96,9	7
42 624	14 082	12 290	6 446 103	10 815,6	93,4	8
9 223	935	1 958	1 819 910	2 289,2	150,2	9
568	44	128	108 652	1 940,2	146,8	10
3 038	281	653	566 655	1 839,8	142,7	11
5 617	610	1 177	1 144 603	2 655,7	154,6	12
172	9	21	10 958	644,6	54,2	13
2 542	220	381	506 123	4 253,1	161,0	14
1 084	66	152	243 567	3 122,7	187,1	15
1 458	154	229	262 556	6 403,8	142,6	16
9 379	2 423	2 303	1 106 533	11 526,4	78,4	17
8 829	2 352	2 229	1 042 318	15 792,7	77,7	18
-	-	-	-	-	-	19
103	12	15	18 160	2 017,8	139,7	20
-	-	-	-	-	-	21
447	59	59	46 055	2 193,1	81,5	22

form

66 082	23 147	19 502	8 825 284	30 537,3	81,2	23
2 621	391	530	416 205	11 891,6	117,5	24
30 061	3 020	5 263	5 244 475	2 486,7	136,8	25
16 807	973	2 213	2 348 377	78 279,2	117,5	26
11 979	690	1 631	1 715 924	100 936,7	120,0	27
115 571	27 531	27 508	16 834 341	6 834,9	98,7	28

2 3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im  
2 3 2 Nach

Lfd Nr	Größenklasse	Unternehmen	Beschäftigte im	
			insgesamt	je Unternehmen
1	2	3		

von bis unter Beschäftigten			Beschäftigte im	
1	unter 5	67	209	3,1
2	5 - 10	724	5 161	7,1
3	10 - 20	821	10 985	13,4
4	20 - 50	462	13 305	28,8
5	50 - 100	153	10 692	69,9
6	100 und mehr	236	130 258	551,9
7	Insgesamt	2 463	170 610	69,3

von bis unter DM			Umsatz aus dem	
8	unter 500 000	131	1 369	10,5
9	500 000 - 1 000 000	437	3 582	8,2
10	1 000 000 - 2 000 000	761	8 957	11,8
11	2 000 000 - 5 000 000	667	14 753	22,1
12	5 000 000 und mehr	467	141 949	304,0
13	Insgesamt	2 463	170 610	69,3

von bis unter Fahrzeugen			Fahr	
14	unter 6	-	-	-
15	6 - 10	969	8 472	8,7
16	10 - 20	814	13 256	16,3
17	20 - 50	396	16 009	40,4
18	50 - 100	144	17 396	120,8
19	100 und mehr	140	115 477	824,8
20	Insgesamt	2 463	170 610	69,3

von bis unter Sitz- u Stehplätzen			Platz	
21	unter 200	52	608	11,7
22	200 - 500	649	5 647	8,7
23	500 - 1 000	804	10 325	12,8
24	1 000 - 1 500	307	6 176	20,1
25	1 500 - 2 000	155	4 537	29,3
26	2 000 - 3 000	130	5 322	40,9
27	3 000 und mehr	366	137 995	377,0
28	Insgesamt	2 463	170 610	69,3

von bis unter km			Linien	
29	ohne Linienbestand	1 091	16 588	15,2
30	unter 50	324	5 763	17,8
31	50 - 100	282	5 049	17,9
32	100 - 200	282	13 518	47,9
33	200 - 300	120	7 655	63,8
34	300 - 400	79	9 586	121,3
35	400 - 500	41	4 329	105,6
36	500 und mehr	244	108 122	443,1
37	Insgesamt	2 463	170 610	69,3

bzw aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1999  
Größenklassen

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1998			Lfd Nr.
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonstiges Personal im Fahrdienst und Verkehr				
zahl			1 000 DM			
4	5	6	7	8	9	

Straßenpersonenverkehr

167	6	36	88 221	1 316,7	422,1	1
4 038	287	836	782 163	1 080,3	151,6	2
8 473	834	1 678	1 586 630	1 932,6	144,4	3
10 360	1 196	1 749	1 761 065	3 811,8	132,4	4
8 398	1 030	1 264	1 189 385	7 773,8	111,2	5
84 135	24 178	21 945	11 426 876	48 419,0	87,7	6
115 571	27 531	27 508	16 834 341	6 834,9	98,7	7

Straßenpersonenverkehr

1 103	93	173	43 376	331,1	31,7	8
2 746	233	603	335 757	768,3	93,7	9
6 884	669	1 404	1 102 080	1 448,2	123,0	10
11 503	1 311	1 939	2 026 560	3 038,3	137,4	11
93 335	25 225	23 389	13 326 568	28 536,5	93,9	12
115 571	27 531	27 508	16 834 341	6 834,9	98,7	13

zeuge

-	-	-	-	-	-	14
6 454	569	1 449	1 149 091	1 185,9	135,6	15
10 297	1 032	1 927	1 816 411	2 231,5	137,0	16
12 481	1 626	1 902	2 038 045	5 146,6	127,3	17
13 257	2 016	2 123	1 560 035	10 833,6	89,7	18
73 082	22 288	20 107	10 270 760	73 362,6	88,9	19
115 571	27 531	27 508	16 834 341	6 834,9	98,7	20

kapazität

454	34	120	35 332	679,5	58,1	21
4 304	353	990	785 397	1 210,2	139,1	22
8 014	739	1 572	1 442 249	1 793,8	139,7	23
4 765	532	879	854 131	2 782,2	138,3	24
3 589	441	507	611 526	3 945,3	134,8	25
4 228	520	574	722 417	5 557,1	135,7	26
90 217	24 912	22 866	12 383 289	33 834,1	89,7	27
115 571	27 531	27 508	16 834 341	6 834,9	98,7	28

länge

13 089	1 150	2 349	2 376 633	2 178,4	143,3	29
4 472	543	748	728 712	2 249,1	126,4	30
3 914	476	659	645 710	2 289,8	127,9	31
9 736	2 014	1 768	1 270 046	4 503,7	94,0	32
5 454	1 142	1 059	815 457	6 795,5	106,5	33
6 426	1 851	1 309	840 821	10 643,3	87,7	34
2 887	715	727	403 888	9 850,9	93,3	35
69 593	19 640	18 889	9 753 073	39 971,6	90,2	36
115 571	27 531	27 508	16 834 341	6 834,9	98,7	37

2.3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im  
2.3.3 Nach Ländern und

Lfd Nr	Land	Unternehmen	Beschäftigte im		
			insgesamt	je Unternehmen	
					An
1	2	3			
					Ins
1	Baden-Württemberg	321	16 388	51,1	
2	Bayern	602	21 999	36,5	
3	Berlin	23	14 050	610,9	
4	Brandenburg	46	4 308	93,7	
5	Bremen	7	3 261	465,9	
6	Hamburg	16	5 730	358,1	
7	Hessen	213	11 852	55,6	
8	Mecklenburg-Vorpommern	51	3 317	65,0	
9	Niedersachsen	206	11 735	57,0	
10	Nordrhein-Westfalen	443	43 310	97,8	
11	Rheinland-Pfalz	183	7 203	39,4	
12	Saarland	52	2 715	52,2	
13	Sachsen	88	9 687	110,1	
14	Sachsen-Anhalt	72	5 485	76,2	
15	Schleswig-Holstein	92	5 190	56,4	
16	Thüringen	48	4 380	91,3	
17	Deutschland	2 463	170 610	69,3	
18	dagegen Vorjahr	2 479	172 511	69,6	
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	- 0,6	- 1,1	- 0,5	
					dar: Kommunale und gemischt
20	Baden-Württemberg	21	7 740	368,6	
21	Bayern	32	9 645	301,4	
22	Berlin	.	.	.	
23	Brandenburg	26	3 988	153,4	
24	Bremen	2	2 786	1 393,0	
25	Hamburg	2	5 324	2 662,0	
26	Hessen	20	6 391	319,6	
27	Mecklenburg-Vorpommern	23	2 860	124,3	
28	Niedersachsen	24	5 982	249,3	
29	Nordrhein-Westfalen	34	29 059	854,7	
30	Rheinland-Pfalz	15	2 187	145,8	
31	Saarland	5	954	190,8	
32	Sachsen	28	8 829	315,3	
33	Sachsen-Anhalt	25	4 422	176,9	
34	Schleswig-Holstein	.	.	.	
35	Thüringen	25	3 714	148,6	
36	Deutschland	289	108 731	376,2	
37	dagegen Vorjahr	287	111 986	390,2	
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,7	- 2,9	- 3,6	
					dar: Private
39	Baden-Württemberg	291	4 710	16,2	
40	Bayern	564	9 380	16,6	
41	Berlin	.	.	.	
42	Brandenburg	20	320	16,0	
43	Bremen	4	57	14,3	
44	Hamburg	14	406	29,0	
45	Hessen	183	3 392	18,5	
46	Mecklenburg-Vorpommern	28	457	16,3	
47	Niedersachsen	169	2 987	17,7	
48	Nordrhein-Westfalen	395	7 542	19,1	
49	Rheinland-Pfalz	162	2 926	18,1	
50	Saarland	46	695	15,1	
51	Sachsen	60	858	14,3	
52	Sachsen-Anhalt	47	1 063	22,6	
53	Schleswig-Holstein	.	.	.	
54	Thüringen	23	666	29,0	
55	Deutschland	2 109	38 344	18,2	
56	dagegen Vorjahr	2 130	37 887	17,8	
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	- 1,0	1,2	2,2	

bzw aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1999  
ausgewählten Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1998			Lfd. Nr
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonst Personal im Fahrdienst, Verkehr				
zahl			1 000 DM			
4	5	6	7	8	9	
gesamt						
11 276	2 648	2 464	1 993 629	6 210,7	121,7	1
15 908	3 300	2 791	2 715 976	4 511,6	123,5	2
7 613	3 416	3 021	1 176 886	51 169,0	83,8	3
2 965	694	649	316 209	6 874,1	73,4	4
1 892	678	691	243 940	34 848,6	74,8	5
3 229	1 126	1 375	612 748	38 296,7	106,9	6
7 889	1 920	2 043	1 358 719	6 379,0	114,6	7
2 373	511	433	294 509	5 774,7	88,8	8
8 392	1 700	1 643	1 172 601	5 692,2	99,9	9
29 050	6 854	7 406	3 887 171	8 774,7	89,8	10
5 600	726	877	733 484	4 008,1	101,8	11
2 195	230	290	287 169	5 522,5	105,8	12
6 261	1 677	1 749	657 560	7 472,3	67,9	13
3 750	950	785	431 397	5 991,6	78,7	14
3 890	541	759	537 020	5 837,2	103,5	15
3 288	560	532	415 324	8 652,6	94,8	16
115 571	27 531	27 508	16 834 341	6 834,9	98,7	17
114 906	29 505	28 100	16 618 156	6 703,6	96,3	18
0,6	- 6,7	- 2,1	1,3	2,0	2,4	19
wirtschaftliche Unternehmen						
4 388	2 073	1 279	742 960	35 379,1	96,0	20
5 992	2 516	1 137	1 040 549	32 517,1	107,9	21
.	.	.	.	.	.	22
2 730	662	596	241 299	9 280,7	60,5	23
1 560	643	583	145 131	72 565,6	52,1	24
2 903	1 104	1 317	551 582	275 791,2	103,6	25
3 616	1 535	1 240	552 049	27 602,4	86,4	26
2 009	476	375	226 983	9 868,8	79,4	27
3 791	1 175	1 016	488 347	20 347,8	81,6	28
17 337	5 889	5 833	2 179 898	64 114,7	75,0	29
1 442	414	331	176 835	11 789,0	80,9	30
764	119	71	92 908	18 581,7	97,4	31
5 655	1 617	1 557	539 920	19 282,9	61,2	32
2 943	844	635	320 728	12 829,1	72,5	33
.	.	.	.	.	.	34
2 800	503	411	332 158	13 286,3	89,4	35
66 082	23 147	19 502	8 825 284	30 537,3	81,2	36
66 567	25 191	20 228	8 761 826	30 529,0	78,2	37
- 0,7	- 8,1	- 3,6	0,7	0,0	3,7	38
Unternehmen						
3 725	366	619	766 563	2 634,2	162,8	39
7 482	674	1 224	1 199 993	2 127,6	127,9	40
.	.	.	.	.	.	41
235	32	53	74 910	3 745,5	234,1	42
37	9	11	7 412	1 853,0	130,0	43
326	22	58	61 165	4 368,9	150,7	44
2 627	214	551	534 068	2 918,4	157,4	45
364	35	58	67 526	2 411,6	147,8	46
2 248	333	406	434 235	2 569,4	145,4	47
5 987	583	972	1 032 682	2 614,4	136,9	48
2 388	214	324	286 410	1 768,0	97,9	49
542	68	85	99 564	2 164,4	143,3	50
606	60	192	117 640	1 960,7	137,1	51
807	106	150	110 668	2 354,6	104,1	52
.	.	.	.	.	.	53
488	57	121	83 166	3 815,9	124,9	54
30 061	3 020	5 263	5 244 475	2 486,7	136,8	55
29 788	2 965	5 134	5 183 932	2 433,8	136,8	56
0,9	1,9	2,5	1,2	2,2	- 0,0	57

2.4 Unternehmen und Umsatz nach  
2.4.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd Nr	Wirtschaftszweig  Unternehmensform	Unternehmen	Umsatz aus dem			1 000
			Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	Einnahmen aus Sonderformen des Linienverkehrs		
				zusammen	Berufsverkehr	
			Anzahl			
1	2	3	4	5		
						Wirtschafts
1	Insgesamt	2 463	8 783 517	253 038	160 640	80 412
2	dagegen Vorjahr	2 479	8 596 720	258 979	165 473	80 469
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	- 0,6	2,2	- 2,3	- 2,9	- 0,1
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 248	7 835 619	247 014	158 114	77 062
5	davon mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 436	7 780 450	202 800	129 196	62 460
6	davon ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	68	466 907	5 350	3 464	1 886
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	772	3 352 930	114 321	72 757	33 525
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	596	3 960 614	83 129	52 975	27 049
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	795	55 155	42 898	28 627	13 585
10	davon ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	56	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	308	16 749	12 287	8 484	3 604
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	431	38 406	30 611	20 142	9 981
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	17	13	1 316	292	1 017
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	119	115 886	4 412	1 817	2 548
15	davon Reisebüros und -veranstalter	78	5 277	2 299	1 280	996
16	ubrige	41	110 609	2 113	536	1 553
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	96	832 012	1 612	709	802
18	davon: Energie- und Wasserversorgung	66	808 290	581	245	308
19	Verarbeitendes Gewerbe	-	-	-	-	-
20	Handel	9	322	-	-	-
21	Gastgewerbe	-	-	-	-	-
22	ubrige	21	23 401	1 031	463	494
						Unternehmens
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	289	6 502 901	32 451	7 014	20 940
24	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG)	35	226 515	4 776	1 546	3 129
25	Private Unternehmen	2 109	696 460	178 876	124 530	47 459
26	Regionalverkehrsgesellschaften	30	1 357 641	36 935	27 550	8 885
27	dar.: GBB-Gesellschaften	17	990 997	11 847	9 368	2 479
28	Insgesamt	2 463	8 783 517	253 038	160 640	80 412

Umsatzarten am 30.09.1999  
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr 1998							Lfd Nr.
nach § 43 PBefG	Abgeltungszahlungen für die Beförderung von					DM	
Markt- und Theaterfahrten	zusammen	Schulern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z.B. Rentner)	sonstige Abgeltungs- zahlungen		
6	7	8	9	10	11		

zweig

11 986	3 132 507	1 926 684	699 961	24 897	480 965	1
13 036	3 090 024	1 942 642	700 422	21 980	424 980	2
- 8,1	1,4	- 0,8	- 0,1	13,3	13,2	3
11 838	2 832 961	1 768 803	607 113	24 366	432 678	4
11 145	2 796 696	1 743 873	602 397	24 303	426 122	5
-	189 701	119 883	32 484	706	36 628	6
8 039	1 408 651	841 873	297 371	3 514	265 894	7
3 106	1 198 344	782 118	272 543	20 084	123 600	8
686	36 265	24 930	4 716	63	6 557	9
-	-	-	-	-	-	10
199	12 673	8 820	1 937	63	1 854	11
487	23 592	16 110	2 779	-	4 702	12
7	-	-	-	-	-	13
47	80 743	41 011	8 372	-	31 361	14
23	1 688	915	664	-	109	15
24	79 055	40 096	7 707	-	31 252	16
102	218 803	116 870	84 476	531	16 926	17
28	212 114	111 771	83 086	531	16 726	18
-	-	-	-	-	-	19
-	165	26	11	-	127	20
-	-	-	-	-	-	21
74	6 524	5 072	1 378	-	73	22

form

4 498	1 919 701	1 153 917	518 587	21 503	225 694	23
101	133 328	78 344	19 064	61	35 859	24
6 887	326 794	216 286	47 888	1 268	61 351	25
500	752 684	478 137	114 421	2 066	158 061	26
-	585 812	353 514	87 850	-	144 448	27
11 986	3 132 507	1 926 684	699 961	24 897	480 965	28



2.4 Unternehmen und Umsatz nach  
2.4.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd Nr	Wirtschaftszweig  Unternehmensform	Umsatz aus dem		
		Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzielreisen
		1 000		
		12	13	14
				Wirtschafts
1	Insgesamt	2 389 952	676 630	389 451
2	dagegen Vorjahr	2 380 274	665 186	391 163
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	1,7	- 0,4
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 122 933	577 790	294 390
	davon			
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	835 977	202 376	50 374
	davon			
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	-	-	-
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	359 352	73 398	9 848
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	476 624	128 977	40 525
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	1 280 010	372 448	243 959
	davon			
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	108 640	18 387	14 411
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	360 416	80 192	49 946
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	810 953	273 869	179 602
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	6 946	2 966	57
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	248 349	93 764	94 492
15	davon Reisebüros und -veranstalter	215 039	83 332	94 023
16	übrige	33 309	10 432	469
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	18 671	5 076	569
18	davon Energie- und Wasserversorgung	7 474	2 021	273
19	Verarbeitendes Gewerbe	-	-	-
20	Handel	6 674	2 263	296
21	Gastgewerbe	-	-	-
22	übrige	4 523	791	-
				Unternehmens
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	103 084	19 251	11 127
24	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG)	17 370	5 917	-
25	Private Unternehmen	2 222 894	639 763	378 324
26	Regionalverkehrsgesellschaften	46 604	11 699	-
27	dar GBB-Gesellschaften	20 608	3 238	-
28	Insgesamt	2 389 952	676 630	389 451

Umsatzarten am 30.09 1999  
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr 1998				Lfd Nr.
nach §§ 48 und 49 PBefG				
Verkehr mit Mietomnibussen	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt	
DM				
15	16	17	18	

zweig

1 323 871	624 328	1 650 998	16 834 341	1
1 323 925	633 189	1 658 972	16 618 156	2
- 0,0	- 1,4	- 0,5	1,3	3
1 250 753	585 631	1 597 527	15 221 685	4
583 227	456 374	1 318 519	13 390 816	5
-	8 608	28 986	699 551	6
276 105	224 098	785 810	6 245 162	7
307 122	223 668	503 723	6 446 103	8
663 602	126 865	278 717	1 819 910	9
75 842	-	12	108 652	10
230 278	49 922	114 607	566 655	11
357 482	76 943	164 098	1 144 603	12
3 924	2 392	291	10 958	13
60 092	19 838	36 896	506 123	14
37 684	5 574	13 690	243 567	15
22 408	14 284	23 208	262 556	16
13 026	18 859	16 575	1 106 533	17
5 179	9 851	4 009	1 042 318	18
-	-	-	-	19
4 115	2 243	8 757	18 160	20
-	-	-	-	21
3 732	6 766	3 809	46 055	22

form

72 707	105 149	161 997	8 825 284	23
11 453	22 543	11 672	416 205	24
1 204 807	464 783	1 354 668	5 244 475	25
34 905	31 853	122 660	2 348 377	26
17 370	24 662	81 998	1 715 924	27
1 323 871	624 328	1 650 998	16 834 341	28

2.4 Unternehmen und Umsatz nach  
2 4 2 Nach

Lfd Nr	Größenklasse	Unternehmen	Umsatz aus dem		
			Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	Einnahmen aus Sonderformen des Linienverkehrs	
				zusammen	Berufsverkehr
Anzahl		1 000			
1		2	3	4	5

von		bis unter		Beschäftigte im		
1	unter 5	67	15 594	2 200	1 288	906
2	5 - 10	724	47 438	25 887	15 228	10 174
3	10 - 20	821	148 700	50 630	34 370	15 568
4	20 - 50	462	274 302	60 957	47 876	12 255
5	50 - 100	153	431 530	36 220	21 065	10 325
6	100 und mehr	236	7 865 954	77 144	40 812	31 184
7	Insgesamt	2 463	8 783 517	253 038	160 640	80 412

von .. bis unter ... DM		Umsatz aus dem				
8	unter 500 000	131	2 309	1 742	799	841
9	500 000 - 1 000 000	437	19 616	14 606	8 316	6 048
10	1 000 000 - 2 000 000	761	115 051	39 744	26 718	12 413
11	2 000 000 - 5 000 000	667	294 962	60 363	40 576	18 938
12	5 000 000 und mehr	467	8 351 579	136 583	84 232	42 173
13	Insgesamt	2 463	8 783 517	253 038	160 640	80 412

von ... bis unter		Fahrzeugen		Fahr		
14	unter 6	-	-	-	-	-
15	6 - 10	969	72 082	36 755	23 271	12 934
16	10 - 20	814	204 029	59 894	41 411	17 593
17	20 - 50	396	463 561	64 842	43 995	15 580
18	50 - 100	144	798 503	23 787	12 493	10 745
19	100 und mehr	140	7 245 341	67 760	39 469	23 561
20	Insgesamt	2 463	8 783 517	253 038	160 640	80 412

von . bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen		Platz				
21	unter 200	52	84	1 908	887	1 021
22	200 - 500	649	26 737	21 849	12 836	8 751
23	500 - 1 000	804	112 446	51 298	37 712	12 827
24	1 000 - 1 500	307	104 972	27 976	19 541	8 009
25	1 500 - 2 000	155	96 932	16 153	10 992	4 946
26	2 000 - 3 000	130	151 928	32 471	18 896	8 646
27	3 000 und mehr	366	8 290 417	101 384	59 775	36 213
28	Insgesamt	2 463	8 783 517	253 038	160 640	80 412

von ... bis unter		km		Linien		
29	ohne Linienbestand	1 091	31 075	29 743	14 553	12 302
30	unter 50	324	165 965	20 999	14 979	3 639
31	50 - 100	282	157 536	20 244	13 528	6 421
32	100 - 200	282	636 203	30 197	19 034	10 594
33	200 - 300	120	398 148	21 715	14 795	6 702
34	300 - 400	79	524 800	10 532	8 812	1 503
35	400 - 500	41	253 321	6 685	4 921	1 504
36	500 und mehr	244	6 616 469	112 923	70 018	37 748
37	Insgesamt	2 463	8 783 517	253 038	160 640	80 412

Umsatzarten am 30.09.1999  
Größenklassen

Straßenpersonenverkehr 1998						Lfd Nr
nach § 43 PBefG						
Markt- und Theaterfahrten	Abgeltungszahlungen für die Beförderung von					
	zusammen	Schulern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z.B. Rentner)	sonstige Abgeltungs- zahlungen	
DM	6	7	8	9	10	11

Straßenpersonenverkehr

6	7 145	3 447	1 274	-	2 423	1
485	29 534	19 142	5 140	44	5 207	2
692	81 218	55 943	10 303	971	14 001	3
826	157 599	100 782	16 155	64	40 598	4
4 830	216 209	143 747	32 475	381	39 605	5
5 148	2 640 803	1 603 622	634 613	23 437	379 131	6
11 986	3 132 507	1 926 684	699 961	24 897	480 965	7

Straßenpersonenverkehr

103	1 913	510	1 333	70	-	8
242	12 138	7 880	3 095	-	1 164	9
614	58 051	40 571	8 085	157	9 239	10
850	164 285	107 246	16 999	853	39 187	11
10 178	2 896 119	1 770 477	670 449	23 817	431 376	12
11 986	3 132 507	1 926 684	699 961	24 897	480 965	13

zeuge

-	-	-	-	-	-	14
550	41 861	27 264	7 503	102	6 991	15
890	112 108	70 261	13 261	916	27 669	16
5 267	221 927	146 742	33 575	381	41 229	17
549	331 110	219 742	64 152	1 256	45 960	18
4 730	2 425 502	1 462 675	581 469	22 242	359 116	19
11 986	3 132 507	1 926 684	699 961	24 897	480 965	20

kapazität

-	3 259	69	3 185	5	-	21
263	13 925	8 016	2 602	65	3 242	22
759	60 032	41 150	6 515	899	11 468	23
425	60 010	38 922	6 302	99	14 687	24
215	59 854	34 034	6 142	11	19 667	25
4 928	76 906	49 685	10 754	-	16 467	26
5 396	2 858 521	1 754 808	664 461	23 817	415 435	27
11 986	3 132 507	1 926 684	699 961	24 897	480 965	28

länge

2 888	23 258	6 837	7 422	70	8 928	29
2 382	72 523	47 357	12 303	4	12 858	30
294	61 594	40 860	10 771	-	9 963	31
569	220 317	119 667	57 805	1 914	40 932	32
217	195 399	126 264	36 077	723	32 335	33
217	174 204	105 095	38 356	438	30 315	34
261	84 926	52 897	21 616	35	10 378	35
5 157	2 300 287	1 427 707	515 611	21 713	335 256	36
11 986	3 132 507	1 926 684	699 961	24 897	480 965	37

2.4 Unternehmen und Umsatz nach  
2.4.2 Nach

Lfd Nr	Großenklasse	Umsatz aus dem		
		Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzielreisen
		1 000		
		12	13	14

von		bis unter		Beschäftigten	Beschäftigte im		
1		unter 5			39 514	10 609	11 153
2		5 - 10			392 232	106 322	43 174
3		10 - 20			731 383	206 661	105 189
4		20 - 50			697 214	191 183	136 401
5		50 - 100			240 045	59 011	72 785
6		100 und mehr			289 564	102 843	20 749
7				Insgesamt	2 389 952	676 630	389 451

von		bis unter		DM	Umsatz aus dem		
8		unter 500 000			18 475	6 336	1 542
9		500 000 - 1 000 000			143 408	36 211	8 770
10		1 000 000 - 2 000 000			494 829	135 903	45 580
11		2 000 000 - 5 000 000			817 105	230 951	103 765
12		5 000 000 und mehr			916 135	267 229	229 795
13				Insgesamt	2 389 952	676 630	389 451

von ..		bis unter ..		Fahrzeugen	Fahr		
14		unter 6			-	-	-
15		6 - 10			568 796	169 634	77 870
16		10 - 20			825 930	231 362	132 653
17		20 - 50			662 522	170 855	159 241
18		50 - 100			177 367	62 436	6 850
19		100 und mehr			155 337	42 343	12 837
20				Insgesamt	2 389 952	676 630	389 451

von ..		bis unter ..		Sitz- u. Stehplätzen	Platz		
21		unter 200			11 833	1 292	200
22		200 - 500			468 549	151 409	72 714
23		500 - 1 000			713 359	190 310	122 136
24		1 000 - 1 500			367 694	112 987	60 720
25		1 500 - 2 000			213 401	68 633	26 599
26		2 000 - 3 000			244 850	48 722	80 073
27		3 000 und mehr			370 266	103 277	27 009
28				Insgesamt	2 389 952	676 630	389 451

von ..		bis unter ... km		Linien			
29		ohne Linienbestand			1 282 447	368 538	289 666
30		unter 50			243 105	71 693	17 628
31		50 - 100			218 054	54 739	27 990
32		100 - 200			198 638	63 178	15 452
33		200 - 300			98 253	23 242	7 365
34		300 - 400			58 179	11 307	3 932
35		400 - 500			29 222	9 129	3 806
36		500 und mehr			262 055	74 804	23 612
37				Insgesamt	2 389 952	676 630	389 451

Umsatzarten am 30.09.1999  
Größenklassen

Straßenpersonenverkehr 1998 nach §§ 48 und 49 PBefG				Lfd Nr
Verkehr mit Mietomnibussen	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt	
DM				
15	16	17	18	

Straßenpersonenverkehr

17 752	7 230	16 538	88 221	1
242 736	102 792	184 281	782 163	2
419 533	164 067	410 632	1 586 630	3
369 629	156 035	414 957	1 761 065	4
108 250	46 229	219 153	1 189 385	5
165 971	147 975	405 436	11 426 876	6
1 323 871	624 328	1 650 998	16 834 341	7

Straßenpersonenverkehr

10 597	13 931	5 005	43 376	8
98 428	73 628	72 360	335 757	9
313 346	139 974	254 430	1 102 080	10
482 390	167 853	521 993	2 026 560	11
419 111	228 942	797 209	13 326 568	12
1 323 871	624 328	1 650 998	16 834 341	13

zeuge

-	-	-	-	14
321 292	139 916	289 681	1 149 091	15
461 915	166 638	447 813	1 816 411	16
332 426	150 095	475 097	2 038 045	17
108 081	53 629	175 639	1 560 035	18
100 158	114 050	262 769	10 270 760	19
1 323 871	624 328	1 650 998	16 834 341	20

kapazität

10 342	17 339	909	35 332	21
244 427	90 931	163 405	785 397	22
400 913	156 663	348 451	1 442 249	23
193 987	76 878	216 602	854 131	24
118 168	45 357	179 829	611 526	25
116 055	46 814	169 448	722 417	26
239 979	190 346	572 354	12 383 289	27
1 323 871	624 328	1 650 998	16 834 341	28

länge

624 242	249 276	760 835	2 376 633	29
153 783	63 321	162 798	728 712	30
135 325	50 461	137 821	645 710	31
120 009	58 493	126 197	1 270 046	32
67 646	29 435	72 508	815 457	33
42 940	22 253	50 854	840 821	34
16 288	14 844	14 890	403 888	35
163 639	136 245	325 095	9 753 073	36
1 323 871	624 328	1 650 998	16 834 341	37

2.4 Unternehmen und Umsatz nach  
2 4 3 Nach Ländern und

Lfd Nr	Land	Unternehmen	Umsatz aus dem			
			Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	Einnahmen aus Sonderformen des Linienverkehrs		
				zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten
Anzahl		1 000				
		1	2	3	4	5
Ins						
1	Baden-Württemberg	321	1 019 267	27 361	16 723	10 087
2	Bayern	602	1 202 214	67 569	64 356	648
3	Berlin	23	867 390	-	-	-
4	Brandenburg	46	158 101	3 657	1 314	2 337
5	Bremen	7	173 087	1 878	1 357	521
6	Hamburg	16	411 791	4 444	1 876	2 540
7	Hessen	213	682 559	26 469	16 237	8 152
8	Mecklenburg-Vorpommern	51	153 310	6 120	200	5 909
9	Niedersachsen	206	566 354	14 881	6 889	7 211
10	Nordrhein-Westfalen	443	2 050 865	53 866	29 616	19 669
11	Rheinland-Pfalz	183	340 282	15 065	8 519	6 499
12	Saarland	52	121 094	8 539	8 461	78
13	Sachsen	88	386 524	11 124	875	9 610
14	Sachsen-Anhalt	72	201 025	2 907	583	1 885
15	Schleswig-Holstein	92	284 600	4 556	2 499	2 010
16	Thüringen	48	185 056	4 600	1 135	3 257
17	Deutschland	2 463	8 783 517	253 038	160 640	80 412
18	dagegen Vorjahr	2 479	8 596 720	258 979	165 473	80 469
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	- 0,6	2,2	- 2,3	- 2,9	- 0,1
dar Kommunale und gemischt						
20	Baden-Württemberg	21	550 581	531	272	259
21	Bayern	32	804 385	262	188	40
22	Berlin	.	.	.	.	.
23	Brandenburg	26	155 153	2 217	816	1 401
24	Bremen	2	111 560	1 029	838	191
25	Hamburg	2	408 301	2 744	1 087	1 629
26	Hessen	20	424 120	1 783	-	-
27	Mecklenburg-Vorpommern	23	145 695	5 534	200	5 331
28	Niedersachsen	24	367 065	1 507	1 050	398
29	Nordrhein-Westfalen	34	1 660 150	4 353	1 193	1 491
30	Rheinland-Pfalz	15	137 478	697	32	665
31	Saarland	5	57 758	-	-	-
32	Sachsen	28	377 794	7 106	398	6 142
33	Sachsen-Anhalt	25	184 327	936	532	137
34	Schleswig-Holstein	.	.	.	.	.
35	Thüringen	25	169 402	3 752	408	3 257
36	Deutschland	289	6 502 901	32 451	7 014	20 940
37	dagegen Vorjahr	287	6 394 683	38 531	9 446	23 710
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,7	1,7	- 15,8	- 25,8	- 11,7
dar Private						
39	Baden-Württemberg	291	187 221	22 407	14 861	7 013
40	Bayern	564	99 508	49 593	46 642	608
41	Berlin	.	.	.	.	.
42	Brandenburg	20	2 947	1 441	498	936
43	Bremen	4	-	-	-	-
44	Hamburg	14	3 489	1 700	789	911
45	Hessen	183	134 246	23 274	15 153	7 825
46	Mecklenburg-Vorpommern	28	7 615	586	-	578
47	Niedersachsen	169	65 786	7 526	3 230	3 886
48	Nordrhein-Westfalen	395	43 500	40 780	24 082	13 861
49	Rheinland-Pfalz	162	16 854	12 913	8 329	4 537
50	Saarland	46	373	8 445	8 367	78
51	Sachsen	60	8 730	4 018	478	3 468
52	Sachsen-Anhalt	47	16 698	1 971	50	1 748
53	Schleswig-Holstein	.	.	.	.	.
54	Thüringen	23	15 654	849	726	-
55	Deutschland	2 109	696 460	178 876	124 530	47 459
56	dagegen Vorjahr	2 130	669 936	174 582	124 267	43 352
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	- 1,0	4,0	2,5	0,2	9,5

Umsatzarten am 30.09.1999  
ausgewählten Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr 1998							Lfd Nr.
nach § 43 PBefG							
Markt- und Theaterfahrten	Abteilungszahlungen für die Beförderung von					sonstige Abteilungs- zahlungen	
	zusammen	Schulern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z B Rentner)			
DM							
6	7	8	9	10	11		
gesamt							
550	425 977	281 615	78 785	1 133	64 444	1	
2 566	348 032	213 862	77 041	2 440	54 688	2	
-	217 124	155 624	42 233	19 267	-	3	
7	73 062	56 299	5 844	626	10 293	4	
-	59 612	40 207	14 369	-	5 036	5	
29	111 152	88 806	22 346	-	-	6	
2 080	288 959	79 281	45 139	797	163 741	7	
11	52 679	38 688	8 135	211	5 646	8	
781	196 501	130 274	44 516	51	21 661	9	
4 581	719 588	426 353	246 444	92	46 698	10	
47	113 909	76 581	28 472	4	8 851	11	
-	58 457	44 369	13 957	132	-	12	
639	115 420	84 685	22 879	10	7 845	13	
439	108 368	75 725	15 368	-	17 275	14	
47	96 782	60 842	24 912	49	10 980	15	
209	146 885	73 475	9 520	85	63 806	16	
11 986	3 132 507	1 926 684	699 961	24 897	480 985	17	
13 036	3 090 024	1 942 642	700 422	21 980	424 980	18	
- 8,1	1,4	- 0,8	- 0,1	13,3	13,2	19	
wirtschaftliche Unternehmen							
-	160 839	98 471	44 159	866	17 344	20	
35	175 727	98 265	53 796	400	23 267	21	
-	-	-	-	-	-	22	
-	67 790	54 107	5 740	626	7 317	23	
-	31 606	14 709	11 861	-	5 036	24	
29	111 045	88 806	22 239	-	-	25	
1 783	120 662	38 530	29 440	-	52 692	26	
3	49 306	35 999	7 872	95	5 340	27	
59	101 008	63 585	30 251	22	7 150	28	
1 669	462 264	245 026	194 871	-	22 367	29	
-	36 103	20 710	12 894	-	2 500	30	
-	29 449	21 154	8 163	132	-	31	
567	109 165	80 190	22 484	10	6 480	32	
266	97 335	66 522	13 815	-	16 998	33	
-	-	-	-	-	-	34	
87	131 089	63 564	9 026	85	58 414	35	
4 498	1 919 701	1 153 917	518 587	21 503	225 694	36	
5 375	1 961 907	1 236 069	519 736	19 092	187 010	37	
- 16,3	- 2,2	- 6,6	- 0,2	12,6	20,7	38	
Unternehmen							
532	95 630	69 890	13 866	250	11 624	39	
2 344	58 917	36 580	6 024	13	16 301	40	
-	-	-	-	-	-	41	
7	5 272	2 192	104	-	2 976	42	
-	-	-	-	-	-	43	
-	107	-	107	-	-	44	
297	34 625	15 958	5 790	797	12 080	45	
8	3 374	2 689	263	116	306	46	
410	35 984	29 882	3 430	-	2 672	47	
2 838	17 674	11 033	6 159	40	442	48	
47	7 883	4 224	1 568	4	2 087	49	
-	84	69	15	-	-	50	
72	6 255	4 495	395	-	1 364	51	
172	11 033	9 202	1 553	-	277	52	
-	-	-	-	-	-	53	
122	15 797	9 911	494	-	5 392	54	
6 887	326 794	216 286	47 888	1 268	61 351	55	
6 963	320 349	210 097	42 352	937	66 962	56	
- 1,1	2,0	2,9	13,1	35,3	- 8,4	57	



2.4 Unternehmen und Umsatz nach  
2.4.3 Nach Ländern und

Lfd Nr	Land	Umsatz aus dem Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzielreisen
		1 000		
		12	13	14
				Ins
1	Baden-Württemberg	281 962	71 029	10 634
2	Bayern	479 989	132 978	27 166
3	Berlin	50 108	19 443	6 029
4	Brandenburg	59 611	14 223	28 050
5	Bremen	8 648	1 872	258
6	Hamburg	38 296	3 787	13 063
7	Hessen	196 543	50 407	18 001
8	Mecklenburg-Vorpommern	49 042	5 854	26 590
9	Niedersachsen	225 985	54 161	25 820
10	Nordrhein-Westfalen	525 845	153 113	142 324
11	Rheinland-Pfalz	120 724	38 414	25 350
12	Saarland	42 060	10 642	6 022
13	Sachsen	101 574	43 362	21 530
14	Sachsen-Anhalt	49 986	12 710	7 849
15	Schleswig-Holstein	107 705	35 906	22 344
16	Thüringen	51 873	28 730	8 422
17	Deutschland	2 389 952	676 630	389 451
18	dagegen Vorjahr	2 380 274	665 186	391 163
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,4	1,7	- 0,4
				dar Kommunale und gemischt
20	Baden-Württemberg	3 836	1 602	-
21	Bayern	6 126	46	-
22	Berlin	-	-	-
23	Brandenburg	7 665	2 043	-
24	Bremen	583	89	-
25	Hamburg	602	-	-
26	Hessen	2 619	129	273
27	Mecklenburg-Vorpommern	10 819	2 461	1 786
28	Niedersachsen	6 115	274	-
29	Nordrhein-Westfalen	11 181	1 717	-
30	Rheinland-Pfalz	1 721	70	-
31	Saarland	724	-	-
32	Sachsen	20 916	5 807	2 283
33	Sachsen-Anhalt	14 023	2 158	1 597
34	Schleswig-Holstein	-	-	-
35	Thüringen	10 005	1 739	2 912
36	Deutschland	103 084	19 251	11 127
37	dagegen Vorjahr	100 490	20 150	7 390
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	2,6	- 4,5	50,6
				dar Private
39	Baden-Württemberg	269 606	65 751	10 634
40	Bayern	466 586	132 369	27 166
41	Berlin	-	-	-
42	Brandenburg	51 947	12 179	28 050
43	Bremen	7 162	1 783	258
44	Hamburg	37 694	3 787	13 063
45	Hessen	190 130	49 646	17 728
46	Mecklenburg-Vorpommern	38 223	3 393	24 804
47	Niedersachsen	201 007	49 585	25 820
48	Nordrhein-Westfalen	505 799	150 176	142 324
49	Rheinland-Pfalz	116 098	37 694	25 350
50	Saarland	40 591	10 642	6 022
51	Sachsen	80 657	37 556	19 247
52	Sachsen-Anhalt	35 963	10 552	6 252
53	Schleswig-Holstein	-	-	-
54	Thüringen	41 868	26 991	5 510
55	Deutschland	2 222 894	639 763	378 324
56	dagegen Vorjahr	2 220 547	627 836	383 773
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,1	1,9	- 1,4

Umsatzarten am 30.09.1999  
ausgewählten Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr 1998				Lfd. Nr
nach §§ 48 und 49 PBefG				
Verkehr mit Mietomnibussen	Einnahmen aus dem Freigestellten Schulerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt	
DM				
15	16	17	18	

gesamt

200 299	33 814	205 249	1 993 629	1
319 845	200 040	418 132	2 715 976	2
24 637	12 135	30 128	1 176 886	3
17 339	3 992	17 786	316 209	4
6 518	669	46	243 940	5
21 446	328	46 736	612 748	6
128 135	36 080	128 109	1 358 719	7
16 598	8 202	25 155	294 509	8
146 005	63 203	105 676	1 172 601	9
230 407	168 112	368 896	3 887 171	10
56 961	36 420	107 083	733 484	11
25 396	6 479	50 539	287 169	12
36 682	15 871	27 047	657 560	13
29 428	10 737	58 374	431 397	14
49 454	14 993	48 384	537 020	15
14 721	13 252	13 656	415 324	16
1 323 871	624 328	1 650 998	16 834 341	17
1 323 925	633 189	1 658 972	16 618 158	18
- 0,0	- 1,4	- 0,5	1,3	19

wirtschaftliche Unternehmen

2 234	3 517	23 657	742 960	20
6 080	13 044	41 003	1 040 549	21
.	.	.	.	22
5 621	2 942	5 532	241 299	23
494	352	-	145 131	24
602	328	28 562	551 582	25
2 217	2 590	275	552 049	26
6 572	7 281	8 348	226 983	27
5 841	5 116	7 536	488 347	28
9 463	38 183	3 767	2 179 898	29
1 650	836	-	176 835	30
724	1 177	3 800	92 908	31
12 827	10 225	14 713	539 920	32
10 269	7 222	16 884	320 726	33
.	.	.	.	34
5 354	10 514	7 396	332 158	35
.	.	.	.	36
72 707	105 149	161 997	8 825 284	36
72 951	108 544	157 672	8 761 827	37
- 0,3	- 3,1	2,7	0,7	38

Unternehmen

193 222	28 103	163 595	766 563	39
307 051	178 421	346 967	1 199 993	40
.	.	.	.	41
11 718	1 050	12 254	74 910	42
5 122	204	46	7 412	43
20 844	-	18 174	61 165	44
122 757	29 691	122 101	534 068	45
10 026	922	16 807	67 526	46
125 603	38 278	85 654	434 235	47
213 299	113 630	311 298	1 032 682	48
53 054	33 712	98 949	286 410	49
23 927	5 301	44 769	99 564	50
23 855	5 646	12 334	117 640	51
19 159	3 515	41 489	110 668	52
.	.	.	.	53
9 368	2 738	6 260	83 166	54
.	.	.	.	55
1 204 807	464 783	1 354 668	5 244 475	55
1 208 938	473 866	1 324 652	5 183 932	56
- 0,3	- 1,9	2,3	1,2	57

2.5 Anzahl der Kraftomnibusse sowie Stadtbahnen, Straßen  
2.5.1 Nach Wirtschaftszweigen, Größen

Lfd Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen	Fahrzeuge			
			insgesamt	je Unternehmen	davon	
					Kraft- omnibusse	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obusse
1	2	3	4	5		
						Wirtschafts
1	Insgesamt .....	2 463	84 392	34,3	74 802	9 590
2	dagegen Vorjahr .....	2 479	83 319	33,6	73 586	9 733
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,6	1,3	2,0	1,7	- 1,5
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	2 248	76 740	34,1	67 492	9 248
	davon:					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	1 436	66 752	46,5	57 504	9 248
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	68	3 845	56,5	3 371	474
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	772	33 599	43,5	31 413	2 186
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	596	29 308	49,2	22 720	6 588
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	795	9 859	12,4	9 859	-
	davon:					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	56	603	10,8	603	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	308	3 505	11,4	3 505	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	431	5 751	13,3	5 751	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	17	129	7,6	129	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	119	2 614	22,0	2 612	2
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	96	5 038	52,5	4 698	340
	von .. bis unter ... DM					Umsatz aus dem
16	unter 500 000 .....	131	1 043	8,0	1 043	-
17	500 000 - 1 000 000 .....	437	3 426	7,8	3 426	-
18	1 000 000 - 2 000 000 .....	761	7 910	10,4	7 888	22
19	2 000 000 - 5 000 000 .....	667	11 560	17,3	11 492	68
20	5 000 000 und mehr .....	467	60 453	129,4	50 953	9 500
21	Insgesamt ...	2 463	84 392	34,3	74 802	9 590
	von ... bis unter ... Fahrzeugen					Fahr
22	unter 6 .....	-	-	-	-	-
23	6 - 10 .....	969	7 080	7,3	7 073	7
24	10 - 20 .....	814	10 851	13,3	10 793	58
25	20 - 50 .....	396	11 373	28,7	11 244	129
26	50 - 100 .....	144	9 719	67,5	9 583	136
27	100 und mehr .....	140	45 369	324,1	36 109	9 260
28	Insgesamt ...	2 463	84 392	34,3	74 802	9 590
	von ... bis unter .. Sitz- u. Stehplätzen					Platz
29	unter 200 .....	52	404	7,8	404	-
30	200 - 500 .....	649	4 778	7,4	4 778	-
31	500 - 1 000 .....	804	8 589	10,7	8 582	7
32	1 000 - 1 500 .....	307	5 128	16,7	5 114	14
33	1 500 - 2 000 .....	155	3 535	22,8	3 506	29
34	2 000 - 3 000 .....	130	3 853	29,6	3 853	-
35	3 000 und mehr .....	366	58 105	158,8	48 565	9 540
36	Insgesamt ...	2 463	84 392	34,3	74 802	9 590
						Unternehmens
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	289	37 305	129,1	27 717	9 588
38	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG) .....	35	2 706	77,3	2 704	2
39	Private Unternehmen .....	2 109	30 058	14,3	30 058	-
40	Regionalverkehrsgesellschaften .....	30	14 323	477,4	14 323	-
41	dar.: GBB-Gesellschaften .....	17	10 500	617,6	10 500	-
42	Insgesamt ...	2 463	84 392	34,3	74 802	9 590

bahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1999  
klassen und Unternehmensformen

insgesamt	Sitzplätze		insgesamt	Stehplätze		Lfd. Nr.
	davon in			davon in		
	Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen		Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen	
6	7	8	9	10	11	
zweig						
3 865 322	3 425 455	439 867	3 570 180	2 806 855	763 325	1
3 816 465	3 377 769	438 696	3 486 238	2 720 986	765 252	2
1,3	1,4	0,3	2,4	3,2	- 0,3	3
3 516 332	3 095 657	420 675	3 198 849	2 468 444	730 405	4
3 055 910	2 635 235	420 675	3 066 459	2 336 054	730 405	5
171 082	148 837	22 245	204 550	157 794	46 756	6
1 546 257	1 434 067	112 190	1 490 584	1 295 803	194 781	7
1 338 571	1 052 331	286 240	1 371 325	882 457	488 868	8
456 011	456 011	-	131 873	131 873	-	9
25 994	25 994	-	920	920	-	10
162 658	162 658	-	50 925	50 925	-	11
267 359	267 359	-	80 028	80 028	-	12
4 411	4 411	-	517	517	-	13
123 138	122 978	160	77 120	76 920	200	14
225 852	206 820	19 032	294 211	261 491	32 720	15
Straßenpersonenverkehr						
40 735	40 735	-	11 766	11 766	-	16
150 753	150 753	-	58 125	58 125	-	17
366 273	365 402	871	162 117	159 653	2 464	18
536 932	534 566	2 366	310 357	304 121	6 236	19
2 770 629	2 333 999	436 630	3 027 815	2 273 190	754 625	20
3 865 322	3 425 455	439 867	3 570 180	2 806 855	763 325	21
zeuge						
-	-	-	-	-	-	22
322 667	322 417	250	109 762	109 125	637	23
500 757	497 991	2 766	242 891	237 133	5 758	24
527 142	521 388	5 754	380 760	369 552	11 208	25
440 202	434 399	5 803	450 690	439 246	11 444	26
2 074 554	1 649 260	425 294	2 386 077	1 651 799	734 278	27
3 865 322	3 425 455	439 867	3 570 180	2 806 855	763 325	28
kapazität						
7 621	7 621	-	229	229	-	29
206 846	206 846	-	33 854	33 854	-	30
402 088	401 838	250	160 894	160 257	637	31
242 823	242 531	292	131 639	130 625	1 014	32
164 171	163 141	1 030	104 570	102 031	2 539	33
180 469	180 469	-	131 878	131 878	-	34
2 661 304	2 223 009	438 295	3 007 116	2 247 981	759 135	35
3 865 322	3 425 455	439 867	3 570 180	2 806 855	763 325	36
form						
1 681 663	1 241 956	439 707	2 154 960	1 391 835	763 125	37
125 064	124 904	160	118 717	118 517	200	38
1 383 208	1 383 208	-	701 421	701 421	-	39
675 387	675 387	-	595 082	595 082	-	40
494 655	494 655	-	419 694	419 694	-	41
3 865 322	3 425 455	439 867	3 570 180	2 806 855	763 325	42

2.5 Anzahl der Kraftomnibusse sowie Stadtbahnen, Straßen  
2.5.2 Nach Landern und

Lfd. Nr	Land	Unternehmen	Fahrzeuge			
			insgesamt	je Unternehmen	davon	
					Kraftomnibusse	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obusse
1	2	3	4	5		
Ins						
1	Baden-Württemberg .....	321	8 949	27,9	8 234	715
2	Bayern .....	602	14 516	24,1	13 604	912
3	Berlin .....	23	3 893	169,3	1 950	1 943
4	Brandenburg .....	46	2 279	49,5	2 031	248
5	Bremen .....	7	1 211	173,0	1 015	196
6	Hamburg .....	16	2 180	136,3	1 364	816
7	Hessen .....	213	5 938	27,9	5 429	509
8	Mecklenburg-Vorpommern .....	51	1 879	36,8	1 706	173
9	Niedersachsen .....	206	6 359	30,9	5 906	453
10	Nordrhein-Westfalen .....	443	17 501	39,5	15 975	1 526
11	Rheinland-Pfalz .....	183	5 057	27,6	4 985	72
12	Saarland .....	52	1 827	35,1	1 812	15
13	Sachsen .....	88	4 438	50,4	3 281	1 157
14	Sachsen-Anhalt .....	72	3 041	42,2	2 472	569
15	Schleswig-Holstein .....	92	2 733	29,7	2 733	-
16	Thüringen .....	48	2 591	54,0	2 305	286
17	Deutschland .....	2 463	84 392	34,3	74 802	9 590
18	dagegen Vorjahr .....	2 479	83 319	33,6	73 586	9 733
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,6	1,3	2,0	1,7	- 1,5
dar.: Kommunale und gemischt						
20	Baden-Württemberg .....	21	2 190	104,3	1 475	715
21	Bayern .....	32	3 437	107,4	2 525	912
22	Berlin .....	1	3 546	3 546,0	1 603	1 943
23	Brandenburg .....	26	2 039	78,4	1 791	248
24	Bremen .....	2	540	270,0	344	196
25	Hamburg .....	2	1 918	959,0	1 102	816
26	Hessen .....	20	1 698	84,9	1 191	507
27	Mecklenburg-Vorpommern .....	23	1 516	65,9	1 343	173
28	Niedersachsen .....	24	2 281	95,0	1 828	453
29	Nordrhein-Westfalen .....	34	8 182	240,6	6 656	1 526
30	Rheinland-Pfalz .....	15	829	55,3	757	72
31	Saarland .....	5	449	89,8	434	15
32	Sachsen .....	28	3 831	136,8	2 674	1 157
33	Sachsen-Anhalt .....	25	2 267	90,7	1 698	569
34	Schleswig-Holstein .....	6	463	77,2	463	-
35	Thüringen .....	25	2 119	84,8	1 833	286
36	Deutschland .....	289	37 305	129,1	27 717	9 588
37	dagegen Vorjahr .....	287	37 431	130,4	27 700	9 731
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	0,7	- 0,3	- 1,0	0,1	- 1,5
dar.: Private						
39	Baden-Württemberg .....	291	3 906	13,4	3 906	-
40	Bayern .....	564	7 734	13,7	7 734	-
41	Berlin .....	22	347	15,8	347	-
42	Brandenburg .....	20	240	12,0	240	-
43	Bremen .....	4	28	7,0	28	-
44	Hamburg .....	14	262	18,7	262	-
45	Hessen .....	183	2 740	15,0	2 740	-
46	Mecklenburg-Vorpommern .....	28	363	13,0	363	-
47	Niedersachsen .....	169	2 370	14,0	2 370	-
48	Nordrhein-Westfalen .....	395	5 935	15,0	5 935	-
49	Rheinland-Pfalz .....	162	2 273	14,0	2 273	-
50	Saarland .....	46	684	14,9	684	-
51	Sachsen .....	60	607	10,1	607	-
52	Sachsen-Anhalt .....	47	774	16,5	774	-
53	Schleswig-Holstein .....	81	1 323	16,3	1 323	-
54	Thüringen .....	23	472	20,5	472	-
55	Deutschland .....	2 109	30 058	14,3	30 058	-
56	dagegen Vorjahr .....	2 130	29 857	14,0	29 857	-
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 1,0	0,7	1,7	0,7	-

bahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1999  
ausgewählten Unternehmensformen

insgesamt	Sitzplätze		insgesamt	Stehplätze		Lfd. Nr.
	davon in			davon in		
	Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen		Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen	
6	7	8	9	10	11	
gesamt						
434 257	385 785	48 472	372 445	304 665	67 780	1
681 366	631 447	49 919	535 685	443 405	92 280	2
172 007	106 435	65 572	215 009	78 904	136 105	3
101 875	92 303	9 572	103 395	82 643	20 752	4
58 269	46 253	12 016	61 209	44 414	16 795	5
91 392	58 856	32 536	96 625	52 409	44 216	6
280 598	249 251	31 347	258 875	211 067	47 808	7
88 663	81 644	7 019	90 748	80 117	10 631	8
299 977	278 635	21 342	280 513	232 860	47 653	9
784 503	696 672	87 831	742 648	593 705	148 943	10
228 962	224 641	4 321	198 404	192 097	6 307	11
81 785	80 341	1 444	63 867	61 662	2 205	12
186 490	147 797	38 693	194 709	128 886	65 823	13
130 954	111 599	19 355	133 944	97 481	36 463	14
126 017	126 017	-	102 207	102 207	-	15
118 207	107 779	10 428	119 897	100 333	19 564	16
3 865 322	3 425 455	439 867	3 570 180	2 806 855	763 325	17
3 816 465	3 377 769	438 696	3 486 238	2 720 986	765 252	18
1,3	1,4	0,3	2,4	3,2	- 0,3	19
wirtschaftliche Unternehmen						
114 910	66 438	48 472	143 580	75 800	67 780	20
156 388	106 469	49 919	247 418	155 138	92 280	21
155 045	89 473	65 572	214 026	77 921	136 105	22
90 573	81 001	9 572	99 816	79 064	20 752	23
26 421	14 405	12 016	34 192	17 397	16 795	24
79 715	47 179	32 536	91 729	47 513	44 216	25
81 688	50 501	31 187	119 802	72 194	47 608	26
71 119	64 100	7 019	80 536	69 905	10 631	27
103 680	82 338	21 342	155 336	107 683	47 653	28
372 558	284 727	87 831	459 412	310 469	148 943	29
37 640	33 319	4 321	56 475	50 168	6 307	30
19 642	18 198	1 444	19 516	17 311	2 205	31
158 207	119 514	38 693	185 146	119 323	65 823	32
95 702	76 347	19 355	110 686	74 223	36 463	33
23 353	23 353	-	30 097	30 097	-	34
95 022	84 594	10 428	107 193	87 629	19 564	35
1 681 663	1 241 956	439 707	2 154 960	1 391 835	763 125	36
1 677 891	1 239 355	438 536	2 156 991	1 391 939	765 052	37
0,2	0,2	0,3	- 0,1	- 0,0	- 0,3	38
Unternehmen						
182 795	182 795	-	106 825	106 825	-	39
366 131	366 131	-	167 496	167 496	-	40
16 962	16 962	-	983	983	-	41
11 302	11 302	-	3 579	3 579	-	42
1 126	1 126	-	-	-	-	43
11 677	11 677	-	4 896	4 896	-	44
128 643	128 643	-	68 632	68 632	-	45
17 544	17 544	-	10 212	10 212	-	46
113 742	113 742	-	55 292	55 292	-	47
255 223	255 223	-	126 837	126 837	-	48
102 519	102 519	-	57 164	57 164	-	49
29 930	29 930	-	17 281	17 281	-	50
28 283	28 283	-	9 563	9 563	-	51
35 252	35 252	-	23 258	23 258	-	52
58 894	58 894	-	36 699	36 699	-	53
23 185	23 185	-	12 704	12 704	-	54
1 383 208	1 383 208	-	701 421	701 421	-	55
1 378 229	1 378 229	-	672 281	672 281	-	56
0,4	0,4	-	4,3	4,3	-	57

2.6 Anzahl der Kraftomnibusse und  
2.6.1 Verfügbare eigene und

Lfd. Nr	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen mit Kraftomnibussen	Kraftomnibusse		
			Fahrzeuge		Sitz
			zusammen	je Unternehmen	zusammen
		1	2	3	4
					Wirtschafts
1	Insgesamt .....	2 457	74 802	30,4	3 425 455
2	dagegen Vorjahr .....	2 473	73 586	29,8	3 377 769
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,6	1,7	2,3	1,4
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	2 242	67 492	30,1	3 095 657
	davon:				
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	1 430	57 504	40,2	2 635 235
	davon:				
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	64	3 371	52,7	148 837
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	771	31 413	40,7	1 434 067
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	595	22 720	38,2	1 052 331
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	795	9 859	12,4	456 011
	davon:				
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheitsverkehr .....	56	603	10,8	25 994
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	308	3 505	11,4	162 658
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	431	5 751	13,3	267 359
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	17	129	7,6	4 411
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	119	2 612	21,9	122 978
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	96	4 698	48,9	206 820
	von ... bis unter ... DM				Umsatz aus dem
16	unter 500 000 .....	131	1 043	8,0	40 735
17	500 000 - 1 000 000 .....	437	3 426	7,8	150 753
18	1 000 000 - 2 000 000 .....	760	7 888	10,4	365 402
19	2 000 000 - 5 000 000 .....	663	11 492	17,3	534 566
20	5 000 000 und mehr .....	466	50 953	109,3	2 333 999
21	Insgesamt .....	2 457	74 802	30,4	3 425 455
	von ... bis unter ... Fahrzeugen				Fahr
22	unter 6 .....	-	-	-	-
23	6 - 10 .....	968	7 073	7,3	322 417
24	10 - 20 .....	811	10 793	13,3	497 991
25	20 - 50 .....	394	11 244	28,5	521 388
26	50 - 100 .....	144	9 583	66,5	434 399
27	100 und mehr .....	140	36 109	257,9	1 649 260
28	Insgesamt .....	2 457	74 802	30,4	3 425 455
	von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen				Platz
29	unter 200 .....	52	404	7,8	7 621
30	200 - 500 .....	649	4 778	7,4	206 846
31	500 - 1 000 .....	803	8 582	10,7	401 838
32	1 000 - 1 500 .....	306	5 114	16,7	242 531
33	1 500 - 2 000 .....	153	3 506	22,9	163 141
34	2 000 - 3 000 .....	130	3 853	29,6	180 469
35	3 000 und mehr .....	364	48 565	133,4	2 223 009
36	Insgesamt .....	2 457	74 802	30,4	3 425 455
					Unternehmens
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	283	27 717	97,9	1 241 956
38	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG) .....	35	2 704	77,3	124 904
39	Private Unternehmen .....	2 109	30 058	14,3	1 383 208
40	Regionalverkehrsgesellschaften .....	30	14 323	477,4	675 387
41	dar.: GBB-Gesellschaften .....	17	10 500	617,6	494 655
42	Insgesamt .....	2 457	74 802	30,4	3 425 455

deren Platzkapazität am 30.09.1999  
fremde Kraftomnibusse

insgesamt							Lfd. Nr.
plätze je Fahrzeug	Stehplätze		dar.: fremde Kraftomnibusse				
	zusammen	je Fahrzeug	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze		
5	6	7	8	9	10		
zweig							
45,8	2 806 855	37,5	18 364	823 495	698 059	1	
45,9	2 720 986	37,0	17 727	793 953	661 278	2	
- 0,2	3,2	1,5	3,6	3,7	5,6	3	
45,9	2 468 444	36,6	16 575	741 760	626 456	4	
45,8	2 336 054	40,6	16 372	732 673	625 018	5	
44,2	157 794	46,8	2 201	100 115	99 742	6	
45,7	1 295 803	41,3	10 097	457 580	378 554	7	
46,3	882 457	38,8	4 074	174 978	146 722	8	
46,3	131 873	13,4	203	9 087	1 438	9	
43,1	920	1,5	33	859	-	10	
46,4	50 925	14,5	37	1 867	840	11	
46,5	80 028	13,9	133	6 361	598	12	
34,2	517	4,0	-	-	-	13	
47,1	76 920	29,4	864	40 752	28 064	14	
44,0	261 491	55,7	925	40 983	43 539	15	
Straßenpersonenverkehr							
39,1	11 766	11,3	71	3 639	1 358	16	
44,0	58 125	17,0	39	1 833	802	17	
46,3	159 653	20,2	279	11 985	8 939	18	
46,5	304 121	26,5	489	22 048	15 640	19	
45,8	2 273 190	44,6	17 486	783 990	671 320	20	
45,8	2 806 855	37,5	18 364	823 495	698 059	21	
zeuge							
-	-	-	-	-	-	22	
45,6	109 125	15,4	163	7 618	2 497	23	
46,1	237 133	22,0	365	16 101	12 410	24	
46,4	369 552	32,9	866	39 032	28 229	25	
45,3	439 246	45,8	2 047	92 446	81 830	26	
45,7	1 651 799	45,7	14 923	668 298	573 093	27	
45,8	2 806 855	37,5	18 364	823 495	698 059	28	
kapazität							
18,9	229	0,6	-	-	-	29	
43,3	33 854	7,1	118	5 294	949	30	
46,8	160 257	18,7	287	12 374	5 778	31	
47,4	130 625	25,5	156	6 829	4 740	32	
46,5	102 031	29,1	148	7 048	4 399	33	
46,8	131 878	34,2	330	15 524	10 270	34	
45,8	2 247 981	46,3	17 325	776 426	671 923	35	
45,8	2 806 855	37,5	18 364	823 495	698 059	36	
form							
44,8	1 391 835	50,2	7 255	309 920	300 401	37	
46,2	118 517	43,8	828	37 380	33 384	38	
46,0	701 421	23,3	1 191	53 794	21 413	39	
47,2	595 082	41,5	9 090	422 401	342 861	40	
47,1	419 694	40,0	7 148	333 715	259 699	41	
45,8	2 806 855	37,5	18 364	823 495	698 059	42	



2.6 Anzahl der Kraftomnibusse und  
2.6.2 Verfügbare eigene und fremde

Lfd. Nr	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen mit Kraftomnibussen (einschl nicht in Niederflurbauweise)	Kraftomnibusse		
			Fahrzeuge		Sitz
			zusammen	je Unternehmen	zusammen
		1	2	3	4
Wirtschafts					
1	Insgesamt .....	2 457	14 900	6,1	614 216
2	dagegen Vorjahr .....	2 473	12 851	5,2	526 392
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,6	15,9	16,8	16,7
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	2 242	12 524	5,6	517 355
5	davon: mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	1 430	12 243	8,6	506 943
6	davon: aussch. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	64	680	10,6	26 413
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	771	5 761	7,5	236 921
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	595	5 802	9,8	243 609
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	795	277	0,3	10 256
10	davon: aussch. Tätigkeiten im Gelegenheitsverkehr .....	56	8	0,1	410
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	308	74	0,2	2 759
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	431	195	0,5	7 087
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	17	4	0,2	156
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	119	250	2,1	9 714
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	96	2 126	22,1	87 147
Umsatz aus dem					
von ... bis unter ... DM					
16	unter 500 000 .....	131	18	0,1	554
17	500 000 - 1 000 000 .....	437	70	0,2	2 559
18	1 000 000 - 2 000 000 .....	760	316	0,4	10 879
19	2 000 000 - 5 000 000 .....	663	979	1,5	37 772
20	5 000 000 und mehr .....	466	13 517	29,0	562 452
21	Insgesamt .....	2 457	14 900	6,1	614 216
Fahr					
von ... bis unter ... Fahrzeugen					
22	unter 6 .....	-	-	-	-
23	6 - 10 .....	968	185	0,2	6 791
24	10 - 20 .....	811	607	0,7	23 609
25	20 - 50 .....	394	1 498	3,8	57 882
26	50 - 100 .....	144	1 983	13,8	80 207
27	100 und mehr .....	140	10 627	75,9	445 727
28	Insgesamt .....	2 457	14 900	6,1	614 216
Platz					
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen					
29	unter 200 .....	52	2	0,0	68
30	200 - 500 .....	649	87	0,1	2 559
31	500 - 1 000 .....	803	327	0,4	12 317
32	1 000 - 1 500 .....	306	309	1,0	12 178
33	1 500 - 2 000 .....	153	344	2,2	13 297
34	2 000 - 3 000 .....	130	562	4,3	21 307
35	3 000 und mehr .....	364	13 269	36,5	552 490
36	Insgesamt .....	2 457	14 900	6,1	614 216
Unternehmens					
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	283	10 451	36,9	428 992
38	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG) .....	35	474	13,5	20 252
39	Private Unternehmen .....	2 109	2 249	1,1	89 701
40	Regionalverkehrsgesellschaften .....	30	1 726	57,5	75 271
41	dar.: GBB-Gesellschaften .....	17	1 251	73,6	54 050
42	Insgesamt .....	2 457	14 900	6,1	614 216

deren Platzkapazität am 30.09.1999  
Kraftomnibusse in Niederflurbauweise

insgesamt						Lfd. Nr.
plätze	Stehplätze		dar.: fremde Kraftomnibusse			
je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
5	6	7	8	9	10	
<b>zweig</b>						
41,2	810 331	54,4	2 042	80 840	104 944	1
41,0	696 661	54,2	1 736	68 458	88 465	2
0,6	16,3	0,3	17,6	18,1	18,6	3
41,3	670 147	53,5	1 673	66 647	86 837	4
41,4	659 945	53,9	1 673	66 647	86 837	5
38,8	36 101	53,1	235	9 586	12 939	6
41,1	304 156	52,8	828	33 566	42 196	7
42,0	319 688	55,1	610	23 495	31 702	8
37,0	10 049	36,3	-	-	-	9
51,3	-	-	-	-	-	10
37,3	3 752	50,7	-	-	-	11
36,3	6 297	32,3	-	-	-	12
39,0	153	38,3	-	-	-	13
38,9	11 308	45,2	13	607	573	14
41,0	128 876	60,6	356	13 586	17 534	15
<b>Straßenpersonenverkehr</b>						
30,8	757	42,1	5	135	170	16
36,6	2 880	41,1	11	545	435	17
34,4	13 370	42,3	65	2 050	3 334	18
38,6	46 303	47,3	76	2 844	4 350	19
41,6	747 021	55,3	1 885	75 266	96 655	20
41,2	810 331	54,4	2 042	80 840	104 944	21
<b>zeuge</b>						
-	-	-	-	-	-	22
36,7	7 728	41,8	17	569	656	23
38,9	29 438	48,5	112	3 959	6 073	24
38,6	76 356	51,0	59	1 861	2 977	25
40,4	117 753	59,4	272	10 833	16 132	26
41,9	579 056	54,5	1 582	63 618	79 106	27
41,2	810 331	54,4	2 042	80 840	104 944	28
<b>kapazität</b>						
34,0	-	-	-	-	-	29
29,4	1 929	22,2	10	234	359	30
37,7	13 546	41,4	53	1 888	2 150	31
39,4	15 783	51,1	48	1 637	2 871	32
38,7	13 200	38,4	3	103	191	33
37,9	28 115	50,0	38	1 433	2 423	34
41,6	737 758	55,6	1 890	75 545	96 950	35
41,2	810 331	54,4	2 042	80 840	104 944	36
<b>form</b>						
41,0	591 580	56,6	1 541	59 820	81 070	37
42,7	26 318	55,5	101	4 475	4 915	38
39,9	108 548	48,3	44	1 629	2 119	39
43,6	83 885	48,6	356	14 916	16 840	40
43,2	57 850	46,2	330	13 890	15 415	41
41,2	810 331	54,4	2 042	80 840	104 944	42

2.6 Anzahl der Kraftomnibusse und  
 2.6.3 Nach Kraft  
 2.6.3.1 Verfügbare eigene und

Lfd Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
		Wirtschafts					
1	Insgesamt .....	25 628	1 066 431	1 174 736	20 398	994 885	789 140
2	dagegen Vorjahr .....	24 998	1 041 323	1 140 154	19 724	967 396	761 602
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	2,5	2,4	3,0	3,4	2,8	3,6
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	22 399	935 665	1 014 847	19 342	942 904	743 088
	davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	20 940	871 495	960 251	18 266	889 742	711 315
	davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	1 346	53 959	61 344	1 240	61 419	51 604
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	10 892	459 684	492 003	11 481	551 649	457 920
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	8 702	357 852	406 904	5 545	276 674	201 791
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	1 447	63 638	54 327	1 066	52 718	31 684
	davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	7	254	420	12	582	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	608	26 681	23 048	370	18 848	9 722
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	832	36 703	30 859	684	33 288	21 962
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	12	532	269	10	444	89
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	459	19 651	21 160	905	44 440	41 326
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	2 770	111 115	138 729	151	7 541	4 726
	von ... bis unter .. DM						Umsatz aus dem
16	unter 500 000 .....	196	8 314	5 722	117	5 090	2 574
17	500 000 - 1 000 000 .....	672	30 249	25 856	468	23 363	13 182
18	1 000 000 - 2 000 000 .....	1 660	73 978	65 351	1 338	66 910	41 725
19	2 000 000 - 5 000 000 .....	2 957	126 956	131 969	2 517	125 645	86 455
20	5 000 000 und mehr .....	20 143	826 934	945 838	15 958	773 877	645 204
21	Insgesamt ...	25 628	1 066 431	1 174 736	20 398	994 885	789 140
	von ... bis unter .. Fahrzeugen						Fahr
22	unter 6 .....	-	-	-	-	-	-
23	6 - 10 .....	1 170	52 055	42 900	893	44 624	25 470
24	10 - 20 .....	2 484	108 443	105 388	1 971	98 055	60 877
25	20 - 50 .....	3 705	157 217	170 778	2 576	127 958	93 676
26	50 - 100 .....	3 922	159 501	200 618	2 831	138 591	110 194
27	100 und mehr .....	14 347	589 215	655 052	12 127	585 657	498 923
28	Insgesamt ...	25 628	1 066 431	1 174 736	20 398	994 885	789 140
	von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen						Platz
29	unter 200 .....	27	493	35	10	368	24
30	200 - 500 .....	531	22 769	12 023	416	19 789	8 082
31	500 - 1 000 .....	1 709	76 971	66 116	1 373	68 821	40 723
32	1 000 - 1 500 .....	1 333	58 264	57 151	1 123	55 863	35 334
33	1 500 - 2 000 .....	1 036	45 095	46 677	795	40 121	25 517
34	2 000 - 3 000 .....	1 393	58 461	63 253	936	45 975	35 552
35	3 000 und mehr .....	19 599	804 378	929 481	15 745	763 948	643 908
36	Insgesamt ...	25 628	1 066 431	1 174 736	20 398	994 885	789 140
	von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen						Unternehmens
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	14 606	583 302	696 346	4 882	239 555	192 589
38	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG) .....	1 220	54 431	55 774	894	43 329	36 196
39	Private Unternehmen .....	7 567	327 351	328 023	5 168	256 587	164 563
40	Regionalverkehrsgesellschaften .....	2 235	101 347	94 593	9 454	455 414	395 792
41	dar.: GBB-Gesellschaften .....	1 388	61 023	55 008	7 247	348 398	290 042
42	Insgesamt ...	25 628	1 066 431	1 174 736	20 398	994 885	789 140

deren Platzkapazität am 30.09.1999  
omnibusarten  
fremde Kraftomnibusse

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd. Nr.
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
zweig									
7 981	442 002	638 410	2 294	157 021	15 914	18 501	765 116	188 655	1
7 842	435 193	620 266	2 300	156 145	14 110	18 722	777 712	184 854	2
1,8	1,6	2,9	- 0,3	0,6	12,8	- 1,2	- 1,6	2,1	3
6 490	362 382	515 578	2 130	146 538	14 858	17 131	708 168	180 073	4
6 297	349 960	500 626	1 291	94 042	13 086	10 710	429 996	150 776	5
454	24 733	37 454	11	569	73	320	8 157	7 319	6
3 144	176 474	254 797	218	14 401	2 624	5 678	231 859	88 459	7
2 699	148 753	208 375	1 062	79 072	10 389	4 712	189 980	54 998	8
193	12 422	14 952	836	52 296	1 692	6 317	274 937	29 218	9
2	126	-	56	3 448	-	526	21 584	500	10
80	5 152	5 778	243	15 315	653	2 204	96 662	11 724	11
111	7 144	9 174	537	33 533	1 039	3 587	156 691	16 994	12
-	-	-	3	200	80	104	3 235	79	13
111	6 591	10 143	136	8 119	678	1 001	44 177	3 613	14
1 380	73 029	112 689	28	2 364	378	369	12 771	4 969	15
Straßenpersonenverkehr									
6	430	564	35	2 080	68	689	24 821	2 838	16
51	3 287	3 538	141	8 569	532	2 094	85 285	15 017	17
191	12 164	16 436	307	18 791	1 245	4 392	193 559	34 896	18
538	33 089	43 306	548	35 452	2 804	4 932	213 424	39 587	19
7 195	393 032	574 566	1 263	92 129	11 265	6 394	248 027	96 317	20
7 981	442 002	638 410	2 294	157 021	15 914	18 501	765 116	188 655	21
zeuge									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
99	6 669	7 561	347	20 664	975	4 564	198 405	32 219	23
356	22 744	29 496	536	33 786	2 030	5 446	234 963	39 342	24
779	46 068	65 632	509	33 734	4 320	3 675	156 411	35 146	25
1 320	73 078	113 533	191	12 648	574	1 319	50 581	14 327	26
5 427	293 443	422 188	711	56 189	8 015	3 497	124 756	67 621	27
7 981	442 002	638 410	2 294	157 021	15 914	18 501	765 116	188 655	28
kapazität									
-	-	-	1	15	-	366	6 745	170	29
16	1 148	777	281	16 595	514	3 534	146 545	12 458	30
157	10 096	11 401	451	28 011	1 654	4 892	217 939	40 363	31
216	13 605	18 064	267	16 814	914	2 175	97 985	19 162	32
179	12 012	14 683	157	10 816	1 742	1 339	55 097	13 412	33
246	14 954	19 599	182	11 972	820	1 096	49 107	12 654	34
7 167	390 187	573 886	955	72 798	10 270	5 099	191 698	90 436	35
7 981	442 002	638 410	2 294	157 021	15 914	18 501	765 116	188 655	36
form									
5 946	315 254	469 595	698	54 569	7 438	1 585	49 276	25 867	37
285	17 334	22 543	16	435	56	289	9 375	3 948	38
1 090	68 824	90 440	1 558	100 488	7 779	14 675	629 958	110 616	39
660	40 590	55 832	22	1 529	641	1 952	76 507	48 224	40
440	26 641	37 390	9	527	501	1 416	58 066	36 753	41
7 981	442 002	638 410	2 294	157 021	15 914	18 501	765 116	188 655	42

2.6 Anzahl der Kraftomnibusse und  
 2.6.3 Nach Kraft  
 2 6 3 2 Verfügbare

Lfd. Nr	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
							Wirtschafts
1	Insgesamt .....	19 053	781 523	888 496	12 601	618 644	492 372
2	dagegen Vorjahr .....	18 751	770 647	860 640	12 358	609 057	482 876
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	1,6	1,4	3,2	2,0	1,6	2,0
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	16 528	680 974	762 158	12 113	594 206	472 533
	davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	15 085	617 548	708 228	11 050	541 729	441 207
	davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	601	22 767	27 384	184	9 608	7 837
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	7 510	309 301	350 570	6 518	314 523	274 433
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	6 974	285 480	330 274	4 348	217 598	158 937
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	1 431	62 894	53 661	1 053	52 033	31 237
	davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	7	254	420	12	582	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	596	26 105	22 532	365	18 573	9 571
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	828	36 535	30 709	676	32 878	21 666
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	12	532	269	10	444	89
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	395	16 737	18 841	409	20 496	17 043
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	2 130	83 812	107 497	79	3 942	2 796
	von ... bis unter ... DM						Umsatz aus dem
16	unter 500 000 .....	179	7 449	5 109	104	4 432	2 139
17	500 000 - 1 000 000 .....	662	29 727	25 451	468	23 363	13 182
18	1 000 000 - 2 000 000 .....	1 559	70 084	60 168	1 300	65 011	40 210
19	2 000 000 - 5 000 000 .....	2 814	121 089	125 059	2 377	118 618	81 883
20	5 000 000 und mehr .....	13 839	553 174	672 709	8 352	407 220	354 958
21	Insgesamt .....	19 053	781 523	888 496	12 601	618 644	492 372
	von ... bis unter ... Fahrzeugen						Fahr
22	unter 6 .....	-	-	-	-	-	-
23	6 - 10 .....	1 137	50 533	41 853	877	43 873	24 810
24	10 - 20 .....	2 345	103 127	98 345	1 907	94 781	58 919
25	20 - 50 .....	3 409	144 776	156 618	2 382	118 339	86 429
26	50 - 100 .....	3 175	126 994	164 861	1 978	97 920	77 738
27	100 und mehr .....	8 987	356 093	426 819	5 457	263 731	244 476
28	Insgesamt .....	19 053	781 523	888 496	12 601	618 644	492 372
	von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen						Platz
29	unter 200 .....	27	493	35	10	368	24
30	200 - 500 .....	523	22 432	11 969	408	19 488	7 807
31	500 - 1 000 .....	1 618	73 223	62 471	1 335	66 825	39 713
32	1 000 - 1 500 .....	1 280	56 259	53 962	1 107	55 060	34 750
33	1 500 - 2 000 .....	1 010	43 956	45 357	744	37 470	23 975
34	2 000 - 3 000 .....	1 268	53 163	57 756	871	42 729	33 205
35	3 000 und mehr .....	13 327	531 997	656 946	8 126	396 704	352 898
36	Insgesamt .....	19 053	781 523	888 496	12 601	618 644	492 372
	Unternehmens						
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	10 412	408 042	510 753	3 265	161 026	135 908
38	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG) .....	813	35 600	37 374	583	28 968	23 953
39	Private Unternehmen .....	7 322	316 509	316 797	4 997	247 898	158 834
40	Regionalverkehrsgesellschaften .....	506	21 372	23 572	3 756	180 752	173 677
41	dar.: GBB-Gesellschaften .....	305	13 133	12 405	2 489	119 240	113 392
42	Insgesamt .....	19 053	781 523	888 496	12 601	618 644	492 372

deren Platzkapazität am 30.09.1999  
omnibusarten  
eigene Kraftomnibusse

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd Nr.
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
zweig									
7 131	393 148	568 960	2 198	151 261	15 429	15 455	657 384	143 539	1
7 074	390 715	558 027	2 213	151 312	13 686	15 463	662 085	144 479	2
0,8	0,6	2,0	- 0,7	- 0,0	12,7	- 0,1	- 0,7	- 0,7	3
5 736	318 905	454 544	2 085	143 843	14 679	14 455	615 969	138 074	4
5 544	306 518	439 679	1 268	92 535	12 907	8 185	344 232	109 015	5
253	13 576	20 912	3	177	28	129	2 594	1 891	6
2 794	155 472	225 062	215	14 165	2 585	4 279	183 026	64 599	7
2 497	137 470	193 705	1 050	78 193	10 294	3 777	158 612	42 525	8
192	12 387	14 865	814	51 108	1 692	6 166	268 502	28 980	9
2	126	-	50	3 223	-	499	20 950	500	10
80	5 152	5 778	240	15 121	653	2 187	95 840	11 551	11
110	7 109	9 087	524	32 764	1 039	3 480	151 712	16 929	12
-	-	-	3	200	80	104	3 235	79	13
101	5 894	9 210	97	6 114	678	746	32 985	3 084	14
1 294	68 349	105 206	16	1 304	72	254	8 430	2 381	15
Straßenpersonenverkehr									
6	430	564	29	1 631	68	654	23 154	2 528	16
51	3 287	3 538	134	8 219	532	2 072	84 324	14 620	17
187	11 946	15 970	298	18 372	1 245	4 265	188 004	33 121	18
511	31 533	40 920	543	35 118	2 804	4 758	206 160	37 815	19
6 376	345 952	507 968	1 194	87 921	10 780	3 706	155 742	55 455	20
7 131	393 148	568 960	2 198	151 261	15 429	15 455	657 384	143 539	21
zeuge									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
99	6 669	7 561	336	19 994	975	4 461	193 730	31 429	23
335	21 589	27 439	524	33 018	2 030	5 317	229 375	37 990	24
740	43 691	62 621	490	32 755	4 320	3 357	142 795	31 335	25
1 188	65 542	103 081	155	10 825	519	1 040	40 672	11 217	26
4 769	255 657	368 258	693	54 669	7 585	1 280	50 812	31 568	27
7 131	393 148	568 960	2 198	151 261	15 429	15 455	657 384	143 539	28
kapazität									
-	-	-	1	15	-	366	6 745	170	29
16	1 148	777	269	15 874	514	3 444	142 610	11 838	30
154	9 948	11 088	435	27 144	1 654	4 753	212 324	39 553	31
214	13 495	17 863	264	16 589	914	2 093	94 299	18 396	32
168	11 369	13 731	155	10 671	1 742	1 281	52 627	12 827	33
223	13 591	18 056	172	11 438	820	989	44 024	11 771	34
6 356	343 597	507 445	902	69 530	9 785	2 529	104 755	48 984	35
7 131	393 148	568 960	2 198	151 261	15 429	15 455	657 384	143 539	36
form									
5 416	286 368	426 380	685	53 436	7 087	684	23 164	11 306	37
264	15 912	20 791	4	324	56	212	6 720	2 959	38
1 068	67 584	88 426	1 494	96 524	7 779	13 986	600 899	108 172	39
383	23 284	33 363	15	977	507	573	26 601	21 102	40
250	14 792	22 199	6	291	462	302	13 484	11 537	41
7 131	393 148	568 960	2 198	151 261	15 429	15 455	657 384	143 539	42

2 6 Anzahl der Kraftomnibusse und  
2 6 3 Nach Kraft  
2 6 3 3 Fremde

Lfd Nr	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
							Wirtschafts
1	Insgesamt .....	6 575	284 908	286 240	7 797	376 241	296 768
2	dagegen Vorjahr .....	6 247	270 676	279 514	7 366	358 339	278 726
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	5,3	5,3	2,4	5,9	5,0	6,5
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	5 871	254 691	252 689	7 229	348 698	270 555
	davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	5 855	253 947	252 023	7 216	348 013	270 108
	davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	745	31 192	33 960	1 056	51 811	43 767
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	3 382	150 383	141 433	4 963	237 126	183 487
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	1 728	72 372	76 630	1 197	59 076	42 854
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	16	744	666	13	685	447
	davon						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	-	-	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	12	576	516	5	275	151
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	4	168	150	8	410	296
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	-	-	-	-	-	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	64	2 914	2 319	496	23 944	24 283
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	640	27 303	31 232	72	3 599	1 930
	von ... bis unter ... DM						Umsatz aus dem
16	unter 500 000 .....	17	865	613	13	658	435
17	500 000 - 1 000 000 .....	10	522	405	-	-	-
18	1 000 000 - 2 000 000 .....	101	3 894	5 183	38	1 899	1 515
19	2 000 000 - 5 000 000 .....	143	5 867	6 910	140	7 027	4 572
20	5 000 000 und mehr .....	6 304	273 760	273 129	7 606	366 657	290 246
21	Insgesamt .....	6 575	284 908	286 240	7 797	376 241	296 768
	von ... bis unter ... Fahrzeugen						Fahr
22	unter 6 .....	-	-	-	-	-	-
23	6 - 10 .....	33	1 522	1 047	16	751	660
24	10 - 20 .....	139	5 316	7 043	64	3 274	1 958
25	20 - 50 .....	296	12 441	14 160	194	9 619	7 247
26	50 - 100 .....	747	32 507	35 757	853	40 671	32 456
27	100 und mehr .....	5 360	233 122	228 233	6 670	321 926	254 447
28	Insgesamt .....	6 575	284 908	286 240	7 797	376 241	296 768
	von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen						Platz
29	unter 200 .....	-	-	-	-	-	-
30	200 - 500 .....	8	337	54	8	301	275
31	500 - 1 000 .....	91	3 748	3 645	38	1 996	1 010
32	1 000 - 1 500 .....	53	2 005	3 189	16	803	584
33	1 500 - 2 000 .....	26	1 139	1 320	51	2 651	1 542
34	2 000 - 3 000 .....	125	5 298	5 497	65	3 246	2 347
35	3 000 und mehr .....	6 272	272 381	272 535	7 619	367 244	291 010
36	Insgesamt .....	6 575	284 908	286 240	7 797	376 241	296 768
							Unternehmens
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	4 194	175 260	185 593	1 617	78 529	56 681
38	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG) .....	407	18 831	18 400	311	14 361	12 243
39	Private Unternehmen .....	245	10 842	11 226	171	8 689	5 729
40	Regionalverkehrsgesellschaften .....	1 729	79 975	71 021	5 698	274 662	222 115
41	dar.. GBB-Gesellschaften .....	1 083	47 890	42 603	4 758	229 158	176 650
42	Insgesamt .....	6 575	284 908	286 240	7 797	376 241	296 768

deren Platzkapazität am 30.09.1999  
omnibusarten  
Kraftomnibusse

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd. Nr.
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
zweig									
850	48 854	69 450	96	5 760	485	3 046	107 732	45 116	1
768	44 478	62 239	87	4 833	424	3 259	115 627	40 375	2
10,7	9,8	11,6	10,3	19,2	14,4	- 6,5	- 6,8	11,7	3
754	43 477	61 034	45	2 695	179	2 676	92 199	41 999	4
753	43 442	60 947	23	1 507	179	2 525	85 764	41 761	5
201	11 157	16 542	8	392	45	191	5 563	5 428	6
350	21 002	29 735	3	236	39	1 399	48 833	23 860	7
202	11 283	14 670	12	879	95	935	31 368	12 473	8
1	35	87	22	1 188	-	151	6 435	238	9
-	-	-	6	225	-	27	634	-	10
-	-	-	3	194	-	17	822	173	11
1	35	87	13	769	-	107	4 979	65	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
10	697	933	39	2 005	-	255	11 192	529	14
86	4 680	7 483	12	1 060	306	115	4 341	2 588	15
Straßenpersonenverkehr									
-	-	-	6	449	-	35	1 667	310	16
-	-	-	7	350	-	22	961	397	17
4	218	466	9	419	-	127	5 555	1 775	18
27	1 556	2 386	5	334	-	174	7 264	1 772	19
819	47 080	66 598	69	4 208	485	2 688	92 285	40 862	20
850	48 854	69 450	96	5 760	485	3 046	107 732	45 116	21
zeuge									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
-	-	-	11	670	-	103	4 675	790	23
21	1 155	2 057	12	768	-	129	5 588	1 352	24
39	2 377	3 011	19	979	-	318	13 616	3 811	25
132	7 536	10 452	36	1 823	55	279	9 909	3 110	26
658	37 786	53 930	18	1 520	430	2 217	73 944	36 053	27
850	48 854	69 450	96	5 760	485	3 046	107 732	45 116	28
kapazität									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	12	721	-	90	3 935	620	30
3	148	313	16	867	-	139	5 615	810	31
2	110	201	3	225	-	82	3 686	766	32
11	643	952	2	145	-	58	2 470	585	33
23	1 363	1 543	10	534	-	107	5 083	883	34
811	46 590	66 441	53	3 268	485	2 570	86 943	41 452	35
850	48 854	69 450	96	5 760	485	3 046	107 732	45 116	36
form									
530	28 886	43 215	13	1 133	351	901	26 112	14 561	37
21	1 422	1 752	12	111	-	77	2 655	989	38
22	1 240	2 014	64	3 964	-	689	29 059	2 444	39
277	17 306	22 469	7	552	134	1 379	49 906	27 122	40
190	11 849	15 191	3	236	39	1 114	44 582	25 216	41
850	48 854	69 450	96	5 760	485	3 046	107 732	45 116	42



2 6 Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09.1999  
2 6 4 Nach Landern und Einsatzarten

Land	Fahrzeuge	Sitzplätze		Stehplätze	
		zusammen	je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug
	1	2	3	4	5
Insgesamt					
Baden-Württemberg .....	8 234	385 785	46,9	304 665	37,0
Bayern .....	13 604	631 447	46,4	443 405	32,6
Berlin .....	1 950	106 435	54,6	78 904	40,5
Brandenburg .....	2 031	92 303	45,4	82 643	40,7
Bremen .....	1 015	46 253	45,6	44 414	43,8
Hamburg .....	1 364	58 856	43,1	52 409	38,4
Hessen .....	5 429	249 251	45,9	211 067	38,9
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 706	81 644	47,9	80 117	47,0
Niedersachsen .....	5 906	278 635	47,2	232 860	39,4
Nordrhein-Westfalen .....	15 975	696 672	43,6	593 705	37,2
Rheinland-Pfalz .....	4 985	224 641	45,1	192 097	38,5
Saarland .....	1 812	80 341	44,3	61 662	34,0
Sachsen .....	3 281	147 797	45,0	128 886	39,3
Sachsen-Anhalt .....	2 472	111 599	45,1	97 481	39,4
Schleswig-Holstein .....	2 733	126 017	46,1	102 207	37,4
Thüringen .....	2 305	107 779	46,8	100 333	43,5
Deutschland .....	74 802	3 425 455	45,8	2 806 855	37,5
dagegen Vorjahr .....	73 586	3 377 769	45,9	2 720 986	37,0
Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	1,7	1,4	- 0,2	3,2	1,5

darunter:  
ausschl im Linienverkehr

Baden-Württemberg .....	4 784	222 912	46,6	213 254	44,6
Bayern .....	6 223	277 855	44,6	302 765	48,7
Berlin .....	1 402	78 332	55,9	67 843	48,4
Brandenburg .....	1 475	65 357	44,3	64 582	43,8
Bremen .....	954	43 531	45,6	42 455	44,5
Hamburg .....	523	21 799	41,7	26 441	50,6
Hessen .....	3 187	145 923	45,8	159 007	49,9
Mecklenburg-Vorpommern .....	965	45 567	47,2	51 936	53,8
Niedersachsen .....	3 526	164 268	46,6	178 329	50,6
Nordrhein-Westfalen .....	7 010	302 350	43,1	309 981	44,2
Rheinland-Pfalz .....	2 873	123 004	42,8	125 973	43,8
Saarland .....	847	35 290	41,7	32 907	38,9
Sachsen .....	2 094	92 104	44,0	93 715	44,8
Sachsen-Anhalt .....	1 795	79 156	44,1	83 364	46,4
Schleswig-Holstein .....	1 118	50 770	45,4	59 987	53,7
Thüringen .....	1 624	75 990	46,8	76 275	47,0
Deutschland .....	40 400	1 824 208	45,2	1 888 814	46,8
dagegen Vorjahr .....	40 685	1 847 928	45,4	1 891 303	46,5
Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,7	- 1,3	- 0,6	- 0,1	0,6

## 2.6 Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09.1999

## 2.6.4 Nach Ländern und Einsatzarten

Land	Fahrzeuge	Sitzplätze		Stehplätze	
		zusammen	je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug
	1	2	3	4	5

## ausschl. im Gelegenheitsverkehr

Baden-Württemberg .....	686	32 468	47,3	-	-
Bayern .....	1 183	57 624	48,7	-	-
Berlin .....	209	10 519	50,3	-	-
Brandenburg .....	123	6 363	51,7	-	-
Bremen .....	32	1 392	43,5	-	-
Hamburg .....	152	7 067	46,5	-	-
Hessen .....	758	36 108	47,6	-	-
Mecklenburg-Vorpommern .....	106	5 191	49,0	-	-
Niedersachsen .....	821	38 558	47,0	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	1 614	74 080	45,9	-	-
Rheinland-Pfalz .....	315	15 143	48,1	-	-
Saarland .....	143	6 478	45,3	-	-
Sachsen .....	337	15 767	46,8	-	-
Sachsen-Anhalt .....	210	9 995	47,6	-	-
Schleswig-Holstein .....	327	15 385	47,0	-	-
Thüringen .....	152	7 263	47,8	-	-
Deutschland .....	7 168	339 401	47,3	-	-
dagegen Vorjahr .....	7 263	343 608	47,3	-	-
Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 1,3	- 1,2	0,1	-	-

## im Linien- und Gelegenheitsverkehr

Baden-Württemberg .....	2 745	129 338	47,1	90 189	32,9
Bayern .....	6 198	295 968	47,8	140 640	22,7
Berlin .....	115	5 673	49,3	360	3,1
Brandenburg .....	433	20 583	47,5	17 971	41,5
Bremen .....	29	1 238	42,7	1 959	67,6
Hamburg .....	689	29 990	43,5	25 968	37,7
Hessen .....	1 462	66 355	45,4	51 311	35,1
Mecklenburg-Vorpommern .....	635	30 886	48,6	28 181	44,4
Niedersachsen .....	1 559	75 809	48,6	54 531	35,0
Nordrhein-Westfalen .....	7 346	320 030	43,6	276 559	37,6
Rheinland-Pfalz .....	1 797	83 631	46,5	65 017	36,2
Saarland .....	822	38 573	46,9	28 644	34,8
Sachsen .....	849	39 926	47,0	35 044	41,3
Sachsen-Anhalt .....	467	22 448	48,1	14 117	30,2
Schleswig-Holstein .....	1 288	59 862	46,5	42 177	32,7
Thüringen .....	529	24 526	46,4	24 058	45,5
Deutschland .....	26 963	1 244 836	46,2	896 726	33,3
dagegen Vorjahr .....	25 022	1 158 940	46,3	804 447	32,1
Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	7,8	7,4	- 0,3	11,5	3,5

2.7 Länge der Kraftomnibuslinien  
2.7.1 Nach Wirtschaftszweigen, Größen

Lfd Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen		Länge der		
		ohne	mit	insgesamt	je Unternehmen mit Kraftomnibus- Linienverkehr	da
		Kraftomnibus- Linienverkehr				im
		Anzahl		zusammen		
1	2	3	4	5	km	
						Wirtschafts
1	Insgesamt .....	1 097	1 366	809 309	592,5	699 688
2	dagegen Vorjahr .....	1 101	1 378	773 006	561,0	654 307
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,4	- 0,9	4,7	5,6	6,9
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	1 012	1 236	777 464	629,0	671 386
	davon:					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	479	957	729 953	762,8	643 602
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	16	52	45 787	880,5	42 576
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	282	490	268 157	547,3	222 938
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	181	415	416 009	1 002,4	378 088
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	521	274	47 027	171,6	27 635
	davon:					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	56	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	195	113	14 836	131,3	10 202
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	270	161	32 191	199,9	17 433
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	12	5	484	96,8	149
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	70	49	15 847	323,4	13 187
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	15	81	15 998	197,5	15 115
	von .. bis unter ... Beschäftigten					Beschäftigte im
16	unter 5 .....	48	19	3 040	160,0	850
17	5 - 10 .....	436	288	31 797	110,4	20 066
18	10 - 20 .....	405	416	59 151	142,2	36 921
19	20 - 50 .....	171	291	66 383	228,1	43 884
20	50 - 100 .....	23	130	83 141	639,5	66 443
21	100 und mehr .....	14	222	565 797	2 548,6	531 524
22	Insgesamt .....	1 097	1 366	809 309	592,5	699 688
	von ... bis unter ... DM					Umsatz aus dem
23	unter 500 000 .....	98	33	3 420	103,6	2 925
24	500 000 - 1 000 000 .....	248	189	19 512	103,2	10 903
25	1 000 000 - 2 000 000 .....	381	380	55 796	146,8	35 753
26	2 000 000 - 5 000 000 .....	286	381	75 692	198,7	51 464
27	5 000 000 und mehr .....	84	383	654 889	1 709,9	598 643
28	Insgesamt .....	1 097	1 366	809 309	592,5	699 688
	von ... bis unter ... Fahrzeugen					Fahr
29	unter 6 .....	-	-	-	-	-
30	6 - 10 .....	590	379	41 337	109,1	24 129
31	10 - 20 .....	364	450	69 697	154,9	41 718
32	20 - 50 .....	126	270	83 141	307,9	59 761
33	50 - 100 .....	16	128	108 331	846,3	98 122
34	100 und mehr .....	1	139	506 803	3 646,1	475 958
35	Insgesamt .....	1 097	1 366	809 309	592,5	699 688
						Unternehmens
36	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen .....	11	278	205 112	737,8	193 507
37	Eisenbahnunternehmen (ohne DB AG) .....	1	34	22 927	674,3	19 753
38	Private Unternehmen .....	1 085	1 024	416 756	407,0	341 372
39	Regionalverkehrsgesellschaften .....	-	30	164 514	5 483,8	145 056
40	dar.: GBB-Gesellschaften .....	-	17	113 001	6 647,1	105 915
41	Insgesamt .....	1 097	1 366	809 309	592,5	699 688

nach Linienarten am 30.09.1999  
klassen und Unternehmensformen

Kraftomnibuslinien							Lfd Nr.
von							
Allgemeinen Linienverkehr			bei Sonderformen des Linienverkehrs				
Orts- u. Nachbar- ortslinienverkehr	Überland- linienverkehr	zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten		
km							
6	7	8	9	10	11		
zweig							
133 512	566 176	109 621	70 850	30 506	8 265	1	
126 264	528 043	118 699	78 309	32 609	7 781	2	
5,7	7,2	- 7,6	- 9,5	- 6,4	6,2	3	
118 850	552 536	106 078	68 931	29 169	7 978	4	
108 816	534 786	86 351	57 467	22 676	6 208	5	
8 312	34 264	3 211	2 841	370	-	6	
52 619	170 319	45 219	32 110	10 588	2 521	7	
47 885	330 203	37 921	22 516	11 718	3 687	8	
9 908	17 727	19 392	11 261	6 396	1 735	9	
-	-	-	-	-	-	10	
2 515	7 687	4 634	2 887	1 142	605	11	
7 393	10 040	14 758	8 374	5 254	1 130	12	
126	23	335	203	97	35	13	
1 879	11 308	2 660	1 519	980	161	14	
12 783	2 332	883	400	357	126	15	
Straßenpersonenverkehr							
449	401	2 190	970	1 220	-	16	
7 590	12 476	11 731	6 833	3 409	1 489	17	
11 957	24 964	22 230	16 073	3 982	2 175	18	
11 485	32 399	22 499	14 334	5 770	2 395	19	
13 609	52 834	16 698	12 030	3 858	810	20	
88 422	443 102	34 273	20 610	12 267	1 396	21	
133 512	566 176	109 621	70 850	30 506	8 265	22	
Straßenpersonenverkehr							
805	2 120	495	70	327	98	23	
4 219	6 684	8 609	5 946	2 082	581	24	
11 481	24 272	20 043	11 596	6 310	2 137	25	
14 350	37 114	24 228	15 166	6 701	2 361	26	
102 657	495 986	56 246	38 072	15 086	3 088	27	
133 512	566 176	109 621	70 850	30 506	8 265	28	
zeuge							
8 759	15 370	17 208	10 016	5 670	1 522	29	
14 314	27 404	27 979	17 418	7 557	3 004	31	
19 516	40 245	23 380	17 342	4 220	1 818	32	
17 205	80 917	10 209	5 785	3 778	646	33	
73 718	402 240	30 845	20 289	9 281	1 275	34	
133 512	566 176	109 621	70 850	30 506	8 265	35	
form							
72 753	120 754	11 605	2 016	7 907	1 682	36	
6 962	12 791	3 174	1 071	1 899	204	37	
35 282	306 090	75 384	51 164	18 192	6 028	38	
18 515	126 541	19 458	16 599	2 508	351	39	
14 044	91 871	7 086	6 295	791	-	40	
133 512	566 176	109 621	70 850	30 506	8 265	41	

2.7 Länge der Kraftomnibuslinien  
2.7.2 Nach Ländern und

Lfd Nr.	Land	Unternehmen		insgesamt	je Unternehmen mit Kraftomnibus- linienverkehr	Länge der	
		ohne	mit			da	im
		Kraftomnibus- linienverkehr				zusammen	
		Anzahl		km			
		1	2	3	4	5	
Ins							
1	Baden-Württemberg .....	94	227	48 709	214,6	36 624	
2	Bayern .....	236	366	118 609	324,1	85 338	
3	Berlin .....	18	5	22 129	4 425,8	22 129	
4	Brandenburg .....	15	31	38 188	1 231,9	37 024	
5	Bremen .....	4	3	9 119	3 039,7	8 474	
6	Hamburg .....	13	3	3 477	1 159,0	2 783	
7	Hessen .....	92	121	252 218	2 084,4	242 505	
8	Mecklenburg-Vorpommern .....	13	38	26 299	692,1	23 401	
9	Niedersachsen .....	73	133	50 782	381,8	43 135	
10	Nordrhein-Westfalen .....	337	106	87 847	828,7	67 107	
11	Rheinland-Pfalz .....	75	108	24 170	223,8	19 625	
12	Saarland .....	18	34	10 557	310,5	6 235	
13	Sachsen .....	28	60	33 945	565,8	28 495	
14	Sachsen-Anhalt .....	28	44	32 240	732,7	28 707	
15	Schleswig-Holstein .....	46	46	24 708	537,1	23 054	
16	Thüringen .....	7	41	26 312	641,8	25 052	
17	Deutschland .....	1 097	1 366	809 309	592,5	699 688	
18	dagegen Vorjahr .....	1 101	1 378	773 006	561,0	654 307	
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,4	- 0,9	4,7	5,6	6,9	
dar.: Kommunale und gemischt							
20	Baden-Württemberg .....	-	21	3 830	182,4	3 644	
21	Bayern .....	-	32	10 330	322,8	10 024	
22	Berlin .....	-	1	1 909	1 909,0	1 909	
23	Brandenburg .....	3	23	37 047	1 610,7	35 963	
24	Bremen .....	-	2	960	480,0	742	
25	Hamburg .....	-	2	3 407	1 703,5	2 713	
26	Hessen .....	1	19	3 644	191,8	3 644	
27	Mecklenburg-Vorpommern .....	1	22	22 319	1 014,5	19 972	
28	Niedersachsen .....	-	24	19 071	794,6	18 375	
29	Nordrhein-Westfalen .....	1	33	28 393	860,4	27 583	
30	Rheinland-Pfalz .....	1	14	2 356	168,3	2 040	
31	Saarland .....	-	5	931	186,2	931	
32	Sachsen .....	-	28	27 219	972,1	23 498	
33	Sachsen-Anhalt .....	2	23	23 512	1 022,3	22 831	
34	Schleswig-Holstein .....	-	6	1 812	302,0	1 812	
35	Thüringen .....	2	23	18 372	798,8	17 826	
36	Deutschland .....	11	278	205 112	737,8	193 507	
37	dagegen Vorjahr .....	11	276	185 554	672,3	172 734	
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	-	0,7	10,5	9,7	12,0	
dar.: Private							
39	Baden-Württemberg .....	94	197	20 573	104,4	12 422	
40	Bayern .....	236	328	53 506	163,1	31 569	
41	Berlin .....	18	4	20 220	5 055,0	20 220	
42	Brandenburg .....	12	8	1 141	142,6	1 061	
43	Bremen .....	4	-	-	-	-	
44	Hamburg .....	13	1	70	70,0	70	
45	Hessen .....	91	92	235 354	2 558,2	226 402	
46	Mecklenburg-Vorpommern .....	12	16	3 980	248,8	3 429	
47	Niedersachsen .....	72	97	13 720	141,4	9 656	
48	Nordrhein-Westfalen .....	336	59	27 212	461,2	9 811	
49	Rheinland-Pfalz .....	74	88	6 591	74,9	2 501	
50	Saarland .....	18	28	3 879	138,5	310	
51	Sachsen .....	28	32	6 726	210,2	4 997	
52	Sachsen-Anhalt .....	26	21	8 728	415,6	5 876	
53	Schleswig-Holstein .....	46	35	7 116	203,3	5 822	
54	Thüringen .....	5	18	7 940	441,1	7 226	
55	Deutschland .....	1 085	1 024	416 756	407,0	341 372	
56	dagegen Vorjahr .....	1 087	1 043	397 807	381,4	317 146	
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,2	- 1,8	4,8	6,7	7,6	

nach Linienarten am 30.09 1999  
ausgewählten Unternehmensformen

Kraftomnibuslinien						Lfd. Nr.
von						
Allgemeinen Linienverkehr		bei Sonderformen des Linienverkehrs				
Orts- u. Nachbar- ortslinienverkehr	Überland- linienverkehr	zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten	
km						
6	7	8	9	10	11	

gesamt

9 564	27 060	12 085	5 969	4 237	1 879	1
18 738	66 600	33 271	30 707	632	1 932	2
1 909	20 220	-	-	-	-	3
2 286	34 738	1 164	98	927	139	4
1 211	7 263	645	313	332	-	5
2 714	69	694	200	325	169	6
11 120	231 385	9 713	6 837	2 736	140	7
1 617	21 784	2 898	73	2 464	361	8
16 139	26 996	7 647	3 892	2 284	1 471	9
44 302	22 805	20 740	14 085	6 275	380	10
2 447	17 178	4 545	2 567	1 832	146	11
1 022	5 213	4 322	4 262	60	-	12
7 007	21 488	5 450	279	4 903	268	13
7 149	21 558	3 533	311	2 261	961	14
3 722	19 332	1 654	750	831	73	15
2 565	22 487	1 260	507	407	346	16
133 512	566 176	109 621	70 850	30 506	8 265	17
126 264	528 043	118 699	78 309	32 609	7 781	18
5,7	7,2	- 7,6	- 9,5	- 6,4	6,2	19

wirtschaftliche Unternehmen

3 140	504	186	44	136	6	20
6 888	3 136	306	20	61	225	21
1 909	-	-	-	-	-	22
2 240	33 723	1 084	98	907	79	23
742	-	218	218	-	-	24
2 644	69	694	200	325	169	25
3 213	431	-	-	-	-	26
1 582	18 390	2 347	73	1 974	300	27
10 850	7 525	696	344	171	181	28
23 295	4 288	810	623	110	77	29
1 488	552	316	7	309	-	30
666	265	-	-	-	-	31
4 705	18 793	3 721	185	3 500	36	32
5 428	17 403	681	78	7	596	33
1 499	313	-	-	-	-	34
2 464	15 362	546	126	407	13	35
72 753	120 754	11 605	2 016	7 907	1 682	36
68 658	104 076	12 820	2 609	8 350	1 861	37
6,0	16,0	- 9,5	- 22,7	- 5,3	- 9,6	38

Unternehmen

4 785	7 637	8 151	4 571	1 742	1 838	39
10 971	20 598	21 937	19 750	571	1 616	40
-	20 220	-	-	-	-	41
46	1 015	80	-	20	60	42
-	-	-	-	-	-	43
70	-	-	-	-	-	44
2 793	223 609	8 952	6 175	2 637	140	45
35	3 394	551	-	490	61	46
2 994	6 662	4 064	1 834	1 200	1 030	47
6 812	2 999	17 401	11 704	5 490	207	48
833	1 668	4 090	2 450	1 494	146	49
37	273	3 569	3 509	60	-	50
2 302	2 695	1 729	94	1 403	232	51
1 721	4 155	2 852	233	2 254	365	52
1 782	4 040	1 294	463	831	-	53
101	7 125	714	381	-	333	54
35 282	306 090	75 384	51 164	18 192	6 028	55
33 213	283 933	80 661	55 979	19 546	5 136	56
6,2	7,8	- 6,5	- 8,6	- 6,9	17,4	57

2 8 Anzahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und  
2.8.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd. Nr	Wirtschaftszweig  Großenklasse	Insgesamt			Da Straßen	
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze
		1	2	3	4	5
						Wirtschafts
1	Insgesamt .....	9 590	439 867	763 325	5 159	236 134
2	dagegen Vorjahr .....	9 733	438 696	765 252	5 335	238 851
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 1,5	0,3	- 0,3	- 3,3	- 1,1
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	9 248	420 675	730 405	5 037	228 686
	davon:					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	9 248	420 675	730 405	5 037	228 686
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	474	22 245	46 756	76	2 396
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	2 186	112 190	194 781	1 579	78 748
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	6 588	286 240	488 868	3 382	147 542
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	-	-	-	-	-
	davon:					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	-	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	-	-	-	-	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	-	-	-	-	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	-	-	-	-	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	2	160	200	2	160
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	340	19 032	32 720	120	7 288
	von ... bis unter ... DM					Umsatz aus dem
16	unter 500 000 .....	-	-	-	-	-
17	500 000 - 1 000 000 .....	-	-	-	-	-
18	1 000 000 - 2 000 000 .....	22	871	2 464	22	871
19	2 000 000 - 5 000 000 .....	68	2 366	6 236	68	2 366
20	5 000 000 und mehr .....	9 500	436 630	754 625	5 069	232 897
21	Insgesamt ...	9 590	439 867	763 325	5 159	236 134
	von ... bis unter ... Fahrzeugen					Fahr
22	unter 6 .....	-	-	-	-	-
23	6 - 10 .....	7	250	637	7	250
24	10 - 20 .....	58	2 766	5 758	43	1 322
25	20 - 50 .....	129	5 754	11 208	106	4 075
26	50 - 100 .....	136	5 803	11 444	121	5 001
27	100 und mehr .....	9 260	425 294	734 278	4 882	225 486
28	Insgesamt ...	9 590	439 867	763 325	5 159	236 134
	von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen					Platz
29	unter 200 .....	-	-	-	-	-
30	200 - 500 .....	-	-	-	-	-
31	500 - 1 000 .....	7	250	637	7	250
32	1 000 - 1 500 .....	14	292	1 014	14	292
33	1 500 - 2 000 .....	29	1 030	2 539	29	1 030
34	2 000 - 3 000 .....	-	-	-	-	-
35	3 000 und mehr .....	9 540	438 295	759 135	5 109	234 562
36	Insgesamt ...	9 590	439 867	763 325	5 159	236 134

Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1999  
und Größenklassen

von							Lfd. Nr.
bahnen			Stadtbahnen		Obusse		
Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
6	7	8	9	10	11	12	

zweig

394 431	4 341	200 145	361 964	90	3 588	6 930	1
401 598	4 308	196 257	356 724	90	3 588	6 930	2
- 1,8	0,8	2,0	1,5	-	-	-	3

382 679	4 181	190 501	344 936	30	1 488	2 790	4
---------	-------	---------	---------	----	-------	-------	---

382 679	4 181	190 501	344 936	30	1 488	2 790	5
---------	-------	---------	---------	----	-------	-------	---

5 640	398	19 849	41 116	-	-	-	6
-------	-----	--------	--------	---	---	---	---

125 614	577	31 954	66 377	30	1 488	2 790	7
---------	-----	--------	--------	----	-------	-------	---

251 425	3 206	138 698	237 443	-	-	-	8
---------	-------	---------	---------	---	---	---	---

-	-	-	-	-	-	-	9
---	---	---	---	---	---	---	---

-	-	-	-	-	-	-	10
---	---	---	---	---	---	---	----

-	-	-	-	-	-	-	11
---	---	---	---	---	---	---	----

-	-	-	-	-	-	-	12
---	---	---	---	---	---	---	----

-	-	-	-	-	-	-	13
---	---	---	---	---	---	---	----

200	-	-	-	-	-	-	14
-----	---	---	---	---	---	---	----

11 552	160	9 644	17 028	60	2 100	4 140	15
--------	-----	-------	--------	----	-------	-------	----

Straßenpersonenverkehr

-	-	-	-	-	-	-	16
---	---	---	---	---	---	---	----

-	-	-	-	-	-	-	17
---	---	---	---	---	---	---	----

2 464	-	-	-	-	-	-	18
-------	---	---	---	---	---	---	----

6 236	-	-	-	-	-	-	19
-------	---	---	---	---	---	---	----

385 731	4 341	200 145	361 964	90	3 588	6 930	20
---------	-------	---------	---------	----	-------	-------	----

394 431	4 341	200 145	361 964	90	3 588	6 930	21
---------	-------	---------	---------	----	-------	-------	----

zeuge

-	-	-	-	-	-	-	22
---	---	---	---	---	---	---	----

637	-	-	-	-	-	-	23
-----	---	---	---	---	---	---	----

3 553	15	1 444	2 205	-	-	-	24
-------	----	-------	-------	---	---	---	----

8 747	23	1 679	2 461	-	-	-	25
-------	----	-------	-------	---	---	---	----

10 251	2	72	78	13	730	1 115	26
--------	---	----	----	----	-----	-------	----

371 243	4 301	196 950	357 220	77	2 858	5 815	27
---------	-------	---------	---------	----	-------	-------	----

394 431	4 341	200 145	361 964	90	3 588	6 930	28
---------	-------	---------	---------	----	-------	-------	----

kapazität

-	-	-	-	-	-	-	29
---	---	---	---	---	---	---	----

-	-	-	-	-	-	-	30
---	---	---	---	---	---	---	----

637	-	-	-	-	-	-	31
-----	---	---	---	---	---	---	----

1 014	-	-	-	-	-	-	32
-------	---	---	---	---	---	---	----

2 539	-	-	-	-	-	-	33
-------	---	---	---	---	---	---	----

-	-	-	-	-	-	-	34
---	---	---	---	---	---	---	----

390 241	4 341	200 145	361 964	90	3 588	6 930	35
---------	-------	---------	---------	----	-------	-------	----

394 431	4 341	200 145	361 964	90	3 588	6 930	36
---------	-------	---------	---------	----	-------	-------	----



2.8 Anzahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und  
2.8.2 Nach Ländern

Lfd Nr	Fahrzeuge Platzkapazität	Deutschland	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg
		1	2	3	4	5	6	7
1	Fahrzeuge insgesamt	9 590	715	912	1 943	248	196	816
2	dagegen Vorjahr	9 733	732	932	2 001	270	196	815
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	- 1,5	- 2,3	- 2,1	- 2,9	- 8,1	-	0,1
4	Sitzplätze insgesamt	439 867	48 472	49 919	65 572	9 572	12 016	32 536
5	dagegen Vorjahr	438 696	48 846	50 871	67 368	9 994	12 016	32 298
6	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,3	- 0,8	- 1,9	- 2,7	- 4,2	-	0,7
7	Stehplätze insgesamt	763 325	67 780	92 280	136 105	20 752	16 795	44 216
8	dagegen Vorjahr	765 252	68 496	93 800	140 219	23 767	16 795	44 092
9	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	- 0,3	- 1,0	- 1,6	- 2,9	- 12,7	-	0,3
dar. in Niederflurbauweise insgesamt								
10	Fahrzeuge	3 268	170	710	1 491	69	78	-
11	Sitzplätze	169 107	13 892	39 980	51 620	3 724	6 552	-
12	Stehplätze	298 373	22 040	75 263	108 168	9 015	10 062	-
Straßenbahn-Triebwagen								
13	Fahrzeuge	4 431	290	270	493	221	139	-
14	Sitzplätze	212 860	18 462	15 764	18 291	8 614	9 280	-
15	Stehplätze	353 305	31 496	24 851	33 967	18 362	13 423	-
dar. in Niederflurbauweise								
16	Fahrzeuge	1 098	95	127	105	54	78	-
17	Sitzplätze	77 399	7 502	7 930	6 195	3 034	6 552	-
18	Stehplätze	116 895	14 079	11 903	9 870	7 560	10 062	-
Straßenbahn-Beiwagen								
19	Fahrzeuge	728	3	59	64	10	57	-
20	Sitzplätze	23 274	72	2 105	1 856	200	2 736	-
21	Stehplätze	41 126	124	4 069	3 840	715	3 372	-
dar. in Niederflurbauweise								
22	Fahrzeuge	30	-	-	-	-	-	-
23	Sitzplätze	1 440	-	-	-	-	-	-
24	Stehplätze	1 260	-	-	-	-	-	-
Stadtbahnen								
25	Fahrzeuge	4 341	409	583	1 386	-	-	816
26	Sitzplätze	200 145	29 208	32 050	45 425	-	-	32 536
27	Stehplätze	361 964	35 045	63 360	98 298	-	-	44 216
dar. in Niederflurbauweise								
28	Fahrzeuge	2 125	75	583	1 386	-	-	-
29	Sitzplätze	89 578	6 390	32 050	45 425	-	-	-
30	Stehplätze	178 763	7 961	63 360	98 298	-	-	-
Obusse								
31	Fahrzeuge	90	13	-	-	17	-	-
32	Sitzplätze	3 588	730	-	-	758	-	-
33	Stehplätze	6 930	1 115	-	-	1 675	-	-
dar. Gelenk-Obusse								
34	Fahrzeuge	49	11	-	-	17	-	-
35	Sitzplätze	2 488	659	-	-	758	-	-
36	Stehplätze	4 797	980	-	-	1 675	-	-
dar. Obusse in Niederflurbauweise								
37	Fahrzeuge	15	-	-	-	15	-	-
38	Sitzplätze	690	-	-	-	690	-	-
39	Stehplätze	1 455	-	-	-	1 455	-	-

Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1999  
und Wagenarten

Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
509	173	453	1 526	72	15	1 157	569	-	286	1
506	175	399	1 503	73	15	1 256	561	-	299	2
0,6	- 1,1	13,5	1,5	- 1,4	-	- 7,9	1,4	-	- 4,3	3
31 347	7 019	21 342	87 831	4 321	1 444	38 693	19 355	-	10 428	4
30 499	7 076	18 384	85 765	4 365	1 440	41 135	18 269	-	10 370	5
2,8	- 0,8	16,1	2,4	- 1,0	0,3	- 5,9	5,9	-	0,6	6
47 808	10 631	47 653	148 943	6 307	2 205	65 823	36 463	-	19 564	7
49 409	10 734	37 921	146 465	6 378	2 205	69 256	35 201	-	20 514	8
- 3,2	- 1,0	25,7	1,7	- 1,1	-	- 5,0	3,6	-	- 4,6	9
128	40	12	273	32	15	138	77	-	35	10
8 589	3 240	720	19 148	2 062	1 444	10 438	5 516	-	2 182	11
11 161	3 680	1 728	27 489	3 246	2 205	13 108	7 547	-	3 661	12
243	146	52	872	71	-	912	463	-	259	13
15 537	6 222	2 184	56 202	4 257	-	31 682	16 531	-	9 834	14
23 430	9 082	7 072	84 613	6 246	-	52 302	30 231	-	18 230	15
98	40	12	207	32	-	138	77	-	35	16
7 149	3 240	720	14 879	2 062	-	10 438	5 516	-	2 182	17
9 901	3 680	1 728	20 550	3 246	-	13 108	7 547	-	3 661	18
47	27	26	62	1	-	239	106	-	27	19
1 941	797	988	2 356	64	-	6 741	2 824	-	594	20
1 671	1 549	1 926	2 790	61	-	13 443	6 232	-	1 334	21
30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
1 440	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
1 260	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
219	-	375	532	-	15	6	-	-	-	25
13 869	-	18 170	27 173	-	1 444	270	-	-	-	26
22 707	-	38 655	57 400	-	2 205	78	-	-	-	27
-	-	-	66	-	15	-	-	-	-	28
-	-	-	4 269	-	1 444	-	-	-	-	29
-	-	-	6 939	-	2 205	-	-	-	-	30
-	-	-	60	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	2 100	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	4 140	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	21	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	1 071	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	2 142	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39

## 2.9 Länge der Linien, Strecken und Gleise nach

Lfd Nr	Wirtschaftszweig Größenklasse	Unternehmen mit Linienverkehr	Linien da			
			insgesamt	je Unternehmen mit Linienverkehr	Kraft- omnibusse	Straßenbahnen
			Anzahl			
1	2	3	4	5		
Wirtschafts						
1	Insgesamt .....	2 311	814 608	352,5	809 309	3 760
2	dagegen Vorjahr .....	2 313	778 184	336,4	773 006	3 690
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,1	4,7	4,8	4,7	1,9
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr .....	2 126	782 490	368,1	777 464	3 668
	davon:					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr .....	1 436	734 979	511,8	729 953	3 668
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr .....	68	46 055	677,3	45 787	62
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	772	269 818	349,5	268 157	1 219
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	596	419 106	703,2	416 009	2 387
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr .....	675	47 027	69,7	47 027	-
	davon:					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr .....	-	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr .....	308	14 836	48,2	14 836	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten .....	367	32 191	87,7	32 191	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer .....	15	484	32,3	484	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	89	15 850	178,1	15 847	3
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors" .....	96	16 268	169,5	15 998	89
Umsatz aus dem						
von ... bis unter ... DM						
16	unter 500 000 .....	117	3 420	29,2	3 420	-
17	500 000 - 1 000 000 .....	416	19 512	46,9	19 512	-
18	1 000 000 - 2 000 000 .....	707	55 817	78,9	55 796	21
19	2 000 000 - 5 000 000 .....	625	75 757	121,2	75 692	65
20	5 000 000 und mehr .....	446	660 102	1 480,0	654 889	3 674
21	Insgesamt .....	2 311	814 608	352,5	809 309	3 760
Linien						
von ... bis unter ... km						
22	ohne Linienbestand .....	940	-	-	-	-
23	unter 50 .....	323	8 762	27,1	8 624	109
24	50 - 100 .....	282	20 026	71,0	19 980	28
25	100 - 200 .....	282	40 356	143,1	39 926	335
26	200 - 300 .....	120	28 931	241,1	28 663	268
27	300 - 400 .....	79	27 279	345,3	26 761	394
28	400 - 500 .....	41	18 466	450,4	18 234	231
29	500 und mehr .....	244	670 788	2 749,1	667 121	2 395
30	Insgesamt .....	2 311	814 608	352,5	809 309	3 760

Wirtschaftszweigen und Größenklassen am 30.09.1999

länge		Streckenlänge			Gleislänge			Lfd. Nr.
von		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
Stadtbahnen	Obusse		Straßenbahnen	Stadtbahnen		Straßenbahnen	Stadtbahnen	
km								
6	7	8	9	10	11	12	13	

zweig

1 423	116	3 082	2 124	958	6 191	4 294	1 897	1
1 372	116	3 061	2 119	942	6 094	4 263	1 831	2
3,7	-	0,7	0,2	1,7	1,6	0,7	3,6	3
1 312	46	2 955	2 058	897	5 941	4 157	1 784	4
1 312	46	2 955	2 058	897	5 941	4 157	1 784	5
206	-	178	45	133	325	71	254	6
396	46	964	722	242	2 006	1 481	525	7
710	-	1 813	1 291	522	3 610	2 605	1 005	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	3	3	-	3	3	-	14
111	70	124	63	61	247	134	113	15

Straßenpersonenverkehr

-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	17
-	-	16	16	-	23	23	-	18
-	-	54	54	-	77	77	-	19
1 423	116	3 012	2 054	958	6 091	4 194	1 897	20
1 423	116	3 082	2 124	958	6 191	4 294	1 897	21

länge

-	-	-	-	-	-	-	-	22
29	-	107	81	26	163	122	41	23
18	-	39	21	18	72	37	35	24
5	90	192	187	5	394	383	11	25
-	-	156	156	-	314	314	-	26
124	-	261	212	49	543	450	93	27
1	-	140	139	1	272	271	1	28
1 246	26	2 187	1 328	859	4 433	2 717	1 716	29
1 423	116	3 082	2 124	958	6 191	4 294	1 897	30

## 2.10 Unternehmen mit Abgeltungszahlungen (§ 45a) und deren Höhe nach

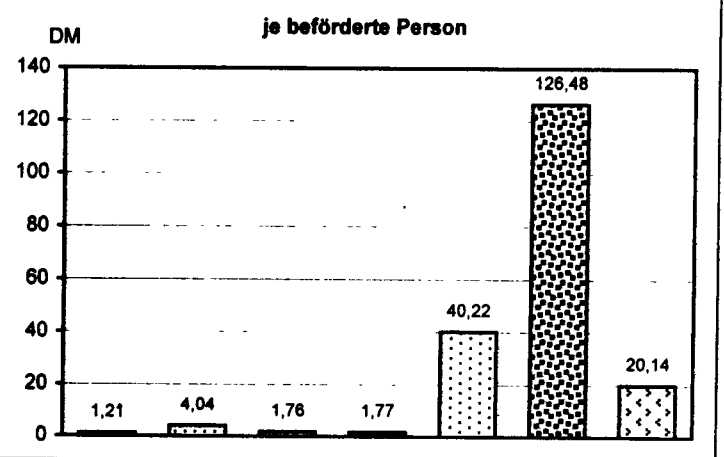
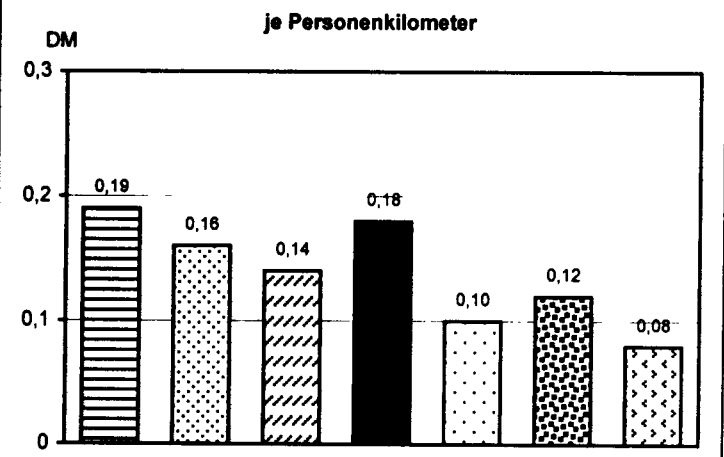
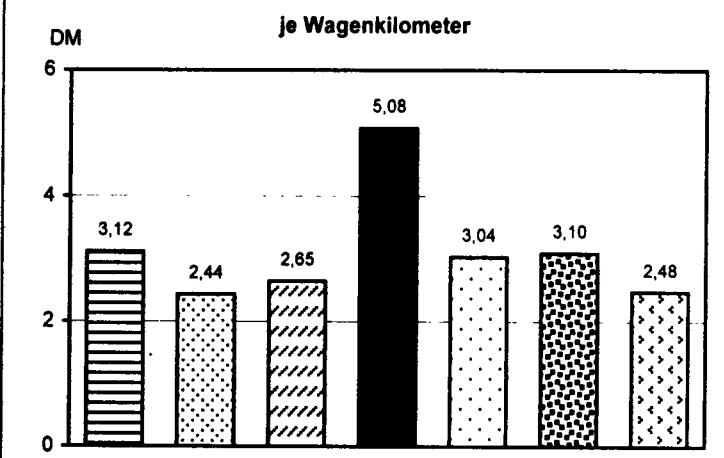
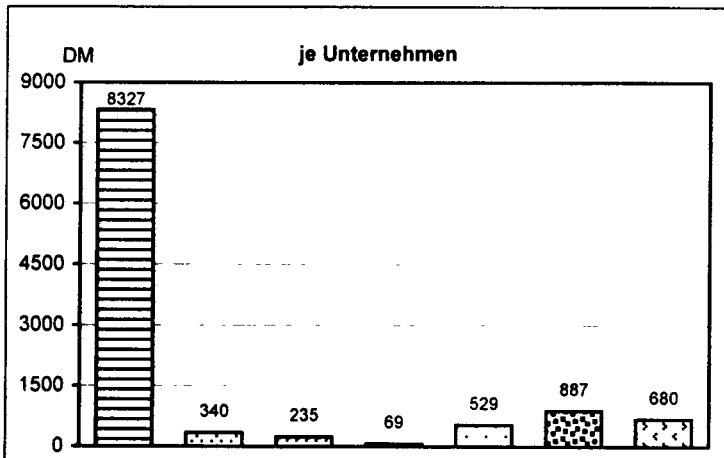
Lfd Nr	Land	Insgesamt		Da	
		Unternehmen 1)	Abgeltungs- zahlungen 1998	für die	
				Schülern, Studenten und Auszubildenden	
		Anzahl	1 000 DM	Anzahl	Abgeltungs- zahlungen 1998
1	2	3	4		
					Ins
1	Baden-Württemberg .....	183	425 977	165	281 615
2	Bayern .....	235	348 032	212	213 862
3	Berlin .....	.	.	.	.
4	Brandenburg .....	36	73 062	34	56 299
5	Bremen .....	3	59 612	3	40 207
6	Hamburg .....	3	111 152	2	88 806
7	Hessen .....	109	288 959	94	79 281
8	Mecklenburg-Vorpommern .....	35	52 679	32	38 688
9	Niedersachsen .....	106	196 501	105	130 274
10	Nordrhein-Westfalen .....	92	719 588	85	426 353
11	Rheinland-Pfalz .....	60	113 909	53	76 581
12	Saarland .....	9	58 457	8	44 369
13	Sachsen .....	53	115 420	51	84 685
14	Sachsen-Anhalt .....	39	108 368	38	75 725
15	Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.
16	Thüringen .....	42	146 885	41	73 475
17	Deutschland .....	1 050	3 132 507	965	1 926 684
18	dagegen Vorjahr .....	1 059	3 090 024	974	1 942 642
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,8	1,4	- 0,9	- 0,8
					dar.: Kommunale und gemischt
20	Baden-Württemberg .....	21	160 839	21	98 471
21	Bayern .....	29	175 727	29	98 265
22	Berlin .....	.	.	.	.
23	Brandenburg .....	25	67 790	25	54 107
24	Bremen .....	2	31 606	2	14 709
25	Hamburg .....	2	111 045	2	88 806
26	Hessen .....	18	120 662	18	38 530
27	Mecklenburg-Vorpommern .....	23	49 306	22	35 999
28	Niedersachsen .....	24	101 008	24	63 585
29	Nordrhein-Westfalen .....	34	462 264	34	245 026
30	Rheinland-Pfalz .....	15	36 103	15	20 710
31	Saarland .....	5	29 449	5	21 154
32	Sachsen .....	28	109 165	27	80 190
33	Sachsen-Anhalt .....	23	97 335	23	66 522
34	Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.
35	Thüringen .....	25	131 089	25	63 964
36	Deutschland .....	280	1 919 701	278	1 153 917
37	dagegen Vorjahr .....	281	1 961 907	279	1 236 069
38	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 0,4	- 2,2	- 0,4	- 6,6
					dar.: Private
39	Baden-Württemberg .....	153	95 630	135	69 890
40	Bayern .....	200	58 917	177	36 580
41	Berlin .....	.	.	.	.
42	Brandenburg .....	11	5 272	9	2 192
43	Bremen .....	.	.	.	.
44	Hamburg .....	.	.	.	.
45	Hessen .....	82	34 625	67	15 958
46	Mecklenburg-Vorpommern .....	12	3 374	10	2 689
47	Niedersachsen .....	70	35 984	69	29 882
48	Nordrhein-Westfalen .....	44	17 674	37	11 033
49	Rheinland-Pfalz .....	39	7 883	32	4 224
50	Saarland .....	3	84	2	69
51	Sachsen .....	25	6 255	24	4 495
52	Sachsen-Anhalt .....	16	11 033	15	9 202
53	Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.
54	Thüringen .....	17	15 797	16	9 911
55	Deutschland .....	707	326 794	624	216 286
56	dagegen Vorjahr .....	717	320 349	634	210 097
57	Veränderung gegenüber Vorjahr in % .....	- 1,4	2,0	- 1,6	2,9








1) Die Zahl der Unternehmen mit Abgeltungszahlungen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der "Davon-Positionen" der Unternehmen, da ein Unternehmen mehrere Arten von Abgeltungszahlungen erhalten kann.

Ländern und ausgewählten Unternehmensformen am 30.09 1999

von						Lfd. Nr.
Beförderung von				Sonstige		
Schwerbehinderten		anderen begünstigten Personengruppen				
Unternehmen	Abgeltungs- zahlungen 1998	Unternehmen	Abgeltungs- zahlungen 1998	Unternehmen	Abgeltungs- zahlungen 1998	
Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	Anzahl	1 000 DM	
5	6	7	8	9	10	
<b>gesamt</b>						
172	78 785	6	1 133	69	64 444	1
213	77 041	3	2 440	77	54 688	2
.	.	.	.	.	.	3
34	5 844	.	.	.	.	4
3	14 369	-	-	1	5 036	5
3	22 346	-	-	-	-	6
101	45 139	5	797	35	163 741	7
30	8 135	.	.	.	.	8
103	44 516	2	51	23	21 661	9
86	246 444	3	92	29	46 698	10
50	28 472	.	.	.	.	11
9	13 957	1	132	-	-	12
49	22 879	.	.	.	.	13
38	15 368	.	.	.	.	14
.	.	.	.	.	.	15
40	9 520	.	.	.	.	16
975	699 961	29	24 897	335	480 965	17
987	700 422	30	21 980	348	424 980	18
- 1,2	- 0,1	- 3,3	13,3	- 3,7	13,2	19
<b>wirtschaftliche Unternehmen</b>						
21	44 159	.	.	.	.	20
28	53 796	.	.	.	.	21
.	.	.	.	.	.	22
25	5 740	.	.	.	.	23
2	11 861	-	-	1	5 036	24
2	22 239	-	-	-	-	25
17	29 440	-	-	7	52 692	26
22	7 872	.	.	.	.	27
24	30 251	.	.	.	.	28
34	194 871	-	-	15	22 367	29
15	12 894	.	.	.	.	30
5	8 163	1	132	-	-	31
28	22 484	.	.	.	.	32
23	13 815	.	.	.	.	33
.	.	-	-	3	790	34
25	9 026	.	.	.	.	35
277	518 587	11	21 503	105	225 694	36
277	519 736	11	19 092	108	187 010	37
-	- 0,2	-	12,6	- 2,8	20,7	38
<b>Unternehmen</b>						
142	13 866	3	250	54	11 624	39
179	6 024	.	.	.	.	40
-	-	-	-	-	-	41
9	104	-	-	6	2 976	42
.	.	-	-	-	-	43
.	.	-	-	-	-	44
76	5 790	5	797	22	12 080	45
.	.	.	.	.	.	46
67	3 430	-	-	8	2 672	47
38	6 159	.	.	.	.	48
29	1 568	.	.	.	.	49
3	15	-	-	-	-	50
21	395	.	.	.	.	51
15	1 553	.	.	.	.	52
33	8 121	.	.	.	.	53
15	494	-	-	10	5 392	54
636	47 888	13	1 268	195	61 351	55
650	42 352	13	937	207	66 962	56
- 2,2	13,1	-	35,3	- 5,8	- 8,4	57

# Einnahmen für Beförderungsleistungen der größeren Unternehmen 1999 nach Verkehrsarten- und -formen



-  Allgemeiner Linienverkehr
-  Berufsverkehr
-  Schülerfahrten
-  Markt- und Theaterfahrten
-  Ausflugsfahrten
-  Ferienzele-Reisen
-  Verkehr mit Mietomnibussen

## 3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)

## 3.1 Unternehmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	Unternehmen 1)			Durchschnittliche(s)								
	Einnahmen		Fahrgastaufkommen		Verkehrsleistung		Betriebsleistung					
	1999	1998	Veränderung	1999	1998	1999	1998	1999	1998	1999	1998	
	Anzahl	%	1 000 DM	1 000 Personen	1 000 Pkm	1 000 Wkm						
D e u t s c h l a n d												
Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen												
Allgemeiner Linienverkehr ...	281	285	-4 -1.4	23 727	22 968	21 962	21 534	117 487	113 851	6 784	6 756	
Sonderformen des Linienverkehrs .....	79	89	-10 -11.2	353	374	273	285	2 325	2 544	105	103	
davon:												
Berufsverkehr .....	38	45	-7 -15.6	194	180	78	78	1 334	1 302	57	55	
Markt- und Theaterfahrten ..	24	29	-5 -17.2	206	154	146	104	786	597	29	23	
Schülerfahrten .....	38	41	-3 -7.3	411	505	397	459	3 003	3 672	144	146	
Freigest. Schülerverkehr ....	163	168	-5 -3.0	-	-	198	202	2 085	2 143	131	135	
Linienverkehr zusammen .....	285	289	-4 -1.4	23 492	22 765	21 843	21 441	117 675	114 304	6 792	6 773	
Gelegenheitsverkehr .....	228	225	3 1.3	451	441	53	49	4 966	4 667	128	128	
davon:												
Ausflugsfahrten .....	54	52	2 3.8	306	295	19	20	3 419	3 332	90	89	
Ferienziel-Reisen .....	13	11	2 18.2	605	710	4	5	4 416	5 503	129	155	
Verkehr mit Mietomnibussen .	202	196	6 3.1	388	388	54	51	4 407	4 164	111	114	
Insgesamt ...	288	292	-4 -1.4	23 604	22 871	21 857	21 259	120 380	116 726	6 823	6 802	
Nichtbundeseigene Eisenbahnen												
Allgemeiner Linienverkehr ...	35	36	-1 -2.8	6 841	6 458	5 382	4 992	47 050	44 279	3 066	2 781	
Sonderformen des Linienverkehrs .....	12	13	-1 -7.7	225	213	117	107	1 694	1 551	93	93	
davon:												
Berufsverkehr .....	8	9	-1 -11.1	187	163	87	70	1 616	1 309	69	64	
Markt- und Theaterfahrten ..	4	3	1 33.3	9	12	1	2	70	84	2	2	
Schülerfahrten .....	5	5	- -	234	252	140	151	1 425	1 625	111	126	
Freigest. Schülerverkehr ....	26	27	-1 -3.7	-	-	277	237	3 716	3 020	208	135	
Linienverkehr zusammen .....	35	36	-1 -2.8	6 918	6 535	5 629	5 209	50 392	47 104	3 252	2 916	
Gelegenheitsverkehr .....	31	33	-2 -6.1	493	471	29	30	5 329	5 882	147	140	
davon:												
Ausflugsfahrten .....	9	10	-1 -10.0	379	396	11	7	2 905	3 071	95	99	
Ferienziel-Reisen .....	-	1	-1 X	-	56	-	1	-	624	-	23	
Verkehr mit Mietomnibussen .	29	31	-2 -6.5	409	372	27	30	4 795	5 251	128	116	
Insgesamt ...	35	36	-1 -2.8	7 355	6 967	5 654	5 236	55 112	52 496	3 383	3 044	

\*) Größere Unternehmen

1) Mehrfachzählungen möglich.



## 3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)

## 3.1 Unternehmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	Unternehmen 1)			Durchschnittliche(s)								
				Einnahmen		Fahrgastaufkommen		Verkehrsleistung		Betriebsleistung		
	1999	1998	Veränderung	1999	1998	1999	1998	1999	1998	1999	1998	
	Anzahl		%	1 000 DM		1 000 Personen		1 000 Pkm		1 000 Wkm		
D e u t s c h l a n d												
Private Unternehmen												
Allgemeiner Linienverkehr ...	741	742	-1	-0.1	882	879	551	541	5 923	6 093	405	402
Sonderformen des Linienverkehrs .....	555	597	-42	-7.0	264	257	71	70	1 867	1 770	111	114
davon:												
Berufsverkehr .....	361	390	-29	-7.4	309	300	69	68	2 069	1 970	134	138
Markt- und Theaterfahrten ..	108	122	-14	-11.5	39	35	18	17	292	255	9	9
Schülerfahrten .....	188	200	-12	-6.0	164	162	67	66	1 372	1 288	66	67
Freigest. Schülerverkehr ....	1 152	1 166	-14	-1.2	-	-	86	88	1 593	1 599	99	102
Linienverkehr zusammen .....	1 546	1 574	-28	-1.8	518	512	354	347	4 696	4 728	308	308
Gelegenheitsverkehr .....	1 906	1 915	-9	-0.5	1 032	1 001	34	33	12 094	11 805	333	385
davon:												
Ausflugsfahrten .....	975	961	14	1.5	539	520	13	13	5 329	5 465	179	182
Ferienziel-Reisen .....	312	298	14	4.7	902	874	7	7	7 419	7 741	294	291
Verkehr mit Mietomnibussen .	1 644	1 647	-3	-0.2	706	702	30	29	9 453	9 137	294	289
Insgesamt ...	2 054	2 028	26	1.3	1 347	1 342	297	300	14 758	14 817	596	603
Regionalverkehrsgesellschaften												
Allgemeiner Linienverkehr ...	27	26	1	3.8	54 288	54 970	26 510	27 824	310 487	337 682	21 390	22 528
Sonderformen des Linienverkehrs .....	22	23	-1	-4.3	1 553	1 653	497	522	6 887	7 550	518	578
davon:												
Berufsverkehr .....	20	20	-	-	1 234	1 364	359	388	5 665	6 346	411	484
Markt- und Theaterfahrten ..	3	4	-1	-25.0	156	126	9	12	491	460	61	54
Schülerfahrten .....	10	11	-1	-9.1	901	931	371	382	3 674	4 080	300	308
Freigest. Schülerverkehr ....	22	22	-	-	-	-	830	828	9 832	9 383	329	313
Linienverkehr zusammen .....	27	26	1	3.8	55 554	56 433	27 591	28 986	324 110	352 300	22 080	23 304
Gelegenheitsverkehr .....	25	25	-	-	1 971	1 562	127	116	20 976	20 787	535	462
davon:												
Ausflugsfahrten .....	8	8	-	-	902	796	11	8	5 432	5 414	203	217
Ferienziel-Reisen .....	1	1	-	-	1	14	0	0	25	174	1	6
Verkehr mit Mietomnibussen .	24	24	-	-	1 753	1 361	128	118	20 038	19 841	490	409
Insgesamt ...	27	26	1	3.8	57 379	57 935	27 708	29 098	343 532	372 288	22 575	23 748

\*) Größere Unternehmen.

1) Mehrfachzählungen möglich

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)

3.1 Unternehmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarteh und -formen

Verkehrsart und -form	Unternehmen 1)			Durchschnittliche(s)							
				Einnahmen		Fahrgastaufkommen		Verkehrsleistung		Betriebsleistung	
	1999	1998	Veränderung	1999	1998	1999	1998	1999	1998	1999	1998
	Anzahl		%	1 000 DM		1 000 Personen		1 000 Pkm		1 000 Wkm	

De u t s c h l a n d

Unternehmensformen insgesamt

Allgemeiner Linienverkehr ...	1 084	1 089	-5	-0.5	8 327	8 136	6 904	6 834	43 757	43 473	2 667	2 672
Sonderformen des Linienverkehrs .....	668	722	-54	-7.5	316	315	110	112	2 083	2 046	124	127
davon:												
Berufsverkehr .....	427	464	-37	-8.0	340	331	84	83	2 163	2 081	139	143
Markt- und Theaterfahrten ..	139	158	-19	-12.0	69	59	39	32	375	319	14	13
Schülerfahrten .....	241	257	-16	-6.2	235	252	133	144	1 726	1 794	89	91
Freigest. Schülerverkehr ....	1 363	1 383	-20	-1.4	-	-	115	116	1 826	1 817	108	110
Linienverkehr zusammen .....	1 893	1 925	-32	-1.7	4 880	4 721	4 075	3 991	27 107	26 666	1 649	1 638
Gelegenheitsverkehr .....	2 190	2 198	-8	-0.4	975	942	37	36	11 358	11 088	363	356
davon:												
Ausflugsfahrten .....	1 046	1 031	15	1.5	529	510	13	14	5 210	5 333	174	176
Ferienziel-Reisen .....	326	311	15	4.8	887	863	7	7	7 277	7 614	286	285
Verkehr mit Mietomnibussen .	1 899	1 898	1	0.1	680	672	34	33	8 979	8 695	274	270
Insgesamt ...	2 404	2 382	22	0.9	4 730	4 684	3 242	3 259	31 691	31 781	1 630	1 653

Darunter: GBB-Gesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr ...	17	17	-	-	63 715	62 911	31 216	31 671	377 843	401 624	25 574	26 305
Sonderformen des Linienverkehrs .....	15	16	-1	-6.3	589	750	324	370	4 186	5 081	243	338
davon:												
Berufsverkehr .....	14	14	-	-	479	611	254	284	3 140	3 743	217	305
Markt- und Theaterfahrten ..	-	1	-1	X	-	11	-	24	-	245	-	8
Schülerfahrten .....	7	8	-1	-12.5	305	430	185	240	2 689	3 581	88	142
Freigest. Schülerverkehr ....	15	15	-	-	-	-	975	957	12 013	11 406	399	365
Linienverkehr zusammen .....	17	17	-	-	64 235	63 617	32 362	32 864	392 136	416 471	26 140	26 945
Gelegenheitsverkehr .....	16	16	-	-	1 436	1 135	125	114	18 348	16 352	397	334
davon:												
Ausflugsfahrten .....	4	4	-	-	540	480	8	4	6 001	5 369	161	137
Ferienziel-Reisen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	16	16	-	-	1 301	1 015	123	113	16 848	15 010	357	300
Insgesamt ...	17	17	-	-	65 587	64 686	32 480	32 971	409 406	431 861	26 514	27 260

\*) Größere Unternehmen

1) Mehrfachzählungen möglich

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)  
 3.2 Wagenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1999	1998	Veränderung		Anteile		Mittlere Fahrzeugbesetzung		Einnahmen je Wkm	
					1999	1998	1999	1998	1999	1998
	Mill. Wkm			%		Personen		DM		

Deutschland

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr ...	1 906.2	1 925.5	-19.3	-1.0	97.0	97.0	17.3	16.9	3.50	3.40
Sonderformen des Linienverkehrs .....	8.3	9.1	-0.8	-9.1	0.4	0.5	22.1	24.8	3.36	3.64
davon:										
Berufsverkehr .....	2.2	2.5	-0.3	-12.4	0.1	0.1	23.4	23.7	3.39	3.26
Markt- und Theaterfahrten ..	0.7	0.7	0.0	1.3	0.0	0.0	27.6	25.6	7.20	6.62
Schülerfahrten .....	5.5	6.0	-0.5	-9.0	0.3	0.3	20.9	25.1	2.86	3.46
Freigest. Schülerverkehr ....	21.3	22.7	-1.4	-6.2	1.1	1.1	16.0	15.9	-	-
Linienverkehr zusammen .....	1 935.8	1 957.4	-21.6	-1.1	98.5	98.6	17.3	16.9	3.46	3.36
Gelegenheitsverkehr .....	29.1	28.7	0.4	1.3	1.5	1.4	38.9	36.6	3.53	3.46
davon:										
Ausflugsfahrten .....	4.9	4.6	0.3	5.9	0.2	0.2	37.8	37.6	3.39	3.33
Ferienziel-Reisen .....	1.7	1.7	0.0	-1.2	0.1	0.1	34.2	35.6	4.68	4.59
Verkehr mit Mietomnibussen .	22.5	22.4	0.1	0.5	1.1	1.1	39.5	36.4	3.48	3.40
Insgesamt ...	1 964.9	1 986.1	-21.2	-1.1	100.0	100.0	17.6	17.2	3.46	3.36

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr ...	107.3	100.1	7.2	7.2	90.7	91.4	15.3	15.9	2.23	2.32
Sonderformen des Linienverkehrs .....	1.1	1.2	-0.1	-7.8	0.9	1.1	18.3	16.7	2.43	2.29
davon:										
Berufsverkehr .....	0.5	0.6	0.0	-3.9	0.5	0.5	23.5	20.6	2.73	2.57
Markt- und Theaterfahrten ..	0.0	0.0	0.0	1.4	0.0	0.0	37.4	33.8	4.91	4.70
Schülerfahrten .....	0.6	0.6	-0.1	-11.5	0.5	0.6	12.8	12.9	2.10	2.01
Freigest. Schülerverkehr ....	5.4	3.6	1.7	48.0	4.6	3.3	17.9	22.4	-	-
Linienverkehr zusammen .....	113.8	105.0	8.9	8.4	96.1	95.8	15.5	16.2	2.13	2.24
Gelegenheitsverkehr .....	4.6	4.6	0.0	-1.0	3.9	4.2	36.2	42.1	3.35	3.38
davon:										
Ausflugsfahrten .....	0.9	1.0	-0.1	-13.6	0.7	0.9	30.6	31.0	3.99	4.00
Ferienziel-Reisen .....	-	0.0	0.0	X	-	0.0	-	26.7	-	2.37
Verkehr mit Mietomnibussen .	3.7	3.6	0.1	3.1	3.1	3.3	37.5	45.3	3.20	3.21
Insgesamt ...	118.4	109.6	8.8	8.0	100.0	100.0	16.3	17.2	2.17	2.29

\*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)  
 3.2 Wagenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1999	1998	Veränderung		Anteile		Mittlere Fahrzeugbesetzung		Einnahmen je Wkm	
					1999	1998	1999	1998	1999	1998
	Mill. Wkm		%		Personen		DM			
D e u t s c h l a n d										
Private Unternehmen										
Allgemeiner Linienverkehr ...	300.3	298.6	1.7	0.6	24.5	24.4	14.6	15.1	2.18	2.18
Sonderformen des Linienverkehrs .....	61.9	68.2	-6.3	-9.3	5.1	5.6	16.7	15.5	2.37	2.25
davon:										
Berufsverkehr .....	48.5	53.7	-5.1	-9.5	4.0	4.4	15.4	14.3	2.30	2.18
Markt- und Theaterfahrten ..	1.0	1.1	-0.1	-8.7	0.1	0.1	30.9	27.8	4.11	3.85
Schülerfahrten .....	12.3	13.4	-1.1	-8.3	1.0	1.1	20.9	19.2	2.49	2.41
Freigest. Schülerverkehr ....	113.5	118.6	-5.1	-4.3	9.3	9.7	16.2	15.7	-	-
Linienverkehr zusammen .....	475.7	485.5	-9.8	-2.0	38.8	39.7	15.3	15.3	1.68	1.66
Gelegenheitsverkehr .....	749.0	737.8	11.1	1.5	61.2	60.3	30.8	30.6	2.63	2.60
davon:										
Ausflugsfahrten .....	174.6	174.4	0.2	0.1	14.3	14.3	29.8	30.1	3.01	2.87
Ferienziel-Reisen .....	91.6	86.8	4.8	5.5	7.5	7.1	25.3	26.6	3.07	3.00
Verkehr mit Mietomnibussen .	482.8	476.6	6.2	1.3	39.4	39.0	32.2	31.6	2.40	2.43
Insgesamt ...	1 224.7	1 223.3	1.4	0.1	100.0	100.0	24.8	24.6	2.26	2.23
Regionalverkehrsgesellschaften										
Allgemeiner Linienverkehr ...	577.5	585.7	-8.2	-1.4	94.7	94.9	14.5	15.0	2.54	2.44
Sonderformen des Linienverkehrs .....	11.4	13.3	-1.9	-14.1	1.9	2.2	13.3	13.1	3.00	2.86
davon:										
Berufsverkehr .....	8.2	9.7	-1.5	-15.1	1.3	1.6	13.8	13.1	3.00	2.82
Markt- und Theaterfahrten ..	0.2	0.2	0.0	-15.9	0.0	0.0	8.1	8.5	2.56	2.32
Schülerfahrten .....	3.0	3.4	-0.4	-11.2	0.5	0.5	12.2	13.3	3.00	3.02
Freigest. Schülerverkehr ....	7.2	6.9	0.4	5.1	1.2	1.1	29.9	30.0	-	-
Linienverkehr zusammen .....	596.2	605.9	-9.7	-1.6	97.8	98.1	14.7	15.1	2.52	2.42
Gelegenheitsverkehr .....	13.4	11.6	1.8	15.8	2.2	1.9	39.2	45.0	3.68	3.38
davon:										
Ausflugsfahrten .....	1.6	1.7	-0.1	-6.4	0.3	0.3	26.7	25.0	4.44	3.67
Ferienziel-Reisen .....	0.0	0.0	0.0	-88.8	0.0	0.0	38.3	30.0	1.67	2.37
Verkehr mit Mietomnibussen .	11.8	9.8	1.9	19.8	1.9	1.6	40.9	48.5	3.58	3.33
Insgesamt ...	609.5	617.5	-7.9	-1.3	100.0	100.0	15.2	15.7	2.54	2.44

\*) Größere Unternehmen

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)  
 3.2 Wagenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1999	1998	Veränderung		Anteile		Mittlere Fahrzeugbesetzung		Einnahmen je Wkm	
					1999	1998	1999	1998	1999	1998
	Mill. Wkm			%		Personen		DM		

Deutschland

Unternehmensformen insgesamt

Allgemeiner Linienverkehr ...	2 891.3	2 910.0	-18.6	-0.6	73.8	73.9	16.4	16.3	3.12	3.04
Sonderformen des Linienverkehrs .....	82.7	91.9	-9.1	-10.0	2.1	2.3	16.8	16.1	2.55	2.48
davon:										
Berufsverkehr .....	59.5	66.4	-6.9	-10.4	1.5	1.7	15.5	14.5	2.44	2.32
Markt- und Theaterfahrten ..	1.9	2.0	-0.1	-6.1	0.0	0.1	27.5	25.0	5.08	4.62
Schülerfahrten .....	21.3	23.4	-2.1	-9.0	0.5	0.6	19.5	19.7	2.65	2.76
Freigest. Schülerverkehr ....	147.4	151.9	-4.4	-2.9	3.8	3.9	16.9	16.5	-	-
Linienverkehr zusammen .....	3 121.5	3 153.7	-32.2	-1.0	79.7	80.1	16.4	16.3	2.96	2.88
Gelegenheitsverkehr .....	796.0	782.7	13.3	1.7	20.3	19.9	31.2	31.1	2.68	2.65
davon:										
Ausflugsfahrten .....	182.0	181.8	0.2	0.1	4.6	4.6	30.0	30.3	3.04	2.89
Ferienziel-Reisen .....	93.3	88.6	4.7	5.3	2.4	2.3	25.4	26.7	3.10	3.03
Verkehr mit Mietomnibussen .	520.8	512.4	8.4	1.6	13.3	13.0	32.7	32.2	2.48	2.49
Insgesamt ...	3 917.5	3 936.4	-18.9	-0.5	100.0	100.0	19.4	19.2	2.90	2.83

Darunter: GBB-Gesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr ...	434.8	447.2	-12.4	-2.8	96.5	96.5	14.8	15.3	2.49	2.39
Sonderformen des Linienverkehrs .....	3.6	5.4	-1.8	-32.6	0.8	1.2	17.2	15.0	2.42	2.22
davon:										
Berufsverkehr .....	3.0	4.3	-1.2	-28.9	0.7	0.9	14.5	12.3	2.21	2.00
Markt- und Theaterfahrten ..	-	0.0	0.0	X	-	0.0	-	30.6	-	1.38
Schülerfahrten .....	0.6	1.1	-0.5	-45.9	0.1	0.2	30.7	25.3	3.48	3.04
Freigest. Schülerverkehr ....	6.0	5.5	0.5	9.4	1.3	1.2	30.1	31.3	-	-
Linienverkehr zusammen .....	444.4	458.1	-13.7	-3.0	98.6	98.8	15.0	15.5	2.46	2.36
Gelegenheitsverkehr .....	6.3	5.4	1.0	18.7	1.4	1.2	46.2	48.9	3.62	3.39
davon:										
Ausflugsfahrten .....	0.6	0.5	0.1	17.7	0.1	0.1	37.3	39.2	3.35	3.51
Ferienziel-Reisen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	5.7	4.8	0.9	18.8	1.3	1.0	47.3	50.0	3.65	3.38
Insgesamt ...	450.7	463.4	-12.7	-2.7	100.0	100.0	15.4	15.8	2.47	2.37

\*) Größere Unternehmen

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)  
 3.3 Personenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1999	1998	Veränderung		Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Pkm	
					1999	1998	1999	1998	1999	1998
	Mill. Pkm			%		km		DM		

Deutschland

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr ...	33 013.8	32 447.5	566.3	1.7	95.2	95.2	5.3	5.3	0.20	0.20
Sonderformen des Linienverkehrs .....	183.7	226.4	-42.7	-18.9	0.5	0.7	8.5	8.9	0.15	0.15
davon:										
Berufsverkehr .....	50.7	58.6	-7.9	-13.5	0.1	0.2	17.0	16.8	0.15	0.14
Markt- und Theaterfahrten ..	18.9	17.3	1.6	9.1	0.1	0.1	5.4	5.8	0.26	0.26
Schülerfahrten .....	114.1	150.5	-36.4	-24.2	0.3	0.4	7.6	8.0	0.14	0.14
Freigest. Schülerverkehr ....	339.9	360.0	-20.1	-5.6	1.0	1.1	10.5	10.6	-	-
Linienverkehr zusammen .....	33 537.4	33 034.0	503.4	1.5	96.7	96.9	5.4	5.3	0.20	0.20
Gelegenheitsverkehr .....	1 132.2	1 050.0	82.2	7.8	3.3	3.1	94.4	94.3	0.09	0.09
davon:										
Ausflugsfahrten .....	184.6	173.2	11.4	6.6	0.5	0.5	177.9	166.3	0.09	0.09
Ferienziel-Reisen .....	57.4	60.5	-3.1	-5.2	0.2	0.2	1 073.8	1 127.4	0.14	0.13
Verkehr mit Mietomnibussen .	890.1	816.2	73.9	9.1	2.6	2.4	81.7	81.3	0.09	0.09
Insgesamt ...	34 669.5	34 084.0	585.6	1.7	100.0	100.0	5.6	5.5	0.20	0.20

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr ...	1 646.8	1 594.1	52.7	3.3	85.4	84.3	8.7	8.9	0.15	0.15
Sonderformen des Linienverkehrs .....	20.3	20.2	0.2	0.8	1.1	1.1	14.5	14.5	0.13	0.14
davon:										
Berufsverkehr .....	12.9	11.8	1.1	9.7	0.7	0.6	18.5	18.7	0.12	0.12
Markt- und Theaterfahrten ..	0.3	0.3	0.0	12.1	0.0	0.0	49.0	45.8	0.13	0.14
Schülerfahrten .....	7.1	8.1	-1.0	-12.3	0.4	0.4	10.2	10.7	0.16	0.16
Freigest. Schülerverkehr ....	96.6	81.5	15.1	18.5	5.0	4.3	13.4	12.7	-	-
Linienverkehr zusammen .....	1 763.7	1 695.7	68.0	4.0	91.4	89.7	9.0	9.0	0.14	0.14
Gelegenheitsverkehr .....	165.2	194.1	-28.9	-14.9	8.6	10.3	185.6	195.8	0.09	0.08
davon:										
Ausflugsfahrten .....	26.1	30.7	-4.6	-14.9	1.4	1.6	276.6	419.3	0.13	0.13
Ferienziel-Reisen .....	-	0.6	-0.6	X	-	0.0	-	891.4	-	0.09
Verkehr mit Mietomnibussen .	139.0	162.8	-23.7	-14.6	7.2	8.6	174.8	177.4	0.09	0.07
Insgesamt ...	1 928.9	1 889.9	39.0	2.1	100.0	100.0	9.7	10.0	0.13	0.13

\*) Größere Unternehmen

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)  
 3.3 Personenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1999	1998	Veränderung		Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Pkm	
					1999	1998	1999	1998	1999	1998
	Mill. Pkm			%		km		DM		
D e u t s c h l a n d										
Private Unternehmen										
Allgemeiner Linienverkehr ...	4 389.2	4 520.7	-131.5	-2.9	14.5	15.0	10.8	11.3	0.15	0.14
Sonderformen des Linienverkehrs .....	1 036.2	1 056.9	-20.7	-2.0	3.4	3.5	26.2	25.2	0.14	0.15
davon:										
Berufsverkehr .....	746.8	768.3	-21.6	-2.8	2.5	2.6	29.8	28.9	0.15	0.15
Markt- und Theaterfahrten ..	31.5	31.1	0.5	1.5	0.1	0.1	16.5	15.0	0.13	0.14
Schülerfahrten .....	257.9	257.5	0.4	0.1	0.9	0.9	20.4	19.4	0.12	0.13
Freigest. Schülerverkehr ....	1 835.4	1 864.3	-28.9	-1.6	6.1	6.2	18.6	18.2	-	-
Linienverkehr zusammen .....	7 260.8	7 441.9	-181.1	-2.4	24.0	24.8	13.3	13.6	0.11	0.11
Gelegenheitsverkehr .....	23 051.6	22 606.8	444.8	2.0	76.0	75.2	359.3	356.5	0.09	0.08
davon:										
Ausflugsfahrten .....	5 195.5	5 251.5	-56.0	-1.1	17.1	17.5	414.6	408.2	0.10	0.10
Ferienziel-Reisen .....	2 314.9	2 306.7	8.2	0.4	7.6	7.7	1 036.6	1 082.9	0.12	0.11
Verkehr mit Mietomnibussen .	15 541.2	15 048.6	492.6	3.3	51.3	50.1	314.6	310.8	0.07	0.08
Insgesamt ...	30 312.4	30 048.7	263.7	0.9	100.0	100.0	49.6	49.3	0.09	0.09
Regionalverkehrsgesellschaften										
Allgemeiner Linienverkehr ...	8 383.2	8 779.7	-396.6	-4.5	90.4	90.7	11.7	12.1	0.17	0.16
Sonderformen des Linienverkehrs .....	151.5	173.6	-22.1	-12.7	1.6	1.8	13.9	14.5	0.23	0.22
davon:										
Berufsverkehr .....	113.3	126.9	-13.6	-10.7	1.2	1.3	15.8	16.4	0.22	0.22
Markt- und Theaterfahrten ..	1.5	1.8	-0.4	-20.0	0.0	0.0	57.3	36.8	0.32	0.27
Schülerfahrten .....	36.7	44.9	-8.1	-18.1	0.4	0.5	9.9	10.7	0.25	0.23
Freigest. Schülerverkehr ....	216.3	206.4	9.9	4.8	2.3	2.1	11.8	11.3	-	-
Linienverkehr zusammen .....	8 751.0	9 159.8	-408.8	-4.5	94.3	94.6	11.7	12.2	0.17	0.16
Gelegenheitsverkehr .....	524.4	519.7	4.7	0.9	5.7	5.4	165.7	178.9	0.09	0.08
davon:										
Ausflugsfahrten .....	43.5	43.3	0.1	0.3	0.5	0.4	482.0	659.4	0.17	0.15
Ferienziel-Reisen .....	0.0	0.2	-0.1	-85.7	0.0	0.0	580.0	1 194.0	0.04	0.08
Verkehr mit Mietomnibussen .	480.9	476.2	4.7	1.0	5.2	4.9	156.4	167.7	0.09	0.07
Insgesamt ...	9 275.4	9 679.5	-404.1	-4.2	100.0	100.0	12.4	12.8	0.17	0.16

\*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)  
 3.3 Personenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1999	1998	Veränderung		Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Pkm	
					1999	1998	1999	1998	1999	1998
	Mill. Pkm		%		km		DM			
D e u t s c h l a n d										
Unternehmensformen insgesamt										
Allgemeiner Linienverkehr ...	47 432.9	47 342.0	90.9	0.2	62.3	62.5	6.3	6.4	0.19	0.19
Sonderformen des Linienverkehrs .....	1 391.7	1 477.1	-85.4	-5.8	1.8	2.0	18.9	18.3	0.15	0.15
davon:										
Berufsverkehr .....	923.7	965.6	-41.9	-4.3	1.2	1.3	25.7	25.1	0.16	0.16
Markt- und Theaterfahrten ..	52.2	50.5	1.7	3.4	0.1	0.1	9.6	9.8	0.18	0.18
Schülerfahrten .....	415.9	461.0	-45.2	-9.8	0.5	0.6	12.9	12.4	0.14	0.14
Freigest. Schülerverkehr ....	2 488.3	2 512.3	-24.0	-1.0	3.3	3.3	15.9	15.6	-	-
Linienverkehr zusammen .....	51 312.9	51 331.4	-18.5	0.0	67.4	67.8	6.7	6.7	0.18	0.18
Gelegenheitsverkehr .....	24 873.3	24 370.6	502.8	2.1	32.6	32.2	310.1	310.6	0.09	0.08
davon:										
Ausflugsfahrten .....	5 449.8	5 498.8	-49.0	-0.9	7.2	7.3	396.2	391.5	0.10	0.10
Ferienziel-Reisen .....	2 372.3	2 368.0	4.3	0.2	3.1	3.1	1 037.5	1 084.0	0.12	0.11
Verkehr mit Mietomnibussen .	17 051.3	16 503.8	547.5	3.3	22.4	21.8	265.8	265.3	0.08	0.08
Insgesamt ...	76 186.2	75 702.0	484.2	0.6	100.0	100.0	9.8	9.8	0.15	0.15
Darunter: GBB-Gesellschaften										
Allgemeiner Linienverkehr ...	6 423.3	6 827.6	-404.3	-5.9	92.3	93.0	12.1	12.7	0.17	0.16
Sonderformen des Linienverkehrs .....	62.8	81.3	-18.5	-22.8	0.9	1.1	12.9	13.7	0.14	0.15
davon:										
Berufsverkehr .....	44.0	52.4	-8.4	-16.1	0.6	0.7	12.3	13.2	0.15	0.16
Markt- und Theaterfahrten ..	-	0.2	-0.2	X	-	0.0	-	10.2	-	0.04
Schülerfahrten .....	18.8	28.7	-9.8	-34.3	0.3	0.4	14.5	14.9	0.11	0.12
Freigest. Schülerverkehr ....	180.2	171.1	9.1	5.3	2.6	2.3	12.3	11.9	-	-
Linienverkehr zusammen .....	6 666.3	7 080.0	-413.7	-5.8	95.8	96.4	12.1	12.7	0.16	0.15
Gelegenheitsverkehr .....	293.6	261.6	31.9	12.2	4.2	3.6	146.7	143.7	0.08	0.07
davon:										
Ausflugsfahrten .....	24.0	21.5	2.5	11.8	0.3	0.3	797.9	1 247.1	0.09	0.09
Ferienziel-Reisen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	269.6	240.2	29.4	12.2	3.9	3.3	136.7	133.2	0.08	0.07
Insgesamt ...	6 959.9	7 341.6	-381.7	-5.2	100.0	100.0	12.6	13.1	0.16	0.15

\*) Größere Unternehmen.



3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)  
 3.4 Beförderte Personen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1999	1998	Veränderung		Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Beförderungsfall	
					1999	1998	1999	1998	1999	1998
	Mill. Personen			%			Personen		DM	

D e u t s c h l a n d

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr ...	6 171.3	6 137.2	34.1	0.6	98.9	98.9	.	.	1.08	1.07
Sonderformen des Linien- verkehrs .....	21.6	25.3	-3.7	-14.8	0.3	0.4	.	.	1.29	1.31
davon:										
Berufsverkehr .....	3.0	3.5	-0.5	-14.7	0.0	0.1	.	.	2.47	2.32
Markt- und Theaterfahrten ..	3.5	3.0	0.5	16.8	0.1	0.0	.	.	1.40	1.49
Schülerfahrten .....	15.1	18.8	-3.7	-19.8	0.2	0.3	.	.	1.04	1.10
Freigest. Schülerverkehr ....	32.3	34.0	-1.6	-4.8	0.5	0.5	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen .....	6 225.2	6 196.5	28.7	0.5	99.8	99.8	.	.	1.08	1.06
Gelegenheitsverkehr .....	12.0	11.1	0.9	7.6	0.2	0.2	.	.	8.57	8.91
davon:										
Ausflugsfahrten .....	1.0	1.0	0.0	-0.4	0.0	0.0	.	.	15.95	14.72
Ferienziel-Reisen .....	0.1	0.1	0.0	-0.4	0.0	0.0	.	.	147.22	145.43
Verkehr mit Mietomnibussen .	10.9	10.0	0.9	8.5	0.2	0.2	.	.	7.19	7.58
Insgesamt ...	6 237.2	6 207.7	29.5	0.5	100.0	100.0	.	.	1.09	1.08

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr ...	188.4	179.7	8.7	4.8	95.2	95.3	.	.	1.27	1.29
Sonderformen des Linien- verkehrs .....	1.4	1.4	0.0	0.8	0.7	0.7	.	.	1.92	1.99
davon:										
Berufsverkehr .....	0.7	0.6	0.1	10.7	0.4	0.3	.	.	2.15	2.33
Markt- und Theaterfahrten ..	0.0	0.0	0.0	4.8	0.0	0.0	.	.	6.44	6.36
Schülerfahrten .....	0.7	0.8	-0.1	-7.4	0.4	0.4	.	.	1.67	1.67
Freigest. Schülerverkehr ....	7.2	6.4	0.8	12.5	3.6	3.4	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen .....	197.0	187.5	9.5	5.1	99.6	99.5	.	.	1.23	1.25
Gelegenheitsverkehr .....	0.9	1.0	-0.1	-10.2	0.4	0.5	.	.	17.16	15.68
davon:										
Ausflugsfahrten .....	0.1	0.1	0.0	29.1	0.0	0.0	.	.	36.09	54.09
Ferienziel-Reisen .....	-	0.0	0.0	X	-	0.0	.	.	-	79.40
Verkehr mit Mietomnibussen .	0.8	0.9	-0.1	-13.3	0.4	0.5	.	.	14.91	12.57
Insgesamt ...	197.9	188.5	9.4	5.0	100.0	100.0	.	.	1.30	1.33

\*) Größere Unternehmen

## 3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)

## 3.4 Beförderte Personen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1999	1998	Veränderung		Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Beförderungsfall	
					1999	1998	1999	1998	1999	1998
	Mill. Personen			%		Personen		DM		
D e u t s c h l a n d										
Private Unternehmen										
Allgemeiner Linienverkehr ...	408.1	401.6	6.5	1.6	66.8	65.9	.	.	1.60	1.62
Sonderformen des Linienverkehrs .....	39.6	42.0	-2.4	-5.7	6.5	6.9	.	.	3.70	3.66
davon:										
Berufsverkehr .....	25.1	26.6	-1.6	-5.9	4.1	4.4	.	.	4.45	4.39
Markt- und Theaterfahrten ..	1.9	2.1	-0.2	-7.3	0.3	0.3	.	.	2.19	2.09
Schülerfahrten .....	12.6	13.3	-0.7	-5.0	2.1	2.2	.	.	2.44	2.44
Freigest. Schülerverkehr ....	98.8	102.4	-3.6	-3.5	16.2	16.8	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen .....	546.5	546.0	0.6	0.1	89.5	89.6	.	.	1.46	1.48
Gelegenheitsverkehr .....	64.2	63.4	0.7	1.2	10.5	10.4	.	.	30.66	30.22
davon:										
Ausflugsfahrten .....	12.5	12.9	-0.3	-2.6	2.1	2.1	.	.	41.97	38.86
Ferienziel-Reisen .....	2.2	2.1	0.1	4.8	0.4	0.3	.	.	125.98	122.32
Verkehr mit Mietomnibussen .	49.4	48.4	1.0	2.0	8.1	7.9	.	.	23.48	23.87
Insgesamt ...	610.7	609.4	1.3	0.2	100.0	100.0	.	.	4.53	4.47
Regionalverkehrsgesellschaften										
Allgemeiner Linienverkehr ...	715.8	723.4	-7.7	-1.1	95.7	95.6	.	.	2.05	1.98
Sonderformen des Linienverkehrs .....	10.9	12.0	-1.1	-9.0	1.5	1.6	.	.	3.13	3.17
davon:										
Berufsverkehr .....	7.2	7.8	-0.6	-7.3	1.0	1.0	.	.	3.43	3.52
Markt- und Theaterfahrten ..	0.0	0.0	0.0	-48.6	0.0	0.0	.	.	18.19	10.06
Schülerfahrten .....	3.7	4.2	-0.5	-11.7	0.5	0.6	.	.	2.43	2.44
Freigest. Schülerverkehr ....	18.3	18.2	0.1	0.3	2.4	2.4	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen .....	745.0	753.6	-8.7	-1.2	99.6	99.6	.	.	2.01	1.95
Gelegenheitsverkehr .....	3.2	2.9	0.3	8.9	0.4	0.4	.	.	15.57	13.44
davon:										
Ausflugsfahrten .....	0.1	0.1	0.0	37.2	0.0	0.0	.	.	80.01	96.97
Ferienziel-Reisen .....	0.0	0.0	0.0	-70.5	0.0	0.0	.	.	25.26	94.26
Verkehr mit Mietomnibussen .	3.1	2.8	0.2	8.3	0.4	0.4	.	.	13.68	11.50
Insgesamt ...	748.1	756.5	-8.4	-1.1	100.0	100.0	.	.	2.07	1.99

\*) Größere Unternehmen

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)  
 3.4 Beförderte Personen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1999	1998	Veränderung		Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Beförderungsfall	
					1999	1998	1999	1998	1999	1998
	Mill. Personen			%		Personen		DM		
D e u t s c h l a n d										
Unternehmensformen insgesamt										
Allgemeiner Linienverkehr ...	7 483.5	7 441.9	41.6	0.6	96.0	95.9	.	.	1.21	1.19
Sonderformen des Linienverkehrs .....	73.5	80.7	-7.2	-8.9	0.9	1.0	.	.	2.87	2.82
davon:										
Berufsverkehr .....	35.9	38.5	-2.6	-6.7	0.5	0.5	.	.	4.04	3.99
Markt- und Theaterfahrten ..	5.5	5.1	0.3	6.5	0.1	0.1	.	.	1.77	1.82
Schülerfahrten .....	32.1	37.1	-4.9	-13.3	0.4	0.5	.	.	1.76	1.74
Freigest. Schülerverkehr ....	156.6	161.0	-4.4	-2.7	2.0	2.1	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen .....	7 713.7	7 683.6	30.1	0.4	99.0	99.0	.	.	1.20	1.18
Gelegenheitsverkehr .....	80.2	78.5	1.8	2.2	1.0	1.0	.	.	26.61	26.39
davon:										
Ausflugsfahrten .....	13.8	14.0	-0.3	-2.1	0.2	0.2	.	.	40.22	37.42
Ferienziel-Reisen .....	2.3	2.2	0.1	4.7	0.0	0.0	.	.	126.48	122.87
Verkehr mit Mietomnibussen .	64.2	62.2	1.9	3.1	0.8	0.8	.	.	20.14	20.51
Insgesamt ...	7 793.9	7 762.1	31.8	0.4	100.0	100.0	.	.	1.46	1.44
Darunter: GBB-Gesellschaften										
Allgemeiner Linienverkehr ...	530.7	538.4	-7.7	-1.4	96.1	96.1	.	.	2.04	1.99
Sonderformen des Linienverkehrs .....	4.9	5.9	-1.1	-17.9	0.9	1.1	.	.	1.82	2.03
davon:										
Berufsverkehr .....	3.6	4.0	-0.4	-10.4	0.6	0.7	.	.	1.88	2.15
Markt- und Theaterfahrten ..	-	0.0	0.0	X	-	0.0	.	.	-	0.46
Schülerfahrten .....	1.3	1.9	-0.6	-32.4	0.2	0.3	.	.	1.64	1.80
Freigest. Schülerverkehr ....	14.6	14.4	0.3	1.8	2.6	2.6	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen .....	550.2	558.7	-8.5	-1.5	99.6	99.7	.	.	1.98	1.94
Gelegenheitsverkehr .....	2.0	1.8	0.2	9.9	0.4	0.3	.	.	11.48	9.97
davon:										
Ausflugsfahrten .....	0.0	0.0	0.0	74.7	0.0	0.0	.	.	71.74	111.41
Ferienziel-Reisen .....	-	-	-	-	-	-	.	.	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	2.0	1.8	0.2	9.3	0.4	0.3	.	.	10.56	9.01
Insgesamt ...	552.2	560.5	-8.3	-1.5	100.0	100.0	.	.	2.02	1.96

\*) Größere Unternehmen

## 3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)

## 3.5 Einnahmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1999	1998	Veränderung		Anteile		Einnahmen je				Beförderungsfall	
					1999	1998	Wagen- Kilometer		Personen-		1999	1998
	Mill. DM			%		DM						
D e u t s c h l a n d												
Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen												
Allgemeiner Linienverkehr ...	6 667.4	6 545.9	121.5	1.9	98.1	98.0	3.5	3.4	0.20	0.20	1.08	1.07
Sonderformen des Linien- verkehrs .....	27.9	33.3	-5.4	-16.1	0.4	0.5	3.4	3.6	0.15	0.15	1.29	1.31
davon:												
Berufsverkehr .....	7.4	8.1	-0.7	-8.9	0.1	0.1	3.4	3.3	0.15	0.14	2.47	2.32
Markt- und Theaterfahrten ..	4.9	4.5	0.5	10.1	0.1	0.1	7.2	6.6	0.26	0.26	1.40	1.49
Schülerfahrten .....	15.6	20.7	-5.1	-24.6	0.2	0.3	2.9	3.5	0.14	0.14	1.04	1.10
Linienverkehr zusammen .....	6 695.3	6 579.1	116.1	1.8	98.5	98.5	3.5	3.4	0.20	0.20	1.08	1.07
Gelegenheitsverkehr .....	102.7	99.2	3.5	3.5	1.5	1.5	3.5	3.5	0.09	0.09	8.57	8.91
davon:												
Ausflugsfahrten .....	16.5	15.3	1.2	7.9	0.2	0.2	3.4	3.3	0.09	0.09	15.95	14.72
Ferienziel-Reisen .....	7.9	7.8	0.1	0.8	0.1	0.1	4.7	4.6	0.14	0.13	147.22	145.43
Verkehr mit Mietomnibussen .	78.3	76.1	2.2	2.9	1.2	1.1	3.5	3.4	0.09	0.09	7.19	7.58
Insgesamt ...	6 798.0	6 678.4	119.6	1.8	100.0	100.0	3.5	3.4	0.20	0.20	1.10	1.08
Nichtbundeseigene Eisenbahnen												
Allgemeiner Linienverkehr ...	239.4	232.5	7.0	3.0	93.0	92.7	2.2	2.3	0.15	0.15	1.27	1.29
Sonderformen des Linien- verkehrs .....	2.7	2.8	-0.1	-2.3	1.0	1.1	2.4	2.3	0.13	0.14	1.92	1.99
davon:												
Berufsverkehr .....	1.5	1.5	0.0	1.8	0.6	0.6	2.7	2.6	0.12	0.12	2.15	2.33
Markt- und Theaterfahrten ..	0.0	0.0	0.0	6.1	0.0	0.0	4.9	4.7	0.13	0.14	6.44	6.36
Schülerfahrten .....	1.2	1.3	-0.1	-7.3	0.5	0.5	2.1	2.0	0.16	0.16	1.67	1.67
Linienverkehr zusammen .....	242.1	235.2	6.9	2.9	94.1	93.8	2.2	2.3	0.15	0.15	1.28	1.30
Gelegenheitsverkehr .....	15.3	15.6	-0.3	-1.8	5.9	6.2	3.3	3.4	0.09	0.08	17.16	15.68
davon:												
Ausflugsfahrten .....	3.4	4.0	-0.6	-13.9	1.3	1.6	4.0	4.0	0.13	0.13	36.09	54.09
Ferienziel-Reisen .....	-	0.1	-0.1	X	-	0.0	-	2.4	-	0.09	-	79.40
Verkehr mit Mietomnibussen .	11.9	11.5	0.3	2.8	4.6	4.6	3.2	3.2	0.09	0.07	14.91	12.57
Insgesamt ...	257.4	250.8	6.6	2.6	100.0	100.0	2.3	2.4	0.14	0.14	1.35	1.38

\*) Größere Unternehmen. – Ohne Freigestellten Schülerverkehr.

## 3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)

## 3.5 Einnahmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1999	1998	Veränderung		Anteile		Einnahmen je				Beförderungsfall	
					1999	1998	Wagen-Kilometer		Personen-		1999	1998
	Mill. DM			%		DM						
D e u t s c h l a n d												
Private Unternehmen												
Allgemeiner Linienverkehr ...	653.8	652.1	1.7	0.3	23.6	24.0	2.2	2.2	0.15	0.14	1.60	1.62
Sonderformen des Linienverkehrs .....	146.4	153.7	-7.3	-4.7	5.3	5.6	2.4	2.3	0.14	0.15	3.70	3.66
davon:												
Berufsverkehr .....	111.5	116.9	-5.5	-4.7	4.0	4.3	2.3	2.2	0.15	0.15	4.45	4.39
Markt- und Theaterfahrten ..	4.2	4.3	-0.1	-2.5	0.2	0.2	4.1	3.9	0.13	0.14	2.19	2.09
Schülerfahrten .....	30.7	32.4	-1.7	-5.2	1.1	1.2	2.5	2.4	0.12	0.13	2.44	2.44
Linienverkehr zusammen .....	800.2	805.8	-5.6	-0.7	28.9	29.6	2.2	2.2	0.15	0.14	1.79	1.82
Gelegenheitsverkehr .....	1 967.2	1 916.5	50.6	2.6	71.1	70.4	2.6	2.6	0.09	0.08	30.66	30.22
davon:												
Ausflugsfahrten .....	525.9	500.0	26.0	5.2	19.0	18.4	3.0	2.9	0.10	0.10	41.97	38.86
Ferienziel-Reisen .....	281.3	260.5	20.8	8.0	10.2	9.6	3.1	3.0	0.12	0.11	125.98	122.32
Verkehr mit Mietomnibussen .	1 159.9	1 156.0	3.9	0.3	41.9	42.5	2.4	2.4	0.07	0.08	23.48	23.87
Insgesamt ...	2 767.4	2 722.3	45.1	1.7	100.0	100.0	2.5	2.5	0.10	0.10	5.41	5.37
Regionalverkehrsgesellschaften												
Allgemeiner Linienverkehr ...	1 465.8	1 429.2	36.6	2.6	94.6	94.9	2.5	2.4	0.17	0.16	2.05	1.98
Sonderformen des Linienverkehrs .....	34.2	38.0	-3.9	-10.2	2.2	2.5	3.0	2.9	0.23	0.22	3.13	3.17
davon:												
Berufsverkehr .....	24.7	27.3	-2.6	-9.5	1.6	1.8	3.0	2.8	0.22	0.22	3.43	3.52
Markt- und Theaterfahrten ..	0.5	0.5	0.0	-7.0	0.0	0.0	2.6	2.3	0.32	0.27	18.19	10.06
Schülerfahrten .....	9.0	10.2	-1.2	-12.0	0.6	0.7	3.0	3.0	0.25	0.23	2.43	2.44
Linienverkehr zusammen .....	1 500.0	1 467.3	32.7	2.2	96.8	97.4	2.5	2.4	0.18	0.16	2.06	2.00
Gelegenheitsverkehr .....	49.3	39.0	10.2	26.2	3.2	2.6	3.7	3.4	0.09	0.08	15.57	13.44
davon:												
Ausflugsfahrten .....	7.2	6.4	0.8	13.2	0.5	0.4	4.4	3.7	0.17	0.15	80.01	96.97
Ferienziel-Reisen .....	0.0	0.0	0.0	-92.1	0.0	0.0	1.7	2.4	0.04	0.08	25.26	94.26
Verkehr mit Mietomnibussen .	42.1	32.7	9.4	28.8	2.7	2.2	3.6	3.3	0.09	0.07	13.68	11.50
Insgesamt ...	1 549.2	1 506.3	42.9	2.8	100.0	100.0	2.6	2.5	0.17	0.16	2.12	2.04

\*) Größere Unternehmen. – Ohne Freigestellten Schülerverkehr

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)

3.5 Einnahmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1999	1998	Veränderung		Anteile		Einnahmen je				Beförderungsfall	
					1999	1998	Wagen- Kilometer		Personen-		1999	1998
	Mill. DM			%		DM						
D e u t s c h l a n d												
Unternehmensformen insgesamt												
Allgemeiner Linienverkehr ...	9 026.4	8 859.7	166.7	1.9	79.4	79.4	3.1	3.0	0.19	0.19	1.21	1.19
Sonderformen des Linien- verkehrs .....	211.2	227.7	-16.6	-7.3	1.9	2.0	2.6	2.5	0.15	0.15	2.87	2.82
davon:												
Berufsverkehr .....	145.0	153.8	-8.8	-5.7	1.3	1.4	2.4	2.3	0.16	0.16	4.04	3.99
Markt- und Theaterfahrten ..	9.6	9.3	0.3	3.3	0.1	0.1	5.1	4.6	0.18	0.18	1.77	1.82
Schülerfahrten .....	56.6	64.6	-8.1	-12.5	0.5	0.6	2.7	2.8	0.14	0.14	1.76	1.74
Linienverkehr zusammen .....	9 237.6	9 087.4	150.2	1.7	81.2	81.4	3.1	3.0	0.19	0.19	1.22	1.21
Gelegenheitsverkehr .....	2 134.4	2 070.4	64.1	3.1	18.8	18.6	2.7	2.6	0.09	0.08	26.61	26.39
davon:												
Ausflugsfahrten .....	553.1	525.6	27.5	5.2	4.9	4.7	3.0	2.9	0.10	0.10	40.22	37.42
Ferienziel-Reisen .....	289.2	268.4	20.8	7.7	2.5	2.4	3.1	3.0	0.12	0.11	126.48	122.87
Verkehr mit Mietomnibussen .	1 292.1	1 276.3	15.8	1.2	11.4	11.4	2.5	2.5	0.08	0.08	20.14	20.51
Insgesamt ...	11 372.0	11 157.8	214.2	1.9	100.0	100.0	3.0	2.9	0.15	0.15	1.49	1.47
Darunter: G88-Gesellschaften												
Allgemeiner Linienverkehr ...	1 083.2	1 069.5	13.7	1.3	97.1	97.3	2.5	2.4	0.17	0.16	2.04	1.99
Sonderformen des Linien- verkehrs .....	8.8	12.0	-3.2	-26.4	0.8	1.1	2.4	2.2	0.14	0.15	1.82	2.03
davon:												
Berufsverkehr .....	6.7	8.5	-1.8	-21.6	0.6	0.8	2.2	2.0	0.15	0.16	1.88	2.15
Markt- und Theaterfahrten ..	-	0.0	0.0	X	-	0.0	-	1.4	-	0.04	-	0.46
Schülerfahrten .....	2.1	3.4	-1.3	-38.1	0.2	0.3	3.5	3.0	0.11	0.12	1.64	1.80
Linienverkehr zusammen .....	1 092.0	1 081.5	10.5	1.0	97.9	98.3	2.5	2.4	0.17	0.16	2.04	1.99
Gelegenheitsverkehr .....	23.0	18.2	4.8	26.5	2.1	1.7	3.6	3.4	0.08	0.07	11.48	9.97
davon:												
Ausflugsfahrten .....	2.2	1.9	0.2	12.5	0.2	0.2	3.4	3.5	0.09	0.09	71.74	111.41
Ferienziel-Reisen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	20.8	16.2	4.6	28.2	1.9	1.5	3.6	3.4	0.08	0.07	10.56	9.01
Insgesamt ...	1 115.0	1 099.7	15.3	1.4	100.0	100.0	2.5	2.4	0.16	0.15	2.07	2.01

\*) Größere Unternehmen – Ohne Freigestellten Schülerverkehr.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)

3.6 Beförderte Personen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten

Fahrausweisart	1999	1998	Veränderung		Anteile		Einnahmen je Beförderungsfall	
					1999	1998	1999	1998
	, Mill.			%		DM		
D e u t s c h l a n d								
Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	6 171.3	6 137.2	34.1	0.6	100.0	100.0	1.08	1.07
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrtenausweisen.....	1 146.7	1 159.8	-13.1	-1.1	18.6	18.9	2.12	2.09
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende .....	1 734.9	1 712.9	22.1	1.3	28.1	27.9	0.80	0.79
anderen Zeitfahrausweisen .....	2 716.7	2 679.5	37.2	1.4	44.0	43.7	1.05	1.03
Schwerbehindertenausweisen .....	465.5	467.2	-1.8	-0.4	7.5	7.6	-	-
Freifahrausweisen .....	107.5	117.8	-10.4	-8.8	1.7	1.9	-	-
Nichtbundeseigene Eisenbahnen								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	188.4	179.7	8.7	4.8	100.0	100.0	1.27	1.29
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrtenausweisen.....	29.9	29.0	0.9	2.9	15.9	16.2	2.81	2.86
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende .....	113.9	109.5	4.3	4.0	60.4	60.9	1.10	1.12
anderen Zeitfahrausweisen .....	28.7	25.4	3.3	12.9	15.2	14.1	1.04	1.06
Schwerbehindertenausweisen .....	14.8	14.6	0.2	1.4	7.9	8.1	-	-
Freifahrausweisen .....	1.1	1.1	0.0	0.0	0.6	0.6	-	-
Private Unternehmen								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	408.1	401.6	6.5	1.6	100.0	100.0	1.60	1.62
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrtenausweisen.....	91.4	90.6	0.8	0.9	22.4	22.6	3.18	3.39
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende .....	240.7	234.2	6.5	2.8	59.0	58.3	1.21	1.17
anderen Zeitfahrausweisen .....	57.5	58.2	-0.7	-1.2	14.1	14.5	1.26	1.23
Schwerbehindertenausweisen .....	17.4	17.3	0.0	0.1	4.3	4.3	-	-
Freifahrausweisen .....	1.2	1.2	0.0	-3.8	0.3	0.3	-	-

\*) Größere Unternehmen

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)

3.6 Beförderte Personen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten

Fahrausweisart	1999	1998	Veränderung		Anteile		Einnahmen je Beförderungsfall	
					1999	1998	1999	1998
	Mill.			%		DM		
D e u t s c h l a n d								
Regionalverkehrsgesellschaften								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	715.8	723.4	-7.7	-1.1	100.0	100.0	2.05	1.98
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	140.0	140.6	-0.6	-0.4	19.6	19.4	3.97	3.87
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende .....	443.4	440.7	2.7	0.6	61.9	60.9	1.50	1.48
anderen Zeitfahrausweisen .....	83.4	91.8	-8.4	-9.2	11.7	12.7	2.93	2.56
Schwerbehindertenausweisen ....	48.2	50.0	-1.9	-3.7	6.7	6.9	-	-
Freifahrausweisen .....	0.8	0.3	0.5	157.4	0.1	0.0	-	-
Unternehmensformen insgesamt								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	7 483.5	7 441.9	41.6	0.6	100.0	100.0	1.21	1.19
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	1 408.0	1 420.0	-12.0	-0.8	18.8	19.1	2.39	2.36
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende .....	2 532.9	2 497.3	35.6	1.4	33.8	33.6	0.98	0.96
anderen Zeitfahrausweisen .....	2 886.3	2 854.9	31.4	1.1	38.6	38.4	1.10	1.09
Schwerbehindertenausweisen ....	545.8	549.2	-3.4	-0.6	7.3	7.4	-	-
Freifahrausweisen .....	110.5	120.5	-10.0	-8.3	1.5	1.6	-	-
Darunter: GBB-Gesellschaften								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	530.7	538.4	-7.7	-1.4	100.0	100.0	2.04	1.99
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	94.8	98.7	-3.8	-3.9	17.9	18.3	3.70	3.70
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende .....	334.2	327.7	6.5	2.0	63.0	60.9	1.55	1.52
anderen Zeitfahrausweisen .....	69.2	78.1	-8.9	-11.4	13.0	14.5	3.08	2.63
Schwerbehindertenausweisen ....	32.4	33.8	-1.4	-4.2	6.1	6.3	-	-
Freifahrausweisen .....	-	0.0	0.0	X	-	0.0	-	-

\*) Größere Unternehmen.



3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)  
3.7 Einnahmen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten

Fahrausweisart	1999	1998	Veränderung		Anteile		Einnahmen je Beförderungsfall	
					1999	1998	1999	1998
	Mill. DM			%		DM		
D e u t s c h l a n d								
Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	6 667.4	6 545.9	121.5	1.9	100.0	100.0	1.08	1.07
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	2 431.6	2 418.9	12.8	0.5	36.5	37.0	2.12	2.09
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende .....	1 395.8	1 360.5	35.3	2.6	20.9	20.8	0.80	0.79
anderen Zeitfahrausweisen .....	2 839.9	2 766.5	73.5	2.7	42.6	42.3	1.05	1.03
Nichtbundeseigene Eisenbahnen								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	239.4	232.5	7.0	3.0	100.0	100.0	1.27	1.29
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	84.1	82.9	1.2	1.4	35.1	35.7	2.81	2.86
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende .....	125.4	122.5	2.9	2.3	52.4	52.7	1.10	1.12
anderen Zeitfahrausweisen .....	29.9	27.0	2.9	10.8	12.5	11.6	1.04	1.06
Private Unternehmen								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	653.8	652.1	1.7	0.3	100.0	100.0	1.60	1.62
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	291.0	307.0	-16.0	-5.2	44.5	47.1	3.18	3.39
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende .....	290.4	273.4	16.9	6.2	44.4	41.9	1.21	1.17
anderen Zeitfahrausweisen .....	72.4	71.7	0.7	1.0	11.1	11.0	1.26	1.23

\*) Größere Unternehmen

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)  
 3.7 Einnahmen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten

Fahrausweisart	1999	1998	Veränderung		Anteile		Einnahmen je Beförderungsfall	
					1999	1998	1999	1998
	Mill. DM			%		DM		
D e u t s c h l a n d								
Regionalverkehrsgesellschaften								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	1 465.8	1 429.2	36.6	2.6	100.0	100.0	2.05	1.98
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	555.3	543.6	11.7	2.1	37.9	38.0	3.97	3.87
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende .....	665.9	650.5	15.4	2.4	45.4	45.5	1.50	1.48
anderen Zeitfahrausweisen .....	244.6	235.1	9.5	4.0	16.7	16.5	2.93	2.56
Unternehmensformen insgesamt								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	9 026.4	8 859.7	166.7	1.9	100.0	100.0	1.21	1.19
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	3 362.1	3 352.4	9.6	0.3	37.2	37.8	2.39	2.36
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende .....	2 477.4	2 407.0	70.5	2.9	27.4	27.2	0.98	0.96
anderen Zeitfahrausweisen .....	3 186.9	3 100.3	86.6	2.8	35.3	35.0	1.10	1.09
Darunter: G88-Gesellschaften								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	1 083.2	1 069.5	13.7	1.3	100.0	100.0	2.04	1.99
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	351.0	365.1	-14.1	-3.9	32.4	34.1	3.70	3.70
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende .....	518.8	499.1	19.7	3.9	47.9	46.7	1.55	1.52
anderen Zeitfahrausweisen .....	213.4	205.3	8.1	4.0	19.7	19.2	3.08	2.63

\*) Größere Unternehmen

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)  
3.8 Wagenkilometer im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Verkehrsmitteln

Verkehrsmittel	1999	1998	Veränderung		Anteile	
	Mill. Wkm				1999	1998
			%			
D e u t s c h l a n d						
Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen						
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	1 906.2	1 925.5	-19.3	-1.0	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart .....	269.4	281.5	-12.0	-4.3	14.1	14.6
Stadtbahnen 1) .....	342.5	334.7	7.8	2.3	18.0	17.4
Obussen .....	4.4	4.4	0.0	0.0	0.2	0.2
Kraftomnibussen .....	1 289.8	1 304.9	-15.1	-1.2	67.7	67.8
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen .....	970.8	991.3	-20.5	-2.1	50.9	51.5
angemieteten Fahrzeugen .....	319.0	313.6	5.4	1.7	16.7	16.3
Nichtbundeseigene Eisenbahnen						
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	107.3	100.1	7.2	7.2	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart .....	-	-	-	-	-	-
Stadtbahnen 1) .....	-	-	-	-	-	-
Obussen .....	-	-	-	-	-	-
Kraftomnibussen .....	107.3	100.1	7.2	7.2	100.0	100.0
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen .....	68.4	67.3	1.1	1.6	63.7	67.2
angemieteten Fahrzeugen .....	39.0	32.9	6.1	18.6	36.3	32.8
Private Unternehmen						
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	300.3	298.6	1.7	0.6	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart .....	-	-	-	-	-	-
Stadtbahnen 1) .....	-	-	-	-	-	-
Obussen .....	-	-	-	-	-	-
Kraftomnibussen .....	300.3	298.6	1.7	0.6	100.0	100.0
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen .....	257.1	247.5	9.7	3.9	85.6	82.9
angemieteten Fahrzeugen .....	43.1	51.1	-8.0	-15.7	14.4	17.1

\*) Größere Unternehmen.

1) Einschl. Hoch-, U- und Schwebbahnen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr \*)

3.8 Wagenkilometer im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Verkehrsmitteln

Verkehrsmittel	1999	1998	Veränderung		Anteile	
					1999	1998
			Mill. Wkm	%		
D e u t s c h l a n d						
Regionalverkehrsgesellschaften						
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	577.5	585.7	-8.2	-1.4	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart .....	-	-	-	-	-	-
Stadtbahnen 1) .....	-	-	-	-	-	-
Obussen .....	-	-	-	-	-	-
Kraftomnibussen .....	577.5	585.7	-8.2	-1.4	100.0	100.0
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen .....	281.9	284.0	-2.1	-0.8	48.8	48.5
angemieteten Fahrzeugen .....	295.7	301.7	-6.1	-2.0	51.2	51.5
Unternehmensformen insgesamt						
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	2 891.3	2 910.0	-18.6	-0.6	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart .....	269.4	281.5	-12.0	-4.3	9.3	9.7
Stadtbahnen 1) .....	342.5	334.7	7.8	2.3	11.8	11.5
Obussen .....	4.4	4.4	0.0	0.0	0.2	0.2
Kraftomnibussen .....	2 275.0	2 289.4	-14.4	-0.6	78.7	78.7
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen .....	1 578.2	1 590.0	-11.9	-0.7	54.6	54.6
angemieteten Fahrzeugen .....	696.8	699.3	-2.5	-0.4	24.1	24.0
Darunter: GBB-Gesellschaften						
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt .....	434.8	447.2	-12.4	-2.8	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart .....	-	-	-	-	-	-
Stadtbahnen 1) .....	-	-	-	-	-	-
Obussen .....	-	-	-	-	-	-
Kraftomnibussen .....	434.8	447.2	-12.4	-2.8	100.0	100.0
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen .....	193.9	198.9	-5.0	-2.5	44.6	44.5
angemieteten Fahrzeugen .....	240.8	248.3	-7.4	-3.0	55.4	55.5

\*) Größere Unternehmen

1) Einschl Hoch-, U- und Schwebebahnen

**3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im**

**3.9 Unternehmen 1999 nach Ländern**

Lfd. Nr.	Verkehrsart und -form	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
1	Allgemeiner Linienverkehr .....	1084	180	277	6	37	3	4	113
2	Sonderformen des Linienverkehrs .....	668	121	156	-	20	2	-	54
	davon:								
3	Berufsverkehr .....	427	79	141	-	13	2	3	30
4	Markt- und Theaterfahrten .....	139	29	16	-	4	-	1	14
5	Schülerfahrten .....	241	55	10	-	7	2	3	22
6	Freigest. Schülerverkehr .....	1363	148	475	7	24	3	2	100
7	Linienverkehr zusammen .....	1893	262	543	10	48	3	5	159
8	Gelegenheitsverkehr .....	2190	299	558	25	52	7	14	187
	davon:								
9	Ausflugsfahrten .....	1046	167	283	13	26	4	12	72
10	Ferienziel-Reisen .....	325	27	33	8	14	1	5	30
11	Verkehr mit Mietomnibussen .....	1899	274	489	21	44	7	13	175
12	Insgesamt .....	2404	315	598	25	58	7	17	197

\*) Größere Unternehmen. - Mehrfachzählungen möglich.

**öffentlichen Straßenpersonenverkehr<sup>1)</sup>**

sowie Verkehrsarten und -formen

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
32	111	82	58	10	51	35	43	42	1
20	59	90	62	23	30	14	5	12	2
4	28	61	26	22	7	2	2	7	3
3	21	15	10	-	11	7	2	6	4
17	24	33	39	1	18	6	2	2	5
27	123	210	85	28	34	35	31	31	6
41	172	262	130	41	66	48	59	44	7
49	187	343	151	46	78	65	84	45	8
23	77	125	69	16	57	43	38	21	9
16	26	58	32	4	31	16	16	8	10
36	179	283	113	46	54	50	77	38	11
51	205	396	187	51	85	70	91	51	12

### 3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im

3 10 Nach Verkehrsarten

Land	Linienverkehr				Beförderte Personen
	Beförderte Personen	Personen- kilometer	Wagen- kilometer	Einnahmen	
	1 000			1 000 DM	
Baden-Württemberg .....	878 533	5 646 401	313 253	1 044 261	9 520
Bayern .....	1 096 581	7 301 359	421 917	1 276 413	16 212
Berlin .....	762 599	4 167 603	263 489	852 571	1 789
Brandenburg .....	168 625	1 395 830	97 882	170 289	2 342
Bremen .....	135 835	876 315	55 657	161 188	408
Hamburg .....	346 317	1 834 634	122 324	467 108	1 551
Hessen .....	442 599	3 444 493	223 674	732 178	5 631
Mecklenburg-Vorpommern .....	137 282	1 001 988	71 426	160 604	1 330
Niedersachsen .....	470 100	3 445 599	229 021	582 633	8 115
Nordrhein-Westfalen .....	1 838 844	11 561 271	630 922	2 229 462	15 960
Rheinland-Pfalz .....	277 764	2 533 996	133 706	352 437	5 247
Saarland .....	99 136	870 870	55 096	137 180	977
Sachsen .....	436 838	2 836 687	184 967	409 588	2 844
Sachsen-Anhalt .....	215 792	1 608 228	112 487	199 487	2 749
Schleswig-Holstein .....	195 168	1 397 067	102 203	268 697	3 770
Thüringen .....	211 674	1 390 549	103 461	193 487	1 728
Deutschland .....	7 713 687	51 312 890	3 121 485	9 237 583	80 173
dagegen Vorjahr .....	7 683 629	51 331 412	3 153 687	9 087 419	78 450
Veränderung zum Vorjahr in % .....	0,4	0,0	-1,0	1,7	2,2

**öffentlichen Straßenpersonenverkehr**

und Ländern 1999

Gelegenheitsverkehr			Insgesamt			
Personen- kilometer	Wagen- kilometer	Einnahmen	Beförderte Personen	Personen- kilometer	Wagen- kilometer	Einnahmen
1 000		1 000 DM	1 000			1 000 DM
2 991 421	95 806	260 251	888 052	8 637 822	409 060	1 304 513
6 974 319	195 794	481 445	1 112 793	14 275 678	617 712	1 757 858
504 621	14 619	60 083	764 388	4 672 224	278 108	912 654
673 768	21 130	56 302	170 967	2 069 598	119 012	226 590
80 508	3 524	10 535	136 243	956 823	59 181	171 723
469 200	11 723	39 020	347 868	2 303 834	134 047	506 128
1 845 469	58 895	174 137	448 230	5 289 961	282 569	906 315
459 849	12 190	35 215	138 613	1 461 836	83 615	195 819
2 873 977	78 009	195 618	478 215	6 319 575	307 030	778 252
2 640 247	144 758	347 709	1 854 804	14 201 517	775 680	2 577 172
1 445 295	46 223	107 675	283 011	3 979 291	179 929	460 112
413 119	10 733	41 272	100 112	1 283 989	65 829	178 452
1 087 158	29 373	97 182	439 682	3 923 845	214 340	506 770
734 701	21 586	50 612	218 541	2 342 928	134 073	250 100
1 117 855	34 073	119 511	198 938	2 514 922	136 276	388 209
561 825	17 561	57 861	213 402	1 952 374	121 022	251 348
24 873 332	795 997	2 134 428	7 793 859	76 186 217	3 917 483	11 372 015
24 370 564	782 697	2 070 367	7 762 077	75 701 975	3 936 386	11 157 788
2,1	1,7	3,1	0,4	0,6	-0,5	1,9



#### 4 Eisenbahnpersonenverkehr 1995 - 1999

Jahr	Beförderte Personen	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	Personen-Kilometer	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	Mittlere Reiseweite
	Mill.	%	Mill.	%	km

##### Nahverkehr

1996	1 825,3	4,2	40 355	4,3	22,1
1997	1 828,1	0,2	39 063	-3,2	21,4
1998	1 770,2	-3,2	38 114	-2,4	21,5
1999	1 802,1	1,8	38 993	2,3	21,6

##### Fernverkehr

1996	151,2	1,3	35 620	-1,8	235,6
1997	151,8	0,4	34 854	-2,2	229,6
1998	148,5	-2,2	34 275	-1,7	230,8
1999	146,1	-1,6	34 593	0,9	236,8

#### 5 Bestand, Neuzulassungen, Besitzumschreibungen und Löschungen von Kraftomnibussen einschl. Obussen 1991 - 1999\*)

Jahr	Bestand am		Neuzulassungen		Besitzumschreibungen		Löschungen
	01.01.	01.07.	insgesamt	dar. Gelenk-omnibusse	insgesamt	dar. Gelenk-omnibusse	
1991	.	.	6 048	.	11 184	.	.
1992	.	.	7 491	544	7 779	403	4 001
1993	.	.	7 679	842	7 870	430	5 358
1994	88 746	88 460	6 184	582	7 355	335	7 159
1995	87 421	86 258	5 352	581	6 879	309	7 325
1996	85 434	84 954	5 876	622	6 868	310	6 601
1997	84 654	84 019	5 514	553	6 494	318	6 327
1998	83 718	83 285	5 802	461	6 595	376	5 591
1999	83 989	84 687	6 321	531	7 074	468	5 419

\*) Quelle: Statistische Mitteilungen, Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg.

# Anhang

## Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr\*) vom 24. Juni 1980

### § 1 Allgemeines

(1) Über die dem Personenbeförderungsgesetz unterliegende Beförderung von Personen mit Straßenbahnen, mit Oberleitungsomnibussen (Obussen) und mit Kraftomnibussen durch Unternehmen mit Betriebssitz im Inland sowie über die von diesen Unternehmen durchgeführte Personenbeförderung nach § 1 Nr. 4 Buchstabe d der Verordnung über die Befreiung bestimmter Beförderungsfälle von den Vorschriften des Personenbeförderungsgesetzes (Freistellungs-Verordnung) wird eine Bundesstatistik durchgeführt. Sie umfaßt

1. die Unternehmensstatistik,
2. die Verkehrsstatistik.

(2) Nicht erfaßt wird der Linienverkehr nach § 43 Nr. 1 des Personenbeförderungsgesetzes, den ein Unternehmen zur Beförderung seiner Arbeitnehmer mit eigenen Kraftfahrzeugen und für die beförderten Personen unentgeltlich durchführt.

### § 2 Unternehmensstatistik

Die Unternehmensstatistik erfaßt jährlich bei allen Unternehmen nach § 1 für das abgelaufene Kalender- oder Geschäftsjahr:

1. Tätigkeit des Unternehmens.
2. a) Die Umsätze aus der Personenbeförderung,  
b) bei überwiegender Tätigkeit in der Personenbeförderung auch die Umsätze des gesamten Unternehmens.
3. a) Die Anzahl der im Personenverkehr tätigen Personen, getrennt nach Fahrern, Schaffnern und sonstigen im Fahrdienst tätigen Personen sowie nach Personen im Verwaltungs- und Werkstattdienst,  
b) bei überwiegender Tätigkeit in der Personenbeförderung auch die Anzahl der im gesamten Unternehmen tätigen Personen, getrennt nach Selbständigen, mithelfenden Familienangehörigen, Beamten, Angestellten und Arbeitern.
4. Anzahl, Art und Fassungsvermögen der
  - a) Straßenbahntriebwagen und -beiwagen,
  - b) Obusse sowie der
  - c) Kraftomnibusse im Linien- und Gelegenheitsverkehr, getrennt nach verfügbaren eigenen und angemieteten Fahrzeugen.
5. Länge der betriebenen Linien im Verkehr mit
  - a) Straßenbahnen,
  - b) Obussen sowie mit
  - c) Kraftomnibussen nach Verkehrsart und -form.
6. Strecken- und Gleislänge im Straßenbahnverkehr.

Stichtag für die Angaben zu den Nummern 3 bis 6 ist der letzte Werktag des Monats September des Erhebungsjahres.

### § 3 Verkehrsstatistik

Die Verkehrsstatistik erfaßt vierteljährlich jeweils für das abgelaufene Kalendervierteljahr bei allen Unternehmen nach § 1 mit Straßenbahnen und Obussen im Sinne des § 4 Abs. 1 bis 3 des Personenbeförderungsgesetzes und bei denjenigen Unternehmen nach § 1 mit Kraftomnibussen im Sinne des § 4 Abs. 4 Nr. 2 des Personenbeförderungsgesetzes, die für die Personenbeförderung am letzten Werktag des Monats September des vorangegangenen Kalenderjahres sechs oder mehr Kraftomnibusse verfügbar hatten:

1. Im Verkehr mit Straßenbahnen und Obussen sowie im Linienverkehr mit Kraftomnibussen nach § 42 des Personenbeförderungsgesetzes
  - a) Anzahl der beförderten Personen nach der Art der Fahrausweise; im Fall der unentgeltlichen Beförderung die Anzahl der beförderten Personen,
  - b) Personen-Kilometer,
  - c) Höhe der Einnahmen nach der Art der Fahrausweise,
  - d) Wagen-Kilometer getrennt nach Betriebszweigen, bei Kraftfahrzeugen getrennt nach verfügbaren eigenen und angemieteten Fahrzeugen.
2. Im Linienverkehr nach § 43 des Personenbeförderungsgesetzes getrennt nach Verkehrsformen
  - a) Anzahl der beförderten Personen,
  - b) Personen-Kilometer,
  - c) Höhe der Einnahmen,
  - d) Wagen-Kilometer.
3. Im Verkehr nach § 1 Nr. 4 Buchstabe d der Freistellungs-Verordnung
  - a) Anzahl der beförderten Personen,
  - b) Personen-Kilometer,
  - c) Wagen-Kilometer.
4. Im Gelegenheitsverkehr nach §§ 48 und 49 Abs. 1 des Personenbeförderungsgesetzes getrennt nach Verkehrsformen
  - a) Anzahl der beförderten Personen,
  - b) Personen-Kilometer,
  - c) Höhe der Einnahmen,
  - d) Wagen-Kilometer.

### § 4 Auskunftspflicht

Auskunftspflichtig nach § 10 des Bundesstatistikgesetzes sind die Inhaber und die verantwortlichen Leiter der Unternehmen mit Betriebssitz im Inland, die genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz betreiben.

### § 5 Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

\*) Aktualisiert durch Artikel 13 des 2. Statistikbereinigungsgesetzes vom 19. Dezember 1986.

## **Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr**

### § 1

#### **Allgemeines**

(1) Über die dem Personenbeförderungsgesetz unterliegende Beförderung von Personen mit Straßenbahnen, mit Oberleitungsomnibussen (Obussen) und mit Kraftfahrzeugen durch Unternehmen mit Betriebsitz im Inland sowie über die von diesen Unternehmen durchgeführte Personenbeförderung nach § 1 Nr. 4 Buchstabe d der Verordnung über die Befreiung bestimmter Beförderungsfälle von den Vorschriften des Personenbeförderungsgesetzes (Freistellungs-Verordnung) wird eine Bundesstatistik durchgeführt. Sie umfaßt

1. die Unternehmensstatistik,
2. die Verkehrsstatistik.

(2) Von der Statistik wird die Beförderung mit Kraftdroschken nicht erfaßt; die Beförderung mit anderen Personenkraftwagen des Gelegenheitsverkehrs nur dann, wenn diese mit 8 Fahrgastplätzen ausgestattet und bei Unternehmern des Kraftomnibusverkehrs eingesetzt sind. Nicht erfaßt wird ferner der Linienverkehr nach § 43 Nr. 1 des Personenbeförderungsgesetzes, den ein Unternehmen zur Beförderung seiner Arbeitnehmer mit eigenen Kraftfahrzeugen und für die beförderten Personen unentgeltlich durchführt.

### § 2

#### **Unternehmensstatistik**

Die Unternehmensstatistik erfaßt jährlich

1. Tätigkeit des Unternehmens.
2. a) Die Umsätze aus der Personenbeförderung,  
b) bei überwiegender Tätigkeit in der Personenbeförderung auch die Umsätze des gesamten Unternehmens.
3. a) Die Anzahl der im Personenverkehr tätigen Personen, getrennt nach Fahrern, Schaffnern und sonstigen im Fahrdienst tätigen Personen sowie nach Personen im Verwaltungs- und Werkstattdienst,  
b) bei überwiegender Tätigkeit in der Personenbeförderung auch die Anzahl der im gesamten Unternehmen tätigen Personen, getrennt nach Selbständigen, mithelfenden Familienangehörigen, Beamten, Angestellten und Arbeitern.

4. Anzahl, Art und Fassungsvermögen der

- a) Straßenbahntriebwagen und -beiwagen,
- b) Obusse sowie der
- c) Kraftfahrzeuge im Linien- und Gelegenheitsverkehr, getrennt nach verfügbaren eigenen und angemieteten Fahrzeugen.

5. Anzahl und Länge der betriebenen Linien im Verkehr mit

- a) Straßenbahnen,
- b) Obussen sowie mit
- c) Kraftfahrzeugen nach Verkehrsart und -form.

6. Strecken- und Gleislänge im Straßenbahnverkehr.

### § 3

#### **Verkehrsstatistik**

(1) Die Verkehrsstatistik erfaßt bei Unternehmen, die im Vorjahr in ihrem berichtspflichtigen Linienverkehr an Beförderungsentgelten drei Millionen DM oder mehr verzeichnen, monatlich, bei anderen Unternehmen vierteljährlich:

1. Im Verkehr mit Straßenbahnen und Obussen sowie im Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen nach § 42 des Personenbeförderungsgesetzes
  - a) Anzahl der beförderten Personen nach der Art der Fahrausweise; im Fall der unentgeltlichen Beförderung die Anzahl der beförderten Personen,
  - b) Personen-Kilometer,
  - c) Höhe der Einnahmen nach der Art der Fahrausweise,
  - d) Wagen-Kilometer getrennt nach Betriebszweigen, bei Kraftfahrzeugen getrennt nach verfügbaren eigenen und angemieteten Fahrzeugen.
2. Im Linienverkehr nach § 43 des Personenbeförderungsgesetzes getrennt nach Verkehrsformen
  - a) Anzahl der beförderten Personen,
  - b) Personen-Kilometer,
  - c) Höhe der Einnahmen,
  - d) Wagen-Kilometer.

3. Im Verkehr nach § 1 Nr. 4 Buchstabe d der Freistellungs-Verordnung

- a) Anzahl der beförderten Personen,
- b) Personen-Kilometer,
- c) Wagen-Kilometer.

(2) Die Verkehrsstatistik erfaßt im Gelegenheitsverkehr nach § 46 des Personenbeförderungsgesetzes vierteljährlich getrennt nach Verkehrsformen bei Unternehmen, die vier und mehr Busse besitzen,

1. Anzahl der beförderten Personen,
2. Personen-Kilometer,
3. Höhe der Einnahmen,
4. Wagen-Kilometer.

(3) Die Verkehrsstatistik erfaßt im Gelegenheitsverkehr nach § 46 des Personenbeförderungsgesetzes jährlich getrennt nach Verkehrsformen bei Unternehmen, die weniger als vier Busse besitzen,

1. Anzahl der beförderten Personen,
2. Personen-Kilometer,
3. Höhe der Einnahmen,
4. Wagen-Kilometer.

§ 4

**Auskunftspflicht**

Auskunftspflichtig nach § 10 des Bundesstatistikgesetzes sind die Inhaber und die verantwortlichen Leiter der Unternehmen mit Betriebssitz im Inland, die genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz betreiben.

§ 5

**Ausnahme von der Geheimhaltung**

Die Zuleitung einer Abschrift des ausgefüllten Erhebungsvordrucks an die zuständige oberste Landesbehörde oder an die von ihr bestimmten Stellen (§ 11 Abs. 3 des Bundesstatistikgesetzes) ist zugelassen.

§ 6

**Berlin-Klausel**

Dieses Gesetz gilt nach § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes auch im Land Berlin.

§ 7

**Inkrafttreten**

**Verordnung  
zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften  
(Statistikbereinigungsverordnung)**

**Vom 14. September 1984**

Für Artikel 2 § 5, die Artikel 3, 4 §§ 2, 3 und 5, Artikel 5 §§ 3 und 4, sowie die Artikel 6 bis 12, 14 und 16 auf Grund des § 6 Abs. 4 des Bundesstatistikgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289) wird von der Bundesregierung mit Zustimmung des Bundesrates

für Artikel 1 auf Grund des § 14 Nr. 2 des Gesetzes über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 311) vom Bundesminister des Innern mit Zustimmung des Bundesrates,

für Artikel 2 §§ 1 bis 4 und 6 bis 8 auf Grund des § 8 Nr. 1 und 2 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) vom Bundesminister für Wirtschaft mit Zustimmung des Bundesrates,

für Artikel 4 §§ 1 und 4 auf Grund des § 3 b des Gesetzes über die Finanzstatistik in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673) von der Bundesregierung mit Zustimmung des Bundesrates,

für Artikel 5 §§ 1 und 2 auf Grund des § 12 Nr. 1 und 3 des Gesetzes über Bodennutzungs- und Ernteerhebung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. August 1978 (BGBl. I S. 1509) vom Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten mit Zustimmung des Bundesrates,

für Artikel 13 auf Grund des § 10 Nr. 1 und 2 des Handelsstatistikgesetzes vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) vom Bundesminister für Wirtschaft mit Zustimmung des Bundesrates,

für Artikel 15 auf Grund des § 3 Abs. 1 und 2 des Allgemeinen Eisenbahngesetzes in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 930-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, der durch das Gesetz vom 15. März 1974 (BGBl. I S. 721) geändert worden ist, vom Bundesminister für Verkehr mit Zustimmung des Bundesrates

verordnet:

**Artikel 11**

**Gesetz zur Durchführung einer Statistik  
über die Personenbeförderung im Straßenverkehr**

**§ 1**

Die Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr nach den §§ 1, 2 und 3 des Gesetzes zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 1980 (BGBl. I S. 865) wird auf die Erfassung der Unternehmen beschränkt, die Personen mit Straßenbahnen, mit Oberteilungsomnibussen (Obussen) und mit Kraftomnibussen befördern. Die Erhebungen werden auf die Angaben über die in Satz 1 genannten Fahrzeuge beschränkt. Soweit weder Straßenbahnverkehr noch Obusverkehr betrieben werden, wird die Verkehrsstatistik nach § 3 auf Unternehmen mit sechs und mehr Kraftomnibussen beschränkt.

**§ 2**

Die nach § 2 Nr. 5 in der Unternehmensstatistik angeordnete Erfassung der Anzahl der betriebenen Linien wird ausgesetzt.

**§ 3**

Der Turnus der Erhebung der Verkehrsstatistik nach § 3 Abs. 1 wird von monatlich auf vierteljährlich verlängert. Die Erhebung nach § 3 Abs. 3 wird ausgesetzt.

**Artikel 17**

**Außerkräfttreten**

Artikel 2 § 5, die Artikel 3, 4 §§ 2, 3 und 5, Artikel 5 §§ 3 und 4 sowie die Artikel 6 bis 12 und 14 treten am 30. Juni 1987 außer Kraft.

**Artikel 18**

**Inkräfttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 14. September 1984

Der Bundeskanzler  
Dr. Helmut Kohl

Der Bundesminister des Innern,  
Dr. Zimmermann

Der Bundesminister für Wirtschaft  
Martin Bangemann

Der Bundesminister  
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
Ignaz Kiechle

Der Bundesminister für Verkehr  
Dr. W. Dollinger

## Zweites Gesetz zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (2. Statistikbereinigungsgesetz – 2. StatBerG)

Vom 19. Dezember 1986

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

### Artikel 13

#### Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr

Das Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 1980 (BGBl. I S. 865) wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert.
  - a) In Absatz 1 wird das Wort „Kraftfahrzeugen“ durch das Wort „Kraftomnibussen“ ersetzt.
  - b) In Absatz 2 wird Satz 1 gestrichen.
  - c) In Absatz 2 Satz 2 wird das Wort „ferner“ gestrichen.
2. § 2 wird wie folgt geändert:
  - a) Der erste Satzteil wird wie folgt gefaßt:  
„Die Unternehmensstatistik erfaßt jährlich bei allen Unternehmen nach § 1 für das abgelaufene Kalender- oder Geschäftsjahr.“
  - b) In Nummer 4 wird das Wort „Kraftfahrzeuge“ durch das Wort „Kraftomnibusse“ ersetzt.
  - c) In Nummer 5 werden die Worte „Anzahl und“ gestrichen und das Wort „Kraftfahrzeugen“ ersetzt durch das Wort „Kraftomnibussen“.
  - d) Nach Nummer 6 wird folgender Satz angefügt:  
„Stichtag für die Angaben zu den Nummern 3 bis 6 ist der letzte Werktag des Monats September des Erhebungsjahres.“

3. § 3 wird wie folgt geändert:

a) Die Absatzbezeichnung „(1)“ wird gestrichen.

aa) Satz 1 wird wie folgt gefaßt:

„Die Verkehrsstatistik erfaßt vierteljährlich jeweils für das abgelaufene Kalendervierteljahr bei allen Unternehmen nach § 1 mit Straßenbahnen und Obussen im Sinne des § 4 Abs. 1 bis 3 des Personenbeförderungsgesetzes und bei denjenigen Unternehmen nach § 1 mit Kraftomnibussen im Sinne des § 4 Abs. 4 Nr. 2 des Personenbeförderungsgesetzes, die für die Personenbeförderung am letzten Werktag des Monats September des vorangegangenen Kalenderjahres sechs oder mehr Kraftomnibusse verfügbar hatten.“

bb) In Nummer 1 wird jeweils das Wort „Kraftfahrzeuge“ durch das Wort „Kraftomnibussen“ ersetzt.

cc) Nach Nummer 3 wird folgende Nummer 4 angefügt:

„4. Im Gelegenheitsverkehr nach §§ 48 und 49 Abs. 1 des Personenbeförderungsgesetzes getrennt nach Verkehrsformen

- a) Anzahl der beförderten Personen,
- b) Personen-Kilometer,
- c) Höhe der Einnahmen,
- d) Wagen-Kilometer.“

b) Die Absätze 2 und 3 werden gestrichen.

4. § 5 wird gestrichen.

### Artikel 21

#### Inkrafttreten

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft; Artikel 12 tritt am 31. Dezember 1986 in Kraft.

(2) Gleichzeitig treten die Artikel 3 bis 12, 14 und 15 der Statistikbereinigungsverordnung vom 14. September 1984 (BGBl. I S. 1247) außer Kraft.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt und wird im Bundesgesetzblatt verkündet.

Bonn, den 19. Dezember 1986

Der Bundespräsident  
Weizsäcker

Der Bundeskanzler  
Dr. Helmut Kohl

Der Bundesminister des Innern  
Dr. Zimmermann

Der Bundesminister der Finanzen  
Stoltenberg

Der Bundesminister für Wirtschaft  
Martin Bangemann

Der Bundesminister  
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
I. Kiechle

Der Bundesminister  
für Jugend, Familie, Frauen und Gesundheit  
Rita Süßmuth

Der Bundesminister für Verkehr  
Dr. W. Dollinger

# VIERTELJAHRESBERICHT ZUR STATISTIK DER PERSONENBEFÖRDERUNG IM STRASSENVERKEHR

Berichtsvierteljahr: \_\_\_\_ / \_\_\_\_

## Einsendetermin:

spätestens bis zum 15. des dem  
Berichtsvierteljahr folgenden Monats

Hinweise zu Zweck, Art und Umfang der Erhebung sowie zu Rechtsgrundlagen, Geheimhaltung, Hilfsmerkmale, Ordnungsnummer, Trennen und Löschen sowie Adreßdatei siehe Rückseite.

Beachten Sie bei den mit  gekennzeichneten Stellen die Erläuterungen auf der Rückseite.

Ordnungsnummer							
----------------	--	--	--	--	--	--	--

(Bei Rückfragen bitte angeben)

Bitte tragen Sie die in dieser Meldung verwendete Währung ein  
Es darf nur eine Währung verwendet werden.

DM oder EUR	Bitte nicht ausfüllen						
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>					<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 40px; height: 20px; text-align: center;">58</td> <td style="width: 10px; height: 20px;"></td> </tr> </table>	58	
58							

### A. Verkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen, Obussen sowie Linienverkehr nach § 42 PBefG mit Kraftomnibussen

1. Beförderte Personen insgesamt	①	01		3. Personen - Kilometer	③	11	
a. auf Einzel- und Mehrfahrausweisen	②	02		4. Wagen-Kilometer insgesamt	④	12	
b. auf Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	③	03			a. Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	13	
c. auf anderen Zeitfahrausweisen	④	04			b. Stadtbahnen	14	
d. auf Schwerbehindertenausweisen	⑤	05			c. Obusse	15	
e. auf Freifahrausweisen	⑥	06			d. Kraftomnibusse im Linienverkehr nach § 42 PBefG	16	
					mit eigenen Fahrzeugen	17	
2. Einnahmen aus Personenbeförderung insgesamt in DM/Euro	⑦	07		mit angemieteten Fahrzeugen	18		
a. auf Einzel- und Mehrfahrausweisen		08					
b. auf Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende		09					
c. auf anderen Zeitfahrausweisen		10					

### B. Sonderformen des Linienverkehrs nach § 43 PBefG, Freigestellter Schülerverkehr und Gelegenheitsverkehr nach § 46 PBefG mit Kraftomnibussen

Verkehrsart		Beförderte Personen ①	Einnahmen in DM/Euro ⑦		Personen-Kilometer ④		Wagen-Kilometer ③
Berufsverkehr § 43 Nr. 1 PBefG	ⓐ	21	31		41		51
Markt- und Theaterfahrten § 43 Nr. 3 und 4 PBefG	ⓑ	22	32		42		52
Schülerverkehr gemäß § 43 Nr. 2 PBefG	ⓒ	23	33		43		53
Freigestellter Schülerverkehr	ⓓ	24	34	ⓔ	44		54
Ausflugsfahrten	ⓕ	25	35		45		55
Ferienziel-Reisen	ⓖ	26	36	ⓗ	46		56
Verkehr mit Mietomnibussen	ⓓ	27	37		47		57

Die von Ihnen bei Fahrten im Auftrag eines anderen Unternehmens (z.B. Deutsche Bahn AG) beförderten Personen, geleisteten Personen-Kilometer und Wagen-Kilometer und erzielten Fahrgeldeinnahmen sind in die o.a. Angaben nicht einzubeziehen.

C. Falls besondere Umstände die gemeldeten Angaben beeinflusst haben, bitten wir zur Vermeidung von Rückfragen um entsprechende Hinweise (diese Angaben sind freiwillig):

## Wichtige Hinweise zum Ausfüllen des Erhebungsvordrucks

- 1 Die **beförderten Personen** sind im Linienverkehr anhand der verkauften Fahrausweise zu ermitteln, wobei Zeit- und Mehrfahrtenkarten entsprechend ihrer vermutlichen Ausnutzung zu berücksichtigen sind. Eine Person ist auch bei mehrmaligen Umsteigen auf dem Liniennetz des Unternehmens nur einmal zu zählen. Die beförderten Personen sind nach der Art der Fahrausweise zu trennen.
  - 2 **Einzel- und Mehrfahrtenausweisen:** Fahrausweise für einfache Fahrt, für Hin- und Rückfahrt, Sammel- sowie Streifenkarten u.ä. Bei Mehrfahrtenausweisen ist jeweils die durchschnittliche Fahrtenzahl zugrunde zu legen.
  - 3 **Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende:** Alle Zeitfahrausweise zu sozialen Vergünstigungstarifen für die in der Ausbildung stehenden Personen. Bei der Ermittlung der Beförderungsfälle ist die durchschnittliche Fahrtenzahl zugrunde zu legen.
  - 4 **Andere Zeitfahrausweise:** Zeitausweise, die keine Zeitfahrausweise für Schüler, Studenten und andere Auszubildende sind.
  - 5 Die Beförderungsfälle auf **Schwerbehindertenausweisen** sind nicht durch Umrechnung der Erstattungsbeträge, sondern durch Verkehrszählung, allenfalls durch hinreichend genaue Schätzung der Fahrtenzahl zu ermitteln.
  - 6 **Freifahrausweise** werden in der Regel das eigene Personal, Aufsichtsratsmitglieder usw. erhalten.
  - 7 Nur **Einnahmen für die Personenbeförderung** einschl. Umsatzsteuer auf der Basis des genehmigten Tarifs, unabhängig davon, wer die Fahrausweise bezahlt. Nicht einzubeziehen sind Einnahmen aus Reklame und Vermietung, Abgeltungszahlungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, Vergütungen für im Auftrag anderer Verkehrsbetriebe durchgeführte Beförderungen.
  - 8 Die **Personen-Kilometer** ergeben sich im Linienverkehr durch Multiplikation der Zahl der beförderten Personen mit der mittleren Reisedistanz der Fahrgäste. Im Gelegenheitsverkehr werden dagegen die Personen-Kilometer fahrtenweise ermittelt, indem die Anzahl der auf einer Fahrt beförderten Personen mit den zurückgelegten Kilometern multipliziert wird.
  - 9 **Wagen-Kilometer:** Summe der gefahrenen Kilometer, die die einzelnen Wagen (Motorwagen und Anhänger) des betreffenden Verkehrsmittels im Einsatz für die Personenbeförderung zurückgelegt haben.
  - 10 **Berufsverkehr:** Regelmäßige Beförderung von Berufstätigen zwischen Wohnung und Arbeitsstätte unter Ausschluß anderer Fahrgäste. Nicht einzubeziehen ist derjenige Berufsverkehr, den Sie mit eigenen oder angemieteten Fahrzeugen für eigene Zwecke und unentgeltlich für die Fahrgäste durchführen.
  - 11 **Markt- und Theaterfahrten:** Regelmäßige Beförderung von Personen zu Märkten oder Theaterveranstaltungen.
  - 12 **Schülerfahrten:** Beförderung von Schülern zwischen Wohnung und Lehranstalt unter Ausschluß anderer Fahrgäste. Nicht einzubeziehen ist der freigestellte Schülerverkehr.
  - 13 **Freigestellter Schülerverkehr:** Unentgeltliche Beförderung von Schülern durch den Schulträger nach § 1 Nr. 4 d der Freistellungs-Verordnung.
  - 14 **Ausflugsfahrten:** Der Unternehmer bestimmt Fahrtziel und Ablauf der Veranstaltung.
  - 15 **Ferienzielreisen:** Fahrten zu Erholungsaufenthalten zu einem Gesamtpreis für Beförderung und Unterkunft (mit oder ohne Verpflegung), die der Unternehmer nach einem von ihm aufgestellten Plan anbietet und durchführt. Hin- und Rückfahrt gelten jeweils gesondert als eine Fahrt.
  - 16 Nicht einzubeziehen sind die auf Unterkunft und Verpflegung entfallenden Einnahmeanteile.
  - 17 **Verkehr mit Mietomnibussen:** Der Mieter (z.B. Verein) bestimmt Zweck, Ziel und Ablauf der Fahrt. Mietomnibusse können nur im ganzen zur Beförderung angemietet werden.
- 10 - 15 **Nicht einzubeziehen** sind Fahrten mit Pkw.

### Benutzung der Erläuterungen

Weitere Hinweise sind den "Erläuterungen zum Erhebungsvordruck der Verkehrsstatistik - Stand 1999" zu entnehmen.

### Wenn Sie Rückfragen haben

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Statistisches Landesamt, welches links oben auf der ersten Seite des Erhebungsvordrucks aufgeführt ist.

Hinweise zur Rechtsgrundlage, Auskunftspflicht und statistischen Geheimhaltung siehe Rückseite des Aktenexemplars.



Statistik der Personenbeförderung im Straßenverkehr

- Unternehmensstatistik -

Erhebungsvordruck zum

**Jahresbericht 1999**

Bei Rückfragen bitte stets die Ordnungsnummer angeben! —————>>>>

Code	Ordnungsnummer				
001					

**I. Fragen zur wirtschaftlichen Tätigkeit des Unternehmens**

**A. Welche wirtschaftlichen Tätigkeiten werden ausgeübt?** **B. Wo liegt der wirtschaftliche Schwerpunkt?** ①  
 (Bitte ankreuzen)  
 (Mehrfachnennungen zulässig) (Nur eine Angabe zulässig)

**1. Im Verkehrs- und Nachrichtensektor und zwar:**

1.1 Straßenpersonenbeförderung im Linienverkehr	002	<input type="checkbox"/>	030	<input type="checkbox"/>
1.2 Straßenpersonenbeförderung im Gelegenheitsverkehr	003	<input type="checkbox"/>	031	<input type="checkbox"/>
1.3 Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	004	<input type="checkbox"/>	032	<input type="checkbox"/>
1.4 Eisenbahnen	005	<input type="checkbox"/>	033	<input type="checkbox"/>
1.5 Güterbeförderung im Straßenverkehr	006	<input type="checkbox"/>	034	<input type="checkbox"/>
1.6 Schifffahrt	007	<input type="checkbox"/>	035	<input type="checkbox"/>
1.7 Luftfahrt	008	<input type="checkbox"/>	036	<input type="checkbox"/>
1.8 Frachtumschlag und Lagerei	009	<input type="checkbox"/>	037	<input type="checkbox"/>
1.9 Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr (z.B. Parkhäuser und -plätze)	010	<input type="checkbox"/>	038	<input type="checkbox"/>
1.10 Reisebüros und -veranstalter.	011	<input type="checkbox"/>	039	<input type="checkbox"/>
1.11 Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	012	<input type="checkbox"/>	040	<input type="checkbox"/>
1.12 Nachrichtenübermittlung (z.B. Private Kurierdienste)	013	<input type="checkbox"/>	041	<input type="checkbox"/>

**2. Außerhalb des Verkehrs- und Nachrichtensektors und zwar:**

2.1 Verarbeitendes Gewerbe (Industrie)	014	<input type="checkbox"/>	042	<input type="checkbox"/>
2.2 Energie- und Wasserversorgung	015	<input type="checkbox"/>	043	<input type="checkbox"/>
2.3 Handel	016	<input type="checkbox"/>	044	<input type="checkbox"/>
2.4 Gastgewerbe	017	<input type="checkbox"/>	045	<input type="checkbox"/>
2.5 Sonstiger Wirtschaftszweig	018	<input type="checkbox"/>	046	<input type="checkbox"/>

(Bitte angeben)

① Bestimmen Sie den wirtschaftlichen Schwerpunkt möglichst nach dem Umsatz der einzelnen Tätigkeitsbereiche.

## II. Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr im Jahr 1998 (bzw. des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres) einschl. Umsatzsteuer

		Code	in vollen DM
<b>A. Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf im Verkehr mit Straßenbahnen (einschl. Stadt-, Hoch-, U- und Schwebebahnen) und Obussen sowie im Kraftomnibuslinienverkehr nach § 42 PBefG</b>		050	
<b>B. Einnahmen aus den Sonderformen des Linienverkehrs nach § 43 PBefG</b> <span style="float: right;"><b>insgesamt</b></span>		051	
1.	Berufsverkehr	052	
2.	Schülerfahrten (ohne freigestellten Verkehr)	053	
3.	Markt- und Theaterfahrten	054	
<b>C. Abgeltungszahlungen</b> <span style="float: right;"><b>insgesamt</b></span>		055	
1.	für Beförderung von Schülern, Studierenden und anderen Auszubildenden nach § 45a PBefG	056	
2.	für Beförderung von Schwerbehinderten	057	
3.	für Beförderung anderer begünstigter Personengruppen (z.B. Rentner/innen)	058	
4.	Sonstige Abgeltungszahlungen ②	059	
<b>D. Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr</b> <span style="float: right;"><b>insgesamt</b></span>		060	
1.	Ausflugsfahrten	061	
2.	Ferienzielreisen	062	
3.	Verkehr mit Mietomnibussen	063	
<b>E. Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr</b>		064	
<b>F. Von anderen Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs erhaltene Vergütung für Beförderungsleistungen, die in deren Auftrag durchgeführt wurden</b>		065	
<b>Zusammen (A. - F.)</b>		066	

② z.B. Abgeltungszahlungen für unterlassene Tarifierhebungen, Zahlungen zum Ausgleich verbundspezifischer Kosten, Zahlungen für die Durchführung besonderer Schülerkurse im Rahmen des Allgemeinen Linienverkehrs nach § 42 PBefG.

## III. Gesamtumsatz des Unternehmens einschließlich Umsatzsteuer im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr

Nur angeben, wenn der wirtschaftliche Schwerpunkt des Unternehmens beim Straßenpersonenverkehr liegt.

Der Gesamtumsatz		Code	in vollen DM
soll enthalten	soll nicht enthalten	067	
den Gesamtbetrag der im Berichtsjahr abgerechneten Lieferungen und Leistungen ohne Rücksicht auf die tatsächlich vereinnahmten Beträge; also neben den Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr (siehe Abschnitt II) auch solche Erlöse, die außerhalb der Personenbeförderung mit Straßenverkehrsmitteln erzielt wurden, z.B. Handelsumsätze, Einnahmen aus Verpachtung und Vermietung (auch für betriebsfremde Grundstücke) und Einnahmen aus Reklame sowie alle Zuschüsse öffentlicher Stellen, die Entgelt für Beförderungsleistungen darstellen	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Einnahmen aus Zinsen, Dividenden sowie sonstige betriebsfremde Erträge.</li> <li>b) Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen (Fahrzeuge, Grundstücke, Einrichtungsgegenstände und dgl.).</li> <li>c) durchlaufende Posten, d.h. Beträge, die das Unternehmen im Namen und für Rechnung eines anderen wieder verausgabt (z.B. bei Auftragsfahrten).</li> <li>d) alle Zuschüsse öffentlicher Stellen, die kein Entgelt für Beförderungsleistungen darstellen. Nicht zu erfassen sind z.B. Subventionen oder Zuschüsse zur wirtschaftlichen Stützung des Verkehrsbetriebes.</li> </ul>		

## IV. Beschäftigte am Stichtag, dem 30. September 1999

	Eigenes Personal ③		Fremdes Personal ④	
	Code	Anzahl	Code	Anzahl
<b>A. Ausschließlich oder überwiegend im Straßenpersonenverkehr Beschäftigte insgesamt</b>	070		074	
1. Fahrer/innen, Schaffner/innen und Kontrolleure	071		075	
2. Technisches Personal (Werkstattpersonal, Wagenreinigung usw.)	072		076	
3. Sonstiges Personal im Fahrdienst und Verkehr (z.B. in der Verwaltung)	073		077	

③ Tätige (Mit-)Inhaber/innen und unbezahlte mithelfende Familienangehörige gelten auch als Beschäftigte. Ausschließlich im Pkw-Verkehr eingesetzte Personen sind nicht mitzuzählen.

Ebenfalls nicht einzubeziehen sind Beschäftigte, die von Ihnen am Stichtag der Erhebung bei Auftragsfahrten für andere Unternehmen eingesetzt wurden.

Bei Unternehmen, die neben dem Straßenpersonenverkehr noch andere wirtschaftliche Tätigkeiten ausüben (z.B. Reisebüro), sind die Beschäftigten, die ausschließlich oder überwiegend für solche anderen wirtschaftlichen Tätigkeiten eingesetzt sind, nicht mitzuzählen.

④ Dazu zählt Personal, das von anderen Unternehmen am Stichtag für Fahrten in Ihrem Auftrag eingesetzt wurde.

B. Gesamtzahl der Beschäftigten des Unternehmens (einschl. derjenigen Betriebsangehörigen, die nicht überwiegend im Straßenpersonenverkehr tätig sind) ⑤	insgesamt		Code	
1. Tätige (Mit-)Inhaber/innen und unbezahlte mithelfende Familienangehörige ⑥			080	
2. Beamte/Beamtinnen (einschl. Anwärter/innen)			081	
3. Angestellte und Arbeiter/innen (ohne Auszubildende)			082	
4. Auszubildende			083	
			084	

⑤ Die Gesamtzahl der Beschäftigten ist nur von denjenigen Unternehmen anzugeben, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr liegt (vgl. Abschnitte I u. III). Maßgebend ist die Zahl der bestehenden Arbeitsverträge, nicht die Zahl der am Stichtag anwesenden Betriebsangehörigen. Tätige (Mit-)Inhaber/innen sowie unbezahlte mithelfende Familienangehörige sind mitzuzählen.

⑥ Familienangehörige, die am Stichtag in einem Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungs- bzw. Anwärterverhältnis stehen, sind je nach ihrer Stellung im Betrieb in den Zeilen 2-4 einzutragen.

## V. Anzahl, Art und Platzkapazität der Kraftomnibusse am Stichtag, dem 30. Sept. 1999

	Verfügbare eigene Kraftomnibusse ⑦						Fremde Kraftomnibusse ⑧					
	Code	Fahrzeuge	Code	Sitzplätze ⑨	Code	Stehplätze ⑨	Code	Fahrzeuge	Code	Sitzplätze ⑨	Code	Stehplätze ⑨
<b>Kraftomnibusse insgesamt</b>	090		091		092		093		094		095	
dav.: Standardlinienbusse	100		101		102		103		104		105	
Standardüberlandlinienbusse	110		111		112		113		114		115	
Gelenkbusse	120		121		122		123		124		125	
Eineinhalb- u. Doppeldecker	130		131		132		133		134		135	
Sonstige Busse	140		141		142		143		144		145	
dar.: Kraftomnibusse in Niederflurbauweise	150		151		152		153		154		155	

Kraftomnibusse eingesetzt						
nur im Linienverkehr ⑩	160	161	162	163	164	165
nur im Gelegenheitsverkehr	170	171		173	174	
im Linien- u. Gelegenheitsverkehr ⑩	180	181	182	183	184	185

⑦ Zum Verkehr angemeldete eigene Kraftomnibusse ohne Busse, die am Stichtag von einem anderen Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs angemietet waren oder im Auftrag eines solchen anderen Unternehmens führen, jedoch einschl. zum Verkehr angemeldete Busse des Reservebestandes (ohne strategische Reserve) u. zum Verkehr angemeldete Busse, die sich in Reparatur befinden.

⑧ Bei Kraftomnibussen, die nur im Linienverkehr oder sowohl im Linien- als auch im Gelegenheitsverkehr eingesetzt werden, ist die für den Einsatz im Linienverkehr geltende Zahl der Sitz- und Stehplätze maßgebend, die im Fahrzeugschein bzw. im Fahrzeug selbst ausgewiesen sind. Für Kraftomnibusse, die nur im Gelegenheitsverkehr eingesetzt werden, ist nur die Zahl der Sitzplätze lt. Fahrzeugschein maßgebend.

⑨ Die am Stichtag von Ihnen angemietet waren, oder mit denen Fahrten in Ihrem Auftrag durchgeführt wurden, auch wenn sie nur kurzfristig angemietet waren oder nur eine einzige Fahrt an diesem Tage in Ihrem Auftrag durchgeführt wurde.

⑩ Der Einsatz im Freigestellten Schülerverkehr gilt hier als Einsatz im Linienverkehr.

## VI. Anzahl, Art und Platzkapazität der Straßenbahnen, Stadtbahnen u. Obusse am Stichtag, dem 30. September 1999

Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	Code	Verfügbare Fahrzeuge	Code	Sitzplätze	Code	Stehplätze
Triebwagen	200		201		202	
darunter: in Niederflerbauweise	210		211		212	
Beiwagen	220		221		222	
darunter: in Niederflerbauweise	230		231		232	
<b>Stadtbahnen insgesamt</b>						
(einschl. Hoch-, U- und Schwebbahnen)	240		241		242	
darunter: in Niederflerbauweise	250		251		252	
<b>Obusse insgesamt</b>						
	260		261		262	
darunter: Gelenk-Obusse	270		271		272	
Obusse in Niederflerbauweise	280		281		282	

## VII. Länge der Linien, Strecken und Gleise am Stichtag, dem 30. September 1999 <sup>①</sup>

Straßenbahnverkehr	Code	Länge der Linien km	Code	Länge der Strecken km	Code	Länge der Gleise (Betriebslänge) km
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	300		301		302	
Stadtbahnen (einschl. Hoch-, U- und Schwebbahnen)	310		311		312	
<b>Obusverkehr</b>	320					
<b>Genehmigungspflichtiger Kraftomnibusverkehr insgesamt</b>	330					
davon: Orts- und Nachbarortslinienverkehr nach § 42 PBefG	340					
Überlandlinienverkehr nach § 42 PBefG	350					
Berufsverkehr nach § 43 PBefG	360					
Schülerfahrten (ohne freigestellten Verkehr) nach § 43 PBefG	370					
Markt- und Theaterfahrten nach § 43 PBefG	380					
<b>Freigestellter Schülerverkehr</b>						

① Die Angaben sind grundsätzlich anhand der erteilten Genehmigung zu ermitteln. Jedoch sind Linien, auf denen regelmäßiger Verkehr

entsprechend der Genehmigung nicht (mehr) betrieben wird, hier nicht einzubeziehen.

## Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Unternehmenserhebung der Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr wird einmal jährlich bei Unternehmen, die genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz betreiben, durchgeführt. Erfasst werden Unternehmen mit Straßenbahnen und Obussen im Sinne des § 4 Abs. 1 bis 3 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) und diejenigen Unternehmen mit Kraftomnibussen im Sinne des § 4 Abs. 4 Nr. 2 PBefG, die nicht ausschließlich für die Beförderung unentgeltlichen Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG für Arbeitnehmer des eigenen Unternehmens durchführen.

Die Ergebnisse der Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr dienen als Grundlage für eine Vielzahl verkehrspolitischer Entscheidungen und Maß-



nahmen. Außerdem werden die Ergebnisse benötigt für internationale Vergleiche im Rahmen der Statistiken der Europäischen Wirtschaftskommission (ECE) und für das verkehrsstatische Programm der EU. Darüber hinaus sind sie auch für die Verkehrsträger und -unternehmen von großer Bedeutung.

## Rechtsgrundlagen

Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 1980 (BGBl. I S. 865), geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2555), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34). Erhoben werden die Merkmale zu § 2 des Gesetzes zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 4 des Gesetzes zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr in Verbindung mit §§ 15, 26 Abs. 4 Satz 1 BStatG. Danach sind die Inhaber und die verantwortlichen Leiter der Unternehmen mit Betriebssitz im Inland, die genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz betreiben, auskunftspflichtig.

Gemäß § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

## Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, daß sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Nach § 24 c des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 1990 (BGBl. I S. 235), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 26. Januar 1998 (BGBl. I S. 156) geändert worden ist, dürfen der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefaßte Einzelangaben über die vom-Hundert-Anteile der drei, sechs und zehn größten Unternehmen oder Betriebe des jeweiligen Wirtschaftsbereichs in der Bundesrepublik Deutschland übermittelt werden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für die Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

## Hilfsmerkmale, Ordnungsnummer, Trennen und Löschen, Adreßdatei

Name und Anschrift des Unternehmens sowie Name des Inhabers oder des verantwortlichen Leiters des Unternehmens, Name und Telefonnummer der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sowie Datum und Unterschrift sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden sofort nach Abschluß der Eingangsprüfung vom übrigen Erhebungsvordruck abgetrennt, gesondert aufbewahrt und mit Ausnahme von Name und Anschrift des Unternehmens spätestens nach Abschluß der maschinellen Aufbereitung vernichtet.

Die verwendete Ordnungsnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einem Kreisschlüssel und aus einer laufenden frei vergebenen Nummer.

Name und Anschrift des Unternehmens und die Ordnungsnummer werden zur Führung der gemäß § 13 BStatG vorgesehenen Adreßdatei verwendet. Darüber hinaus dienen die vorgenannten Merkmale mit den Angaben zu tätigen Personen und Gesamtumsatz der Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 des Rates vom 22. Juli 1993 über die innergemeinschaftliche Koordinierung des Aufbaus von Unternehmensregistern für statistische Verwendungszwecke (ABl. EG Nr. L 196 S. 1).

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Die Reihe 1 wurde mit Berichtsjahr 1993 eingestellt.

Für das Berichtsjahr 1993 sind wegen Revidierung der Daten, die Ergebnisse nur über das Statistische Bundesamt zu beziehen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In *monatlicher* Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Eisenbahnunternehmen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im *Jahresbericht* werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der *Vierteljahresbericht* enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsjahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die *monatlichen* Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbaren Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im *Monatsbericht* werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der *Monatsbericht* umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der *Monatsbericht* enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart

und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Darin sind auch Auswertungen über Alkoholfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

## Verkehr Aktuell

In dieser *monatlich* erscheinenden Publikation sind wichtige aktuelle Monats- und Jahresergebnisse der amtlichen Statistik aus vielen Bereichen des Verkehrs in Zeitreihenform und einheitlicher Gliederung zusammengestellt.

Güter- und Personenbeförderung auf der Straße, im Schienenverkehr, in der Schifffahrt und im Luftverkehr sowie Bestand und Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen bilden die Schwerpunkte.

Außerdem enthalten sind Eckdaten über Straßenverkehrsunfälle, verkehrsbezogene Indizes zu Verbraucherpreisen und Seefrachtraten sowie Angaben zu Unternehmensinsolvenzen und sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Verkehr.

## Verkehr im Überblick

Diese jährlich erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Verkehrsstatistik in der Regel in Zeitreihenform (Monats- bzw. Quartalsergebnisse für das aktuelle Jahr, Jahresergebnisse für die Vorjahre). Tabellen und Schaubilder werden dabei durch eine kurze, die wesentlichen Entwicklungen aufzeigende Kommentierung ergänzt. Darüber hinaus sind Erläuterungen zur Methodik der einzelnen Statistiken sowie zu ihren Rechtsgrundlagen am Ende des Heftes beigefügt.

## CD-ROM (Güterverkehr der Verkehrszweige)

Für die Verkehrsträger Eisenbahn, Binnenschifffahrt, Seeschifffahrt und Straße liegt die Verflechtung im Güterverkehr inländischer Verkehrsbezirke mit in- und ausländischen Verkehrsbezirken nach Güterhauptgruppen in Datensatzform *jährlich* auf CD-ROM vor.

Die CD-ROM enthalten folgende Angaben:

Verkehrsträger (Eisenbahn, Binnenschifffahrt, Seeschifffahrt oder Straße); Versandmenge; Empfangsmenge; Verkehrsbezirk; Korrespondierender Verkehrsbezirk; Güterhauptgruppe; Hauptverkehrsrelation (innerdeutscher Verkehr, grenzüberschreitender Versand, grenzüberschreitender Empfang, Durchgangsverkehr).

Die Daten liegen auf den CD-ROM im CSV-Format vor und können damit auch in handelsüblichen Tabellenkalkulationsprogrammen und Datenbankprogrammen eingesehen werden. Auf den Datenträgern selbst sind keine Programme enthalten. Zusätzlich enthält jede CD eine Kurzfassung des "Systematischen Güterverzeichnisses für die Verkehrsstatistik" sowie das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke" im TXT-Format.

## Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1995



Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 35, erhältlich.

# Im Blickpunkt: Jugend in Deutschland



Statistisches Bundesamt



Die Jugend in Deutschland ist eine vielseitige Bevölkerungsgruppe:

Wie die 15- bis 29jährigen leben, wann sie ins Erwerbsleben treten, ob und wann sie eine Familie gründen, wie ihre Wohnverhältnisse sind, wie viele von ihnen auf die „schiefe Bahn“ geraten – Meinungen dazu gibt es viele. Fakten bietet der neue Band „Jugend in

Deutschland“ aus der Reihe „Im Blickpunkt“ des Statistischen Bundesamtes. Ob es um die berufliche Qualifikation, das

Einkommen und Fragen zur Situation Jugendlicher auf dem Arbeitsmarkt geht, um Formen des Zusammenlebens, Wohnverhältnisse, den Bedarf an sozialer Unterstützung, meldepflichtige Krankheiten, die Kriminalitätsrate oder

auch um das traurige Thema Verkehrsunfälle – der Band enthält auf 143 Seiten eine Fülle von Daten über alle Lebensbereiche. Alle statistischen Angaben werden ausführlich kommentiert, durch zahlreiche Schaubilder ergänzt und verständlich dargestellt. Dabei ermöglicht es die Auswertung zusätzlicher Quellen beispielsweise, die Aussagen über Rauchgewohnheiten durch Auskünfte über den Drogenkonsum junger Menschen zu ergänzen.

143 Seiten, broschiert, DM 21,80 / EUR 11,15

Bestell-Nr. 1021203-99900, ISBN 3-8246-0446-9

Zu beziehen über Ihren Buchhändler und beim Verlag Metzler-Poeschel, Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 93 53 35 oder direkt über den Internet-Shop des Statistischen Bundesamtes unter [www.statistik-bund.de/shop](http://www.statistik-bund.de/shop).

**METZLER  
POESCHEL**